

Westfälischer Anzeiger

NR.272 | € 2,20 | WA.de

TAGEZEITUNG FÜR BÖNEN
SAMSTAG, 21. NOVEMBER 2020

— Anzeige —

GARTENCENTER HESSE
HEUTE BIS 21 UHR
GEÖFFNET...

Entspannt und sicher einkaufen
• Große Weihnachtswelt
• Riesige Auswahl an Pflanzen
• HOPPE - Mandelbrenner
...und vieles mehr!

Gartencenter Hesse-Hamm GmbH • Kampshege 2 • 59069 Hamm

LOKALES

Maskenpflicht wird diskutiert

Bönen – Bislang müssen nur die Schüler der weiterführenden Schulen im Unterricht Masken tragen. Ange-sichts der aktuellen Situation wird jedoch darüber diskutiert, ob diese Pflicht nicht auch auf die Grundschüler zu kommt. Die Lehrer der Hellwegschule haben unterschiedliche Meinungen dazu, an der Goetheschule tragen schon jetzt einige Kinder den Schutz. » BÖNEN

Firmen in der Krise

Bönen – Die Corona-Krise trifft die Unternehmen in der Gemeinde auf unterschiedliche Weise. Während einige bislang relativ sicher durch die Pandemie-Zeit kommen, mussten andere Firmen herbe Einbußen hinnehmen. Die staatliche Unterstützung, etwa das Kurzarbeitergeld für die Mitarbeiter, wird von einigen dankbar entgegen genommen. » BÖNEN

Eine tolle Zeit beim VfK

Bönen – Viele Vereine kamen in den Anfängen des Frauenfußballs vom Dorf. Wie die Mannschaft des VfK Nordbögge, die sich Ende der 1970er Jahre aus einer Mädchenmannschaft entwickelte und mit der Landesliga die damals höchste Amateurklasse erreichte. Es sei eine tolle Zeit gewesen, sind sich Christine Link, Jutta Busch und Anke Orlinski einig. » SPORT BÖNEN

WIRTSCHAFT



Gaststätten sollen Mehrweg anbieten

Wiederverwendbare Verpackungen statt Plastikbecher oder Styropor-Schalen – Bundesumweltministerin Svenja Schulze (SPD) will Verbraucher künftig die Wahl geben. Ihr Ministerium stellte am Freitag einen Entwurf zur Änderung des Verpackungsgesetzes vor, wonach Cafés und Restaurants ab 2022 Mehrweg-Alternativen für Waren zum Mitnehmen anbieten müssen. FOTO: DPA

WETTER



4°
Morgens



8°
Mittags



8°
Abends

IM BLICKPUNKT

Wachstum in den Ballungsräumen

Frankfurt – Die Bevölkerung in Deutschland wird laut einer Prognose bis 2035 gerade in den Ballungsräumen wachsen – wenn auch nicht mehr so stark. Die Corona-Krise dämpft die Zuwanderung von Fachkräften aus dem Ausland in die Großstädte, heißt es in einer neuen Vorphersage des Hamburger Gewos Instituts für Stadt-, Regional- und Wohnforschung. » WIRTSCHAFT

Kannibalismus-Verdacht in Berlin

Berlin – Bei dem möglichen Fall von Kannibalismus in Berlin geht die Staatsanwaltschaft von einem Sexualmord aus niederen Beweggründen aus. Der mutmaßliche Täter, ein 41-Jähriger, habe im Internet zu Kannibalismus recherchiert und sich auch auf einer Dating-Plattformen bewegt, wo er auch zum Opfer Kontakt gehabt habe, hieß es. » BLICK IN DIE WELT



Masken immer und überall: Deutsche freuen sich auf Zeit ohne Mund-Nasen-Schutz

Im Corona-Jahr 2020 tragen mancherorts sogar die Schoko-Weihnachtsmänner Maske, bei vielen Bundesbürgern ist der Mund-Nasenschutz allerdings eher unbeliebt: 58 Prozent der Deutschen wollen nach dem Ende der Pan-

demie zuallererst die Maske loswerden. Das geht aus einer von der Deutschen Bank in Frankfurt veröffentlichten Umfrage hervor. Rund jeder Zweite (54 Prozent) freut sich darauf, wieder unbesorgt reisen zu können, 44 Prozent

wollen Freunde und Verwandte zur Begrüßung wieder umarmen. 33 Prozent freuen sich auf Konzerte und Theater, 25 Prozent auf Feiern und Partys. 24 Prozent wären froh, die Angst als ständigen Begleiter loszuwerden. FOTO: DPA

Lockdown vor Verlängerung

Corona-Abwehr-Regeln sollen bis 20. Dezember weiter gelten



Berlin – In den Beratungen zu den anstehenden Entscheidungen im Kampf gegen die Corona-Pandemie zeichnet sich eine Verlängerung des Teil-Lockdowns ab. Wie das Wirtschaftsmagazin „Business Insider“ unter Berufung auf Länderkreise berichtet, könnten die seit Anfang November geltenden Maßnahmen bis zum 20. Dezember verlängert werden. Auch nach Informationen der „Berliner Morgenpost“ und des „Tagesspiegel“ gibt es Überlegungen, den seit Anfang November und zunächst bis Ende des Monats begrenzten Teil-Lockdown bis mindestens kurz vor Weihnachten zu verlängern.

Ist das Infektionsgeschehen nach Weihnachten nicht im Griff, sollen zudem nach Willen der SPD-geführten Länder und einiger CDU-Länder die Winterferien bundesweit bis 10. Januar verlängert werden, berichtete das Wirtschaftsmagazin weiter.

Am kommenden Mittwoch wollen die Länderchefs zusammen mit Bundeskanzlerin Angela Merkel (CDU) in ei-

ner Schalte über das weitere Vorgehen entscheiden. Bis Montag wollten Ländervetreter gemeinsame Vorschläge zu den möglichen Maßnahmen ab 1. Dezember erarbeiten.

Bei den Gesprächen soll es auch um weitere Corona-Maßnahmen an den Schulen gehen. Laut „Berliner Morgenpost“ und „Tagesspiegel“ ist im Gespräch, an Oberstufen und Berufsschulen den sogenannten Präsenzunter-

LAND KASSIERT SCHLAPPE VOR OVG

Quarantäne nach Auslandsaufenthalt gekippt

Das Oberverwaltungsgericht in Münster hat die in der Corona-Einreiseverordnung des Landes Nordrhein-Westfalen geregelte Quarantänepflicht für Auslandsrückkehrer aus Risikogebieten gekippt. Nach Ansicht des Gerichts hat das Land nicht berücksichtigt, dass Reisende bei der Rückkehr aus Ländern mit geringeren Infektionszahlen als an ihrem Wohnort nach der Heimkehr einem höheren Infektionsrisiko ausgesetzt sind. Somit sei die Quarantäne aktuell kein geeignetes Mittel zur Eindämmung der Corona-Pandemie in Deutschland, teilte das Gericht am Freitag mit. Der Beschluss ist nicht anfechtbar. Der Kläger aus Bielefeld war bis zum 13. November auf Ibiza und reiste dann weiter nach Teneriffa. Am 22. November will er zurück nach Deutschland fliegen. Weil der Wert der Neuansteckungen pro 100 000 Einwohner innerhalb von sieben Tagen auf den Balearen deutlich niedriger liegt als in Bielefeld, wehrte er sich gegen den Vorwurf, als ansteckungsverdächtig qualifiziert zu werden. Das NRW-Gesundheitsministerium setzte die Corona-Einreiseverordnung noch am Freitagabend außer Kraft. Eine entsprechende Mitteilung an die Kommunen erfolgte umgehend. (Aktenzeichen: 13 B 1770/20.NE) Inw

richt einzuschränken. Schülern und Schülern würden dann wie vor den Sommerferien wieder von zu Hause aus verstärkt digital lernen.

Nordrhein-Westfalens Ministerpräsident Armin Laschet (CDU) warb am Freitag für zudem für scharfe Kon-

taktbeschränkungen.

„Eine Familie darf sich nur noch mit zwei weiteren Personen aus einem anderen Hausstand treffen“, sagte Laschet. Das sei sein Vorschlag für die Ministerpräsidentenkonferenz mit der Kanzlerin. FOTO: DPA

Horrorzahlen aus dem Wald

Fast jeder zweite Baum weist die höchste Schadensstufe auf



Schadholz muss in den NRW-Wäldern massenhaft geschlagen werden. FOTO: DPA

unter permanentem Trockenstress stehe. Die so genannte Absterberate lag bei der Fichte in diesem Jahr bei 10,5 Prozent – auch ein Rekord, und zwar der 60-fache Wert des langjährigen Mittels.

Und Heinen-Esser musste noch mehr Horrorzahlen ver-

künden: Die Kalamitätsfläche, also jene Fläche mit einer Massenerkrankung von Waldbeständen, umfasst mittlerweile rund 66 000 Hektar. Das entspricht mehr als sieben Prozent der Gesamtwaldfläche in NRW. An Fichtenschadholzmengen sind seit 2018 rund 30,7 Millionen Festmeter angefallen. Das entspricht rund 60 Millionen Bäumen. Fast 90 Prozent dieser Menge wurde durch Borkenkäfer verursacht. Massiv betroffen sind mittlerweile auch die höheren Lagen des Sauerlandes.

Angesichts des Klimawandels sind Mischwälder die Zukunft. Bund und Land investieren dafür viel Geld. So fließen allein 500 Millionen Euro in eine „Waldprämie“.

— Anzeige —

Weihnachts-Special!
24x24 Monate WEIHNACHTS-TARIF

Schenken Sie Freu(n)de!

Golfclub Stahlberg im Lippetal e.V.
Ebbeckeweg 3 in 59510 Lippetal-Lippborg, Tel. 02527 8191
www.golfclub-stahlberg.de

Corona-Impfstoff vor Zulassung

New York/Mainz – Großer Schritt auf dem Weg zum Wirkstoff gegen eine Corona-Infektion: Das Mainzer Unternehmen Biontech und der US-Pharmareise Pfizer wollen bis zum Wochenende bei der US-Arzneimittelbehörde FDA eine Notfallzulassung für ihren Corona-Impfstoff beantragen, wie beide am Freitag mitteilten. Anträge auf eine Zulassung für Europa und weitere Regionen seien in Vorbereitung. „Wir können innerhalb von Stunden liefern, wenn wir eine Genehmigung erhalten sollten“, sagte eine Sprecherin von Biontech in Mainz. Falls der Wirkstoff zugelassen werde, könnten besonders gefährdete Menschen in den USA Mitte bis Ende Dezember mit dem Impfstoff versorgt werden. Biontech-Vorstandschef und Mitgründer Ugur Sahin sprach von einem „entscheidenden Schritt“. dpa

Einigung auf Frauenquote

Berlin – Die schwarz-rote Koalition hat sich grundsätzlich auf eine verbindliche Frauenquote in Vorständen geeinigt. In Vorständen börsennotierter und paritätisch mitbestimmter Unternehmen mit mehr als drei Mitgliedern muss demnach künftig ein Mitglied eine Frau sein, teilte Justizministerin Christine Lambrecht (SPD) am Freitag nach einer Einigung der vom Koalitionsausschuss eingesetzten Arbeitsgruppe zu diesem Thema mit. Der Kompromiss soll in der kommenden Woche den Koalitionsspitzen zur abschließenden Entscheidung vorgelegt werden. dpa

DIE KURIOSA NACHRICHT Scheinbruder

Mit dem Führerschein seines Zwillingsbruders ist ein 19 Jahre alter Autofahrer in Iserlohn erwischt worden. Der Name auf dem Kärtchen habe nicht zu den anderen Dokumenten in der Brieftasche des Mannes gepasst, teilte die Polizei am Freitag mit. Zudem gab es Unstimmigkeiten beim Datenabgleich. Bei der Kontrolle habe sich herausgestellt, dass der 19-Jährige selbst keine Fahrerlaubnis besitzt. Inw

KOMMENTAR

Vor dem Grünen-Parteitag
Eine Frau für die
Merkel-Wähler

VON MIKE SCHIER

Just zum Parteitag der Grünen startet der Innenminister den Countdown: Wahltermin dürfte der 26. September werden – eine dezentre Erinnerung an die Öko-Partei, deren Klima-Hoch die Coronakrise überraschend unbeschadet überstanden hat, dass es bald ernst wird. Inhaltlich, aber auch personell. Die erste Frage lautet: Kann die Spitze ihnen ebenso gemäßigt wie vagen Mitte-Kurs gegen allzu radikale Forderungen der Klimabewegung behaupten? Und die zweite: Wen soll dieser Kurs im Herbst in die Regierung oder gar ins Kanzleramt führen? Kurios: Ausgerechnet jene Partei, die die permanente Basisbeteiligung quasi erfunden hat, wartet demütig darauf, dass Robert Habeck und Annalena Baerbock die Frage der Kanzlerkandidatur unter sich ausmachen. Das Hinterzimmer ist plötzlich hip. Soll sich doch die Union mit ihrem ewigen Schaulauf blamieren: Zu drei unbekümmerten Kandidaten kommen ein verhinderter (Spann) und ein heimlicher (Söder). Dagegen wirken grüne Debatten um Gentechnik und Homöopathie wie Fußnoten. Doch auch die Grünen müssen personell bald Farbe bekennen – zumal die Entscheidung längst gefallen sein sollte: Baerbock ist parteiintern nicht nur deutlich beliebter, sie gilt auch als kompetenter und strategisch beschlagener als der coole Kollege.

Auch die Konstellation spricht klar für sie: Gegen Scholz, Lindner und den Unionsmann (welchen auch immer) wäre sie die einzige Frau im Rennen. Gerade im Wettstreit um die Merkel-Wähler sollte man diesen Punkt nicht unterschätzen.

IM BLICKPUNKT

Hoffnung digital

Grünen-Parteitag in Berlin begonnen

VON MARTINA HERZOG
UND TERESA DAPP

Berlin – Das Land hat einen düsteren Corona-Winter vor Augen, doch Annalena Baerbock setzt auf Hoffnung. „In diesem schlimmen Jahr zeigt sich, auf welch rauer See wir leben, was alles passieren kann“, führt die Grünen-Chefin aus, als sie am Freitagabend den Parteitag der Grünen eröffnete. „Doch was das Virus kann, das können wir schon langle!“ Schnell finde die Menschheit einen Impfstoff. „Wir können Wunder bewirken.“

Damit ist der Ton gesetzt für eine Rede, die Mut machen soll zum „sozial-ökologischen“ Umbau einer ganzen Gesellschaft. Dazu braucht die Partei Verbündete. „Wir müssen ehrlich sein: Wir Grünen können eine sozial-ökologische Marktwirtschaft nicht alleine bauen – nicht mit 20 Prozent, auch nicht mit 30“, erklärt Baerbock, deren Partei auf eine Regierungsbeteiligung nach der Bundestagswahl im kommenden Herbst hofft. „Dazu braucht man in einer Demokratie Mehrheiten, eine grundsätzliche Akzeptanz und die Bereitschaft der Menschen mitzumachen.“

Was auch ein offenes Ohr für jene bedeute, sie könnten bei diesem Umschwung den Kürzeren ziehen. Zum Versprechen des Klimabündnisses von Paris gehörte: „Dieser Wandel muss für alle funktionieren: Für den Kumpel ebenso wie für die Handwerkerin.“ Das zielt auf einen Vorwurf, den die Grünen vom politischen Gegner oft zu hören bekommen – sie hätten vor allem gut gebildete, relativ wohlhabende Städter im Blick. Aber 2021 wollen die Grünen mit der Union um den Sieg in der Bundestagswahl-Konkurrenz, dafür müssen sie sich breit aufstellen.

Die Corona-Krise könne zum Augenblick des Aufbruchs werden, sagte Baerbock. „Wir können uns neu sortieren, uns neu entscheiden – grundsätzlich. Machen wir 2021 zum Beginn einer neuen Epoche.“

Das wäre so ein Satz, bei dem die Halle jubelt bei jedem normalen Parteitag. Doch Baerbock liest ihre Rede getragen in die Stille.

Vor ihr stehen in der Berliner Veranstaltungshalle Tempodrom nur Kameras. Neben dem Parteivorstand und dem Präsidenten sind vor allem technische Mitarbeiter und Journalisten vor Ort. Die 800 Delegierten sitzen zuhause. Wer von ihnen oder den übrigen Parteimitgliedern jubeln will, tut es geräuschlos: Wer einen „Applaus geben“-Button in Form einer Sonnenblume drückt, kann vom heimischen Schreibtisch, Sofa oder aus der Küche kleine Sonnenblumen oder Herzchen auf den Bildschirm des Livestreams schicken. Abstimmen, im Chatroom plaudern, auch das geht.

Optimismus allein hält die Erderwärmung aber nicht auf, und so drängt Baerbock zum Handeln. Für einen Schwenk hin zur Klimaneutralität, also einer Lebensweise, bei der nicht mehr klimaschädliches CO₂ entsteht als wieder abgebaut wird, bleiben weniger als 30 Jahre. „Kritisch ist nicht 2040 oder 2050. Kritisch sind die 20er – die kommenden 10 Jahre. Jetzt beginnt das entscheidende Jahrzehnt. Wir müssen jetzt ins Machen kommen.“

» KOMMENTAR



Bundestagsgärtner

AfD unter Druck



AfD-Fraktionsvorsitzender Alexander Gauland. FOTO: DPA

Dass Abgeordnete im Bundestag von Besuchern bedrängt werden, hat es noch nicht gegeben. Zwei Tage später ist die Empörung darüber immer noch groß. Auch über die AfD, die diese Gäste eingeladen hatte. Aus ihren Reihen kommt eine Entschuldigung – und eine neue Provokation.

**VON ULRICH STEINKOHL
UND ANNE-BÉATRICE CLASMANN**

Berlin – Nach der Belästigung von Politikern im Bundestag durch Besucher haben sich die anderen Fraktionen geschlossen gegen die AfD gestellt, die diese Störer eingeladen hatte. CDU/CSU, SPD, FDP, Grüne und Linke brandmarkten die Rechtspopulisten in einer Aktuellen Stunde am Freitag als „Demokratiefeinde“. AfD-Fraktionschef Alexander Gauland nannte das Verhalten der Besucher zwar „unzivilisiert“ und entschuldigte sich dafür. Dies werteten die anderen Fraktionen in der hitzigen Debatte aber als pure „Heuchelei“.

„Was wir am Mittwoch erleben mussten, ist nicht weniger als ein Angriff auf das freie Mandat und ein Angriff auf die parlamentarische Demokratie“, sagte der Erste Parlamentarische Geschäftsführer der Grünen, Britta Haßelmann, so: „Unaufrichtiges und geheucheltes Bedauern hier, denn man merkt, es wird brenzlig.“ Und gleichzeitig hole sich die AfD bei ihrer Anhängerschaft den Applaus für ihr Handeln ein. „Das ist die Strategie – und die müssen wir entlarven.“

Abgeordnete von Besuchern bedrängt

Am Rande der Debatte über das neue Infektionsschutzgesetz waren am Mittwoch auf den Fluren des Bundestagsgebäude Abgeordnete von mehreren Besuchern bedrängt, belästigt, gefilmt und beleidigt worden. Dies passierte unter anderem Wirtschaftsminister Peter Altmaier (CDU) und dem FDP-Innenpolitiker Konstantin Kuhle. Besucher drangen auch in Abgeordnetenbüros ein. Rund um das Regierungsviertel hatten Tausende Menschen gegen

das Gesetz demonstriert. AfD-Fraktionschef Gauland räumte am Freitag ein, das Verhalten der Gäste sei „unzivilisiert“ gewesen und gehöre sich nicht. „Hier ist etwas auf dem Ruder gelaufen“, sagte er. „Dafür entschuldige ich mich als Fraktionsvorsitzender.“ Die Besucher hätten allerdings die Sicherheitskontrollen durchlaufen. „Wir konnten nicht damit rechnen, dass so etwas passiert.“ Zuvor hatte die AfD-Fraktion entschieden, dass sich ihre Abgeordneten Petr Bystron und Udo Hemmelgarn wegen der Einladung der Gäste schriftlich bei Bundestagspräsident Wolfgang Schäuble (CDU) entschuldigen sollen. Eine öffentliche Entschuldigung im Plenum gab es nicht.

Schäuble hatte zuvor an alle Abgeordneten geschrieben, dass er die Verwaltung gebeten habe, „alle rechtlichen Möglichkeiten zu prüfen, gegen die Täter und diejenigen vorzugehen, die ihnen Zugang zu den Liegenschaften des Bundestages verschafft haben“.

Der Erste Parlamentarische Geschäftsführer der FDP-Fraktion, Marco Buschmann, warf der AfD vor, sie habe

„ein Klima der Bedrohung“ in den Bundestag tragen wollen. „Sie wollen die Institutionen in den Schmutz ziehen, weil Sie sie hassen. Aber seien Sie sich eines sicher: Unsere Demokratie ist stärker als Ihr Hass.“ Für die SPD erinnerte die Abgeordnete Susann Rüthrich an Gaulands Satz „Wir werden sie jagen“ vom Abend der Bundestagswahl 2017, gemünzt auf die neue Bundesregierung. „Damit waren wir alle gemeint, frei gewählte Abgeordnete und unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.“

In scharfer Form stellte Bundestagsvizepräsidentin Petra Pau (Linke) eine direkte Linie zu den Nationalsozialisten her. Sie zitierte den späten Reichspropagandaminister Joseph Goebbels, der zu den Zielen der NSDAP im Reichstag gesagt hatte: „Wir kommen nicht als Freunde, auch nicht als Neutrale. Wir kommen als Feinde. Wie der Wolf in die Schafherde einbricht, so kommen wir.“ Manche AfD-Politiker wie der thüringische Landeschef Björn Höcke hätten diese Drohung für sich aufgenommen – „im Wortlaut und im Agieren“, sagte Pau.

Für eine weitere Provokation in einer an Provokationen nicht armen Parlamentswoche sorgte der AfD-Abgeordnete Thomas Seitz, der mit einer offenkundig lächerlichen Maske zum Rednerpult kam. Vizepräsidentin Claudia Roth untersagte ihm, damit zu seinem Platz zurückzugehen. Sie reichte ihm eine frische FFP2-Maske. Als Seitz sich über den „Maulkorb“ beschwerte, drohte ihm Roth ein Ordnungsgeld an.

BUNDESTAGSPOLIZEI

Garant der Gewaltenteilung

Die Polizei beim Deutschen Bundestag, kurz Bundestagspolizei, ist für den **kleinsten Polizeibezirk Deutschlands** zuständig. Sie ist verantwortlich für Sicherheit und Ordnung in allen Gebäuden, Räumlichkeiten und Grundstücken, die der Bundestagsverwaltung unterstehen – also etwa für den Reichstag, aber auch für die Gebäude mit den Abgeordnetenbüros. Auch **Besuche ausländischer Delegationen** beim Bundestag werden von ihr begleitet. Sie verfolgt zudem Straftaten und Ordnungswidrigkeiten in ihrem Zuständigkeitsbereich. Die Aufsicht über diese Polizei hat der **Bundestagspräsident, aktuell also Wolfgang Schäuble** (CDU). Hintergrund der Konstruktion ist der Wunsch, den Bundestag als Legislative vor Einflussnahme durch Exekutive und Judikative zu schützen und so die Gewaltenteilung zu garantieren. Die Polizeigewalt des Bundestagspräsidenten ist im **Grundgesetz festgeschrieben**. Staatsanwälte und Richter können erst nach seiner Genehmigung im Parlamentsbereich tätig werden.

Bei der Bundestagspolizei arbeiten ungefähr 200 Beamten und Beamte. Lange arbeiten sie in Zivilkleidung, inzwischen hat die Bundestagspolizei eine eigene Uniform. Sie verfügt auch über eine Bewaffnung.

ZUR PERSON



Ulrich Kelber (52, SPD), Bundesbeauftragter für den Datenschutz, will gegen die elektronische Patientenakte mit Mitteln der Rechtsaufsicht vorgehen. Das Vorhaben, das zum Jahreswechsel an den Start gehen soll, verstößt in einigen Bereichen gegen EU-Recht, sagte Kelber dem Bayerischen Rundfunk. Nach den jetzigen Plänen könnten Patienten nicht steuern, welcher Arzt bestimmte Daten einsehen kann, sagt Kelber. Entsprechende Warnungen während des Gesetzgebungsverfahrens seien ignoriert worden, sagte Kelber. epd

Rechtsextreme Vernetzung

Berlin – Eine Studie im Auftrag des Außenministeriums warnt einem Kanzler zufolge vor gewaltorientierten Rechtsextremen. Demnach sei insbesondere seit 2014 eine neue „föderative, transnationale, apokalyptisch gesinnte, gewaltorientierte rechtsextreme Bewegung“ entstanden. „Die Szene agiert und vernetzt sich zunehmend international“, sagte Außenminister Heiko Maas (SPD). Dazu lieferte die Studie nun wertvolle Erkenntnisse.

Die Studie hat nach Angaben der „Welt“ die Verbindungen von gewaltorientierten Rechtsextremen in Deutschland, den USA, Frankreich und Großbritannien sowie in zwei skandinavischen Ländern untersucht. In der Studie heißt es demnach, dass es gerade die Corona-Pandemie Rechtsextremen möglich mache, ihre „Mobilisierungsbemühungen rund um regierungsfeindliche Verschwörungsmythen“ auszubauen, mit denen die aktuellen Beschränkungen kritisiert werden sollen. Diese würden als Errichtung eines „Policestaats“ interpretiert. Die Szene versuche auch, die Debatte rund um einen baldigen Corona-Impfstoff auszunutzen, um Impfgegner für ihre Zwecke einzuspannen.

Soldaten für Eingreiftruppe

Brüssel – Deutschland hat eine zusätzliche Unterstützung der militärischen Eingreiftruppe der EU zugesagt. Die Bundeswehr werde auch im ersten Quartal des kommenden Jahres die Führung einer der beiden sogenannten Battlegroups übernehmen, teilte das Verteidigungsministerium mit. Zudem sei zugesagt worden, für das gesamte Jahr 2025 Truppen für die Krisenreaktionskräfte bereitzustellen.

Deutschland wolle nicht nur über europäische Souveränität reden, sondern auch seinen Beitrag dazu leisten, sagte Bundesverteidigungsministerin Annegret Kramp-Karrenbauer (CDU). Die derzeitige Führung einer der beiden EU-Battlegroups hatte Deutschland im Sommer übernommen. Die Einheit besteht aus etwa 4500 Soldaten, 2500 davon stellt die Bundeswehr. Die EU-Battlegroups sollen in Zukunft eines der Elemente der europäischen Verteidigungsunion sein.

dpa



Annalena Baerbock auf dem Parteitagspodium im Berliner Tempodrom. FOTO: DPA

Am gut gebildete, relativ wohlhabende Städter im Blick. Aber 2021 wollen die Grünen mit der Union um den Sieg in der Bundestagswahl-Konkurrenz, dafür müssen sie sich breit aufstellen.

Die Feinde der Demokratie kommen nicht nur von außen.

Die Feinde der Demokratie kommen nicht nur von außen.

Die Feinde der Demokratie kommen nicht nur von außen.

Die Feinde der Demokratie kommen nicht nur von außen.

Die Feinde der Demokratie kommen nicht nur von außen.

Die Feinde der Demokratie kommen nicht nur von außen.

Die Feinde der Demokratie kommen nicht nur von außen.

Die Feinde der Demokratie kommen nicht nur von außen.

Die Feinde der Demokratie kommen nicht nur von außen.

Die Feinde der Demokratie kommen nicht nur von außen.

Die Feinde der Demokratie kommen nicht nur von außen.

Die Feinde der Demokratie kommen nicht nur von außen.

Die Feinde der Demokratie kommen nicht nur von außen.

Die Feinde der Demokratie kommen nicht nur von außen.

Die Feinde der Demokratie kommen nicht nur von außen.

Die Feinde der Demokratie kommen nicht nur von außen.

Die Feinde der Demokratie kommen nicht nur von außen.

Die Feinde der Demokratie kommen nicht nur von außen.

Die Feinde der Demokratie kommen nicht nur von außen.

Die Feinde der Demokratie kommen nicht nur von außen.

Die Feinde der Demokratie kommen nicht nur von außen.

Die Feinde der Demokratie kommen nicht nur von außen.

Die Feinde der Demokratie kommen nicht nur von außen.

Die Feinde der Demokratie kommen nicht nur von außen.

Die Feinde der Demokratie kommen nicht nur von außen.

Die Feinde der Demokratie kommen nicht nur von außen.

Die Feinde der Demokratie kommen nicht nur von außen.

Die Feinde der Demokratie kommen nicht nur von außen.

Die Feinde der Demokratie kommen nicht nur von außen.

Die Feinde der Demokratie kommen nicht nur von außen.

Die Feinde der Demokratie kommen nicht nur von außen.

Die Feinde der Demokratie kommen nicht nur von außen.

Die Feinde der Demokratie kommen nicht nur von außen.

Die Feinde der Demokratie kommen nicht nur von außen.

Die Feinde der Demokratie kommen nicht nur von außen.

Die Feinde der Demokratie kommen nicht nur von außen.

Die Feinde der Demokratie kommen nicht nur von außen.

Die Feinde der Demokratie kommen nicht nur von außen.

Die Feinde der Demokratie kommen nicht nur von außen.

Die Feinde der Demokratie kommen nicht nur von außen.

Die Feinde der Demokratie kommen nicht nur von außen.

Die Feinde der Demokratie kommen nicht nur von außen.

CORONAVIRUS Die Lage im Ausland

Belgien entgeht dem „Corona-Tsunami“

Im Oktober noch drohte Belgien von einem „Corona-Tsunami“ überwältigt zu werden. Mit letzter Kraft und einem Lockdown schaffte das Land zwar die Kehrtwende, ein unbeschwerter Winter ist dennoch nicht zu erwarten.

VON NAVEENA KOTTOOR

Brüssel – Belgien atmet auf, das Land hat die Corona-Kehrtwende geschafft. Im Oktober noch waren die Infektionszahlen so sehr explodiert, dass man Belgien in den Top 3 der am stärksten vom Coronavirus betroffenen Länder in Europa wiederfand. Über 20000 Neuinfektionen wurden in der letzten Oktoberwoche an manchen Tagen registriert, etwa so viele wie derzeit in Deutschland. Dabei hat Belgien nur 11,5 Millionen Einwohner, Deutschland dagegen 83 Millionen.

Die Nerven lagen blank. Gesundheitsminister Frank

„Als Virologen haben wir uns ziemlich einsam gefühlt.“

Steven van Gucht, Virologe und Leiter des staatlich-belgischen Gesundheitsamtes Sciensano

Vandenbroucke warnte vor einem „Tsunami“, es drohe der Kontrollverlust. Die Regierung zog die Notbremse: Nach der Gastronomie mussten auch fast alle Geschäfte außer Supermärkte schließen, das Homeoffice wurde verpflichtend eingeführt. Kontakte wurden stark eingeschränkt, Mitglieder eines Haushaltes durften, ohne Abstandsregeln einhalten zu müssen, nur eine einzige Person treffen, den sogenannten „Knuffelcontact“. Die Strategie zeigte Wirkung. Die registrierten Fallzahlen in den letzten Tagen waren deutlich niedriger. Im Schnitt waren es zuletzt landesweit täglich 4353 Neuinfektionen.

Könnte das belgische Beispiel Deutschland als Vorbild dienen, wo nächste Woche entschieden werden soll, wie es mit den Corona-Maßnahmen weitergeht? Bundeswirtschaftsminister Peter Altmaier zeigte sich jedenfalls beeindruckt von den Erfolgen – auch von denen in Frankreich und den Niederlanden. Den Rückgang der Infektionszahlen führte er aber auch „auf die große Disziplin der Bürgerinnen und Bürger in diesen Ländern“ zurück.

Auch die Zahl der Toten mit nachgewiesener Corona-Infektion ist in Belgien rückläufig. Dennoch führt das Land auch hier eine traurige



Eine Krankenpflegerin protestiert in Lüttich: Belgien's Gesundheitssystem ächzt. Teils müssen Ärzte und Pflegepersonal trotz Corona-Infektion zum Dienst kommen. FOTO: AFP

Statistik an: Laut der US-Universität Johns Hopkins verzeichnete Belgien im weltweiten Vergleich die meisten Corona-Toten pro 100000 Einwohner. Mehr als 15000 Tote forderte die Pandemie bislang. Zum Vergleich: In Deutschland sind es derzeit knapp 13600.

„Wir hätten früher reagieren müssen“, sagt Professor Steven van Gucht, Virologe

und Leiter des staatlich-belgischen Gesundheitsamtes Sciensano, der bereits im September Alarm geschlagen hatte. Aber es sei schwierig gewesen, die belgische Öffentlichkeit von der Dringlichkeit eines Lockdowns zu überzeugen. „Als Virologen haben wir uns ziemlich einsam gefühlt.“

Auch jetzt warnt van Gucht vor einer zu schnellen Locke-

rung der Maßnahmen zum Jahresende, auch in Deutschland.

Warnung vor Silvester-Partys und Skiurlaub

„Ich verstehe, dass die Menschen sich nach einem schwierigen Jahr entspannen möchten“. Aber eine Locke-

rung der Kontaktbeschränkungen über Weihnachten und Neujahr bergen die Gefahr einer dritten Pandemie-Welle. Menschen, die sich über das Weihnachtsfest infizierten, könnten wiederum andere an Silvester mit dem Virus anstecken. Auch Skiurlaub steht der Virologe eher kritisch gegenüber. Erfahrungen mit dem Grippevirus hätten gezeigt, dass „sich treffen, küssen, tanzen“ der ideale Nährboden für eine schnelle Verbreitung sei.

Auch wenn die Infektionszahlen deutlich zurückgehen, das belgische Gesundheitssystem ächzt. In Teilen des Landes mussten Ärzte und Krankenpfleger trotz Corona-Infektion zum Dienst antreten. „Ich glaube, uns stehen schwierige Zeiten bevor“, sagt Marei Schwall, eine Krankenpflegerin in der Hotspot-Provinz Lüttich, die selbst auf einer Corona-Station im Einsatz war.

„Das Krankenhausystem wurde in den letzten Jahren heruntergewirtschaftet“, man fühle sich mit der Pandemie „alleingelassen“, sagt Schwall. Das Krankenpflegepersonal sei „ermüdet“, und dadurch anfälliger für Erkrankungen. „Die zweite Welle tut mir viel mehr weh“, sagt Schwall. Die Politik habe die Chance verpasst, das Personal aufzustocken.

RISIKOGEBIETE

Lettland und Litauen neu dabei

Wegen steigender Infektionszahlen hat die Bundesregierung ganz Litauen und Lettland ab Sonntag als Corona-Risikogebiete eingestuft. Zudem wurden am Freitag Regionen in Griechenland und Finnland auf die vom Robert Koch-Institut geführte Risikoliste gesetzt. Island wurde wieder gestrichen und ist nun das einzige Land in Europa, das frei von Risikogebieten ist.

Die Einstufung als Risikogebiet und die damit automatisch verbundenen Reisewarnungen des Auswärtigen Amts bedeuten zwar kein Reiseverbot, sollen aber eine möglichst große abschreckende Wirkung auf Touristen haben.

Auf dem europäischen Festland gibt es nun nur noch in Griechenlands Westen, in Österreich (zwei Gemeinden an der deutschen Grenze), Estland, Norwegen und Finnland Regionen, die nicht als Risikogebiete eingestuft sind. Hinzu kommen Inseln wie die Kanaren (Spanien), die portugiesischen Azoren und Madeira, die meisten griechischen Inseln, die britische Isle of Man, die Kanalinsel Guernsey sowie die dänischen Inseln Grönland und Färöer.

Privatkliniken müssen ran

Zwei Privatkliniken in Thessaloniki müssen auf Anordnung der griechischen Regierung seit Freitag 200 Plätze für Corona-Patienten zur Verfügung stellen. Möglich wurde dies durch ein kürzlich verabschiedetes Pandemie-Gesetz. Die Anordnung erfolgte, nachdem sich die neun Privatkliniken in Thessaloniki geweigert hatten, Corona-Patienten aufzunehmen. In der Hafenstadt sind in dem staatlichen Krankenhaus nur noch acht Corona-Intensivbetten frei, berichtete die Tageszeitung „Kathimerini“ am Freitag. In Athen seien es nur noch 45.



Lange Warteschlangen an den Testzentren in Südtirol: Schon am ersten Tag der dreitägigen Testaktion ließen sich tausende Menschen auf das Coronavirus untersuchen. FOTO: DPA

Österreich testet alle Lehrer

In Österreich sollen alle 200000 Lehrerinnen und Lehrer sowie Betreuungskräfte in Kindergärten auf das Virus getestet werden. Geplant ist dafür das Wochenende vom 5. und 6. Dezember, wenn nach bisherigen Plänen der Corona-Lockdown endet, wie die Regierung am Freitag bekannt gab. Dafür sollen im ganzen Land mehr als 100 Testzentren eingerichtet werden. Am 7. und 8. Dezember sollen die 40000 Polizisten getestet werden. Kurz vor Weihnachten könne sich die gesamte Bevölkerung von neun Millionen Menschen testen lassen, hieß es.

202 Ärzte sterben an Covid-19

In Italien sind 202 Ärzte und 49 Pflegekräfte an den Folgen einer Covid-19-Erkrankung gestorben. Das geht aus aktuellen Zahlen der Berufsverbände hervor. Wie die nationale Ärztevereinigung Fnomceo mitteilte, sind die meisten Toten auf die erste Corona-Welle zurückzuführen. Seit Oktober seien 22 verstorbene Ärzte hinzugekommen.

— Anzeige —

Ich will wieder im Stadion jubeln. Dafür lüfte ich jetzt auf Arbeit ständig.



#FürMichFürUns



Bundesministerium
für Gesundheit

Bitte dranbleiben, auch wenn's schwer ist:
Kontakte einschränken, AHA, lüften,
Warn-App nutzen. ZusammenGegenCorona.de

AHA
Abstand + Hygiene
+ Alltagsmaske

RHEIN WESTFÄLISCH

Katzen sind schlau. Man munkelt, sie öffnen ihre Futterdosen nur deshalb nicht selbst, weil sie dafür ja menschliches Personal haben. Was aber, wenn die Hausangestellten einfach so verschwinden und sie auf sich alleine gestellt sind? Kein Problem, selbst wenn Türen und Fenster monate lang verschlossen sind. Ein Hund wäre wohl verhungert, aber eine Katze doch nicht. Selbst verwöhrte Stubentiger sind da findig. Eine Katze in Köln hat es sogar geschafft, ganze vier Monate alleine zu überleben. Der Tierschutzverein Straßenkatzen Köln postete auf Facebook Bilder der Katze, die „einigermaßen unversehrt“ sei. Ihr Speiseplan war allerdings sehr einseitig: Sie hat sich wohl aus aufgerissenen Trockenfutteräcken ernährt und aus der Toilette getrunken. Dazu gehört Willensstärke. Entdeckt wurde das Tier, nachdem Arbeiter mit der Entrümplung der Wohnung beauftragt worden waren. Die Bewohner sind im Übrigen einfach verschwunden – genau wie eine zweite Katze, die in der Wohnung gelebt haben soll. Man kann nur hoffen, dass sich die gerettete Katze nicht doch etwas kulinarische Abwechslung gegönnt hat... **ko**



Diese Katze soll gut vier Monate alleine in einer Wohnung überlebt haben.

FOTO: STRASSENKATZEN KÖLN E.V./DPA

NRW AKTUELL

Ruhrgebiet ist „Problemregion“

NRW – Der Paritätische Wohlfahrtsverband stellt Nordrhein-Westfalen ein schlechtes Zeugnis aus: In puncto Armut sei es „das problematischste Bundesland“, heißt es im am Freitag publizierten „Armutsbereicht 2020“. Die Armutssquote in NRW liege bei 18,5 Prozent und damit 2,6 Prozentpunkte über dem Bundesschnitt. Dazu gebe es eine starke Negativdynamik: Die Quote sei seit 2006 zweieinhalb mal so schnell gewachsen wie im Bundesdurchschnitt. Armutstreiber sei das Ruhrgebiet mit einer Armutssquote von 21,4 Prozent (2019), 0,3 Punkte höher ein Jahr zuvor und 5,3 Punkte höher als 2006.

Armut wird über das Haushaltseinkommen definiert. Die Armutssquote gibt den Anteil der Bevölkerung an, der mit weniger als 60 Prozent des mittleren Einkommens auskommen muss. Bei einem Einpersonenhaushalt lag diese Grenze 2019 bei 1074 Euro im Monat. **Inw**

Arzt soll Patienten getötet haben

Essen – Ein Oberarzt (44) der Essener Uniklinik soll zwei schwerstkranken Männern in deren letzter Lebensphase Medikamente verabreicht hat, die zum sofortigen Tod führten. Die Polizei wirft ihm Totschlag vor. Er kam in Haft, eine Mordkommission ermittelt. Der Mediziner habe nur zu einem Fall Angaben gemacht; demnach habe er das Leid des Patienten und seiner Angehörigen beenden wollen, so die Polizei am Freitag. Bei beiden Toten soll es sich um Corona-Patienten ge-



Versuchsweise wird die Polizei auch in Düsseldorf, Dortmund und Gelsenkirchen vom Taser Gebrauch machen.

FOTO: DPA

NRW-Polizei testet Schockpistolen

In Rheinland-Pfalz sind sie schon lange im Einsatz, bei der Bundespolizei seit wenigen Tagen im Test: Zum Jahreswechsel werden bei der NRW-Polizei vier Behörden mit Tasern ausgestattet. Die Geräte haben sogar einen Laser zum Zielen.

Düsseldorf – Vier Dienststellen der NRW-Polizei sollen ab Anfang 2021 in einem Pilotprojekt mit Tasern ausgestattet werden. Nach Informationen der Deutschen Presse-Agentur werden sie das neueste Modell der Firma Axon („Taser 7“) bekommen, um es im polizeilichen Alltag zu testen. Das Projekt wird bis zum März 2022 laufen. Danach soll geprüft werden, ob „Distanzelektroimpulsgeräte“ flächendeckend eingesetzt werden – oder weiterhin nur von Spezialeinsatzkommandos (SEK).

Wie die dpa erfuhr, sollen die Taser in den Polizeibehörden Düsseldorf, Gelsenkirchen und Dortmund sowie bei der Polizei im Rhein-Erft-Kreis getestet werden. Mit

Euro für fünf Jahre liegen. Wie viel der gut einjährige Test kostet, wollte das zuständige Landesamt für Zentrale Polizeiliche Dienste (LZPD) nicht kommentieren.

Das Innenministerium steht – laut dem Bericht an den Landtag – Tasern eher skeptisch gegenüber. Die Geräte seien in vielen Situationen nicht einzusetzen. Die Gewerkschaft der Polizei (GdP) in NRW hatte sich dagegen für Taser stark gemacht. „Wir freuen uns, dass die Geräte nach langer politischer Überzeugungsarbeit endlich im Polizeialtag erprobt werden“, sagte GdP-Landeschef Michael Mertens.

In Rheinland-Pfalz sind Tasen schon seit Ende 2018 im Einsatz. Die Bundespolizei testet seit wenigen Tagen 30 Geräte in Frankfurt, Kaiserslautern und am Berliner Ostbahnhof.

Kritisch sieht die GdP laut Mertens die lange Testperiode in NRW bis zum Frühjahr 2022. Denn wenige Wochen später soll ein neuer Landtag gewählt werden. Mit einer gegebenenfalls neuen Regierungskoalition habe man dann „eventuell eine neue

Debatte über Taser“, so der GdP-Chef.

Tatsächlich sehen zum Beispiel die Grünen laut Fraktionschefin Verena Schäffer die Einführung von Tasern bei der Polizei kritisch: „Das

Innenministerium hat selbst festgestellt, dass Taser in dynamischen Situationen – was den überwiegenden Teil von Einsatzfällen ausmacht – gar nicht eingesetzt werden können. Außerdem besteht ein erheblicher Aus- und Trainingsbedarf, der in der Praxis kaum realisierbar ist.“ Zudem sei das Gesundheitsrisiko bei Personen mit Vorerkrankungen oder unter Drogeneinfluss noch nicht ausreichend untersucht, so Schäffer.

Apropos Drogen: Der Hersteller Axon schreibt in Bezug auf eine Studie der rheinland-pfälzischen Polizei zum Einsatz von Tasern: „Der Großteil der Adressaten ist männlich (94 Prozent), steht unter Alkohol-, Drogen- oder Medikamenteneinfluss und ist psychisch instabil. Mehrheitlich erfolgt der Einsatz im öffentlichen Raum unter freiem Himmel.“ Als „typische Einsatzlage“ erweise

sich der Taser „gegenüber bereits agierenden Störern bzw. Gewalttätern oder aggressiven und gewaltbereiten Personen in der Öffentlichkeit.“

Auch die FDP im Landtag verweist auf die Erfahrungen in Rheinland-Pfalz, „wo Angriffe auf Polizeibeamte alleine durch die präventive Wirkung des Tasers um 70 Prozent reduziert werden konnten“, so der innenpolitische Sprecher der Liberalen, Marc Lürkse. Es gelte, „in der Praxis zu überprüfen, wie Taser künftig die taktische Lücke zwischen Pfefferspray, Einsatzmehrzweckstock und Schusswaffe konkret schließen können“, sagte Lürkse am Freitag. Die Ergebnisse des Testlaufs seien abzuwarten – für ihn spreche aber bereits viel dafür, Taser flächendeckend einzuführen.

Konkret das Modell „Taser 7“, das für den Test in NRW vorgesehen ist, lobt Hersteller Axon selbst als „das effektivste Distanz-Elektroimpulsgerät aller Zeiten“. Die Flugbahn der Pfeile sei „geradlinig“. Mit einem grünen Laser, den man auch im Hellen sehe, könnten die Beamten ihr Ziel genau anvisieren. **Inw**

Kind und Frauen mit Messer attackiert

Oberhausen – Bei einem Familienstreit in Oberhausen soll ein 36-Jähriger Pole mit einer Stichwaffe zwei Frauen und ein elfjähriges Kind lebensgefährlich verletzt haben. Er wurde festgenommen. Die Polizei ermittelt wegen versuchten Mordes.

Anrufer hatten am Donnerstagabend gegen 19 Uhr die Polizei wegen eines Streits in einem Mehrfamilienhaus alarmiert. Vermutet wird, dass der Auseinandersetzung eine familiäre Streitigkeit zugrunde lag. Die genauen Hintergründe zur Tat seien aber noch unklar, sagte eine Sprecherin der Polizei.

Die herbeigeeilte Polizei konnte den Mann wenig später überwältigen. Der Pole kam mit leichten Verletzungen in ein Krankenhaus. Auch seine Lebensgefährtin habe leichte Verletzungen erlitten. Die elfjährige Tochter der Frau sowie zwei Nachbarinnen (72 und 47 Jahre alt) wurden lebensgefährlich verletzt. Die beiden Frauen hatten laut Staatsanwaltschaft eingreifen wollen. Alle drei wurden am Freitag auf Intensivstationen behandelt. **dpa**

Razzia gegen Schmuggler

Essen – Bei Durchsuchungen in mehreren Städten ist der Zollfahndung ein Schlag gegen Zigaretten-Schmuggler aus Polen gelungen. Gegen vier Männer wurden Haftbefehle erlassen, wie das Zollfahndungsamt in Essen am Freitag mitteilte. In elf Objekten in Düsseldorf, Krefeld, Mönchengladbach, Meerbusch und Tönisvorst entdeckten Einsatzkräfte fast 3,5 Millionen unversteuerte Zigaretten, 120 000 Euro Bargeld und fünf Schießkugelschreiber. Der Steuerschaden wird auf 550 000 Euro geschätzt. **Inw**

Biertransporter kippt auf A1 um

Hamm – Bierfässer auf der Fahrbahn: Auf der A1 ist am Freitag bei Hamm ein Bierlaster umgekippt. „Etwa fünf“ 5-Liter-Fässer kullerten nach Polizeiangaben auf den Asphalt, der Lkw lag quer auf der Fahrbahn, die bis zum späten Abend zwischen Hamm-Bockum/Werne und Ascheberg in Richtung Bremen gesperrt blieb. Der Lkw war aus unbekannter Ursache ins Schlingern geraten, der Fahrer wurde leicht verletzt. **wa**

LEUTE, LEUTE



Marie-Luise Marjan (80), Schauspielerin („Lindenstraße“), steht für das Erzbistum Köln vor der Kamera: In fünf Videoclips für die Social-Media-Kanäle des Bistums spricht sie mit anderen Menschen über die Adventszeit, darunter ein aus Syrien stammender Autor und eine Influencerin. Ihr Glaube hilft ihr, mit „offenen Augen durch die Welt“ zu gehen, Not zu sehen und zu helfen, so Marjan. Die evangelische Christin engagiert sich für das Kinderhilfswerk Unicef. **kna**



Leerer Parkplatz: Die Hagener Kita „Waldwichtel“ ist derzeit geschlossen. Die Leiterin soll Kindern körperliche und psychische Gewalt angetan haben. **FOTO: DPA**

Kita-Leiterin habe gegen das Prinzip der gewaltfreien Erziehung verstoßen. Die mutmaßlich betroffenen Kinder sind nach bisherigen Erkenntnissen zwischen zweieinhalb und acht Jahre alt.

„Inwieweit Kinder geschädigt wurden, können wir noch nicht sagen.“ Eltern hatten in ihren Strafanzeigen angegeben, ihre Kinder seien in den vergangenen Wochen Opfer von psychischer und physischer Gewalt geworden. Diese sei von der Leiterin ausgeübt worden. Die Polizei machte zunächst keine genauen Angaben zu den behaupteten Gewalttaten, auch nicht zur Person der Verdächtigen. **Inw/wa**

Essens Meldeportal für Corona-Verstöße wird weiter genutzt

Essen – Im Oktober sorgte die Stadt Essen überregional für Aufsehen. Den Stein der Empörung hatte Wolfgang Kubicki (FDP) ins Rollen gebracht. Der Bundestagsvizepräsident bezeichnete das Internetformular der Stadt, über das Bürger Verstöße gegen die Corona-Maßnahmen melden können, als „mit Sicherheit

rechtswidriges Denunziationsportal“. Ein Sturm der Entrüstung fegte über Essen hinweg, doch das Online-Formular gibt es immer noch – und wird auch genutzt.

Wie die Stadt auf Anfrage mitteilte, erhält das Ordnungsamt durchschnittlich am Tag zehn Meldungen über alle Kanäle – Telefon,

Mail und besagtes Formular. Für ein Viertel bis die Hälfte werde das Online-Formular genutzt. „In vielen der bisherigen Fälle konnte kein Verstoß gegen die Coronaschutzverordnung festgestellt werden, in ebenso vielen Fällen reichte eine Belehrung und Ermahnung aus. Es gab aber eben auch Fälle, in denen

Verstöße festgestellt wurden und diese geahndet werden mussten“, sagte die stellvertretende Pressesprecherin der Stadt, Jasmin Trilling. Konkreter wurde sie nicht. Eine genaue Auswertung erfolgte nicht, denn eine Meldung durch das Online-Formular sorge nicht automatisch für ein Ordnungswidrig-

keitenverfahren. Der Stadt geht es, wie Trilling betonte, nicht um Denunziatantum, sondern vielmehr darum, „unsere begrenzten Ressourcen möglichst effizient und effektiv einzusetzen zu können“. Dem NRW-Stadttag ist keine weitere Kommune mit einem solchen Angebot bekannt. **asc**

Todesurteil gegen Afro-Amerikaner vollstreckt

Washington – Ungeachtet jahrzehntelanger Gepflogenheiten ist in den USA kurz vor dem Regierungswechsel ein verurteilter Mörder hingerichtet worden. Der Afroamerikaner Orlando Hall wurde in einem Gefängnis in Indiana durch eine Giftspritze getötet, wie das US-Justizministerium am Donnerstag mitteilte. Die Regierung von Donald Trump brach damit eine alte Tradition: Normalerweise halten sich scheidende Regierungen vor einem Machtwechsel bei Hinrichtungen, die auf Bundesebene vollstreckt werden, zurück.

Hall war 1995 wegen Beteiligung an der Entführung, Vergewaltigung und Ermordung eines 16-jährigen Mädchens schuldig gesprochen und zum Tode verurteilt worden. Nach Angaben seiner Anwälte leugnete er seine Beteiligung an der Tat nicht. Ihren Angaben zufolge wurde die nur mit Weißen besetzte Jury jedoch nicht über seinen familiären Hintergrund informiert. Zudem sei ihr nicht erlaubt worden, Halls Reue-Bekenntnis und seine Entschuldigung bei der Familie des Opfers anzuhören.

Das Todesurteil gegen Hall wurde vollstreckt, nachdem der Supreme Court Halls Einspruch zurückgewiesen hatte. Erstmals war die neue Verfassungsrichterin Amy Coney Barrett an einer solchen Entscheidung beteiligt. Die Juristin hatte sich auf die Seite ihrer fünf konservativen Kollegen gestellt und damit grünes Licht für die Hinrichtung gegeben.



Amy Coney Barrett
Richterin am Supreme Court

Barrett war von Trump im Oktober als Nachfolgerin der linksliberalen Verfassungsrichterin Ruth Bader Ginsburg bestätigt worden. Seitdem verfügt das konservative Lager über eine komfortable Mehrheit von sechs der insgesamt neun Richter im Supreme Court.

Seit dem Sommer war es die achte Hinrichtung, die auf Bundesebene vollstreckt wurde. Todesurteile auf Bundesebene waren nach einem Beschluss der Trump-Regierung nach 17-jähriger Unterbrechung erst Mitte Juli wieder vollstreckt worden. Trump scheitert am 20. Januar 2021 aus dem Amt. Sein Nachfolger Joe Biden hat sich gegen die Todesstrafe ausgesprochen. Es wird angenommen, dass unter Biden keine nationalstaatlichen Todesurteile vollstreckt werden. Die meisten Todesurteile werden in den USA von den Gerichten der einzelnen Bundesstaaten ausgesprochen.

Die Hinrichtung von Hall steht im Widerspruch zu einer seit 131 Jahren gepflegten Tradition in den USA. Demnach überlassen scheidende Regierungen die Verantwortung für solche umstrittenen Entscheidungen der neuen Regierung.

Derweil schob ein Berufungsrichter die für den 8. Dezember geplante Hinrichtung der wegen Mordes 2004 an einer schwangeren Frau zum Tod verurteilten Lisa Montgomery (52) auf. Montgomerys Anwältinnen sind beide an Covid-19 erkrankt. Daher durfte die Hinrichtung frühestens am 31. Dezember stattfinden, heißt es in der Begründung. afp/epd

Wadenbeißer mit bizarren Auftritten

PORTRÄT Rudy Giuliani führt die juristische Schlacht von US-Präsident Trump

**VON FABIAN ERIK SCHLÜTER
UND DENISE STEINBERG**

Washington – Rudy Giuliani hat in den vergangenen Jahren viele bizarre Auftritte hingelegt. Als Privatanwalt von Donald Trump steht der frühere New Yorker Bürgermeister jetzt wieder im Rampenlicht: Der 76-Jährige führt die Justizschlacht des abgewählten US-Präsidenten gegen angeblichen Wahlbetrug an. Und während Giuliani mit seinen theatralischen Auftritten – und zuletzt einer Haarfärbemittel-Panne – immer wieder viel Spott auf sich zieht, halten viele ihn für äußerst gefährlich.

Am Donnerstag war es wieder soweit. Bei einer Pressekonferenz wiederholte der einstige Staatsanwalt mit weit aufgerissenen Augen seine Vorwürfe von angeblichem Betrug bei der Präsidentschaftswahl. Er sprach von einer „nationalen Verschwörung“, attackierte die Demokraten von Wahlsieger Joe Biden als „Gauner“, beschimpfte anwesende Journalisten und zitierte nebenbei die Hollywood-Komödie „Mein Vetter Winnie“ aus den frühen 90ern, um seine Betrugsvorwürfe zu illustrieren.

Für besonderes Aufsehen sorgte allerdings, dass dem stark schwitzenden Giuliani offenbar Haarfärbemittel seitlich über das Gesicht lief. Fotos des 76-Jährigen mit braunen Streifen auf den Wangen wurden zum Renner in den sozialen Netzwerken. „Bei Giuliani sickern Öl und das Böse raus“, twitterte Menna Harris, Nichte der gewählten Vize-Präsidentin Kamala Harris. „In der Geschichte von verrückten Rudy-Pressekonferenzen könnte diese sein Meisterwerk sein“, scherzte Komiker Jimmy Fallon.

Giuliani, eine Witzfigur in Diensten des Präsidenten? Das wäre zu einfach, warnen Beobachter. „Die Pressekonferenzen waren die gefährlichsten Anhänger der Anwalt mit seinen Theorien viel Gehör. Der konservative Nachrichtensender Fox News übertrug die Pressekonferenz live in voller Länge – eine Journalistin des Senders sagte nach der „farbenfrohen Pressekonferenz“ allerdings: „So viel von dem, was er gesagt, ist ganz einfach nicht wahr.“ Dennoch: Trumps Klagewelle mag aussichtslos sein, aber sie untergräbt zweifellos das Vertrauen der US-Bürger in die Wahlen als zentralen demokratischen Prozess. Für besondere Skrupel ist Giuliani allerdings nicht bekannt.

Als Bürgermeister von New York war er einst hoch angesehen, nach den Terroranschlägen vom 11. September 2001 wurde er noch als „Amerikas Bürgermeister“ bezeichnet. Später wurde der 1944 im New Yorker Stadtteil Brooklyn in eine italienische Einwandererfamilie geborene Giuliani zum loyalen Wadenbeißer Trumps. Vor der Präsi-



Ein bizarre Auftritt – wieder einmal: Rudy Giuliani, Privatanwalt von US-Präsident Donald Trump, sorgt mit abstrusen Theorien stets für Aufsehen. Bei der jüngsten Pressekonferenz handelte er sich zudem Spott und Häme ein, weil ihm offenbar Haarfärbemittel die Wange herunterlief.

FOTO: AFP

Überprüft

Die manuelle Überprüfung der bei der US-Präsidentenwahl abgegebenen Stimmen in Georgia ist abgeschlossen. Dort lag der gewählte Präsident Joe Biden vor Beginn der Neuzählung mit rund 14.000 Stimmen vorn. Nun **schrumpfte das Plus** auf 12.284 Stimmen. Das war **erwartet worden**: Wahlkommissionen hatten in zwei von Republikanern beherrschten Bezirken vergessen, mehrere tausend ausgewählte Stimmen in die Rechnung aufzunehmen. Der zuständige Staatssekretär Brad Raffensperger betonte, dass **keine Anzeichen für Wahlbetrug** gefunden worden seien.

Wirtschaftswahl 2016 legte er sich vehement für den Außenseiter ins Zeug.

Giuliani hoffte damals, dafür mit dem Posten des Außenministers belohnt zu werden. Dass Trump ihm den Job weigerte, führte aber offenbar nicht zu einem zerrütteten

Verhältnis. 2018 engagierte Trump den früheren Anti-Drogen-Strafverfolger als seinen Privatanwalt.

Der für wutschlaubende TV-Auftritte, expressive Mimik und dicke Ringe bekannte Giuliani war dabei auch Trumps Mann für anrüchige Machenschaften. Der einstige Staatsanwalt war es unter anderem, der im Zuge einer Schmutzkampagne in der Ukraine nach belastendem Material gegen Biden und dessen Sohn Hunter suchte. Die Ukraine-Affäre führte Ende 2019 zum letztlich erfolglosen Amtsenthebungsverfahren gegen Trump.

Giuliani stand dann kurz vor der Wahl hinter einem höchst umstrittenen Bericht der rechten Boulevardzeitung „New York Post“ mit Korruptionsvorwürfen gegen die Bidens. Die Zeitung kam nach eigenen Angaben über Giuliani an angebliche E-Mails und weiteres kompromittierendes Material von Hunter Biden.

Kurz darauf wurde dann allerdings ein für Giuliani selbst höchst kompromittierendes Video bekannt – der Trump-Vertraute war nämlich dem Fernsehkomiker Sacha Baron Cohen auf den Leim gegangen. Im neuen „Borat“-Film ist Giuliani mit einer jungen Frau in einem Hotelzimmer dabei zu sehen, wie er sich auf dem Bett liegend mit der Hand in die Hose greift. Nach eigenen Angaben steckte er nur sein Hemd in die Hose.

Dem Bericht zufolge stieg auch die Zahl der Kindersoldaten um 639 auf 7855 an.

Allein in der Demokratischen Republik Kongo seien 2019 mehr als 3100 Kindersoldaten rekrutiert worden.



Kindersoldaten wurden 2019 vor allem im Kongo rekrutiert.

ARCHIVFOTO: DPA

Kein zweiter Sitzplatz

Berlin – Das Bundesinnenministerium setzt eine umstrittene Regelung aus, dass Bundesbeschäftigte bei Dienstreisen mit der Bahn zum besseren Corona-Schutz auch zwei Sitzplätze buchen können. Man nehme zur Kenntnis, dass dies in der Öffentlichkeit für Irritationen sorge, sagte ein Sprecher. Es gebe derzeit in der Bundesregierung Gespräche, wie ganz allgemein mit der Situation auch mit Blick auf den Personenverkehr umzugehen sei. Im Zuge dessen werde die bisherige Regelung „vorläufig außer Kraft gesetzt“.

Ursprünglich sollte die Regelung bis Ende März 2021 gelten. Die Beförderungsbedingungen der Deutschen Bahn seien aber ohnehin vor, dass der Anspruch auf einen bezahlten und reservierten Platz erlischt, wenn er 15 Minuten nach Abfahrt nicht eingenommen wird.

dpa

WIE ICH ES SEHE



Sagt, wie heißt die schönste Schänke?

VON DIRK IPPEN

Wir dürfen zurzeit nicht hinein in unsere schönen, alten Gasthäuser und Schänken. Aber ihre Schilder wenigstens können wir von außen bewundern und ihre traditionsreichen Namen studieren. Da ist der „Rote Ochse“, der „Goldene Hirsch“, dazu der „Bayerische Löwe“, der „Goldene Engel“, das „Einhorn“. Der „Krug zum Grünen Kranze“, in dem der fremde und doch befreundete Wanderer beim kühlen Wein sitzt, ist in einer unserer schönsten Volkslieder eingegangen.

Um zu verstehen, warum es diese altvertrauten Bezeichnungen heute noch gibt, muss man sich klar machen, dass es im Mittelalter

allgemein üblich war, Häuser mit Namen zu benennen. Es gab ja noch keine Hausnummern. Und bei Gasthäusern

deutet auf eigene Schlachtung hin. Vom „Eisenhut“ bis zum „König von Preußen“ – alles hat seine Bedeutung.

Die prächtigen Schilder und die Figuren darauf waren notwendig als Bildzeichen für eine Kundschaft und ein

Publikum, von denen die meisten gar nicht lesen konnten. Die Handwerksinnungen hatten in den Gasthäusern ihre eigene Zunftstube als Anlaufpunkt für die Handwerksgesellen, die „auf der Walz“ Arbeit suchten.

Gasthausnamen sind in die Literatur eingegangen. Begrüßt ist in der „Jobsiade“ des Karl Arnold Kortum aus Bochum der im Kneipenleben verlotterte Student Hieronymus. Im Theologie-Examen antwortet er auf die Frage nach der Natur der Engel: „Er kennt zwar nicht alle Engel eben, doch wäre ihm ein blauer Engel bekannt auf dem Schild an der Schänke „Zum Engel“ benannt.“ Im Film ist „Der blaue Engel“ um die Welt gegangen als das Hafen-Variete, in dem die kesse Lola, alias Marlene Dietrich,

ger, die sich nicht an die Vorgaben der Jobcenter halten, sollen abgemildert, aber nicht komplett gestrichen werden. Das Eckpunktep-

pier ist eine Erklärung der Arbeitsminister aus Nordrhein-Westfalen, Bayern, Baden-Württemberg und Mecklenburg-Vorpommern. Die Län-

ger erklärten, dass sich das Prinzip „Fordern und Fördern“ bewährt habe, sie schlagen aber mehr „positive Anreize“ vor, um die Akze-

Viele Kinder leben in Konfliktgebieten

Berlin – Fast jedes fünfte Kind weltweit wächst nach Angaben von Save the Children in bewaffneten Konflikten auf. Die Zahl der Kinder, die in Konfliktgebieten leben, stieg von 415 Millionen im Jahr 2018 auf 426 Millionen im vergangenen Jahr, heißt es in einem Report der Kinderrechtsorganisation. Seit 2010 seien mehr als 93.000 Kinder getötet oder verstümmelt worden, allein vergangenes Jahr 10.300. Das seien durchschnittlich 25 Kinder am Tag. Mehr als ein Drittel von ihnen sei Opfer von Explosivwaffen wie Landminen und Granaten geworden.

Als die gefährlichsten Staaten für Kinder benennt der Report Afghanistan, die Demokratische Republik Kongo, den Irak, Jemen, Mali, Nigeria, Somalia, Sudan, Südsudan, Syrien und die Zentralafrikanische Republik. Über drei Millionen Kinder leben in Gebieten, in denen seit 18 Jahren oder länger Gewalt herrsche.

Hinter den nackten Zahlen würden sich schreckliche Kinderschicksale verborgen, sagte die Vorstandsvorsitzende von Save the Children Deutschland, Susanna Krüger. Viele seien Opfer von Menschen, die internationale Regeln missachten, und von Regierungen, die ein Auge zudrücken. Sogar inmitten der Corona-Pandemie setzen Konfliktparteien ihre Angriffe fort. „Mädchen und Jungen müssen in Sicherheit und Frieden aufwachsen können“, forderte Krüger.

Dem Bericht zufolge stieg auch die Zahl der Kindersoldaten um 639 auf 7855 an. Allein in der Demokratischen Republik Kongo seien 2019 mehr als 3100 Kindersoldaten rekrutiert worden.

Vier Bundesländer für Abmilderung der Hartz-IV-Sanktionen

Düsseldorf – Vier Bundesländer machen sich für eine Reform von Hartz IV stark. Ziel sei es, die „Leistung und Lebensleistung“ der Arbeits-

chenden stärker als bisher zu berücksichtigen, heißt es in dem Forderungskatalog an die Bundesregierung. Die Strafen für Hartz IV-Empfän-

ger, die sich nicht an die Vorgaben der Jobcenter halten, sollen abgemildert, aber nicht komplett gestrichen werden. Das Eckpunktep-

pier ist eine Erklärung der Arbeitsminister aus Nordrhein-Westfalen, Bayern, Baden-Württemberg und Mecklenburg-Vorpommern. Die Län-

ger erklärten, dass sich das Prinzip „Fordern und Fördern“ bewährt habe, sie schlagen aber mehr „positive Anreize“ vor, um die Akze-

tanz von Hartz IV in der Bevölkerung zu verbessern. So wird unter anderem ein höherer Vermögens-Grundfreibetrag vorgeschlagen.

Westen sorgt für Bevölkerungszuwachs

Studien: Bis 2035 verliert Ostdeutschland 2,3 Prozent seiner Einwohner

Frankfurt – Die Bevölkerung in Deutschland wird laut einer Prognose bis 2035 gerade in Ballungsräumen wachsen – wenn auch nicht mehr so stark. Die Corona-Krise dämpfte die Zuwanderung von Fachkräften aus dem Ausland, heißt es in einer Analyse des Hamburger GEWOS Instituts für Stadt-, Regional- und Wohnforschung. Zudem wanderten mehr Menschen in das Umland ab.

Getragen von den alten Bundesländern werde die Einwohnerzahl in der Bundesrepublik um 0,7 Prozent auf 83,7 Millionen steigen, sagen die Forscher voraus. Während die Bevölkerung in Westdeutschland um 1,4 Prozent bis 2035 wachsen dürfte, werde Ostdeutschland wohl 2,3 Prozent der Einwohner verlieren. Das habe auch Folgen für die Wohnungsmärkte



Große Ballungsräume – wie hier in Köln – können auch künftig mit Zuwanderung rechnen.

FOTO: dpa

te, heißt es in der Studie, die der dpa vorliegt.

Deutliche Bevölkerungszuwächse bis 2035 prognostiziert GEWOS für Berlin (+6,6

Prozent), Frankfurt (+6,2), Hamburg (+4,7) und Köln (+4,8). In München (+4,0) sowie das Wachstum langsam an Grenzen und schwäche

sich ab. „Trotz reger Neubautätigkeit kann das dortige Wohnungsangebot nicht mit der externen Nachfrage Schritt halten, sodass sich der

Nachfragedruck weit in die Region hinein erstreckt“, schreiben die Autoren. Auch Düsseldorf (+0,9 Prozent) und Stuttgart (plus 2,6 Prozent)

wachsen künftig kaum noch.

Das Bevölkerungswachstum wird laut GEWOS von einer nachlassenden Zuwanderung aus dem Ausland dieses Jahr und 2021 gedämpft – eine Folge der Corona-Krise. Weniger Zuwanderung aus dem Ausland könnte vorübergehend Druck von den Wohnungsmärkten in Städten nehmen. Junge Familien zieht es dagegen ins Umland – auch wegen der hohen Immobilienpreise.

Der Trend könnte sich mit der Corona-Krise verstärken, heißt es etwa in einer Studie der Instituts Civex. Sich leerende Landstriche seien kein Merkmal von Ostdeutschland alleine. Schrumpfende oder stagnierende Regionen erstreckten sich etwa in das südliche Niedersachsen, Nordhessen und das Ruhrgebiet.

dpa

DER BÖRSENTAG

Frankfurt – Auch in der neuen Woche dürften am Aktienmarkt die hohen Corona-Infektionszahlen in Deutschland, Europa und noch mehr in den USA die Hauptrolle spielen. Erfolgsmeldungen zur Wirksamkeit von Impfstoffen gegen das Virus entfachten zuletzt keine so große Euphorie mehr, die daraus resultierenden Kurssteigerungen verpufften rasch. Vielmehr bremsen die hochschnellenen Viruszahlen.

Am Freitag schloss der Dax 0,39 Prozent höher bei 13.137,25 Punkten und verbuchte damit ein Wochenplus von 0,46 Prozent. Immer mehr Anleger scheinen zu realisieren, dass der Weg aus der Krise noch weit sein wird.

dpa

Mehr Privatsphäre bei Apple

Cupertino – Apple wird die neuen Möglichkeiten für Nutzer, die Datensammlung durch Apps einzuschränken, trotz Gegenwinds großer Online-Player wie Facebook wie geplant umsetzen. Das geht aus einem veröffentlichten Brief des iPhone-Konzerns an Menschenrechtsorganisationen wie Amnesty International und Human Rights Watch hervor. Facebook reagierte mit scharfer Kritik und stellte Apples Absichten in Frage.

Durch die Neuerungen sollen Nutzer von Apple-Geräten leichter verhindern kön-

nen, dass Apps und Werbedienste Informationen über ihr Verhalten über die Grenzen einzelner Anwendungen und Websites hinweg sammeln. Apples Plan ist, dass jede App die Nutzer für den Zugriff um Erlaubnis fragen muss. Facebook warnte davorn, dass die Änderung das Werbegeschäft des Online-Netzwerks erschweren würde. Firmenchef Mark Zuckerberg kritisierte zuletzt, dass viele kleine und mittlere Unternehmen auf Werbung im Netz angewiesen seien, könne dies die Erholung der

Wirtschaft von der Corona-Pandemie beeinträchtigen.

„Ich sehe das nicht so“, sagt Apples Software-Chef Craig Federighi dazu. Das aufdringliche Nachverfolgen der Nutzer-Aktivität kommt letztlich nur dem „datenindustriellen Komplex“ und großen Tech-Konzernen zu gute. „Wir denken, dass invasives Tracking dem gesamten Ökosystem schadet, weil es das Vertrauen der Nutzer in die Systeme mindert.“ Apple sei überzeugt, dass sein neues Verfahren für alle Marktteilnehmer gut sei.

Berlin – Auch im nächsten Jahr bekommen Beschäftigte, die länger als drei Monate auf Kurzarbeit sind, ein erhöhtes Kurzarbeitergeld. Der Bundestag hat die entsprechende Sonderregelung in der Corona-Krise am Freitag bis Ende nächsten Jahres verlängert. Das Gesetz zur Beschäftigungssicherung muss noch durch den Bundesrat, der bereits deutlich gemacht hat, dass er keine Einwände gegen die Verlängerung hat.

Die Regelung sieht vor, dass Kurzarbeitergeld auch weiterhin ab dem vierten Be-

zugsmonat von seiner üblichen Höhe, nämlich 60 Prozent des Lohns, auf 70 Prozent erhöht wird – für Berufstätige mit Kindern von 67 auf 77 Prozent. Ab dem siebten Monat soll es weiterhin 80 beziehungsweise 87 Prozent des Lohns geben. Profitierenden sollen davon alle Beschäftigten, die bis Ende März 2021 in Kurzarbeit geschickt werden. Minijobs bis 450 Euro bleiben zudem bis Ende 2021 generell anrechnungsfrei.

Die Bestimmungen sollten ursprünglich zum Jahresende auslaufen. Die Regierung

geht aber noch nicht von einer Entspannung der Situation aus, wie sie in der Begründung zu ihrem Gesetzentwurf schreibt.

Nach aktuellen Zahlen hatten Betriebe im August für rund 2,6 Millionen Menschen Kurzarbeit angemeldet. Auf dem Höhepunkt der ersten Corona-Welle im April waren es knapp sechs Millionen. Die Summen, die in der Krise bisher für das Kurzarbeitergeld ausgegeben wurden, bezifferte Bundesarbeitsminister Hubertus Heil (SPD) auf rund 18 Milliarden Euro.

dpa

Länger höheres Kurzarbeitergeld

Apples – Apple wird die neuen Möglichkeiten für Nutzer, die Datensammlung durch Apps einzuschränken, trotz Gegenwinds großer Online-Player wie Facebook wie geplant umsetzen. Das geht aus einem veröffen-

lichten Brief des iPhone-Konzerns an Menschenrechtsorganisationen wie Amnesty International und Human Rights Watch hervor. Facebook reagierte mit scharfer Kritik und stellte Apples Absichten in Frage.

Durch die Neuerungen sollen Nutzer von Apple-Geräten leichter verhindern kön-

nen, dass Apps und Werbedienste Informationen über ihr Verhalten über die Grenzen einzelner Anwendungen und Websites hinweg sammeln. Apples Plan ist, dass jede App die Nutzer für den Zugriff um Erlaubnis fragen muss. Facebook warnte davorn, dass die Änderung das Werbegeschäft des Online-Netzwerks erschweren würde. Firmenchef Mark Zuckerberg kritisierte zuletzt, dass viele kleine und mittlere Unternehmen auf Werbung im Netz angewiesen seien, könne dies die Erholung der

Wirtschaft von der Corona-Pandemie beeinträchtigen.

„Ich sehe das nicht so“, sagt Apples Software-Chef Craig Federighi dazu. Das aufdringliche Nachverfolgen der Nutzer-Aktivität kommt letztlich nur dem „datenindustriellen Komplex“ und großen Tech-Konzernen zu gute. „Wir denken, dass invasives Tracking dem gesamten Ökosystem schadet, weil es das Vertrauen der Nutzer in die Systeme mindert.“ Apple sei überzeugt, dass sein neues Verfahren für alle Marktteilnehmer gut sei.

Die Regelung sieht vor, dass Kurzarbeitergeld auch weiterhin ab dem vierten Be-

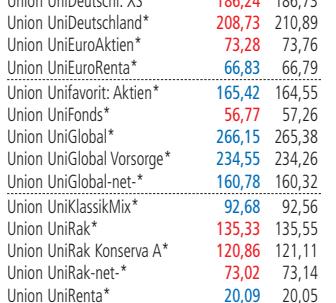
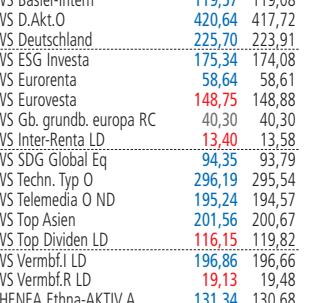
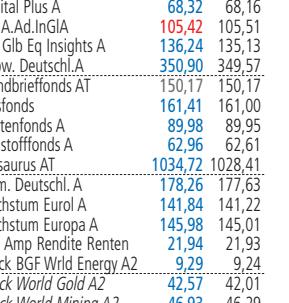
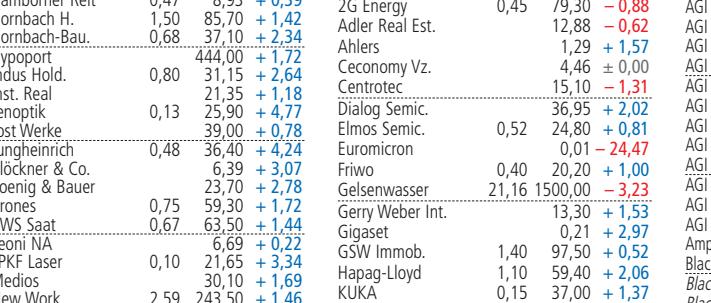
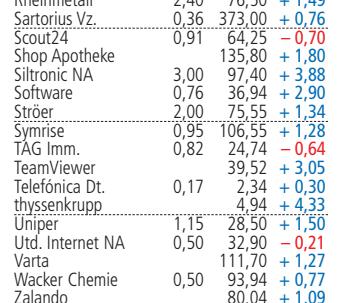
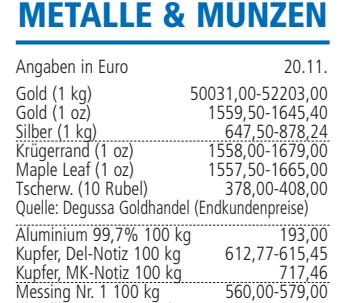
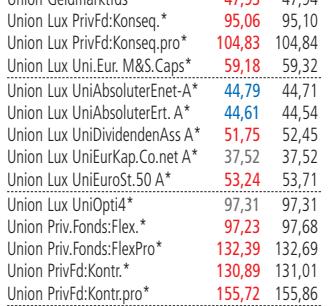
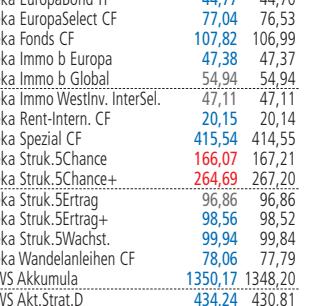
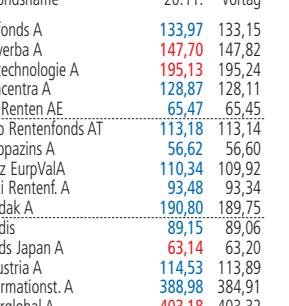
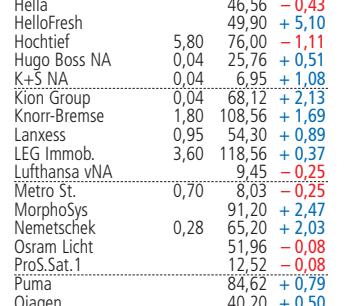
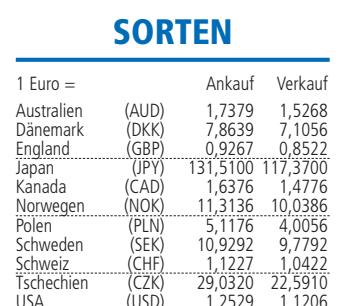
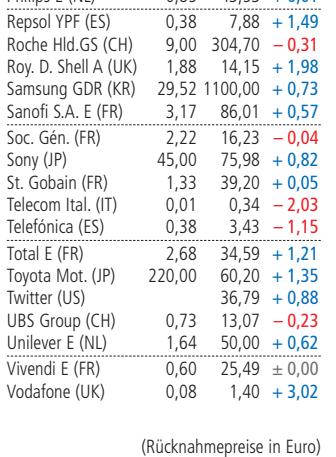
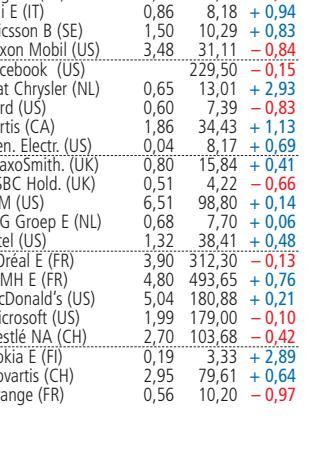
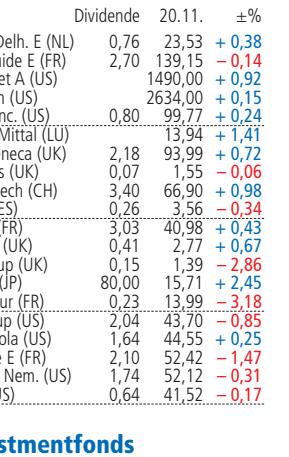
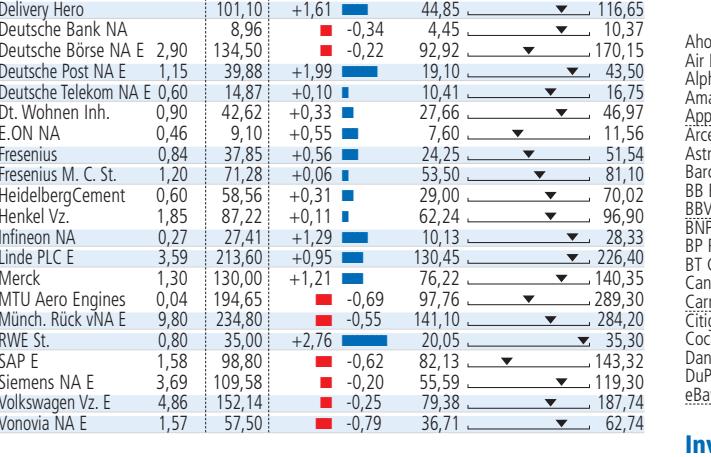
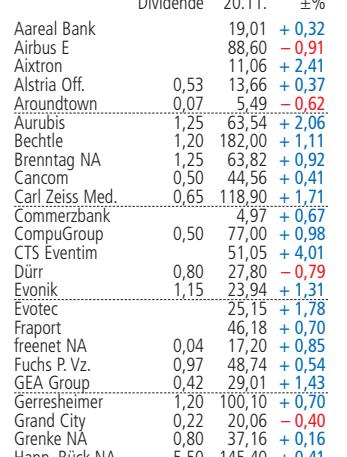
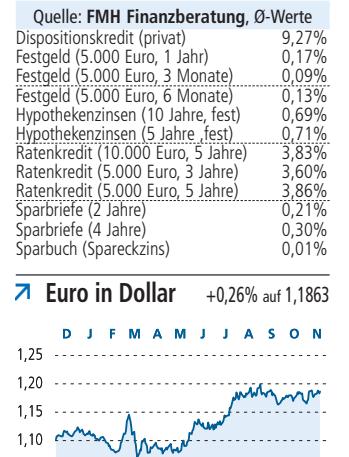
zugsmonat von seiner üblichen Höhe, nämlich 60 Prozent des Lohns, auf 70 Prozent erhöht wird – für Berufstätige mit Kindern von 67 auf 77 Prozent. Ab dem siebten Monat soll es weiterhin 80 beziehungsweise 87 Prozent des Lohns geben. Profitierenden sollen davon alle Beschäftigten, die bis Ende März 2021 in Kurzarbeit geschickt werden. Minijobs bis 450 Euro bleiben zudem bis Ende 2021 generell anrechnungsfrei.

Die Bestimmungen sollten ursprünglich zum Jahresende auslaufen. Die Regierung

geht aber noch nicht von einer Entspannung der Situation aus, wie sie in der Begründung zu ihrem Gesetzentwurf schreibt.

Nach aktuellen Zahlen hatten Betriebe im August für rund 2,6 Millionen Menschen Kurzarbeit angemeldet. Auf dem Höhepunkt der ersten Corona-Welle im April waren es knapp sechs Millionen. Die Summen, die in der Krise bisher für das Kurzarbeitergeld ausgegeben wurden, bezifferte Bundesarbeitsminister Hubertus Heil (SPD) auf rund 18 Milliarden Euro.

dpa



Kurse in Euro, Schweizer Werte in CHF; DAX, MDAX und SDAX sind Xetra-Schlusskurse, alle übrigen Aktien sind Schlusskurse der Börse Frankfurt/Main; oder Zürich; Dividende: ausgeschüttete Jahres-Beträge in Landeswährung; St.: Stammaktie; NA: Namensaktie; Vz: Vorzugsaktie; E: auch im Euro-Stoxx; Sorten: Deutsche Bank. Alle Angaben ohne Gewähr.

Quelle: Infront

Milliardär stockt Metro-Anteil auf

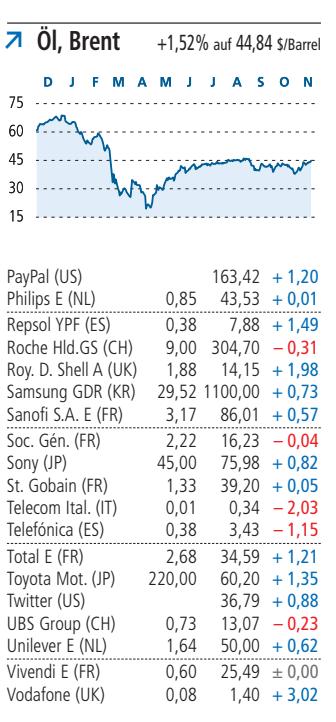
Düsseldorf – Der tschechische Milliardär Daniel Kretinsky hat seinen Anteil am Handelskonzern Metro weiter aufgestockt. Mit Ablauf der weiteren Annahmefrist des freiwilligen Übernahmeangebots habe die von Kretinsky kontrollierte EPGC GmbH Angebote für insgesamt 10,6 Prozent der Metro-Stammaktien und 1,84 Prozent der Metro-Vorzugsaktien angenommen, teilte das Unternehmen am Freitag mit. Damit steigt der Anteil der von Kretinsky und seinem Partner Patrik Tkac kontrollierten Metro-Stammaktien von 29,99 Prozent vor dem Übernahmangebot auf mittlerweile rund 40,6 Prozent.

DER BÖRSENTAG

Frankfurt – Auch in der neuen Woche dürften am Aktienmarkt die hohen Corona-Infektionszahlen in Deutschland, Europa und noch mehr in den USA die Hauptrolle spielen. Erfolgsmeldungen zur Wirksamkeit von Impfstoffen gegen das Virus entfachten zuletzt keine so große Euphorie mehr, die daraus resultierenden Kurssteigerungen verpufften rasch. Vielmehr bremsen die hochschnellenen Viruszahlen.

Am Freitag schloss der Dax 0,39 Prozent höher bei 13.137,25 Punkten und verbuchte damit ein Wochenplus von 0,46 Prozent. Immer mehr Anleger scheinen zu realisieren, dass der Weg aus der Krise noch weit sein wird.

dpa



(Rücknahmepreise in Euro)

Fondspreise, Kurse etc. vom Vortag oder letzterverfügbar; kursiv, wenn nicht in Euro notiert

Infront

Fonds Service

fundservice@infrontfinance.com

fundservice@infrontfinance.com

*** Fondspreise, Kurse etc. vom Vortag oder letzterverfügbar; kursiv, wenn nicht in Euro notiert**

Koalition einigt sich auf niedrigere Inkassogebühren

Berlin – Schuldner sollen nach dem Willen der großen Koalition künftig niedrigere Inkassogebühren zahlen müssen. Auf diese Änderungen im Inkassorecht verständigten sich SPD und Union. Gerade bei kleinen Geldbeträgen sollen die Inkassokosten nicht die Forderungen übersteigen. Bei Forderungen bis zu 1000 Euro würden die Geschäftsgebühr und die Einigungsgebühr gesenkt, sagte SPD-Berichterstatter Karl-Heinz Brunner. „Zudem verankern wir weitere Hinweis- und Informationspflichten für Unternehmer“, so Brunner. **dpa**

VERBRAUCHERTIPP

Brand beendet Mietverhältnis

Berlin – Wird eine Wohnung durch einen Brand zerstört, beendet das unter Umständen auch das Mietverhältnis. Denn einem Vermieter ist nicht ohne Weiteres zuzumuten, eine vollständig zerstörte Mietsache wieder aufzubauen, befand das Landgericht Berlin. Durch die Zerstörung kann der Vermieter vielmehr frei werden von seiner Pflicht zur Überlassung der Wohnung, wie die Zeitschrift „Das Grundeigentum“ (Nr. 21/2020) des Eigentümerverbandes Haus & Grund Berlin berichtet. Für den Mieter entfällt gleichzeitig auch die Pflicht Miete zu zahlen. **dpa**

Aktenzeichen:

63 S 189/18

Mehrweg bei „to go“-Verpackungen

Speisen und Getränke zum Mitnehmen sind im Trend. Damit dabei weniger Plastikmüll anfällt, soll bald eine Mehrwegverpackung verpflichtend zum Angebot gehören. Auch das Getränkpfand soll ausgeweitet werden. Es sind zwei von vielen Baustellen im Kampf gegen Einwegplastik.

Berlin – Immer mehr Cafés bieten den Kaffee zum Mitnehmen schon in Mehrweg-Pfandbechern an – ab 2022 soll das aus Sicht von Umweltministerin Svenja Schulze (SPD) Pflicht werden. Auch wer Speisen „to go“ in Einwegverpackungen aus Plastik anbietet, soll dann verpflichtend und ohne Aufpreis eine Mehrweg-Verpackung anbieten. Es falle zu viel Verpackungsmüll in Deutschland an, sagte Staatssekretär Jochen Flasbarth. Die Pfandpflicht soll ausgeweitet werden auf alle Einweg-Plastikflaschen und Getränkedosen.

Eine Ausnahme sieht Schulzes Gesetzentwurf vor, wenn ein Geschäft sowohl



„Recup“ heißt ein 2019 eingeführtes Mehrweg-Pfandsystem für Becher.

FOTO: DPA

höchstens drei Mitarbeiter hat als auch eine Fläche von höchstens 50 Quadratmetern – dann soll es reichen, auf Wunsch den Kunden die Produkte in mitgebrachte Mehrwegbehälter abzufüllen. Wer Essen nur auf Tellern oder etwa eingewickelt in Alufolie verkauft, ist ebenso ausgenommen wie Pizzerien, die Pizza im Karton verkaufen, denn es geht um die Vermeidung von Plastikmüll.

Die Reform des Verpackungsgesetzes setzt EU-Richtlinien um, teils geht sie auch darüber hinaus. Flasbarth sagte, er sei „ganz zuversichtlich“, dass der Vorschlag in der schwarz-roten

Koalition durchkomme. Der Verbrauch von Verpackungen in Deutschland nimmt Jahr für Jahr zu. 2018 erreichte die Müll-Menge erneut ein Rekordhoch: 18,9 Millionen Tonnen fielen an, rechnerisch 227,5 Kilogramm pro Kopf. Etwa die Hälfte davon geht auf das Konto der Verbraucher. Als einen Grund nennt das Umweltbundesamt den Trend, Essen und Getränke unterwegs zu konsumieren.

Beim Einweg-Pfand gab es bisher Ausnahmen, etwa für Saft. So konnte es vorkommen, dass auf die gleiche Verpackung je nach Inhalt mal Pfand gezahlt werden muss-

te, mal nicht – damit soll grundsätzlich Schluss sein, wie Flasbarth sagte: „Völlig egal, was drin ist.“

Plastiktüten

Auch das deutsche **Plastiktüten-Verbot** kommt nach Angaben des Umweltministeriums voran. Das Kabinett hatte **das Aus für Standard-Tüten** an der Ladenkasse schon im Juni beschlossen. Nun hätten sich auch Union und SPD im Bundestag darauf geeinigt, sagte Flasbarth. Damit sei **Ende 2021 Schluss** mit den Plastiktüten.

Um die Recyclingbranche zu stärken, sollen Quoten zur Verwendung von recyceltem Material kommen: 25 Prozent für neue PET-Plastikflaschen ab 2025, 30 Prozent für alle neuen Plastikflaschen ab 2030, jeweils bis zu einer Flaschengröße von drei Litern. Die Branche fordert das schon lang, denn es wird zwar nach und nach mehr Plastikmüll recycelt, das daraus gewonnene Material ist aber wenig nachgefragt. Nur erlaube die EU diese Quote endlich, sagte Flasbarth.

Auch auf anderen Wegen wird Einweg-Plastik schon zurückgedrängt: Ab Mitte 2021 ist in der EU der Verkauf von Besteck, Tellern, Trinkhalmen und einigen weiteren Wegwerfprodukten aus Kunststoff verboten – denn da gibt es längst Alternativen.

Auch für Becher und Speisenbehälter aus Styropor ist dann Schluss.

Die Grünen gehen noch weiter: „Für Getränkeverpackungen braucht es eine gesetzlich verankerte und sanktionsbewährte Mehrwegquote von 80 Prozent bis 2025“, sagte die umweltpolitische Sprecherin Bettina Hoffmann. **dpa**

KfW bezuschusst Ladestationen für Elektroautos

Frankfurt – Hausbesitzer können ab Dienstag einen Zuschuss für den Einbau einer Elektroauto-Ladestation bei der bundeseigenen KfW-Bank beantragen. Für Kauf, Einbau und Anschluss können sie pro Ladepunkt 900 Euro Förderung erhalten, wie die KfW mitteilte. Allerdings muss „der für den Ladevorgang genutzte Strom zu 100 Prozent aus erneuerbaren Energien“ stammen. Das könnte über die eigene Photovoltaik-Anlage oder über einen entsprechenden Stromliefervertrag geschehen. **dpa**

ZUR PERSON



Andreas Scheuer, Bundesverkehrsminister, will Ideen für Frachtrampen mit Bussen und Bahnen in Städten vorantreiben. „Zum Beispiel könnten Paket-Straßenbahnen nachts, wenn die Waggons normalerweise leer sind oder stillstehen, Päckchen transportieren“, sagte der CSU-Politiker. Es gab laut Ministerium einen Austausch mit Vertretern von Kommunen, Verbänden, Wirtschaft und Wissenschaft zu Warentransporten im Öffentlichen Personennahverkehr. **dpa**

Tönnies bleibt unter Beobachtung

Rheda-Wiedenbrück – Bei der Erweiterung der Schlachtkapazitäten beim Fleischkonzern Tönnies in Rheda-Wiedenbrück hat im Vorfeld das Gesundheitsministerium von

Karl-Josef Laumann (CDU) eingegriffen und zusätzliche Maßnahmen angeordnet. Wie aus einer Vorlage des Ausschusses für Arbeit und Gesundheit im NRW-Landtag

hervorgeht, wollte Tönnies bei der Zulassung zusätzlicher Arbeitsplätze den Mindestabstand von 1,5 auf 1,2 Meter mit einer Plastikabtrennung zwischen den rund

10 Mitarbeitern reduzieren. Die Behörden vor Ort hatten dem bereits zugestimmt. Das Ministerium ordnete dagegen an, dass eine Erlaubnis an eine Verdopplung der Co-

rona-Tests gekoppelt wird. Die Mitarbeiter müssen jetzt vier statt zwei Mal in der Woche auf eine Infektion getestet werden. Die Ausnahmegenehmigung ist befristet. **dpa**

— Anzeige —

Spüren Sie neue Energie.

Jetzt bis zu € 7.500,- Elektro Vorteil
für Audi e-tron Modelle sichern.

Mehr erfahren unter audi.de/e-tron-vorteil

Audi Vorsprung durch Technik



Jetzt digital erleben.
Kosten laut Mobilfunkvertrag.



Nele Linnhoff wird bald von ihrer Zahnpange befreit

„Ich freue mich auf das erste Lächeln“

Ich habe meine Zahnpange jetzt seit eineinhalb Jahren. Eigentlich war es gar nicht so schlimm, wie ich es mir vorgestellt habe. Weil es nicht so weh getan hat wie befürchtet. Und die Behandlung auch viel kürzer war als gedacht. Ich hatte vorher vermutet, dass es voll lange dauern würde, mindestens zwei Jahre. Die Behandlungen hier in der Praxis waren sogar immer ganz lustig, hier wird viel Spaß untereinander gemacht. Es ist wirklich eine schöne Atmosphäre. Es klingt jetzt vielleicht komisch, aber ich werde die Praxisbesuche sogar ein wenig vermissen, wenn die Spange in der nächsten Woche rauskommt.

Am Anfang hatte ich mich nach zwei, drei Wochen an die Spange gewöhnt.

Nur das Zähneputzen war immer extrem kompliziert, weil das Ding eben oft im Weg war. Die Zeit ging schließlich wirklich schnell rum. Es hat sich angefühlt, als hätte die Behandlung nur ein paar Monate gedauert.

Ich war wirklich positiv überrascht. Die Einschränkungen hielten sich auch in Grenzen. Na gut, ich durfte die ganzen klebrigen Sachen, die ich ganz gerne mag, nicht essen. Karamell zu Beispiel. Das habe ich wirklich vermisst. Da freue ich mich riesig drauf und es wird wohl das Erste sein, was ich esse, wenn die Klammer rauskommt. Natürlich weiß ich, dass das nicht gut für die Zähne ist. Aber das habe ich mir, denke ich, verdient.

Der Tag, an dem die Spange herausgenommen wird, wird für mich bestimmt sehr ungewohnt werden. Nach eineinhalb Jahren wird es ein seltsames Gefühl sein, wenn man mit der Zunge nur noch die blanken, glatten Zähne spürt und nicht mehr diese Klammer im Mund.

Aber es wird bestimmt ein schönes Gefühl, ich freue mich wahnsinnig auf diesen Moment. Ich habe auch keine Angst davor, selbst wenn die Prozedur ein bisschen wehtun könnte. Freunde haben mir gesagt, dass es zumindest ein ekliges Geräusch ist. Aber ich freue mich mehr drauf, als dass ich Befürchtungen vor diesem Moment habe. Ich hoffe, dass meine Zähne danach eine schöne Form bekommen haben, dass sie nicht

mehr so schief sind wie vorher. Und ich freue mich auf mein erstes Lächeln ohne Spange. Es wird strahlend werden, ganz bestimmt.

(aufgezeichnet von Jens Greinke, Foto: Robert Skudlarek)

Nele Linnhoff (16) ist ihrer Kieferorthopädin Dr. Bianca Mertens für die schnelle und größtenteils schmerzfreie Behandlung sehr dankbar. Ihr erstes strahlendes Lächeln ohne Spange wird sie der Zahnmedizinerin schenken.

Die Serie: „Das Leben ist schön“ soll in nächster Zeit dem bleiernen Corona-Gefühl, das viele Menschen erfasst hat, etwas entgegensetzen. Corona ist nicht alles. Es gibt viele andere Dinge, oft die wichtigeren im Leben.

Achtsamkeit lernen mit Online-Kursus

Bönen – Die VHS Kamen-Bönen bietet erstmals einen Workshop mit der Trainerin Ute Korinth als Onlinekursus an. Der Workshop findet am Samstag, 5. Dezember, von 10 bis 16 Uhr über das Webkonferenzsystem „BigBlue-Button“ statt.

Der Workshop beschäftigt sich mit dem „Digital-Charm“-Prinzip und knüpft daran an, dass zunehmende Digitalisierungsprozesse auch zu steigendem Termin- und Präsenzdruck, Gedankenspiralen und ständiger Ablenkung führen. Die Grenzen zwischen Arbeit und Privatleben werden immer fließender. Im Rahmen des Workshops soll eine Analyse der Ist-Situation gemacht und in diverse Achtsamkeitstechniken, Meditation, Yoga und weitere Tools eines gelungenen Zeitmanagements eingeführt werden. Sie sollen einen Weg aus dem Gefühl der Überforderung aufweisen.

Die Trainerin Ute Korinth ist studierte Kommunikationswissenschaftlerin und Journalistin. Seit über 20 Jahren ist sie in einer Online-Reaktion tätig, betreut Kunden im Bereich Social Media Management und gibt Workshops und Seminare zu den Themen Social Media, PR und Journalismus. Der Kurs wird im Onlineformat umgesetzt, die Kursgebühr beträgt 50 Euro. Nach der Anmeldung erhalten die Teilnehmer eine Mail mit einem Link, der sie mit ihrem Endgerät direkt zur Veranstaltung führt.

Anmeldung

Anmeldungen nimmt die VHS telefonisch unter 913513 oder online unter www.vhs-kamen-boen.de entgegen.

Sperrung erst ab Mittwoch

Bönen – Der Regionalverband Ruhr (RVR) beginnt in der kommenden Woche mit einer großen Durchforstung des Mergelberwaldes. Ursprünglich sollten die Arbeiten bereits am Montag beginnen, der Termin wurde jetzt aber auf Mittwoch, 25. November, verschoben. Ab circa 9 Uhr werden dann die Wege im nordöstlichen Teil des Forstes parallel zur Leninser Straße und ab Kletterpohl komplett gesperrt, voraussichtlich für etwa 14 Tage.

Die extreme Trockenheit der vergangenen Jahren und die hohen Temperaturen in den Sommern haben den Bäumen im Mergelbergwald kräftig zugesetzt. Begünstigt durch das veränderte Klima konnte sich zudem Schädliniege, wie etwa der Borkenkäfer, stark ausbreiten und die Bäume zusätzlich angreifen. Das Resultat: Zahlreiche Buchen, Pappeln, Fichten und Co. sterben ab, beziehungsweise sind bereits abgestorben. Sie werden aus Sicherheitsgründen nun gefällt.

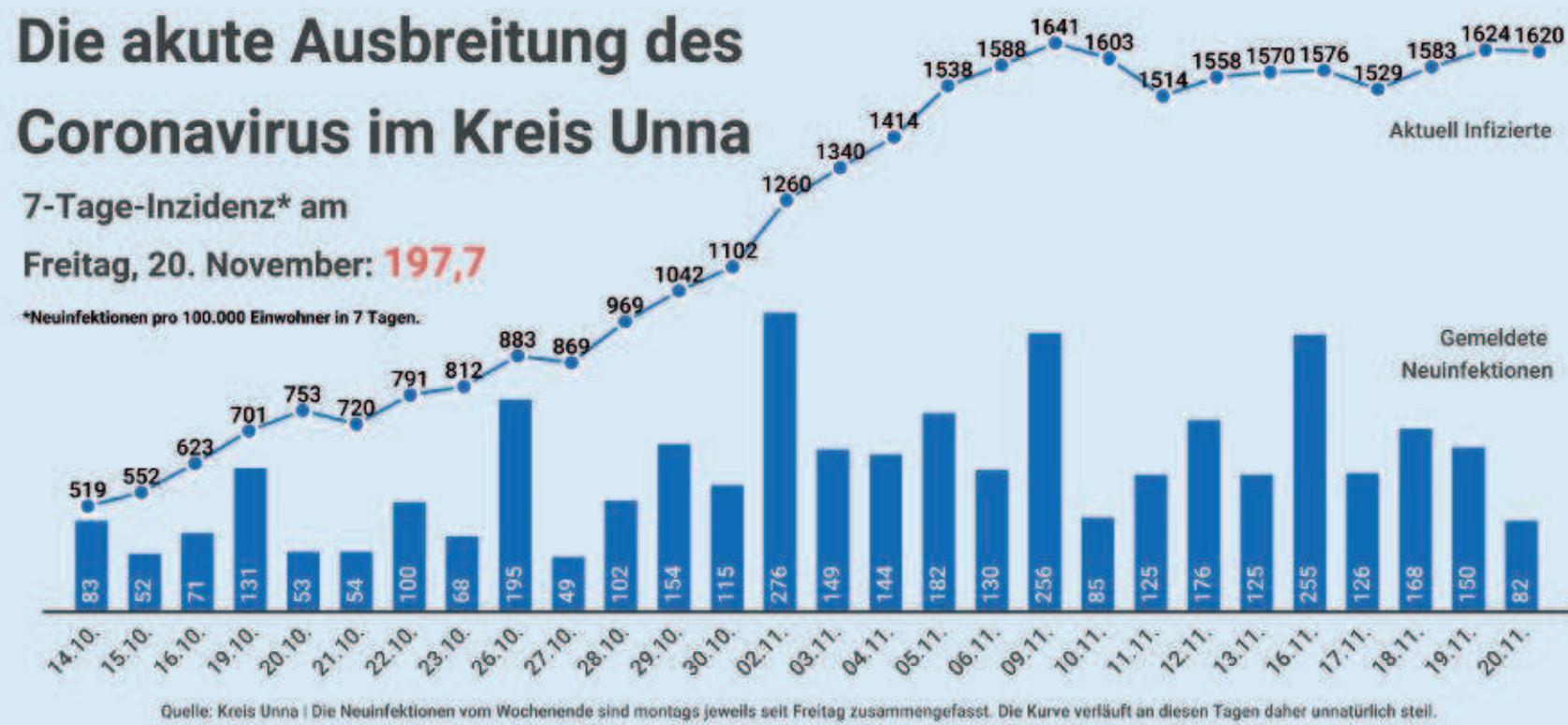
Anmeldung für Andacht

Bönen – Da die Weihnachtsfeier des Frauentreffs Bönen-Ost coronabedingt ausfällt, findet am 2. Dezember um 18.30 Uhr eine Andacht in der Alten Kirche statt. Um Anmeldung bis zum 25. November bei Frogard Lammers, Telefon 8537, wird gebeten.

Die akute Ausbreitung des Coronavirus im Kreis Unna

7-Tage-Inzidenz* am
Freitag, 20. November: 197,7

*Neuinfektionen pro 100.000 Einwohner in 7 Tagen.



In Bönen sind genau 100 Menschen aktuell an Corona erkrankt

Mittlerweile 73 Menschen sind im Kreis Unna im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie gestorben. Der Kreis meldete am Freitag den Tod eines 82-jährigen Mannes aus Lünen, der bereits am 11. November aus dem Leben geschieden war. Deutlich weniger Menschen als an

den vergangenen Tagen registrierte das Gesundheitsamt als neuinfiziert. Mit 82 Personen ist die Zahl allerdings weiter recht hoch. Im Gegenzug meldete der Kreis 85 Menschen wieder als gesund, wodurch nun minimal weniger, genau 1620 Menschen derzeit als an Covid-19 er-

krankt gelten. Vor Wochenfrist waren es 1570. In den Krankenhäusern im Kreis werden (Stand Freitagmittag) 118 Patienten behandelt, zwei mehr als am Vortag. 18 davon sind auf der Intensivstation, zehn werden beatmet. Der Sieben-Tage-Inzidenzwert sank wieder unter 200 und liegt

vor dem Wochenende bei 197,7. In Bönen hat es derweil drei neue Coronafälle gegeben, denen in der Statistik des Kreis-Gesundheitsamtes vier Gesundete gegenüberstehen. In der Gemeinde wurden genau 100 Menschen als akut infiziert registriert.

BOB/GRAFIK: SCHLÖSSER

Mit Maske im Unterricht

Grundschüler könnten demnächst ebenfalls dazu verpflichtet werden

VON SABINE PINGER

Bönen – Was für die weiterführenden Schulen schon länger gilt, könnte angesichts der weiterhin hohen Infektionszahlen demnächst auch an den Grundschulen Pflicht werden: das Masketrägen im Unterricht. Die Meinungen an den beiden Bönen Grundschulen dazu sind indes geteilt.

„Es gibt einige Kollegen, die sich durch die Masken geschützter und sicherer fühlen“, weiß Antje Anbring-Keiter, Leiterin der Hellwegschule. „Andere fühlen sich hingegen dadurch sehr eingeschränkt, insbesondere im Unterricht bei den kleineren Kindern. Da wird es durch die Masken auf emotionaler und sozialer Ebene schwieriger.“

Akzeptanz der Schüler ist da

Zurzeit tragen die Schüler den Mund-Nasen-Schutz lediglich auf dem Schulhof, in den Gängen und wenn sie in Gruppen mit Kindern zusammenkommen, mit denen sie sonst nicht zusammen sind und nicht genügend Abstand halten können. Das ist zum Beispiel hin und wieder im Förderunterricht oder in der offenen Ganztagschule der Fall. Probleme haben die Mädchen und Jungen damit nicht. „Die Akzeptanz ist da“, stellt Antje Anbring-Keiter fest. „Klar vergessen sie die Masken mal, aber das ist gerade bei den jüngeren Kindern normal. Dann erinnern wie



„Es obliegt
Virologen und
Politikern zu
entscheiden, was
sinnvoll ist. Wir können
das von außen nicht
beurteilen.“

Antje Anbring-Keiter
Leiterin der Hellwegschule



„Wenn eine
Maskenpflicht im
Unterricht kommt,
ist das eben so.
Da müssen wir dann
durch. Gesundheit geht
vor.“

Anngret Berg
Leiterin der Goetheschule

sie daran, und sie setzen sie wieder auf.“ Die Schüler hätten sich ebenso wie die Lehrer an die Situation gewöhnt, wenn es auch für alle eine Belastung sei, so zu arbeiten. Sollten die Kinder demnächst zusätzlich im Unterricht einen Schutz tragen müssen, würden sich aber alle fügen. „Es obliegt den Virologen und Politikern zu entscheiden, was sinnvoll ist. Wir können das von außen nicht beurteilen“, so die Schulleiterin.

An ihrer Schule war zuletzt

bis Freitag eine zweite Klasse aufgrund von Infektionen in Quarantäne. Alle Kinder wurden vor rund einer Woche getestet, dabei hat sich ein weiterer Fall bestätigt. Die Mädchen und Jungen wurden mit Unterrichtsmaterial versorgt, sodass sie zu Hause lernen

können. „Hin und wieder streuen wir digitale Aufgaben ein, damit sie sich daran gewöhnen. Aber bei den jüngeren Schülern ist das noch schwer. Sie brauchen beim digitalen Lernen Unterstützung von ihren Eltern“, erklärt die Pädagogin.

Nicht von der Quarantäne betroffen ist die Lehrerin dieser Klasse. Da sie im kritischen Zeitraum genügend Abstand gehalten habe, darf sie weiter vor Ort unterrichten.

In anderen Klassen fehlen hingegen einzelne Schüler, weil sich ein Familienangehöriger mit dem Corona-Virus angesteckt hat und auch bei den Lehrern gibt es hin und wieder Ausfälle. „Wir hoffen nur, dass es nicht zu viele werden, damit wir genügend Lehrkräfte für den

Kinderärzte geben Entwarnung

Die Maskenpflicht im Unterricht ist umstritten. Einige Eltern, Pädagogen und Lehrer befürchten, dass der Mund-Nasen-Schutz den Kindern schaden könnte. Der Berufsverband der Kinder- und Jugendärzte hat dazu jetzt eine **Stellungnahme** abgegeben: Die chirurgischen oder auch die sogenannten Alltags-Maske schränken weder das Ein- und Ausatmen ein, noch führen sie zu einer Einschränkung der Sauerstoffversorgung oder einer gefährlichen Anreicherung von Kohlendioxid, heißt es darin. Die Masken gefährdeten auch sonst in keiner Weise die Gesundheit. Sogar Kinder mit kontrolliertem Asthma ab sechs Jahren könnten sie gefahrlos tragen. „Es gibt keine Hinweise darauf, dass die Maske bei ihnen CO₂ zurückhält oder ihre Atmung einschränkt“, sagt Dr. Thomas Fischbach, Präsident des Berufsverbandes der Kinder- und Jugendärzte (BVKJ e. V.) in Köln. In Kinderkliniken müssten Kinder mit geschwächtem Immunsystem schon seit jeher Masken tragen, was sie ohne Probleme täten. Inzwischen lägen dem Verband zudem Studien zur **psychischen Belastung von Kindern und Jugendlichen** durch die Corona-Pandemie vor. **Keine dieser Studien enthalten Hinweise darauf**, dass das Tragen von Masken an sich die Kinder in ihrer **seelischen Gesundheit beeinträchtigen** würde.

Präsenzunterricht zur Verfügung haben“, wünscht sich die Schulleiterin.

Die Goetheschule hatte dagegen bisher riesiges Glück. Noch kein einziger Corona-Fall ist in der Bönen Grundschule bekannt geworden. Für Schulleiterin Anngret Berg ist das nicht ein Zeichen dafür, dass das aufgestellte Hygiene- und Belüftungskonzept dort gut funktioniert, sondern auch, dass dort alle in Sachen Pandemie-Schutz an einem Strang ziehen. „Wir machen alles, was nur möglich ist, um eine Infektion zu vermeiden“, erzählt sie. Und wenn dazu künftig die Maskenpflicht im Unterricht gehört, sei das eben so. „Da müssen wir

dann durch Gesundheit geht vor.“

Schon jetzt behielten mehrere Kinder an der Goetheschule während der Stunden die Schutzmasken auf. „Wir haben es ihnen freigestellt, und einige machen davon Gebrauch“, so Anngret Berg. Sie und ihre Kollegen tragen ohnehin durchgängig Masken im Unterricht, wie sie berichtet. „Für uns würde sich also wenig ändern“, stellt die Schulleiterin fest.

Bei den Eltern der Grundschüler sei das Verständnis für die getroffenen Maßnahmen auf jeden Fall groß. „Sie reagieren sehr gelassen und kommen alle mit Masken in die Schule“, schildert die Schulleiterin.

bob

Bei der Tafel in Bönen versorgen ehrenamtliche Helfer jeden Dienstag Bedürftige vor allem mit Lebensmitteln.

FOTO: PRESCH

Bei der Tafel in Bönen versorgen ehrenamtliche Helfer jeden Dienstag Bedürftige vor allem mit Lebensmitteln.

FOTO: PRESCH

Bei der Tafel in Bönen versorgen ehrenamtliche Helfer jeden Dienstag Bedürftige vor allem mit Lebensmitteln.

FOTO: PRESCH

Bei der Tafel in Bönen versorgen ehrenamtliche Helfer jeden Dienstag Bedürftige vor allem mit Lebensmitteln.

FOTO: PRESCH

Bei der Tafel in Bönen versorgen ehrenamtliche Helfer jeden Dienstag Bedürftige vor allem mit Lebensmitteln.

FOTO: PRESCH

Bei der Tafel in Bönen versorgen ehrenamtliche Helfer jeden Dienstag Bedürftige vor allem mit Lebensmitteln.

FOTO: PRESCH

Bei der Tafel in Bönen versorgen ehrenamtliche Helfer jeden Dienstag Bedürftige vor allem mit Lebensmitteln.

FOTO: PRESCH

Bei der Tafel in Bönen versorgen ehrenamtliche Helfer jeden Dienstag Bedürftige vor allem mit Lebensmitteln.

FOTO: PRESCH

Bei der Tafel in Bönen versorgen ehrenamtliche Helfer jeden Dienstag Bedürftige vor allem mit Lebensmitteln.

FOTO: PRESCH

Bei der Tafel in Bönen versorgen ehrenamtliche Helfer jeden Dienstag Bedürftige vor allem mit Lebensmitteln.

FOTO: PRESCH

Bei der Tafel in Bönen versorgen ehrenamtliche Helfer jeden Dienstag Bedürftige vor allem mit Lebensmitteln.

FOTO: PRESCH

Bei der Tafel in Bönen versorgen ehrenamtliche Helfer jeden Dienstag Bedürftige vor allem mit Lebensmitteln.

FOTO: PRESCH

Bei der Tafel in Bönen versorgen ehrenamtliche Helfer jeden Dienstag Bedürftige vor allem mit Lebensmitteln.

FOTO: PRESCH

Bei der Tafel in Bönen versorgen ehrenamtliche Helfer jeden Dienstag Bedürftige vor allem mit Lebensmitteln.

FOTO: PRESCH

Bei der Tafel in Bönen versorgen ehrenamtliche Helfer jeden Dienstag Bedürftige vor allem mit Lebensmitteln.

FOTO: PRESCH

Bei der Tafel in Bönen versorgen ehrenamtliche Helfer jeden Dienstag Bedürftige vor allem mit Lebensmitteln.

FOTO: PRESCH

Bei der Tafel in Bönen versorgen ehrenamtliche Helfer jeden Dienstag Bedürftige vor allem mit Lebensmitteln.

FOTO: PRESCH

Bei der Tafel in Bönen versorgen ehrenamtliche Helfer jeden Dienstag Bedürftige vor allem mit Lebensmitteln.

FOTO: PRESCH

Bei der Tafel in Bönen versorgen ehrenamtliche Helfer jeden Dienstag Bedürftige vor allem mit Lebensmitteln.

FOTO: PRESCH

Bei der Tafel in Bönen versorgen ehrenamtliche Helfer jeden Dienstag Bedürftige vor allem mit Lebensmitteln.

FOTO: PRESCH

Bei der Tafel in Bönen versorgen ehrenamtliche Helfer jeden Dienstag Bedürftige vor allem mit Lebensmitteln.

FOTO: PRESCH

Bei der Tafel in Bönen versorgen ehrenamtliche Helfer jeden Dienstag Bedürftige vor allem mit Lebensmitteln.

FOTO: PRESCH

Bei der Tafel in Bönen versorgen ehrenamtliche Helfer jeden Dienstag Bedürftige vor allem mit Lebensmitteln.

FOTO: PRES

ZUM SONNTAG



„Gut zu wissen,
wer der
Richter ist“

VON ADAM SULICH

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Schwestern und Brüder, an diesem Sonntag begehen die evangelischen Christen ihren Totensonntag und wir den Christkönigssonntag. Ist uns dieses Jahr noch danach zumute, diese Feiertage zu begehen oder zu feiern? Die Corona-Pandemie zwingt uns in die Knie. Es werden Kriege geführt. Die Welt versinkt fast in einem Kampf um die Macht in Amerika. In Weissrussland werden Menschen auf offener Straße gefoltert und getötet und Tausende in den Gefängnissen eingesperrt. Die Menschenrechte werden mit Füßen getreten. In Polen demonstrieren die Frauen und Männer gegen die Verletzung der Rechte zur Selbstbestimmung. Auf europäischer Ebene breiten sich Hass und Xenophobie aus. Das rechte Gedankengut gewinnt an Einfluss und Bedeutung. Die Kirche wird überschattet von neuen Skandalen. Ist die Welt noch zu retten?

Was sagt uns das Evangelium des Sonntages noch dazu? Jesus wird kommen als Richter der Welt. Er wird anders richten, als wir Menschen es untereinander tun. Gut zu wissen, wer der Richter sein wird. Wie gut ist es, so einen Richter zu haben, der mich versteht! Wie gut ist es, dass Gott Menschensohn geworden ist. Und als Menschensohn richtet, nicht als jemand, der über den Dingen schwebt. Auch wenn das an meinen Taten nichts ändert: Das gibt mir die Hoffnung auf seine Gnade. Das gibt uns die Möglichkeit zu wissen, was ihm wichtig ist; wo sein Herz schlägt. Vielleicht schlägt dann unser Herz schon jetzt mit seinem.

Für die Geringsten unter uns. Jesus wird kommen als Richter der Welt. Gut, dass ich ihn schon ein bisschen kenne. Gut, dass ich von seiner Ernsthaftigkeit und seinem Herz für die Schwachen weiß. Und noch besser, dass ich von seiner Gnade wissen darf. Das gibt mir auch in meiner eigenen Schwachheit die Hoffnung auf ein gnädiges, rettendes Gericht.

Bleiben Sie gesund und voller Hoffnung.

Ihr Adam Sulich
Diakon Sankt Barbara



Vorübergehend freie Fahrt auf der Bahnhofstraße

Freie Fahrt auf der Bahnhofstraße zwischen der Adalbert- und der Heinrich-Wieschhoff-Straße, zumindest für eine kurze Zeit. Am Freitagmorgen haben die Arbeiter die Beschilderungen, Absperrungen und die Ampelanlage abgebaut. „Es wird gerade nicht gebraucht“, sagt Stein.

phan Stein vom Tief- und Straßenbau der Gemeinde Bönen. Die Arbeiter ruhen aber keineswegs. Bereits in der nächsten Woche wird eine Firma neue Markierungen auftragen. „Die bringen ihr eigenes Zeug mit“, sagt Stein. Rund um den 1. Dezember wird laut Stein auch die Bepflan-

zung am Rand vorgenommen. Für weitere Arbeiten an Fuß- und Radweg reiche es, wenn die Absperrungen nur eingerückt werden. Wann die derzeit halbfertige Fußgängerampel fertiggestellt wird, kann der Verwaltungsmitarbeiter nicht sagen. Hier habe es Lieferprobleme gege-

ben. Die Baustelle schiebt sich weiter Richtung Hammer Straße vor, wo im nächsten Jahr ein Kreisverkehr entstehen soll. Da wird auch die Ampel wieder zum Einsatz kommen. Am Dienstag wollen sich Gemeinde, Kreis und Straßen.NRW dazu noch einmal abstimmen.

BOB/FOTO: ROTHER

Kreis Unna – Noch ist es eher der Silberstreif am Horizont. Doch die Meldungen, dass die Zulassung von mindestens zwei Corona-Impfstoffen unmittelbar bevorsteht, macht Hoffnung. Überall im Land beginnen jetzt die Planungen für eine sinnvolle Impfstrategie. In NRW sollen demnach 53 Impfzentren entstehen, jeder Kreis und jede kreisfreie Stadt soll möglichst eins erhalten.

Das bedeutet, dass auch im Kreis Unna ein solches Zentrum eingerichtet werden soll. Wo genau, steht allerdings noch nicht fest. „Wir warten noch auf Informationen vom Land. Noch ist ungewiss, wer die Zentren betreiben, wie groß sie sein sollen oder wie viele Leute zum Betrieb benötigt werden“, sagt Max Rolke, Pressesprecher des Kreises.

Zu den geplanten mobilen Impfteams gibt es ebenfalls noch keine genaueren Angaben. Sie sollen auf jeden Fall eingesetzt werden, um zum Beispiel die Immunisierungen in Senioren- und Pflegeheimen durchzuführen.

pin

LESERBRIEFE

„Nachbarn mit ihren Bedenken und Sorgen nicht alleine lassen“

Zum Artikel „Ärger um Ställe für 12 000 Puten“ vom 13. November erreichte die Redaktion folgender Leserbrief:

Das Massentierhaltungsprojekt bedroht unsere Umwelt und Lebensqualität. Aus diesem Grund melde ich mich als Architekt und Raumplaner, der im Amt für Bauordnung und Stadtplanung gearbeitet hat, um den Beitrag von Friedrich Stemer zu unterstützen. Wir Bürger in Bönen-Lenningsen sollten die betroffenen Bewohner wie die Familie Ryba und die anderen Nachbarn mit ihren Bedenken und Sorgen nicht alleine lassen. Deshalb wünsche ich mir, dass mehr Bürger und Interessengemeinschaften sich gegen solche

Massentierhaltungen mit 12000 Puten einsetzen.

Die Familie Engels sorgt sich um die Zukunft ihrer Kinder. Es kann gut sein, dass ihre eigenen Kinder später den vegetarischen oder sogar den veganen Weg einschlagen und sich den Tierschutzvereinen anschließen. Es wäre viel wichtiger Kindern, ein Bewusstsein für Natur- und Tierschutz nahe zu bringen.

Diese Baugenehmigung für das neue Projekt der Massentierhaltung mag für die Stadt Unna und die Gemeinde Bönen und die Gemeinde Bönen-Lenningsen als Wohngebiet und Erholungsraum gefährden. So wird das Bauvorhaben nicht nur für Geruchsbelästigung und Lärmbelastung durch zusätzliche Transporte führen.

Wir freuen uns über jeden Leserbrief, müssen uns allerdings Kürzungen vorbehalten. Außerdem weisen wir darauf hin, dass Leserbriefe ausschließlich die Meinung der Einsender wiedergeben. Bitte versehen Sie Ihre Leserbriefe mit Ihrer Adresse und Telefonnummer. Abgedruckt wird die komplette Anschrift aber nicht.

lichkeitsprüfung, Bürgerbeteiligung und Mindeststand zu Wohnbebauungen eingehalten werden können. Die Baumaßnahme würde auch unsere Lebens- und Umweltqualität in Bönen-Lenningsen als Wohngebiet und Erholungsraum gefährden. So wird das Bauvorhaben nicht nur für Geruchsbelästigung und Lärmelastung durch zusätzliche Transporte führen.

Auch ein Sichtschutz-Wall in circa zehn Meter Höhe und circa 100 Meter Länge würde das Landschaftsbild völlig negativ verändern. Auch unsere Gesundheit wird durch antibiotikaresistente Keime, Bioaerosole und Feinstaub gefährdet.

„Laut einer Studie des Max-Plank-Instituts sterben in Deutschland jährlich 120 000 Menschen vorzeitig. Ammoniakemissionen aus der Landwirtschaft, die mit anderen Gasen zu Feinstaub werden, sind für rund 50 000 vorzeitige Todesfälle verantwortlich.

Zeitgemäße Anforderungen an Tiergesundheit und Tierschutz werden durch die Massentierhaltung nicht beachtet. Immer mehr Tiere werden entgegen ihren Bedürfnissen in immer größeren Anlagen gehalten“, schreibt der BUND.

Der zusätzliche LKW-Verkehr durch die Fröndenberger Straße und Hacheney-Lünen stellt nicht nur eine Belastung der Anwohner dar, er wird auch zu weiterer Beschädigung der Straßenoberflächen führen, die ohnehin in miserablen Zustand sind. Dieses Bauvorhaben wird auch zu einem Wertverlust von benachbarten Grundstücken und Immobilien führen.

Dariusch Abiatinejad
Bönen

Kein Einfluss auf Immobilienmarkt

Gutachterausschuss für Grundstückswerte im Kreis Unna untersucht Auswirkungen der Pandemie

Kreis Unna – Die Corona-Pandemie wirkt sich auf fast alle Bereiche des Lebens aus. Ob das auch für den Immobilienmarkt im Kreis Unna gilt, hat sich die Geschäftsstelle des Gutachterausschusses für Grundstückswerte im Kreis Unna angesehen. Dabei zeigt sich: Es wurden zwar weniger Häuser verkauft, aber mehr Geld damit umgesetzt.

„In der ersten Jahreshälfte 2019 sind noch sieben Prozent mehr Häuser und Eigen-

tumswohnungen verkauft worden als 2020 – dem Corona-Jahr“, berichtet Martin Oschinski, Vorsitzender des Gutachterausschusses. „Interessant dabei ist, dass der Geldumsatz gestiegen ist – um ebenfalls sieben Prozent.“

Das sei, so Oschinski weiter, vor allem auf bebaute Grundstücke zurückzuführen. Die Preise von Eigentumswohnungen sind stabil geblieben. Vorläufiges Fazit

der Experten: Die Corona-Pandemie hat keinen negativen Einfluss auf den Immobilienmarkt. Es ist kein Einbruch der Immobilienpreise zu erkennen.

Stichprobenartig hat sich die Geschäftsstelle außerdem die Leerstandsquote von Ladenlokalen in den Innenstädten (außer Lünen und Unna) angesesehen.

In allen Städten und Gemeinden liegt die Leerstandsquote im Mittel bei knapp un-

ter zehn Prozent. Ausreißer sind Holzwedde mit einer besonders niedrigen Leerstandsquote von unter fünf Prozent und Kamen mit einer vergleichsweise hohen Leerstandsquote von rund 15 Prozent.

Ob ein Zusammenhang mit der Corona-Pandemie besteht, wird sich zeigen: Die Experten gehen davon aus, dass die Auswirkungen erst in naher Zukunft spürbar sein werden und die durchge-

führte Untersuchung im zweiten Quartal 2020 noch keine Auswirkungen der Corona-Pandemie abbildet. Die Mietpreise der Ladenlokale sind dabei ganz unterschiedlich.

Während in Städten wie Schwerte, Werne und Kamen im Schnitt zehn Euro für den Quadratmeter verlangt werden, liegt der Quadratmeterpreis in den anderen Städten und Gemeinden zwischen 7,60 und 8 Euro.

Wir glauben, Erfahrungen zu machen, aber die Erfahrungen machen uns.

Eugene Ionesco
frz. Autor
1909-1994

NAMENSTAG

Wir gratulieren am Samstag allen, die Amalberga, Gelasius oder Rufus heißen, zum Namenstag. Am Sonntag haben alle, die Cäcilia, Philomena oder Salvator heißen, Namenstag.

NOTFALL

Schnellste Hilfe: Notruf, Tel. 112
Ärztlicher Notdienst: Zentrale Notdienstnummer: 116 117

Apotheken-Notdienst (von 9 bis 9 Uhr)

Samstag
Neumarkt-Apotheke, Willy-Brandt-Platz 13, Kamen, Telefon 02307/18093
Von-Kleist-Apotheke, Bahnhofstraße 4, Hamm, Telefon 02381/973960
Glückauf-Apotheke-Werries, Alter Uentropfer Weg 197,

Hamm (Werries), Telefon 02381/980270

Mersch Apotheke Brüning, Merschstraße 20 - 22, Lünen, Telefon 02306/7560990

Mozart-Apotheke im Medical Center, Nordring 35, Unna, Telefon 02303/25067

Sonntag

Hirsch-Apotheke, Alte Salzstr. 23, Hamm (Rhynern), Telefon 02385/920110

Gerstein-Apotheke, in der Eika 1, Werne (Stockum), Telefon 02389/5060

Apotheke im real-, Münsterstr. 183, Hamm (Kötterberg), Telefon 02381/8718910

Frauennotruf: Tel. 02303/82202

Krankentransporte: Rettungswache, Bachstraße 15, Tel. 1434 (bis 19 Uhr), Krankentransporte jederzeit Tel. 02307/1922

Tierärztlicher Notdienst: Dr. Ralf Thormann, Tel. 02383/8008, Termine nach telefonischer Rücksprache

Zahnärztlicher Notdienst: Tel. 02306/8677 oder 8678

Störungsmaßnahme Strom, Gas, Wasser und Fernwärme: GSW Stadtwerke Tel. 02307/978444 (Leitstelle Hamm)

Impressum

Herausgeber: Dr. Dirk Ippen

Chefredakteur: Martin Krigar

Textchef: Holger Drechsel

Chef vom Dienst: Michael Schlösser

Politik: Simone Toure; Kultur: Dr. Ralf Stiftel; Sport: Peter Schwennecker, Benedikt Ophaus

Korrespondenten: Alexander Schäfer (Düsseldorf), Detlef Dreves (Brüssel)

Verlagsleiter: Daniel Schöningh, Hans Sahl

Gesamtanzeigenleiter: Axel Berghoff

Anzeigenpreisliste Nr. 31 vom 1. Januar 2020

Erfüllungsort und Gerichtsstand für das Mahnverfahren: Hamm.

Anzeigen und Beilagen politischen Aussagenhaltes stellen allein die Meinung der dort erkennbaren Auftraggeber dar. Wöchentlich mit dem Prisma-TV-Magazin.

Vertriebsleiter: Dennis Petermann

Abbestellungen nur schriftlich mit einer Frist von sechs

Wochen zum Quartalsende beim Verlag. 5 % Mehrwertsteuer steuer im Bezugspreis enthalten.

Verlag und Druck: Westfälischer Anzeiger Verlagsgesellschaft mbH & Co KG, Gutenbergstraße 1, 59065 Hamm

Telefon: (Zustellung, Urlaubsunterbrechung und Kleinanzeigen)

Lokalredaktion

0800 8000105

(02383) 9530-20

(02383) 9530-40

lokales-boenen@wa.de

MÜLLABFUHR

Montag

Wertstofftonne: Bezirk 5

Biotonne: Bezirk 1

RAT UND HILFE

Rentenberatung und Antragsaufnahme: Udo Waßmuth, Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung, Telefon 02383/4853

Rentenberatung und Antragsaufnahme: Werner Kümmel, Versichertenberater der Knapschaft-Bahn-Se, Telefon 02383/2943

Telefonselbsorge Hamm: Tel. 0800/1110111 oder 0800/1110222

GEÖFFNET

Samstag
GWA-Wertstoffhof: Fritz-Husemann-Straße, 9 bis 13 Uhr

Bahnstrecke über Nordbögge erneut gesperrt

Bönen/Hamm – Die Bahnstrecke zwischen Hamm und Dortmund wird wegen eines Brückenbaus in Kamen vom 27. bis 30. November erneut gesperrt. Auch der Haltepunkt Nordbögge ist betroffen. Der Regionalverkehr wird weitgehend durch Busse ersetzt. ICE- und IC-Züge sowie der Regionalexpress 3 werden über die Hamm-Osterfelder Bahn umgeleitet.

■ Die Bauarbeiten

In Kamen müssen für den Bau einer neuen Unterführung Hilsbrücken unterhalb der Gleise eingebaut werden, teilte die Deutsche Bahn AG mit. Die Strecke muss deshalb von Freitag, 27. November, 21.45 Uhr, bis Montag, 30. November, 4.20 Uhr, unterbrochen werden.

■ Die Ausfälle

Die Züge der Regionalexpress-Linien RE 1 (Aachen-Hamm), RE 6 (Köln-Hamm-Minden) und RE 11 (Düsseldorf-Hamm-Kassel) fallen zwischen Dortmund und Hamm in beiden Richtungen aus.

■ Die Ersatzbusse

Als Ersatz verkehren Busse. Die Linie A fährt zwischen Hamm und Kamen ohne Zwischenhalt und bedient zwischen Kamen und Dortmund alle Stationen. Bei der Linie B ist es genau anders herum: Zwischen Hamm und Kamen hält der Bus noch in Nordbögge, zwischen Kamen und Dortmund dagegen nicht mehr. In Kamen ist ein Umstieg zwischen den beiden Linien möglich.

■ Der Regionalexpress 3

Die schnellste Verbindung im Regionalverkehr dürfte trotzdem der RE3 (Düsseldorf-Hamm) sein, der zwischen Hamm und Dortmund ohne Halt über die Hamm-Osterfelder Bahn umgeleitet wird.

■ Der ICE nach Berlin

Mit längeren Fahrzeiten müssen auch Fahrgäste des Fernverkehrs rechnen. Die ICE-Linie 10 (Düsseldorf-Hamm-Berlin) wird ebenfalls über die Hamm-Osterfelder Bahn umgeleitet. Die Züge fahren deshalb an den Startbahnhöfen Düsseldorf, Essen und Köln bis zu 35 Minuten eher ab, um ab Hamm zu den bekannten Zeiten in Richtung Berlin weiterfahren zu können. In Gegenrichtung werden die aus Berlin kommenden ICE ab Dortmund mit 20 Minuten Verspätung in Richtung Rheinland unterwegs sein. Bei einzelnen Fahrten entfallen Halte in Bochum, Essen, Duisburg und Düsseldorf.

■ Der IC nach Leipzig

Bei IC-Zügen nach Erfurt, Leipzig und Dresden entfällt der Halt in Dortmund. Die Umleitung führt ohne Halt über Unna und Hagen, es kann zu Verspätungen von bis zu 25 Minuten kommen.

■ Die Fahrpläne

Die Fahrplanänderungen sind nach Bahn-Angaben in den Online-Auskunftsystmen enthalten. Außerdem sollen sie über Aushänge an den Bahnsteigen bekannt gegeben werden.

■ Die Fahrkarten

In den Bussen sind keine Fahrkarten erhältlich. Sie müssen über die Apps der Verkehrsunternehmen oder an den Verkehrsstationen (nicht an den Ersatzhaltestellen) am Automaten oder am Schalter erworben werden. VRR- und NRW-Tickets sind ab sofort auch bequem als Handyticket über den DB Navigator erhältlich.



Recht unterschiedlich fällt die Bilanz bei den Firmen im Bönener Industriegebiet aus. Während etwa das Stahlwerk Unna mit massiven Einbrüchen zu kämpfen hat, profitierte das Gea davon, dass für systemrelevante Branchen produziert wird.

FOTOS: ROTHER/SZKUDLAREK



Staatshilfen willkommen

Bönener Unternehmen ziehen Bilanz nach acht Monaten Pandemie

VON PETER KÖRTLING



Strenge Hygienekonzepte gelten in der Zentrale von Kik. Geschäftsreisen finden nicht mehr statt.

FOTO: ROTHER

■ Nox Nachtexpress

Das Unternehmen ist ein klassischer Kurier-, Express- und Paketdienst, der sich im Nachtexpress-Dienst auf die Lieferung zwischen Unternehmen spezialisiert hat.

■ Weitere Informationen

Das Unternehmen ist ein klassischer Kurier-, Express- und Paketdienst, der sich im Nachtexpress-Dienst auf die Lieferung zwischen Unternehmen spezialisiert hat. Beispielsweise die Automobilbranche und Landmaschinenhersteller zählen zu den Kunden des Unternehmens. „Tatsächlich haben wir, wie viele andere Branchen auch, die Auswirkungen der Corona-Pandemie gespürt“, sagt Pressevertreter Heike Steinmetz. So wirkte sich im Frühjahr vor allem der Auftragsrückgang in der Automobilindustrie aus. Mittlerweile habe sich das Sendungsvolumen aber wieder weitgehend normalisiert.

■ Die Maßnahmen der Bundesregierung haben es wirklich ermöglicht, trotz aller Umstände, die vorhandenen Arbeitsplätze zu erhalten.

Ralf Schamp
Stahlwerk Unna

Aktuell sei spürbar, dass sich weitere Branchen erhöhen, sodass für die europäischen und nationalen Standorte zuversichtlich in die Zukunft geschaut wird. Bei den 31 Mitarbeitern am Standort Bönen gab es keine Kündigungen, und auch die Kurzarbeit wurde nur in wenigen Sparten genutzt.

■ Döllken Profiles

Die Firma Döllken Profiles sei während der Pandemie gut durch die Zeit gekommen, wie Presse sprecherin Katharina Omlor erklärt. Natürlich sei der Markt verhaltener, aber insgesamt sei die Baubranche nicht so stark betroffen wie andere Bereiche. So sei man

milchwirtschaft, für die am Standort Bönen entsprechendes Equipment produziert wird. Aufgrund des frühzeitig aktivierten Krisenmanagements habe man die Situation bisher sehr gut handhaben können, erklärt Vize-Präsident Marc Poenitz. Die Tatsache, dass die Kunden des Werkes und der Versanddienstleistungen aus Bönen mit lebenden Tieren arbeiten, habe geholfen. „Die müssen auch im Falle von Lockdowns betreut, gefüttert oder gemolken werden“, so Poenitz. Deshalb können viele Projekte nicht aufgeschoben werden. Trotz des Lockdowns konnte im ersten Halbjahr fast das gleiche Auftragsvolumen wie im Vorjahr erzielt werden.

Weiterhin liege eine stabile Auftragslage vor und in der Kundengruppe Bau- und Fachmärkte wachse diese weiter.

■ Welser Profile

Auch der österreichische Konzern Welser Profile, der an der Edisonstraße 23 eine Niederlassung hat, ist bislang vergleichsweise gut durch die Pandemie gekommen: „Wir nehmen die Herausforderung durch das Virus sehr ernst und gehen deshalb seit Beginn der Pandemie mit unseren Schutzmaßnahmen präventiv voran“, sagt Presse sprecher Werner Stöbich.

Vereinzelte Quarantäneordnungen und positive Testungen seien nicht dem Arbeitsumfeld geschuldet, denn von der Nutzung des Mund-Nase-Schutzes bis zur festen Umsetzung aller Abstandsregeln werde in Bönen, wie im gesamten Konzern penibel auf die Sicherheit geachtet. Wirtschaftlich gebe es zwar Kurzarbeit in einzelnen Bereichen, doch insgesamt verzeichne der Konzern in diesem Jahr angesichts der aktuellen Umstände ein immer noch zufriedenstellendes Ergebnis.

■ Gea Farm Technologies

Gea ist einer der größten Anbieter für systemrelevante Industrien wie die Nahrungsmittelindustrie und die

Sicherheit sorgen. Wo immer möglich, sollten Mitarbeiter ins Homeoffice wechseln. Jede Reisetätigkeit ist derzeit untersagt.

■ Schmitz und Söhne

Als Hersteller von medizintechnischen Produkten, vom Gynäkologen- und Urologenstuhl, über OP-Tische, bis zu Entbindungsbetten und Transportern, ist das Unternehmen Schmitz und Söhne weltweit aktiv und auch in der Krise gefragt. Nach einem hervorragenden ersten Halbjahr sei es im Medizinbereich etwas ruhiger geworden, wie Frank Rossmann, Leiter der Logistik und Fertigungsplanung am Standort Bönen erklärt. „Im Sommer ist die Nachfrage dann etwas eingebrochen, da in unseren Fachbereichen weniger Behandlungen erfolgten“, so Rossmann. Die Phase habe das Unternehmen jedoch ohne Kurzarbeit, sondern mit Urlaub und dem Abbau von Überstunden gut abfangen können. Inzwischen laufe es wieder sehr gut, sodass trotz der Coronakrise das wirtschaftliche Vorjahresergebnis angepeilt werde.

■ Spedition Denninghaus

Von einem Jahr mit massiven Einbrüchen spricht Tim Fickermann, Geschäftsführer der Spedition Denninghaus. „Da wir viele Filialen von Einzelhandelsketten beliefern, brachte gerade das zweite Quartal mit dem ersten Lockdown für uns einen riesigen Einbruch.“ Auch das Container-Terminal war aufgrund der Unterbrechung der weltweiten Lieferketten von der Krise betroffen.

In der Spedition konnten die Ausfälle aber durch den Abbau von Überstunden und Urlaub ohne Kurzarbeit ausgeglichen werden. Lediglich einige kaufmännischen Mitarbeiter des Terminalbetriebs wurden für wenige Wochen in Kurzarbeit geschickt. „Der Abbau der Überstunden und des Urlaubs würde im Falle eines zweiten Lockdowns aber keine Option mehr darstellen“, so Fickermann. An einer Erholung in diesem Jahr, etwa durch das Weihnachtsgeschäft, glaubt Fickermann nicht. „Da sind die Zahlen bereits seit Jahren rückläufig, was vermutlich auf den Onlinenandel zurückzuführen ist“, so der Geschäftsführer. Insgesamt hoffe die Unternehmensgruppe aber, mit einem blauen Auge aus dem weltweiten Krisenjahr herauszukommen.

Gewinnspiel: Wir verschicken Ihre Grüße!

Sie haben Ihre Lieben länger nicht gesehen? Sich mit Ihren Freunden länger nicht ausgetauscht? Sie wollen einfach mal „Hallo“ oder „Danke“ sagen? Am heutigen Samstag startet unsere neue Aktion „Wir verschicken Ihre persönlichen Püppchen-Grüße“.

■ Das ist die Aktion

Schreiben Sie uns, wen Sie gerne grüßen möchten – und warum. Erzählen Sie Ihre Geschichte und legen Sie gerne auch Bilder bei. Mit etwas Glück versenden wir Ihre persönliche Grußkarte zusammen mit einem Sixpack Püppchen. Besonders schöne Geschichten veröffentlichen wir auch in unserer Zeitung. Einschluss ist der 5. Dezember.

■ So machen Sie mit

Senden Sie Ihren ausgefüllten Teilnahmecoupon an Westfälischer Anzeiger, Stichwort „Püppchen-Grüße“, Gutenbergstraße 1, 59065 Hamm oder machen Sie mit auf unserer Aktions-Webseite www.grussaktion.wa.de.

Püppchen-Grüße

Konzert in der Pauluskirche

Hamm – In der Hoffnung, dass im Dezember wieder Konzerte gestattet sind, lädt Pauluskantor Heiko Ittig für Samstag, 5. Dezember, um 11.15 Uhr zur „Musik zur Marktzeit“ in die Pauluskirche ein. Unter dem Titel „Unmittelbarock“ spielen Daniel Ahlert (Barockmandoline) und Birgit Schwab (Erzlaute) dann Barockmusik für Mandoline und Laute von Baldassare Galuppi, Giovanni Zamboni, Nicola Romaldi und Esprit Philippe Chédeville. Die Kompositionen sollen laut Veranstalter die ganze barocke Lebensfreude zum Ausdruck bringen.

Schwab und Daniel Ahlert musizieren seit 1992 zusammen und haben seitdem hunderte von Konzerten in Europa und den USA gegeben. Kritiker und Publikum bestaunen laut Ittig ihren unverwechselbaren Klangkosmos, die brillante Spieltechnik und ihr rhythmisches Feuer: „Sie gelten als Europas prominentestes Künstlerpaar in ihrer Besetzung und haben die Kammermusikbesetzung Mandoline und Gitarre/Laute im modernen Konzertleben etabliert.“ Das Duo ist Preisträger vieler Wettbewerbe im In- und Ausland, es trat auf zahlreichen internationalen Festivals auf.



Ein international etabliertes Duo: Birgit Schwab und Daniel Ahlert. FOTO: THOMAS HAUBRICH

HALLO WERNE

Sportler aus Werne und Herbern: Ihr fehlt mir!

Von Johanna Wiening

Ich liebe meinen Job. Als Sportredakteurin erfährt man immer wieder spannende Geschichten, geht interessanten Spuren nach und trifft auf tolle Menschen. Aber das Beste: Man findet sich jede Woche mindestens einmal auf einem Sportplatz wieder. Eigentlich. Denn im Moment, das gebe ich zu, sind meine Wochenenden ziemlich langweilig geworden. Statt Basketball am Samstagabend und Fußball am Sonntag steht aktuell nur Home Office an. Ich muss sagen: Ihr fehlt mir sehr! Ich hoffe, es dauert nicht mehr allzu lange, bis wir wieder spannende Duelle auf den Plätzen sehen und besondere Sportmomente in Werne und Herbern gemeinsam erleben.



Corona im Seniorenheim: Doch das ist eine gezielte Maßnahme

Werne. In einem Werner Seniorenheim waren mehrere Bewohner mit positivem Corona-Test untergebracht. Trotzdem kann man nicht von einem Corona-Ausbruch sprechen. Das sind die Hintergründe.

Zur Corona-Risikogruppe zählen Menschen mit Vorerkrankungen und Menschen in hohem Alter. Auf die meisten Bewohner in Seniorenheimen dürften beide Risikofaktoren zutreffen.

Im Seniorenzentrum Antonius in Werne gab es am Ende der vergangenen Woche einen positiven Corona-Fall. Zwei weitere positiv getestete Senioren waren ebenfalls in dem Altenheim untergebracht. Man könnte aber nicht von einem Corona-Ausbruch sprechen, wie Pflegedienstleiterin Tanja Lenz auf Nachfrage erklärt.

Verpflichtende kontrollierte Aufnahme

Der positiv getestete Bewohner sei mittlerweile stationär im Krankenhaus aufgenommen, sagt Tanja Lenz. Wie er sich infiziert habe, wisse man nicht. Der Bewohner wurde aufgrund von typischen Corona-Symptomen getestet. Man habe Corona-Schnelltests bei den Mitarbeitern durchgeführt. „Die waren alle negativ“, erzählt die Pflegedienstleiterin. Niemand befindet sich in Zusammenhang mit diesem Fall zur Zeit in Quarantäne.

Die zwei anderen Bewohner, die positiv auf das Virus getestet wurden, waren zur Kurzzeitpflege in der Pflegeeinrichtung untergebracht. Von der Corona-Infektion der beiden habe man vorher gewusst. Mittlerweile seien sie aber nicht mehr in der Einrichtung. „Wir sind gesetzlich

dazu verpflichtet, auch positiv getestete Menschen aufzunehmen. Wir kriegen natürlich vorher Bescheid, ob ein Coronatest positiv oder negativ war“, erklärt Tanja Lenz.

Aus diesem Grund könne man nicht von einem Corona-Ausbruch sprechen. Es handele sich um eine kontrollierte Aufnahme, um die Krankenhäuser zu entlasten.

Denn: Auch pflegebedürftige Senioren, die mit dem Coronavirus infiziert sind, benötigen weiterhin professionelle Pflege.

Am nächsten Montag werde man Stand Freitag, 20. November, eine weitere positiv getestete Person aufnehmen.

Jede Einrichtung braucht Infektionsschutzkonzept

Um eine sichere Aufnahme von positiv getesteten Bewohnern zu gewährleisten, hat das Seniorenzentrum Antonius ein Infektionsschutzkonzept erarbeitet. „Wir arbeiten nach den Vorgaben des Robert-Koch-Instituts. Das Konzept ist mit dem Gesundheitsamt abgesprochen. Das muss jede Einrichtung haben“, erzählt Tanja Lenz. Die Bewohner hätten unter anderem Einzelzimmer, genug Schutzausrüstung für die Mitarbeiter und der Mitarbeiter sei vorhanden.

Infektionen steigen in der Breite

Die Corona-Infektionen in Werne derweil sind mit 16 Neuinfektionen am Donnerstag, 19. November, und am Mittwoch, 18. November, weiterhin auf hohem Niveau.

„Das sind meist Einzelfälle, es gibt keine Hotspots im Sinne der Altersstruktur oder den Wohnbereichen“, erklärt Kordula Mertens, Leiterin des Ordnungsamts der Stadt Werne, auf Nachfrage. *pasl*



Im Seniorenzentrum Antonius kommen auch positiv getestete Bewohner unter – denn auch diese benötigen Pflege. *FOTO HUREK*

Familienstreit eskaliert, massive Polizeikräfte suchen geflüchteten Mann

WERNE. Seit Freitagnachmittag läuft ein Polizeieinsatz im Bereich des Holtkamps. Nach einem Familienstreit wird ein Mann gesucht, der möglicherweise bewaffnet ist. Eine Maschinenpistole schließt die Polizei aus.

Von Jörg Heckenkamp und Eva-Maria Spiller

Die Polizei sucht seit Freitagnachmittag (20. November) nach einem Mann, der bewaffnet sein könnte. In den sozialen Netzwerken kursieren Gerüchte, nach denen Menschen eine Person mit einer Maschinenpistole gesichtet hätten. Pressesprecher Bernd Pentrop verneint das: „Der Mann hatte wohl einen Baseballschläger-ähnlichen Gegenstand in der Hand und ist damit unterwegs.“

Relativ sicher ist dagegen, dass der Auslöser des massiven Polizeieinsatzes ein Familienstreit ist. Das sagte Polizeisprecher Bernd Pentrop gegen 17.15 Uhr auf Anfrage der Redaktion. „Dem Einsatz ist ein Familienstreit vorausgegangen, der schon seit langerem schwelte.“ Am Freitagnachmittag eskalierte dieser Streit offenbar in einer handfesten Auseinandersetzung.

Wie viele Personen genau daran beteiligt waren, konnte der Sprecher noch nicht sagen. Es handelte sich aber um Differenzen zwischen drei verschiedenen Familien, „und das schon seit Tagen“. Ob es zu Gewalttaten innerhalb des Streites gekommen ist, stand ebenfalls noch nicht fest. Pentrop: „Wenn man ein Auto beschädigt, kann man das auch als Gewalttat ansehen.“

„... niemand muss sich fürchten.“

Pentrop beruhigt die Menschen in Werne: „Wie sind mit starken Kräften vor Ort, niemand muss sich fürchten. Es gibt keine Gefahr für die Bewohner.“ Zwischenzeitlich war auch ein Hubschrauber der Polizei im Einsatz.

Das Aufgebot der Polizei war am Freitagnachmittag im Bereich der Horster Straße und der Wohnsiedlung Holtkamp deutlich sichtbar. Zwei mit schussicheren Westen ausgerüstete Beamte hinderten Verkehrsteilnehmern dar-



Ein größerer Polizeieinsatz läuft seit Freitagnachmittag im Bereich Horster Straße/Holtkamp. *FOTOS HECKENKAMP*



Mehrere Beamte waren Freitag vor Ort.



Polizisten mit schussicheren Westen ließen niemanden von der Horster Straße in den Holtkamp abbiegen. *FOTOS HECKENKAMP*



Ein Familienstreit löste den Polizeieinsatz aus.

an, von der Horster Straße in die Straße St. Johannes, der Zufahrt zum Holtkamp, einzubiegen. An der Horster Straße selbst parkten zwei Polizeiwagen. In einem saß der Dienstgruppenleiter, der den Einsatz lenkte. Immer wieder mussten die Polizisten Autofahrer weiterschicken, die in die Siedlung abbiegen wollten. Dadurch bildeten sich auf der wegen Bauarbeiten nur einspurig zu befahrenden Horster Straße kleinere Rückstaus.

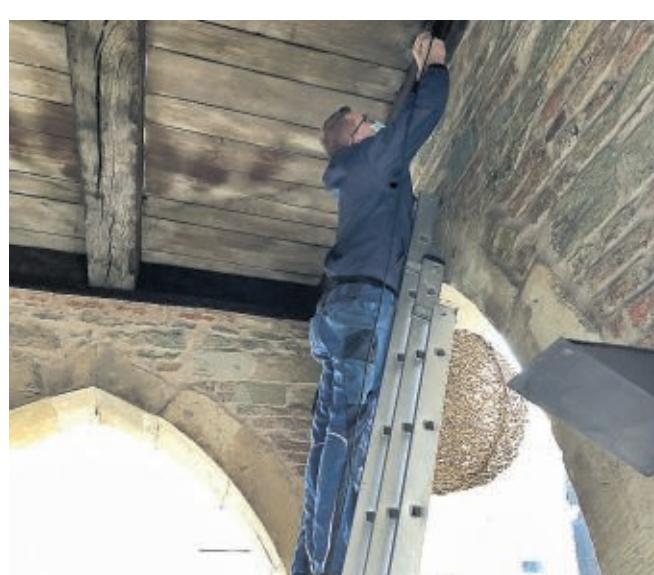
Gegen 17.40 Uhr gaben Anwohner bekannt, dass die Sperrung aufgehoben wurde und sie zu ihren Wohnungen

konnten. Ob das auch bedeutete, dass der flüchtige Mann gefunden wurde, war zu diesem Zeitpunkt noch nicht ganz klar. Die Polizei bestätigte wenig später diese Aufhebung.

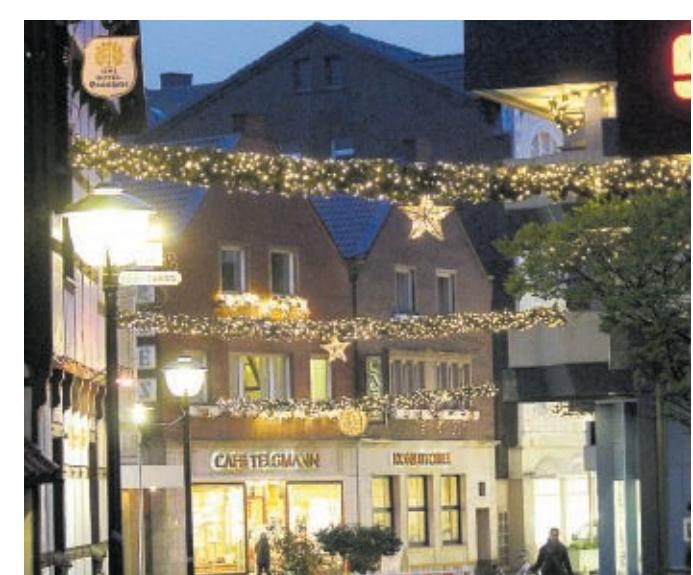
Außerdem reagierte sie auf die Gerüchte im Internet mit einer eigenen Meldung: „Der

Einsatzanlass ist NICHT eine Bedrohungslage unter Verwendung eines Maschinengewehrs, wie es als Gerücht in sozialen Netzwerken verbreitet wurde. Bitte unterlassen Sie es, solche Falschmeldungen zu streuen! Weiterhin besteht für die Bevölkerung keine Gefahr.“

Kein Weihnachtsmarkt, aber immerhin Dekorationen



Ein Mitarbeiter der Firma Steinkuhl brachte die Weihnachtsbeleuchtung am Alten Rathaus an. *FOTO HECKENKAMP*



Wenn schon kein Weihnachtsmarkt, dann wenigstens etwas festliche Stimmung, ähnlich wie auf diesem Archivbild

Stadt Werne. Die Deko sei im Grunde genommen identisch wie im letzten Jahr. „Der Moormann-Brunnen wird beleuchtet. Am Rathaus an den Arkaden haben wir LED-Bälle“, zählt Ruschenbaum ein-

ge besondere Orte auf. Laut dem Veranstaltungsmanager stand es nicht zur Debatte, dass es in diesem Jahr keine Weihnachtsdeko gebe. Man wolle wenigstens ein bisschen festliche Stim-

mung in die Stadt bringen, schließlich musste der Weihnachtsmarkt wegen der Corona-Pandemie abgesagt werden. Am 29. Oktober hatten die Verantwortlichen diese Entscheidung bekanntgegeben. „Der Weihnachtsmarkt ist ein gemütlicher Treffpunkt in einzigartiger Atmosphäre. In diesen Zeiten müssen wir auch darauf leider verzichten“, hieß es in einem Facebook-Statement. *pasl*



Weil die Telekom bislang kein Interesse gezeigt hatte, den Indupark mit schnellen Datenverbindungen zu versorgen, hat Unna zur Selbsthilfe gegriffen. Dieses Bild, in dem ein Bagger den Graben für eine Glasfaserleitung der Stadtwerke öffnet, stammt bereits aus dem Jahr 2013.

FOTO ARCHIV

Telekom will nun doch mit Glasfaser in den Indupark

UNNA. Die Telekom will Glasfaserkabel im Indupark verlegen, das wäre vor ein paar Jahren eine gute Nachricht für die Wirtschaft gewesen. Heute stößt der Vorstoß auf Unverständnis – in mehrfacher Hinsicht.

Von Sebastian Smulka

Regelrecht freudvoll kündigt die Telekom nun eine Initiative für die Erschließung des Induparks Unna mit Glasfaserkabeln an. Rund 250 Unternehmen in Unna bekämen „die Chance, sich (...) ans Gigabit-Hochgeschwindigkeitsnetz der Telekom anschließen zu lassen“. Der Ausbau des Netzes erfolge, wenn sich bis Ende Januar 2021 rund 30 Prozent der ortsansässigen Firmen für das Angebot der Telekom entscheiden. Es gab einmal eine Zeit, da wäre die Telekom mit dieser Offerte offene Türen eingerannt.

Heute ist die Lage eine andere und für einen Markteintritt vielleicht auch eine schwierigere. Denn: Ein Datenfern aus Glasfaserkabeln gibt es bereits im Indupark. Die Stadtwerke Unna, selbst eines der Unternehmen im Indupark, haben es in den vergangenen Jahren aufgespannt. Ein Grund für die lokale Selbsthilfe war, dass sich die Telekom lange Zeit gescheut hat, im ältesten Industriegebiet Unnas zu investieren.

Bei Stadtwerkechef Jürgen Schäpermeier schafft die Offerte der Telekom daher auch ein gewisses Unverständnis. Schon vor Jahren sei Unna an

die Telekom herangetreten, um eine Situation zu verändern, die für viele Firmen mehr und mehr zum Standortnachteil geworden war. Anforderungen an eine moderne Dateninfrastruktur waren im Indupark nicht mehr erfüllt. Doch die Telekom blieb untätig. Ihr nun erfolgtes Umdenken komme überraschend und sei inzwischen wohl auch unnötig.

„Dieser Vorstoß erschließt sich mir nicht“, sagt Stadtwerkechef Jürgen Schäpermeier. „Inzwischen haben wir den Indupark selbst erschlossen. Und wenn die Telekom will, ist sie herzlich dazu eingeladen, ihre Produkte über unsere Leitungen anzubieten.“

»Inzwischen haben wir den Indupark selbst erschlossen. Und wenn die Telekom will, ist sie herzlich dazu eingeladen, ihre Produkte über unsere Leitungen anzubieten.«

Stadtwerke-Chef
Jürgen Schäpermeier

triebe, sondern es war auch ein Bauvorhaben, das einige Unternehmen über längere Zeiten stark in ihren Abläufen beeinträchtigt hat.

Stadt hofft, dass Straßen unbeschädigt bleiben

Große Aufmerksamkeit lösten die Pläne der Telekom daher auch im Rathaus der Stadt auf. Das Unnaer Tiefbauamt zeigt wenig Bereitschaft, die gerade erst erneuerten Straßen wieder aufzufüllen zu lassen. Allerdings hat es dage-

gen auch entsprechend vorgebeugt: „Bei der Sanierung der Straßen sind immer auch Leerrohre verlegt worden, um etwaige Leitungen nachträglich einzuziehen zu können“, erklärt Rathaussprecher Christoph Ueberfeld. „Vermutlich bräuchte es dafür nur ein paar Kopflöcher, die in Gehwegen oder Grünstreifen gesetzt würden. Wenn es doch erforderlich würde, in den Asphalt zu gehen, müsste die Telekom dafür eine gesonderte Genehmigung bei uns beantragen.“

Eine Konzession braucht die Telekom nicht

Grundsätzlich allerdings spricht gar nichts dagegen, dass die Telekom dort Kabel verlegen lässt, wo bereits welche liegen. Sie braucht dafür eine Konzessionsvertrag, noch muss sie entsprechende Zahlungen an den Grundeigentümer leisten. Das Telekommunikationsgesetz sieht das so vor.

Bei der Telekom ist es offenbar durchaus bekannt, dass im Indupark bereits ein örtliches Netz vorhanden ist. Eine solche Situation gebe es an mehreren Orten in Deutschland. Als bundesweit tätiger Anbieter setzt und überdenkt das frühere Staatsunternehmen regelmäßig Prioritäten,

wenn es um die Frage geht, ob irgendwo in neue Netze investiert werde.

Dort, wo bereits ein Netz verfügbar ist, entscheiden letztlich auch Nutzer und Interessenten. Wenn sich eine hinreichende Zahl an Anschlusswilligen bereit erklärt, doch noch zur Telekom zu wechseln, bekommt der Indupark zusätzliche Leitungen und bei manchen Neukunden würde wohl Glasfaserkabel gegen Glasfaserkabel getauscht. Bleiben die Anmeldezahlen unter den Mindestwartungen der Telekom, wird das Projekt verworfen.

Mit einer vergleichbaren Strategie haben Unnas Stadtwerke schon mehrere Teile der Stadt mit schnellen Datenleitungen versorgt, die bei der Telekom noch nicht auf der Agenda standen. Meist gingen Bedarfsumfragen vor, und wenn sich genügend Anlieger für einen Vertrag mit einem regionalen Telekommunikationsanbieter entschieden haben, haben die Stadtwerke Kabel verlegt. Perspektivisch wollen die Stadtwerke Unna aber auch selbst Telekommunikationsverträge anbieten, also nicht nur mit der Bereitstellung der Netze Geld verdienen, sondern auch ins Endkundengeschäft einsteigen.

Zwölf neue Corona-Fälle in Unna gemeldet

An der Liedbachschule steht der Quarantänezeitraum fest. Weiterer Corona-Fall an Gesamtschule.

Unna. Corona-Fälle sind an Unnas Schulen in den vergangenen Wochen Alltag geworden. Und so gab es auch am Donnerstag Meldungen von Corona-Fällen an der Sonnenschule in Massen und an der Liedbachschule in Billmerich. Nun steht fest, dass in Billmerich auf Geheiß der Kreisgesundheitsbehörde drei

Klassen und eine OGS-Gruppe aus dem 1. und 2. Jahrgang sowie drei Klassenlehrerinnen und zwei OGS-Kräfte bis zum 2. Dezember in Quarantäne bleiben müssen. Das Lernen auf Distanz wird also fortgesetzt. Die Kontaktpersonen der infizierten Schulbegleiterin sollen am Montag, 23. November, auf das Coro-

navirus getestet werden. Ergebnisse liegen in der Regel wenige Tage später vor.

Am Freitagabend meldete die Stadt Unna zudem einen weiteren Corona-Fall an der Werner-von-Siemens-Gesamtschule Königsborn. Betroffen ist ein weiteres Kind in der Jahrgangsstufe 6. Die am 15. November vom Gesund-

heitsamt angeordnete Quarantäne der Klasse wird nun verlängert und endet am 26. November.

7-Tage-Inzidenzzahl höher als am Vortag

Das Kreisgesundheitsamt meldete am Freitag für die Stadt Unna zwölf neue Corona-Fälle. Damit stieg deren

Gesamtzahl seit dem Beginn der Pandemie auf 590. Acht Menschen aus Unna sind im Zusammenhang mit Corona gestorben, 4040 gelten als genesen. Die 7-Tage-Inzidenzzahl liegt aktuell bei 130,65 und damit wieder etwas höher als am Vortag. Ziel ist es, die Marke von 50 wieder zu unterschreiten. **dick**

Seniorin verärgert: Lottofirma bucht Geld ab

Erst winkt das große Glück, dann ist das Geld weg.

Von Thomas Rauf

Unna. „Herzlichen Glückwunsch, Sie haben ein Los gewonnen.“ So oder so ähnlich fing eine für Hildegard M. (Name geändert) unangenehme Geschichte an. Letztlich verschwand Geld von ihrem Konto. Die 82-Jährige ist damit nicht allein. Doch Menschen können in solchen Fällen ihr Geld auch zurück erhalten.

Die Gewinnmitteilung stammte in diesem Fall von einem Versandhaus, bei dem M. vor Jahren schon einmal Kundin war. Sie erhielt ein Los von einem Lottoservice-Unternehmen, erfuhr sie in dem Schreiben im September. „Ich kaufe doch keine Lose“, erklärte die Unnaerin bestimmt. Dies gelte heute wie seinerzeit im September: Bei ihrer schmalen Rente könne sie sich Glücksspiel nicht erlauben.

Auf einmal fehlen 61,20 Euro

Sie habe mehrfach bei dem Glücksspielunternehmen angerufen, um deutlich zu machen, dass sie an keinem Gewinnspiel teilnehmen wolle. Offenbar muss sie bei einem dieser Telefonate aber ungewollt genau das Gegenteil erreicht haben. Denn auf ihrem Kontoauszug tauchte eine Abbuchung in Höhe von 61,20 Euro auf. Das Geld abgebucht hatte das Lottounternehmen. Sie sei „böse über diese Unverschämtheit“, erklärte die Seniorin unserer Redaktion.

Sie habe mehrfach bei dem Glücksspielunternehmen angerufen, um deutlich zu machen, dass sie an keinem Gewinnspiel teilnehmen wolle. Offenbar muss sie bei einem dieser Telefonate aber ungewollt genau das Gegenteil erreicht haben. Denn auf ihrem Kontoauszug tauchte eine Abbuchung in Höhe von 61,20 Euro auf. Das Geld abgebucht hatte das Lottounternehmen. Sie sei „böse über diese Unverschämtheit“, erklärte die Seniorin unserer Redaktion.

Aus Sicht des Lottounternehmens ist alles korrekt abgelaufen. Die Unnaerin habe im September angerufen und ein Mitspiel getätigt. In dem Telefonat habe sie ihre Kontoverbindung mitgeteilt. M. sei über ihr Widerrufsrecht informiert worden, eine Kündigung ihrerseits wäre jederzeit möglich gewesen, erklärte die Firma auf Anfrage unserer Redaktion.

Hat M. bei ihren Versuchen, ihr Geld zu schützen, Daten preisgegeben und so doch Geld verloren? Wurden hier Einwilligungen gegeben aufgrund von Missverständnissen? Letztlich bleiben die Vorfälle nebulös.

Klar ist hingegen: Wer auf diese Weise Geld verliert, kann es zurückbekommen. Es sei in diesem Fall offensichtlich kein wirksamer Vertrag zustande gekommen, erklärt

Elvira Roth von der Verbraucherzentrale in Kamen. „Es fehlt an einer übereinstimmenden Willenserklärung“, so die Fachfrau. Sie rät in solchen Fällen: Betroffene veranlassen über ihre Bank, dass der Betrag auf ihr Konto zurückgebucht wird. Innerhalb einer Acht-Wochen-Frist sei das möglich.

In M.s Fall reichte ein Telefonanruf bei der Sparkasse, um genau das zu erledigen. Die Lottofirma bestätigte gegenüber unserer Redaktion nachher die Rücklastschrift. Das „Mitspiel“ sei daraufhin beendet worden, Forderungen gegen die Unnaerin beständen vonseiten des Unternehmens nicht.

Ärger bleibt: Verbraucherzentrale hilft

Die unglückliche Episode dürfte sich für Hildegard M. also erledigt haben. Selbstverständlich ist das allerdings nicht. Nicht selten erhalten Betroffene im Nachhinein Mahnschreiben, berichtet Verbraucherberaterin Roth.

Doch die Nachweispflicht, dass es einen gültigen Vertrag gibt, liege bei dem fordern den Unternehmen. Der Kunde muss also nicht bezahlen. Wer in einem solchen Fall unsicher ist oder das Problem nicht gelöst bekommt, solle sich an die Verbraucherzentrale wenden: „Wir helfen.“

Gewinnmitteilungen, mit denen Unternehmen versuchen, an Geld zu kommen, nähmen kein Ende, so Roth. Auch vor Drohungen mit Inkassounternehmen werde nicht zurückgeschreckt. Aber wie kommen die Verursacher an die Daten der Kunden? Befreundete Unternehmen, wie ein Versandhandel und eine Lotterie, dürfen nicht ohne Weiteres Kontonummern von Kunden austauschen. Anders als Bankdaten aber seien Adressen nicht besonders geschützt.

Wer Schwierigkeiten mit Gewinnspiel-Anbietern hat, kann bei der Verbraucherzentrale in Kamen Hilfe bekommen: Tel. (0 23 07) 438 01-01; Beratungszeiten: montags 9 bis 13.30 Uhr; dienstags 9 bis 13 Uhr und 14 bis 18 Uhr; mittwochs geschlossen; donnerstags 9 bis 13 und 14 bis 18 Uhr; freitags 9 bis 13.30 Uhr.



Mit einem bunten und verheißungsvollen Schreiben fing alles an: Eine Seniorin aus Unna wurde zum Glücksspiel animiert, wollte aber nie mitmachen.

FOTO DRAWE

Nur eine Ortsvorsteherin im Doppeldorf

Unna. Claudia Wendel (Grüne) ist die neue Ortsvorsteherin in Mühlhausen-Uelzen. Eine Doppelspitze zusammen mit Susanne Tommes (Grüne), wie sie von den Grünen angedacht war und wie es in der Berichterstattung über die Ratssitzung gestern fälschlicherweise zu lesen war, wird es nicht geben.



LEUTE, LEUTE

Auch Politiker tragen Jogginghosen

Auch Politiker müssen in Corona-Zeiten ihr Leben umstellen. Das erlebt gerade zum Beispiel Jens Spahn. Er ist Gesundheitsminister der Regierung. Die Kinderreporter Rosa und Jakob haben ihm für eine Kinderzeitschrift zu seinem veränderten Alltag einige Fragen gestellt.

Sie wollten zum Beispiel wissen: „Haben Sie sich immer mit Krawatte und Anzug vor den Computer gesetzt?“ Der Minister antwortete, dass er auch mal eine Jogginghose bei einer Videokonferenz getragen habe. Oben herum sei er aber immer schick gewesen.

Wie Rosa und Jakob konnte auch Jens Spahn seinen Geburtstag wegen Corona nicht feiern. Da hätten sich zu viele Menschen anstecken können. Dabei ist der Minister 40 Jahre alt geworden und wollte eigentlich eine Party veranstalten.

dpa



Mit ihren menschlichen Zieheltern finden die jungen Vögel ihren Weg nach Süden.

FOTO: WALDRAPPTeam/ANNE-GABRIELA SCHMALSTIEG/DPA



Als Minister ist Jens Spahn in der Regierung für das Thema Gesundheit zuständig.

FOTO: DPA

Etwas weniger zufrieden

Wie zufrieden seid ihr? Das will ein Forscher-Team einmal im Jahr von ganz vielen Menschen in Deutschland wissen. Das Ergebnis veröffentlicht das Team dann im sogenannten Glücksatlas. Im vergangenen Jahr war das Ergebnis sehr gut. In diesem Jahr fiel die Zufriedenheit der Menschen etwas geringer aus.

Das hat wohl auch mit der Corona-Krise zu tun. Wer sich Sorgen um seine Gesundheit macht oder Angst um seinen Job hat, ist weniger glücklich und zufrieden. Trotzdem sei die Zufriedenheit nicht so stark zurückgegangen, sagte einer der Forscher. Das Glücks-Level der Menschen liege immer noch im oberen Mittelfeld. Die Befragten hatten insgesamt 6,7 von 10 möglichen Punkten vergeben. Besonders zufrieden waren übrigens die Menschen in Hamburg und Schleswig-Holstein.

dpa



Glücklich und zufrieden? Da ging im vergangenen Jahr noch mehr.

FOTO: DPA

Der Wald rapp lernt das Fliegen

In Deutschland war der Wald rapp fast 400 Jahre lang ausgestorben. Doch nun wollen Forscher den seltenen Vogel wieder ansiedeln. Und mehr noch: Die Tiere sollen sich wieder wie richtige Zugvögel verhalten.

VON STEFANIE PAUL

Wie bringt man einem Vogel bei, dass er den Winter im Süden verbringen soll? Ganz einfach, man setzt sich in ein kleines Flugzeug und zeigt es ihm. Mit dem Flugzeug fliegt man über die Alpen, mehr als 1000 Kilometer weit, bis nach Italien. Klingt abgefahren, oder? Aber Anne-Gabriela Schmalstieg und ihre Kollegen haben genau das gemacht – und zwar mit dem Wald rapp.

Viel leichter fragst du dich jetzt: ein Wald rapp? Das sind außergewöhnliche Vögel. Sie haben etwa die Größe einer Gans, ihr Gefieder ist glänzend schwarz mit grünlichem Glanz, der Schnabel sehr lang



Anne-Gabriela Schmalstieg hat viele Wald rapp aufgezogen und ihnen alles beigebracht.

FOTO: FELIX KÄSTLE/DPA

und gebogen. Die erwachsenen Tiere haben eine Glatze. Dieser Vogel ist allerdings extrem selten. Früher lebte der Wald rapp auch bei uns in Deutschland. Doch vor etwa 400 Jahren wurde er hier ausgerottet. Sehen kann man die Vögel deshalb fast nur noch im Zoo.

Da aber kommen Anne-Gabriela Schmalstieg und ihre Kollegen ins Spiel. Seit einigen Jahren versuchen sie,

Eine Reise mit guter Planung

Die Reise in den Süden mit den jungen Wald rappen wird gut geplant. Zum Beispiel fliegen die Forscher mit speziellen Ultraleicht-Flugzeugen, die mit einem übergrößen Gleitschirm extra langsamer gemacht wurden, um sie an die Fluggeschwindigkeit der Vögel anzupassen. Ein Team am Boden begleitet den ungewöhnlichen Vogelzug auf dem weiten Weg. Das Team transportiert das Futter für die jungen Vögel und das Gepäck der Forscher. Aber auch eine Voliere ist dabei. So nennt man einen großen Vogelkäfig. In der Voliere können die Tiere übernachten.

erlernen, und zwar im ersten Jahr, erklärt die Fachfrau. Und was macht man, wenn es keine Eltern gibt, die das beherrschen? Hier springen Menschen wie Frau Schmalstieg als Ersatzeltern ein.

Sechs Jahre lang hat sie Jungvögel aus einem Tierpark mit der Hand aufgezogen. Tag und Nacht hat sie sich um sie gekümmert und mit ihnen mehrere Monate für den großen Tag trainiert. Einmal im Jahr starten die Forscher dann jeweils mit 32 Jungvögeln Richtung Süden.

Die Ersatzeltern sitzen mit zwei Piloten in Ultraleicht-Flugzeugen, die Jungvögel

fliegen nebenher. Das Ziel ist ein Vogelschutzgebiet in der Region Toskana in Italien. „Das ist der nördlichste Platz, an dem die Vögel problemlos überwintern können“, erklärt die Forscherin.

Der Flug ist eine echte Herausforderung. „Man fliegt extrem dicht neben den Vögeln, sodass man die Tiere zum Teil anfassen kann“, berichtet sie.

Wenn alles nach Plan läuft, ziehen die Vögel mit spätestens drei Jahren wieder Richtung Deutschland, lassen sich nieder, bekommen Jungs und ziehen gemeinsam mit diesen im Herbst wieder los.

AUS DER POLITIK

Hilfe für die Autobauer

Autos aus Deutschland sind weltweit beliebt. Deshalb haben Firmen wie Mercedes, Volkswagen und BMW lange eine Menge Geld verdient. Hunderttausende Jobs bei uns haben mit dem Autobau zu tun.

Doch seit einiger Zeit läuft das Geschäft nicht mehr so gut. Außerdem finden zum Beispiel Klimaschützer, dass die meisten Autos viel zu viele schädliche Gase ausstoßen. Denn sie fahren mit Kraftstoffen wie Benzin. Besser können mit Strom angetriebene Autos sein. Davon bauen die deutschen Firmen allerdings noch nicht so viele. Die meisten Leute kaufen auch immer noch eher ein Benzin-Auto als ein E-Auto mit Strom-Antrieb.

Damit sich das ändert, gibt die Regierung jetzt noch einmal viel Geld aus. Das wurde bei einem Treffen in Berlin entschieden: Wer sich etwa ein E-Auto kauft, kann mehrere Tausend Euro geschenkt dazu bekommen. So wird es viel billiger. An Tankstellen sollen mehr Strom-Ladesäulen für E-Autos gebaut werden. Auch wer gute Ideen hat, wie Autobau wieder besser funktionieren kann, soll Geld dafür bekommen.



In Deutschland gebaute Autos werden auch in viele andere Länder verkauft.

FOTO: DPA

QUIZFRAGE

Wohin sollen die Wald rappen fliegen?

- a) in die Toskana in Italien
- b) nach Tirol in Österreich
- c) nach Timbuktu in Mali

es Wein Vogelschutzgebiete. Toskana in Italien. Dort gibt es eine Antwort a) in die

Katastrophengebieten eher helfen

Überschwemmungen, umgestürzte Bäume und kaputte Häuser: Naturkatastrophen, wie zum Beispiel Stürme, sorgen für eine Menge Zerstörung. Solche Katastrophen häufen sich weltweit. Das berichten jetzt Fachleute. Sie fanden heraus: In den vergangenen zehn Jahren war bei vier von fünf Naturkatastrophen weltweit extremes Wet-

ter die Ursache. Seit den 1990er Jahren sei die Zahl der klima- und wetterbedingten Katastrophen in jedem Jahrzehnt um fast 35 Prozent gestiegen.

Viele dieser Katastrophen ereignen sich in armen Ländern. Das ist für die Menschen dort besonders schlimm, weil sie sowieso schon wenig haben und dann

noch mehr verlieren. Fachleute fordern daher: Reiche Länder sollten betroffenen Gebieten viel früher helfen. Sie sollten etwa Geld dafür einsetzen, dass solche Katastrophen früher erkannt und verhindert werden können. Sie sollten nicht erst dann Geld spenden, wenn es bereits eine Überschwemmung oder einen Sturm gab.

dpa

Marktplatz

► Ankäufe

KAUFE ALTE FOTOAPPARATE UND OBJEKTIVE TEL. 0157 56108599

Frau sucht Schreibmaschinen, Nähmaschinen, Handarbeiten, Pelze, Zinn, Kristall und div. andere Sachen. Tel.: 0152/02052313

Gold-, Silber-, Schmuckankauf Bernstein, Uhren, Münzen, Zinn, Kunst, Militaria, Bestecke u.v.m. C. Hagedorn T 0171 / 3140632

Massivholzmöbel u. Bauernmöbel (aller Art) von Privat zu kaufen gesucht. Barzahler! Tel. 0163 684 6244

Märklin HO M-Gleis: Drehscheibe, Entkuppl.-Gleise u. Prellböcke gesucht, Tel. 02921 16012

[Kaufe] Alte Pokemontarten zuhause! Ich kaufe alte Pokemont-Sammelkarten und Karten in gutem Zustand in großen Mengen! Melden Sie sich gern unter 015229581521.

► Verkäufe

Bekleidung

Damen Jeans, Gr. 40, Farbe Weiß und Beige, neu, für je 39 € abzugeben. Tel. 02353 6159862

Brennstoffe

3 Raumfänger Kaminholz Buche, ofenfertig zu verkaufen, Anlieferung möglich. Handy: 0172 529200

Elektro-Hausgeräte

Kaffeevollautomat De'Longhi ecam 23420-sb, Werksgarantie bis 04.01.2021, FP 150 €, ab 10 Uhr Tel.: 02594 896704

Marken-Waschmaschine, wenig gebraucht, 150 €. Tel. 02922 909515

Privileg Gefriertruhe, 200 l, für 60,- € zu verkaufen. Tel. 02943/7304

E-Bikes

Gudereit E-Bike, Da-Rad, 56er Rahmen, stufenlose Schaltung, Bosch-Motor, 4,5 J. alt, zu verk., 800 €, Tel. 02382 8554606

Fahrräder

Mountainbike Tempt 3 GE M dark purple Giant Sport, Alu-Rahmen, 27,5 Zoll, hydraulische Scheibenbremse, Federgabel mit remote Lockout, für Straße und Gelände, Schaltung Shimano M 315/3x8, Rahmengröße XS-M usw. für 480,- € Festpreis. (neu 599,- € + Zubehör) gek. 09/2019, mit Garantie 3 x gefahren aus gesundheitl. Gründen abzugeben. Tel.: 0151/65175025

Garten/Landwirtschaft

60 Heuballen, 2,3x1,2x0,7m top Qualität zu verk. 60,- €/St.. Tel.: 017620537321

Schneefräse AL-KO 620, unbekannt (neuwertig), 7 Gänge, 6 PS, NP 850,- € für 600,- €. Tel. 02354-904990

Haus & Garten

Baumkletter fällt jeden Baum auf engstem Raum! Wurzelnfern., Herkenschmitt inkl. Entsorg. Tel. (0 23 81) 49 87 71

Ihr Horoskop für heute

Widder 21.3.-20.4. Auseinandersetzungen der unfeineren Art kommen auf Sie zu, und zwar auch daheim. Es empfiehlt sich aber nicht, zurückzustecken: verteidigen Sie Ihre Vorstellungen; es ist nur legitim!

Stier 21.4.-20.5. Reagieren Sie bitte nicht so übertrieben heftig, wenn sich ein Missverständnis, das sich über einen längeren Zeitraum aufgebaut hatte, aufklärt. Mit Bedacht lässt sich die Sache regeln.

Zwillinge 21.5.-21.6. In Sachen Liebe hält der positive Trend der letzten Zeit auch noch weiterhin an. Aber es ist natürlich die Voraussetzung, dass Sie statt kritischer Worte vielleicht ein Kompliment wählen.

Krebs 22.6.-22.7. Überprüfen Sie ein bestehendes Problem lieber einmal zu viel, als einmal zu wenig. Denn Sie sind im Begriff, Ihre Energie sinnlos zu vergeuden. Dafür müssten Sie sich zu schade sein!

Terrassenplatten, 40 cm x 40 cm, 3 cm stark, ca. 120 Stk., preisgünstig abzugeben, Tel. 0175 16 14133

Hausrat

12 Bleikristall-Römerpokale, versch. Größen, kompl. 210,- €, 12 x Fisch-Besteck, versilbert, 100,- €, Tel. LP 0176/ 80804449

Hobby+Freizeit

Verkaufe **Fahrbar-Klapptbare Modelleisenbahn** HO Gleichstrom, Analog-Digital. Tel. 02941/10213 AB

Inneneinrichtung

RESTPOSTEN ca. 50% reduziert
Lagerräumung **Massivholz Vintage**

Kommoden, Vitrinen, Tische & Stühle

• Schreibtische, Rollcontainer u. Bürostühle ab 39 €
• Klappsofa, Lederoptik schwärz, 2. Wahl 90 €
• Kleiderschrank, 3-türig, div. Farben ab 99 €
• Garderoben- und Kleiderschrank, massiv ab 149 €
• Wohnwand Front Eiche massiv statt 899 € 499 €
• Glasvitrine mit Glasboden statt 89 € 49 €
• hochwertige Stühle, versch. Ausführungen ab 19 €
• Stendregale, versch. Farben und Höhen ab 9 €
• Bettgestell ab 55 € Bettgestell voll massiv ab 66 €

DIE FUNDGRUBE SEIT 1985!

Gescke, Calenhorf 4, 02942-974998

Hamm, Lange Str. 297, 02381-410274

Soest, Ostenhellweg 4-6, 02921-3190236

4 Esszimmerstühle, Freischwinger, chrom/grau, f. 100 € zu verk., Tel. 0175 4120373

Badezimmerspiegelschrank, 3-tlg. Glasfläche, Mitte höher angeordnet, für 25,- €, Tel.: 02385 / 1401

Boxspringbett zu verk., 1,20 x 2 m, Preis VS, Tel. 02943/ 3686

Div. Sets an Decken-, Tisch- u. Wand- u. Stehlampen, zu verk., Besichtigung nach Vereinbarung, Tel.: 02385/1401

Doppelbett, Holz, weiß, 200 x 160 cm, 2 x Rahmen/Matratzen zu verk., VB 90 €, Tel. 02351 25923

Duschwanne, Toilette kompl. m. Spülung, Waschbecken 60 cm, Waschschrank 50 cm, Heizkörper 80 cm, je 10 €, Tel. 02384 820 o. Tel. 0170 5571600

Einbauküche, weiss, mit E-Geräten, Spiralamat und Apothekerschrank, ca. 3,40m, VB 350,- €, Tel. 0171-6754866

Kleiderschrank 2 Spiegelschwebetüren B: 226 cm B: 200 cm t: 65 cm. Ledersofa, schwarz, 3 Sitzer, VB an Selbstabholer Tel.: 02352 23220 o. 0151 53220565

Kleiner Kühltruhe, ca. 100 l, Innenmaß 48x48x43 cm, 30,- €, Tel.: 02385 / 1401

Matratze, Fehlkauf, neuwertig 1,2 x 2,0 m für 30,- €, Tel. 02921-771164

Matratze, fast neu, 1 x 2 m, Neupreis 390,- €, für 50,- € zu verkaufen, Tel. 02351 / 20 918

Nachtisch mit 2 Schubl., weiß, H/B/T 56,40,48 für 20,- €, Tel.: 02385 / 1401

Neuw. 3-türiger Schwebetürenschrank B/H/T 250/235/62, Front Glas sahara-beige, Seiten walnussfarbig, VB 250,- € u. ca. 150 J. alte Kommode m. 4 Schubfächern, Front Stühlmöbel Kirsche, B/H/T 102/94/58, VB 200 €, Tel. 0171 1234138

Märklin Eisenbahn zu verk., Tel. 02391 605546

Weihnachtsgänse zu verkaufen, freilaufend. Tel. 02923/1710.

Schlafzimmer, sehr gut erhalten, Polstergarnitur, Vitrine, Wäschedeckenschränke, Miele, günstig zu verk., Tel. 0173/5443059 Langenberg

Steinbock 22.12.-20.1. Lassen Sie bitte nicht Ihre Verärgerung über eine durch Ihre Schuld verpatzte Sache an Ihrem Partner aus. Er kann wirklich nichts für Ihr Missgeschick, und fällt als Blitzableiter aus!

Waage 24.9.-23.10. In ein Projekt haben Sie viel Zeit, Geld und Mühe gesteckt, doch jetzt plötzlich behandeln Sie es arg stiefmütterlich. Wieso das? Haben Sie die Lust verloren, die Sache weiter zu verfolgen?

Wassermann 21.1.-19.2. In einem Projekt haben Sie viel Zeit, Geld und Mühe gesteckt, doch jetzt plötzlich behandeln Sie es arg stiefmütterlich. Wieso das? Haben Sie die Lust verloren, die Sache weiter zu verfolgen?

Skorpion 24.10.-22.11. Falls Sie heute auf aufgegergte oder verärgerte Personen treffen: bloß nicht anstecken lassen! Am besten wird sein, Sie holen tief Luft und zählen bis zehn. Das hilft, um cool zu bleiben.

Fische 20.2.-20.3. Ihre Einfühlksamkeit, sonst einer Ihrer Trümpfe, lässt heute sehr zu wünschen übrig. Falls Sie das nicht in den Griff bekommen, ist es denkbar, dass Sie mit ein paar Leuten Ärger kriegen.

Schülerschreibtisch neuwertig 110 x 82 cm höhenverstellbar bis 80 cm, 30 € Tel. 02938 2442

Seniorenzimmer, Eckschrank, 2 hohe Seitenteile, zu 2 Kommoden u. Bett (1x2 m) mit höhenverstellb. Lattenrost incl. Matr., 120,- €, Tel.: 02385 / 1401

Tisch (eichefarbig), Lg. 1,60, Br. 0,90, H. 0,75, nicht zum ausziehen, sehr gut erh., f. 120,- € in Meinerzhagen zu verk., Tel. 0175 9797609

Verkauf 2 edele Kronleuchter, 1x 6-armig aus Messing, u. 1x 8-armig aus Messing und Keramik. Je 30 € Tel. 02385 3518

2 Paar Skier, 1,9 m lang, Schuhe Gr. 42 u. 44, incl. Stöcke und Skisack in gutem Zustand, Tel. 02925 817965 ab 17.00 Uhr

2 Sitzer Sofa grau, verstellbare Arme u. Kopfstützen an Selbststabholer zu verschenken. Tel. 01579336672

4 Wi.-Rfn. 185/65 R15 auf 4-Loch Stahlfelgen, f. Opel Astra, zu verschenken, Tel. 02921 77854

Altdeutscher Couchtisch, Eiche, Höhen- und Längenverstellbar, zu versch., Abholung in Werl. Tel. 02922 83422

Alte Holzpaletten zum Stochern abzugeben, Tel. 02354 91590

Alu Gefrierschrank mit 7 Fächern zu verschenken, Tel. 02381 25716

Bücher, Bildbände Pommern, Flucht, See- u. Luftwaffe u.a. (keine Naziliteratur), Eisenbahnbilderbände an Selbststabholer zu versch., Altena, Tel. 02352 25532

Dahlien zu verschenken, gelb - rotblühend, Tel. 02381 469888

Eichenbalken, „trockengelagert“ (2m lang) an Selbststabholer zu versch. (Welver) Tel: 0176-89209406

Einwegpaletten und Mehrwegpaletten an Selbststabholer zu verschenken (Welver) Tel: 0176-89209406

Fleißiger Hahn, Grünleger, im jungen Alter, Abgebaute wird angesehen, nix Köchtopf, Altena Tel. 02352 335582

Für Bastler/in: Drucker HP F420, defekt, zu verschenken, Tel.: 02381/8767475

Garderobe Holtkamp, Buche, 1,20 m breit, top Zustand, zu verschenken, Tel. 02938 49928

JVG Flachbildfernseher, Inter HD, 80 cm, mit Receiver, Hochstuhl blau, Lüdenscheid Tel. 02351 50480

Kaminofen m. weißen Kacheln, voll funktionsf., mit Ofenrohr, an Selbststabholer zu versch., Tel. 02354 708090, Meinerzhagen

Lederstossel, dunkelgrün, an Selbststabholer zu verschenken, Tel. 02942/9722890

Wasserbett 200x200 m Softsystem ohne Bettgestell zu verschenken, getrennte Matratzen 50% beruhigt, 2 Heizungen, Wasserpflegemittel, 1 Matratze hat ein kleines Loch das aber geklebt werden kann. Bett ist bereits abgebaut und kann sofort abgeholt werden. 02384/543787

Wohnzimmerschrank aus Eichenholz zu verschenken Tel:02381-21904

Wohnzimmerschrank, 3,50 m, an Selbststabholer zu verschenken, Tel. 0171 9909005 (Hamm)

Wunderschöner Buffetschrank, Eiche hell, Echtholz, Landhausstil, 2,80 m lang, 0,45 cm tief, 2,20 m hoch, an Selbststabholer zu verschenken. Tel. 0176 22892217

Zu verschenken: bequemer, beige gemusterter Polstersessel, Tel. 02383 7131

Unterhaltungselektronik

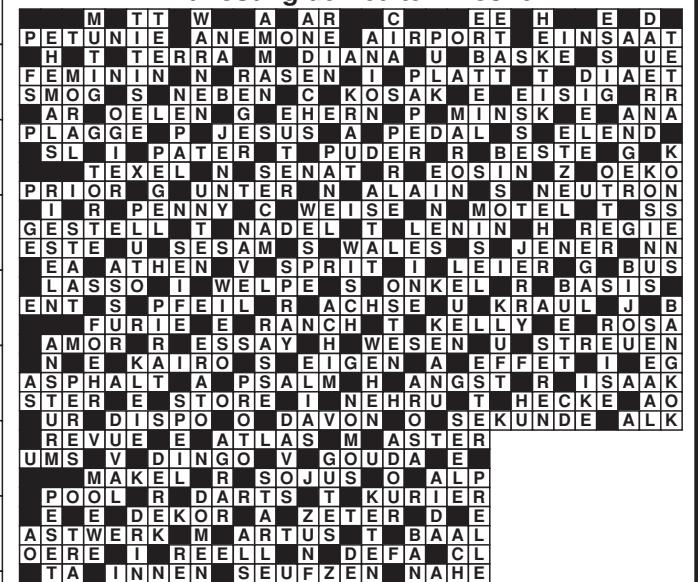
HiFi-Vollverstärker, NAD C 352, zu verkaufen. VB 220,- €, Tel. 02941/ 78425

zu verschenken

12 Dekobücher in verschiedenen Orangenöten zu verschenken, Tel.: 02381/8767475

Schöne Weihnachtsdeko zu verk. (Handarbeit) Kränze, Sternchen m. Lichterkette, Holzarbeiten mit Licht, Baumstämmen

Auflösung der letzten Woche



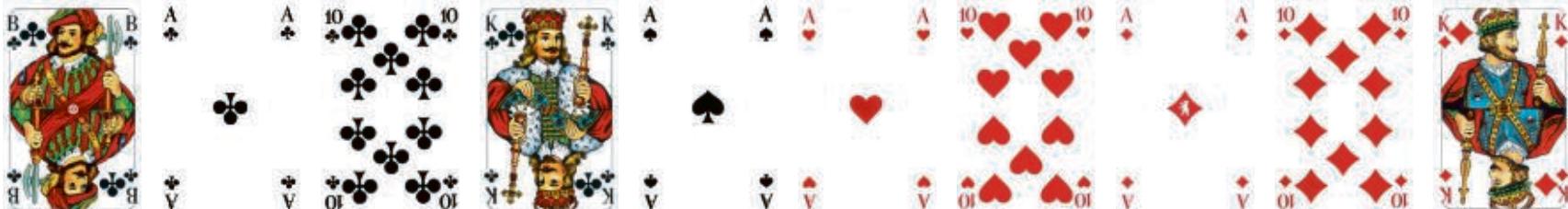
W-745s

1	2	3	4	5	6	7	8	9
---	---	---	---	---	---	---	---	---

Denksport .

8		7	9		3	5	6
6	2		5				9
		4		6		3	
		1	6		8	4	7
		8					6
9		6	1	7		2	
			3		7		5
7	9				6		3
3	8			1	6		4

SUDOKU



SKATAUJEGARI

Schneider-Pleite im Grand Hand



Vorhand – noch nicht sonderlich spielerfahren – will zu diesem Blatt den Skat aufnehmen und zwei Volle zum Grand drücken. Sie kommt für diese Absicht aber nicht ans Spiel. Mittelhand, die eigentlich Null ouvert spielen wollte und dazu im Skat für einen sicheren Gewinn gefunden hätte, spurt nämlich auf Null ouvert Hand um. Dieser wäre trotz einer kleinen Schwachstelle erfolgreich gewesen.

Grand Hand aus – 59 hält. Überraschend bietet Hinterhand daraufhin 72, die Vorhand leichtsinnig wie unüberlegt bejaht. Vorhand be-

ginnzt zum Grand Hand mit dem „Alten“ und wird bei nur drei Stichen für sich Schneider, obwohl noch drei Augen im Skat liegen. Eine Pleite

mit mickrigen 29 Augen!

Frage: Wie sind Kartenverteilung und Spielverlauf?

Lösung:

Vorhand (V): siehe Kartenabbild

Mittelhand (M): Kreuz-8, -7; Herz-König, -Dame, -9, -7; Karo-Dame, -9, -8, -7

Hinterhand (H): Pik-Bube; Herz-Bube, Karo-Bube; Pik 10; -König, -Dame, -9, -8, -7; Herz-8

Skat: Kreuz-Dame, -9

Vorhand verliert zwangsläufig Grand Hand wie folgt

1. V Kreuz-Bube M Kreuz-8

H Karo-Bube (+4)
2. V Kreuz-Ass M Kreuz-7
H Herz-Bube (-13)
3. H Pik-7 **V Pik-Ass**
M Karo-9 (+11)
4. **V Karo-Ass M Karo-8**
H Herz-8 (+11)
 Nun sticht Hinterhand und macht für die Gegenspieler alle Reststiche, sodass der Alleinspieler mit nur 29 Augen im Schneider bleibt. Beim Reizwert von 72 hätte Vorhand erkennen müssen, dass Hinterhand nur Grand Hand bei einer langen Farbe haben konnte.

**Die Spielregeln
in Kürze:**

Füllen Sie die
leeren Felder so aus, dass
in jeder Zeile,
in jeder Spalte und
in jedem 3x3-Kästchen
alle Zahlen von 1 bis 9
stehen.

W-735

Auflösung des letzten Sudokus:								
3	7	9	2	1	8	4	6	5
2	4	8	9	5	6	7	1	3
1	5	6	7	4	3	9	8	2
7	2	4	3	8	9	6	5	1
6	1	3	5	7	4	2	9	8
8	9	5	1	6	2	3	4	7
4	3	1	6	2	5	8	7	9
5	8	2	4	9	7	1	3	6
9	6	7	8	3	1	5	2	4

BERGKAMEN

SAMSTAG, 21. NOVEMBER 2020

Baustellenumleitung direkt vor der Nase

Hausbesuch bei Marita Weber: Wie die nächste Anwohnerin den Bau der Lippebrücke erlebt

VON BERND KRÖGER

Rünthe – B 233, Blechlawine, Baustelle: Zigaretten können ein (Klage-)Lied davon singen. Gut 20 000 Fahrzeuge täglich (letzte Erhebung 2015) schieben sich, mit Staugarantie am Morgen und am Abend, über den wörtlich zu nehmenden Verkehrsnoten namens Jockenhöfer-Kreuzung, mithin über die Lippebrücke. Gut 10 000 weitere queren die Werner Straße dort via Westen-/Ostentenweg. Am Steuer mögen die meisten fluchen, dass es seit Beginn des Brückenbaus noch zäher vorangeht. Aber was soll erst Marita Weber sagen? Sie bekommt all das täglich hautnah zu spüren.

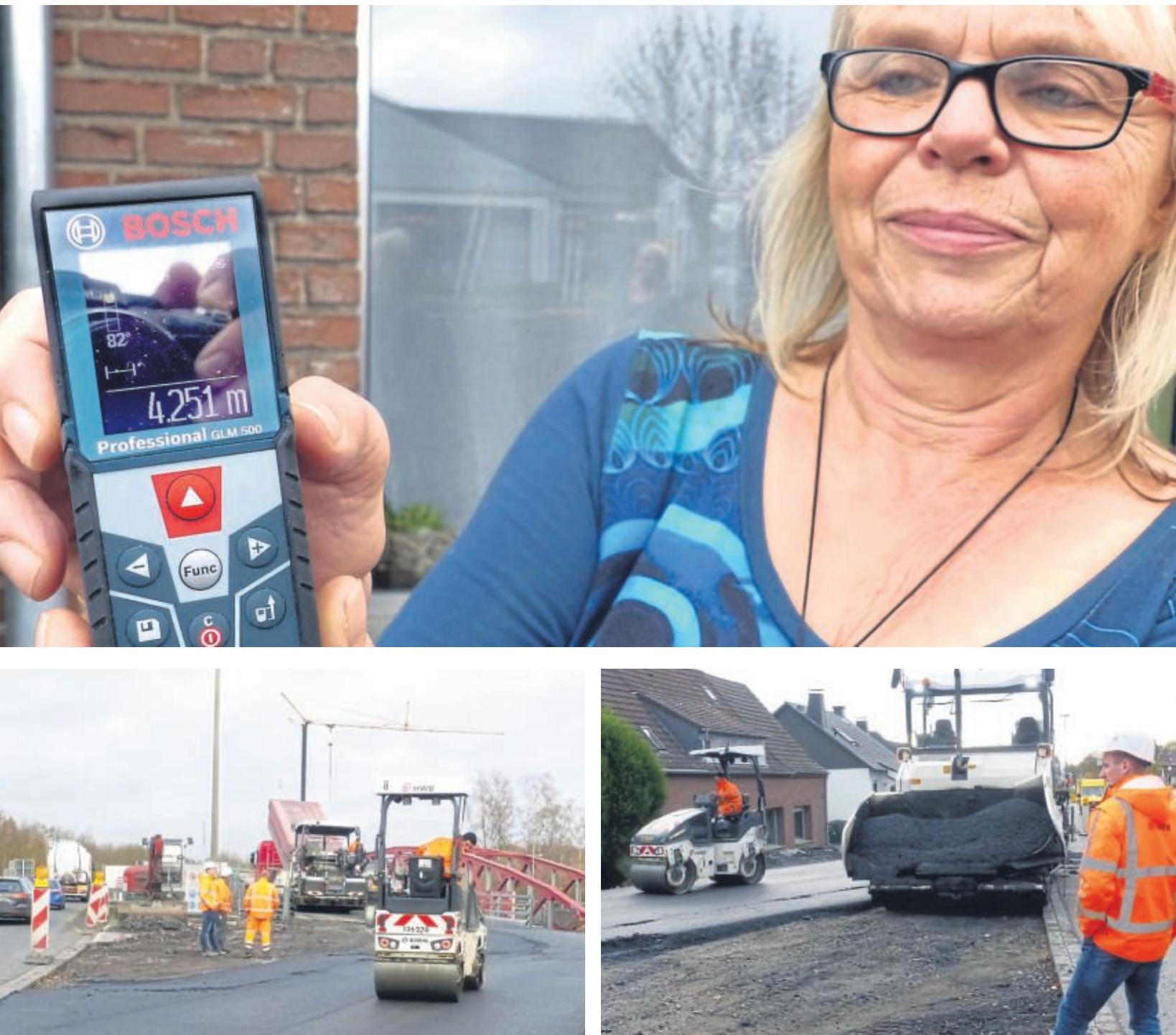
4,25 Meter sind es vom Fuß der aufgeschütteten Umleitung zur Behelfsbrücke bis zu der Ecke des Hauses, hinter der Webers Schlafzimmer liegt. Noch bewegt sich auf der frisch asphaltierten Rampe nichts, aber übernächste Woche soll sich das ändern. Dann wird der immense Verkehr zwischen Rünthe und Werne über diese scharfe Kurve auf die zuerst errichtete Behelfsbrücke geleitet, damit die alte Konstruktion auf der B 233/Werner Straße für den Neubau abgerissen werden kann. Immerhin: Die „schweren Jungs“ werden umgeleitet, nur Wagen bis 3,5 Tonnen dürfen noch durchs Nadelöhr der kommenden Monate; außerdem die Linienbusse sowie Feuerwehr und Rettungsdienst.

„Da habe ich wirklich Angst, dass nachts ein Auto ins Haus kracht.“

Marita Weber wird es im Schlafzimmer bald mulmig

„Ich bin mal gespannt, wie das wird. Hier fährt ja der Gelenkbus durch“, spricht Weber beim Hausbesuch des WA ihre aktuellen Sorgen an. „Ich kann mir im Moment nicht vorstellen, in dem Raum weiter zu schlafen. Da habe ich wirklich Angst, dass nachts ein Auto ins Haus kracht“, berichtet die engste Anwohnerin der Baustelle. „Ich überlege noch, mir eine Couch zu besorgen, damit ich im Haus ausweichen kann.“

Mit der Straße vor der Tür ist die Marktfrau aufgewachsen. Ihr Wohnzimmer war einmal das elterliche Tapetengeschäft Voss, von Papa Paul 1951 gegründet. Nebenan war Büscher Fahrradgeschäft, Konny Büscher, Schwiegertochter der früheren Inhaber, sitzt in gebührendem Abstand mit am Tisch. Ihre heutige Garage, das der Lippe und der Zechenbahnbrücke am nächsten gelegene Bauwerk in dem En-



Mit dem Laser gemessen: 4,25 Meter sind es vom Fuß der Umleitung auf die Behelfsbrücke bis zur Hausecke. Hinter dem Fenster liegt das Schlafzimmer. Marita Weber glaubt aber nicht, dass sie dort noch Ruhe findet, sie will ihre Schlafstätte verlegen. Der Blick auf die Asphaltarbeiten an der Ausweichstrecke macht deutlich, wie nah Baustelle und Maschinen den nächsten Anwohnern im Haus Werner Straße 416 kommen.

FOTOS: KRÖGER

semble zwischen Bundesstraße und ehemaliger Zechenbahntrasse, war einmal Schwiegermutter Elli Büschers Heißmangel.

Mit den Verhältnissen vor der Tür und dem massiv gestiegenen Verkehrsraufkommen haben sich die Nachbarn über Jahrzehnte arrangiert. Aber mit der Brücke baustelle bis in die eigene Hofeinfahrt ist es noch einmal anders geworden.

Der schöne Ahorn musste weichen

Das Vorgeplänkel störte zunächst kaum. Ehe das Rundungsverbot greift, wurde Anfang 2019 zunächst abgeholt, was dem Vorhaben im Weg stand. Dem mächtigen Ahorn trauert Webers Tochter Carolin im Obergeschoss als Sicht- und Schallschutz nach. Im Sommer '19 waren die Versorger am Zug, ernst wurde es Anfang dieses Jah-

res mit der ersten Vollsperrung übers Wochenende. Da wurde auf der Westseite, also vor der Nase der Anrainer, die Kragplatte mit dem Geh- und Radweg der alten Brücke abgerissen. Nur so reicht der Platz bis zur Zechenbahnbrücke gleich daneben, um die Behelfsüberquerung zu bauen, über die bald alles rollt. Dafür mussten in den Lippegrund tiefe Löcher gebohrt werden, um die Widerlager auf Betonpfählen zu gründen. „Da hatte ich zum ersten Mal einen bisschen Angst“, beschreibt Marita Weber ihre Begegnung mit dem Untergang von Bohrgerät. „Die kam mir vor wie der Power Tower“, zieht sie einen Vergleich zur respektieinflößenden Kirmes-Attraktion. Nachbarin Konny war das Gerät auch nicht geheuer: „Ich hab' gedacht, wenn das Ding in die Erde knallt, dann rappelt hier aber alles.“

Überhaupt: Rappeln, da kann Büscher mitreden. Spä-

testens, seit die Telekom ihre Leitung in der Straße verlegt und das Loch eher provisorisch wieder verfüllt habe, weil „die richtige Straße“ ja noch folgt. „Da ist eine Kuhle entstanden. Und jedes Mal, wenn ein schwerer Lkw darüber fährt, vibriert das ganze Haus.“ Neulich, als mal wieder der Staubwischen fällig war, „habe ich im Schrank an den Rändern auf den Glasböden gestanden, macht noch eine Angelegenheit verzwickt. Mit der Hauptverkehrsader quasi auf der Fensterbank hat Marita Weber Anspruch auf Lärmschutz am Haus. Die Fenster sind noch die alten vom Tape-

tengeschäft und dem bis in die 1980er daneben betriebene Schuhladen Gilla. Lärmschutzfenster soll es vom Straßenbauherrn geben.

Nur muss Marita Weber da-

für einige bürokratische Hür-

den meistern. Die Eltern ha-

ben um derlei Dinge beim da-

maligen Umbau nicht viel

Aufhebens gemacht, da muss

auf dem Bauamt nachgebes-

sert werden, damit die teuren

Fenster auf Rechnung des

Landes ins Haus kommen.

UMLEITUNG

Nur bis 3,5 Tonnen

UMLEITUNG

In der **Nacht zum 1. Dezember** wird Straßen.NRW den Verkehr auf die **Behelfsbrücke verlegen** und den **Lkw-Verkehr weitläufig umleiten**.

Nur Fahrzeuge **bis 3,5 Tonnen**

dürfen dann noch durch. Da-

zu wird die **Spurbreite** mit

Barriieren auf **2,30 Meter** be-

grenzt, nur **Linienbusse** dürfe

sie über eine Abbiegespur

umfahren. Dafür wird vorab

die **Ampelschaltung** verän-

dert. Am Freitag gab's eine

Probefahrt der VKU, um **Leit-**

planken passend zu setzen.

Nur bis 3,5 Tonnen

In der **Nacht zum 1. Dezember**

wird Straßen.NRW den Ver-

kehr auf die **Behelfsbrücke**

verlegen und den **Lkw-Ver-**

kehr weitläufig umleiten.

Nur Fahrzeuge **bis 3,5 Tonnen**

dürfen dann noch durch. Da-

zu wird die **Spurbreite** mit

Barriieren auf **2,30 Meter** be-

grenzt, nur **Linienbusse** dürfe

sie über eine Abbiegespur

umfahren. Dafür wird vorab

die **Ampelschaltung** verän-

dert. Am Freitag gab's eine

Probefahrt der VKU, um **Leit-**

planken passend zu setzen.

Bescherung im Winterwald

Bergkamen – Am Sonntag,

13. Dezember, bietet das

Umweltzentrum die Aktion,

die Tiere im Winterwald zu

bescheren, für Kinder ab

sieben bis elf Jahre an. Sie

stellen in der Zeit von 13 bis

16 Uhr essbare Kleinigkeiten

für die Tiere her, machen

sich mit Keksen und

Weihnachtsduft dann auf

den Weg in den Wald und

feiern mit den Waldbewohner

n Bescherung. Mitzubringen

sind: wetterfeste Kleidung

und festes Schuhwerk.

Die Kosten für diese Ver-

anstaltung betragen 30 Euro.

Maximal können 18 Kin-

der an der Bescherung im

Winterwald teilnehmen.

Anmeldung

Anmeldungen sind ab so-

fort bei Dorothee Weber-

Köhling unter Telefon

02389/980913 oder um-

weltzentrum_westfa-

len@t-online.de möglich.

Zehn neue Fälle in Bergkamen

Bergkamen/Kreis Unna – Mittlerweile 73 Menschen sind im Kreis Unna im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie gestorben. Der Kreis meldete am Freitag den Tod eines 82-jährigen Mannes aus Lünen, der bereits am 11. November aus dem Leben geschieden war.

Deutlich weniger Menschen als an den vergangenen Tagen registrierte das Gesundheitsamt als neuinfiziert. Mit 82 Personen ist die Zahl allerdings weiter recht hoch. Im Gegenzug meldete der Kreis 85 Menschen wieder als gesund, wodurch nun minimal weniger, genau 1620 Menschen derzeit als an Covid-19 erkrankt gelten. Vor Wochenfrist waren es 1570.

In einem Krankenhaus des Kreises werden Stand Freitagmittag 118 behandelt, zwei mehr als am Vortag. 18 davon sind auf der Intensivstation, zehn werden beatmet. Der Sieben-Tage-Inzidenzwert sank wieder unter 200 und liegt vor dem Wochenende bei 197,7.

Zehn Neuankünfte hat es in Bergkamen gegeben, denen wiederum 16 Gesundete gegenüberstehen, wodurch nun in der Stadt genau 228 Menschen akut infiziert sind. bob

Quarantäne verlängert

Bergkamen – Anders als in der Freitagsausgabe vermeldet, ist die Quarantäne in der Kita Traumland in Rünthe bis kommenden Mittwoch verlängert worden. Dort hatten sich zwei Mitarbeiter angesteckt, alle 45 Kinder sowie die neun Mitarbeiter wurden daraufhin getestet.

Da die Ergebnisse einer Nachtestung aber noch nicht vorliegen, verlängert sich die Quarantäne. Das Gleiche gilt für die 20 Mädchen und Jungen und die drei Mitarbeiter der eingruppigen Kindertagesstätte Flohzirkus in der Stadtmitte.

Das Testmobil des Kreis-Gesundheitsamtes machte dort ebenfalls ein zweites Mal Station, die Ergebnisse stehen noch aus.

rin Gutes zu berichten. Über-

haupt sei es schon etwas Be-

sonderes, das imposante

Werk vom Logenplatz aus be-

obachten zu können. „Als die

riesigen Kräne da waren, um

die 60 Meter langen Brücke-

träger einzusetzen, das

war schon spannend.“

So gesehen, kommt auch

hier das Beste zum Schluss:

Wenn die Widerlager für den

Neubau auf der Bundesstraße

fertig sind, hat irgendwann

in Mitte 2021 auch die Be-

helfsbrücke samt der Kurve

vor Martina Webers Schaf-

zimmer ausgedient. Dann

wird die Brückeplatte mit

hoher Ingenieurskunst in

den Neubau verschoben. Das

Schauspiel wollen sich die

beiden Nachbarinnen auf kei-

nen Fall entgehenlassen. Und

sie sind nicht die Einzigsten:

„Ich habe schon einige An-

meldungen für den Tag“, sagt

Weber und lacht ver-

schmitzt. „Wir grillen dann

am Carport.“



An die Straße vor der Tür hat sich Marita Weber über Jahrzehnte gewöhnt, doch die Baustelle macht's noch einmal anders. Mit Nachbarin Konny Büscher demonstriert sie, wie eng der Abstand geworden ist.

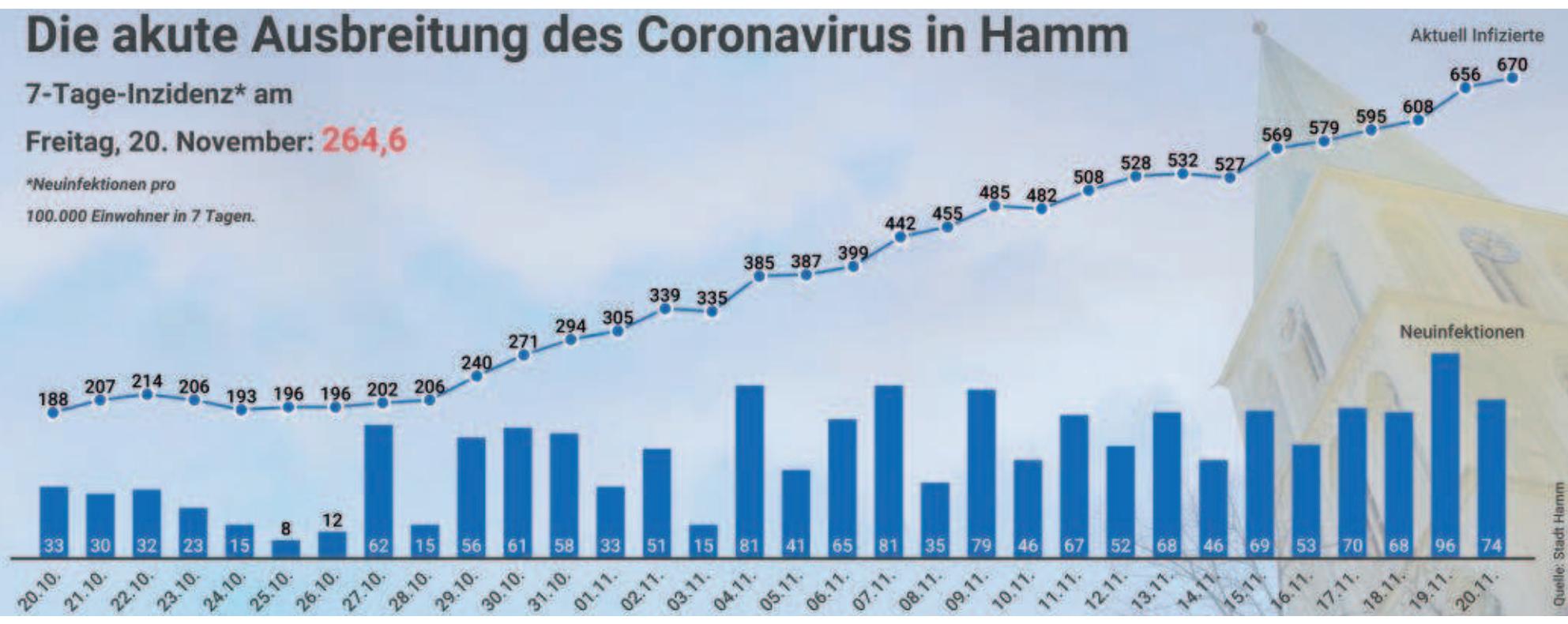
Die akute Ausbreitung des Coronavirus in Hamm

7-Tage-Inzidenz* am

Freitag, 20. November: 264,6

*Neuinfektionen pro

100.000 Einwohner in 7 Tagen.



Keine Entspannung: Die Infektionszahlen steigen weiter drastisch, täglich gibt es Dutzende Neuinfektionen.

Aktuell Infizierte

Quelle: Stadt Hamm

Grippe-Impfstoff in Hamm weiter knapp

Hamm – Wer sich gegen die Grippe impfen lassen möchte, braucht in Hamm weiter Glück. Nicht jedem Hausarzt stehen derzeit Impfdosen zur Verfügung. Das liegt nach Auskunft von Dr. Matthias Bohle, Sprecher der Hammer Ärzteschaft, vor allem an der Logistik und der hohen Nachfrage. Demnach komme es auf die Bezugswege an, wer noch Impfstoff vorrätig hat. „Der eine Apotheker hat noch was da, ein anderer schon nicht mehr. Das ist sehr individuell“, so Bohle. Die Nachfrage nach Grippe-Impfungen sei zudem in diesem Jahr höher als in den vergangenen Jahren. Womöglich stehe Anfang Dezember Nachschub bereit.

Die hohe Nachfrage bestätigt auch die Kassenärztliche Vereinigung Westfalen-Lippe (KVWL). „Für die niedergelassenen Ärzte in Westfalen-Lippe ist der diesjährige Herbst nicht nur wegen der Coronavirus-Pandemie ungewöhnlich – auch die Nachfrage der Bürger nach der Grippe-Schutzimpfung ist deutlich höher als in den Vorjahren“, heißt es in einer Mitteilung. Zum aktuellen Zeitpunkt wurden fast 2,2 Millionen Grippe-Impfdosen verimpft. „Das sind bereits rund 30 Prozent mehr als in der gesamten Grippe-Saison 2019/2020.“ Die Zahlen gehen auf erste Auswertungen des Apothekerbands Westfalen-Lippe zurück.

Eine Grippe-Welle gibt es laut Bohle derzeit nicht. „Es sind aber weniger Menschen krank als sonst im November“, sagt der Mediziner.

csp

LEOS MEINUNG



Mathematik war nie das Lieblingsfach von Leos Kollegen. Einmal hätte er deswegen beinahe in die Nachprüfung gemusst und konnte das nur knapp abwenden. Beim Doppelkopf lässt er beim Aufschreiben der Punkte gerne seinem Grundschulfreund, und Mathe-Ass den Vortritt und fürs Prozentrechnen nutzt er auch heute noch gerne den im Internet angebotenen „Prozentrechner“. Die Sache mit brutto und netto hatte er eigentlich raus, glaubt er. Jetzt kann jedenfalls nichts mehr passieren. Ein Bekannter, der sich den Unterschied nie so richtig erklären konnte, erzählte beim Mittagessen einen leicht ins Bayrische abdrifftenden Merksatz: „Brutto ist brutal viel Geld, netto net so.“ Tolle Eselbrücke, findet auch

Leo Hammer

ZAHL DES TAGES

55

Schüler sind noch immer nicht für eine Grundschule angemeldet.

Neue Corona-Regeln für Hamm

Treffen in Privaträumen nur noch mit maximal zehn Personen erlaubt

VON FRANK LAHME



Nur mit Maske: Was auf dem Wochenmarkt ständige Praxis ist, gilt nun auch samstags in der gesamten Fußgängerzone.

FOTO: MROSS

Haushalten die Teilnehmer nun bei der Regelung für die Privaträume in Hamm stammen dürfen, werden nicht gemacht. Ebenso müssen diese Treffen nicht im Vorfeld zu verzichten. Jeder sei gefragt, an dieser wichtigen Stelle mitzumachen.

Viele Tests, viele Fälle?

Eine Erklärung dafür, dass die Fallzahlen in Hamm auf so hohem Niveau sind, könnte sein, dass in Hamm mehr getestet wird als andernorts. Das deutete Oberbürgermeister Marc Herter am Freitag in einer Telefonkonferenz an. In anderen Städten und Kommunen würden Kontaktpersonen der Kategorie I – also zum Beispiel Haushaltssangehörige mit einer hohen Infektionswahrscheinlichkeit –

gerne nicht mehr getestet. In Hamm sei das aber weiterhin der Fall. Würde dies zutreffen, wären die NRW-Zahlen möglicherweise ganz anders als bislang veröffentlicht. Überprüfen ließ sich das durch die Redaktion angesichts der fortgeschrittenen Uhrzeit am Freitag nicht mehr. Andererseits räumte Herter aber auch ein, dass die Fallzahlen in Hamm vergleichbar seien zu denen in anderen NRW-Städten mit ähnlicher Bevölkerungsstruktur.

Ferner hat es zuletzt in drei Hammer Firmen ein Infektionsgeschehen gegeben. Je- weils etwa ein Dutzend Beschäftigte hätten sich in den

Betrieben infiziert und ihre Angehörigen in der nächsten Phase ebenfalls. Die Lage in diesen Firmen sei im Griff, deshalb wolle er keine näheren Angaben machen, um wen es sich handele.

Wenig Resonanz

An mehr als 30 Hammer Schulen gibt es Coronafälle. Das mit einem Positiv-Fall verbundene Angebot an die gesamte Schülerschaft sich freiwillig und kostenlos testen lassen zu können wird offenbar kaum mehr wahrgenommen. Sechs Grundschulen (1800 Schüler) hätten sich zum Beispiel am Dienstag testen lassen können; 226 nahmen das Angebot wahr.

ZITAT DES TAGES



„Unser Sortiment braucht momentan kein Mensch. Corona hat mich lahmgelegt.“

Annette Weige
Betreiberin des Modeschlösschen

— Anzeige —

Gutscheine vom Maximare – die Geschenkidee zu Weihnachten!

Täglich an der Maximare-Rezeption von 12-18 Uhr (gilt vorerst bis einschl. Mo., 30.11.2020)

oder rund um die Uhr im Online-Shop auf: www.maximare.com

MAXIMARE
ERLEBNISHERMEE BAD HAMM



**Gewinnspiel:
Wir verschicken
Ihre Grüße!**

Sie haben Ihre Lieben länger nicht gesehen? Sich mit Ihren Freunden länger nicht ausgetauscht? Sie wollen einfach mal „Hallo“ oder „Danke“ sagen? Am Samstag, 21. November, startet unsere neue Aktion „Wir verschicken Ihre persönlichen Pölleken-Grüße“.

Das ist die Aktion

Schreiben Sie uns, wen Sie gerne grüßen möchten – und warum. Erzählen Sie Ihre Geschichte und legen Sie gerne Bilder bei. Mit etwas Glück versenden wir Ihre persönliche Grußkarte zusammen mit einem Sixpack Pölleken. Besonders schöne Geschichten veröffentlichen wir auch in unserer Zeitung. Einschluss ist der 5. Dezember.

So machen Sie mit

Senden Sie Ihren ausgefüllten Teilnahmecoupon an Westfälischer Anzeiger, Stichwort „Pölleken-Grüße“, Gutenbergstraße 1, 59065 Hamm oder machen Sie mit auf unserer Aktions-Website www.grussaktion.wa.de.



BLICK INS ARCHIV



VOR 10 JAHREN

Titelseite: Monatlang wurde über die Bundeswehrreform diskutiert. Jetzt hat Verteidigungsminister zu Guttenberg erste klare Ansagen gemacht: Die Bundeswehr wird schrumpfen – aber weniger drastisch als erwartet.

Hamm: Zwei waschechte Hamer machen seit knapp drei Jahren die Menschen über Europas Grenzen hinaus glücklich. Die beiden Wirtschaftsinformatiker gründeten eine Dating-Homepage für Muslime, die einen Ehepartner suchen.

VOR 25 JAHREN

Titelseite: Die Umweltkriminalität in Nordrhein-Westfalen nimmt alarmierend zu. Jetzt sollen Polizei, Umweltbehörden und Staatsanwaltschaft bei der Bekämpfung enger zusammenarbeiten: Nur so könnten skrupellose Täter überführt werden.

Hamm: Ihr Job ist härter geworden. Was sich Polizisten im Dienst so alles anhören müssen, kennzeichnet eine um sich greifende polizeifeindliche Stimmung. Polizeiinterne Papiere spiegeln die verschärften Bedingungen wider. Über die aktuelle Situation sprach der WA mit Polizeidirektor Gerd Scheidtmann, Chef der Schutzpolizei.

VOR 50 JAHREN

Titelseite: Der mutmaßliche Ehrenmal-Attentäter Ekkehard Weil ist gestern nach 28-stündiger Großfahndung in Berlin wieder gefasst worden. Damit fand der nach den Worten des Regierenden Bürgermeisters Schütz „Skandalöse Zwischenfall“ einen vorläufigen Abschluss.

Hamm: Freitagabend, 17.50 Uhr, Hammer Innenstadt: Wir haben uns vorgenommen, den von Autofahrern viel geschmähten zähflüssigen Verkehr mit der Stoppuhr zu messen. Wir ermittelten einen Durchschnittswert von rund 6 Minuten für eine Stadtdurchquerung von Ost nach West und umgekehrt.

Die Chance auf einen Neuanfang

Arbeitskreis für Jugendhilfe startet betreutes WG-Projekt für Wohnungslose

VON FRANK OSIEWACZ

Hamm – Die Mietverträge sind frisch unterzeichnet, zum Teil müssen die Handwerker noch einmal ran: Seit dem 1. November bietet der Arbeitskreis für Jugendhilfe e.V. (AKJ) als Träger des vernetzten Drogenhilfesystems in Hamm generationsübergreifend ein Wohnprojekt für wohnungslose Menschen an. Acht Teilnehmer haben am Bockumer Weg die Chance, wieder in feste Strukturen zu finden. Betreut werden sie von einer Sozialarbeiterin. Das Ziel: Früher oder später sollen die Bewohner Aussicht auf eine eigene Wohnung haben. Das Projekt ist ein neuer Baustein in der Wohnungslosenhilfe in Hamm.

Das Projekt wird vom Land gefördert und ist auf eineinhalb Jahre angelegt, mit Option auf eine einjährige Verlängerung. Dafür ist Sozialarbeiterin Katharina Köhnke beim AKJ in Vollzeit angestellt. Köhnke hat ein Büro im Erdgeschoss bezogen. Das Haus ist von einem Privateigentümer gemietet. Nach weniger als einem Monat gibt es schon eine Warteliste.

Die acht Bewohner und Bewohnerinnen leben in Wohngemeinschaften: eine Frauen-WG, eine Männer-WG und eine gemischte, barrierearme Wohngemeinschaft. Jeder Bewohner hat einen Mietvertrag unterzeichnet. Die Miete kommt von den zuständigen Ämtern. Damit Regeln für das Zusammenleben gelten, haben alle eine Hausordnung unterschrieben.

Die Zimmer sind vom Vermieter mit Bett, Kühlschrank und Schrank möbliert. Hinzu kommen Dinge, die die Bewohner mitbringen. Das ist oft nicht viel: Horst (55) kam hier im Wesentlichen mit den Kleidern an seinem Leib an. Manches ist bereits über Spenden hinzugekommen. Jede WG verfügt über eine voll ausgestattete Küche und ein Gemeinschaftsbad.

Die Menschen, die hier leben, kommen aus der Wohngesellschaft und unterschiedlichen Problemlagen. Meistens spielen Drogen eine Rolle. Katharina Köhnke, die Erfahrung aus dem Betreuten Wohnen und der Drogenhilfe mitbringt, steht ihnen zur Seite. „Einige sind schon sehr fit, andere müssen kleinschrittiger betreut werden“, sagt sie. Dazu gehören bei-

spielsweise Schriftverkehr oder Behördengänge, Tagesabläufe und Wochenstrukturen.

„Oft handelt es sich um komplett autonome Menschen. Manchem fällt es schwer, Hilfe anzunehmen. Andere haben Angst vor zu vielen Regeln. Ziel ist es, von einer engmaschigen Betreuung mehr und mehr zu einer Verselbstständigung zu gelangen“, sagt Köhnke.

Die Wohndauer ist nicht vorgegeben. Köhnke ist optimistisch, dass manchem der Schritt in eine eigene Wohnung schneller gelingen wird, andere würden mögli-

cherweise die komplette erste Projektphase in der WG leben. Der 55-jährige Horst ist froh über seinen kleinen Freiraum, auf ewig sei dies für ihn aber keine Perspektive.

Mit dem Projekt einher geht eine Auswertung. Im Hintergrund steht ein prominent besetzter Beirat mit Vertretern aus Fachämtern, Organisationen, Stiftungen und dem Eigentümer.

Sachspenden sind willkommen. Horst beispielsweise schlägt einen Wäschetrockner für die Hausgemeinschaft vor. Kontakt AKJ: Telefon 9215324 (Katharina Köhnke).



Basis für einen Neustart: Horst (55) in seinem WG-Zimmer am Bockumer Weg (links). Katharina Köhnke begleitet die Hausbewohner.



FOTOS: ROTHER

Ein Bewohnerschicksal

Horst (55) ist einer der ersten Bewohner des Hauses am Bockumer Weg. Er hatte seine **Wohnung verloren** und drei Monate bei einem Freund „auf der Couch“ geschlafen. Auf der Straße hat er bisher nicht gelebt. „Da würde ich kaputt gehen“, sagt er. Der 55-Jährige wurde vom AKJ auf das Projekt angesprochen. Er wird substituiert und ist Empfänger von Hartz IV. Er hat einst **im Bergbau gelernt** und war sieben Jahre unter Tage. Später arbeitete er noch für ein Sicherheitsunternehmen als Posten im Gleisbau. Mit **Alkohol und Drogen** kam er schon als Kind in Berührung. „Ich komme aus einer Bergbaufamilie. Da gab es immer Bier. Das war normal“, sagt er. Mit 18 habe er in Amsterdam erstmals ein **Heroin-Kokain-Gemisch** konsumiert. Mit der **Abhängigkeit** geriet sein Leben aus dem Gleichgewicht: Arbeit und Partnerin weg, Wohnung nicht mehr haltbar. Sein Ziel heute: **Ordnung finden** und eine **eigene Wohnung**.

— Anzeige —

RWE

**Wir machen Strom,
mit dem es läuft.
Und läuft. Und läuft.
Und läuft.**

Auto, Handy, Werkbank – nichts läuft mehr ohne Strom. Der Bedarf steigt. Nach sauberem, sicherem und bezahlbarem Strom. Wir machen ihn. Damit es weiterläuft. Die neue RWE. Klimaneutral bis 2040.



rwe.com

Briefkasten folgt auf Buswartehaus

Hamm-Süden – Er war schon von so manch Anwohner vermisst worden, jetzt ist er aber endlich wieder da: der Briefkasten an der Werler Straße in Höhe der Westfalen-Tankstelle. Der sollte zwar schon vor Monaten wieder aufgebaut werden, doch erst jetzt ist das auch in die Tat umgesetzt worden.

Dass überhaupt ein Neuer her musste, lag an einem spektakulären Unfall im März dieses Jahres, als ein Lastwagen in das Buswartehäuschen vor der Westfalen-Tankstelle gefahren war und dabei zudem einen kleinen Teil der Tankstelle und eben jenen Briefkasten zerstörte. Menschen kamen damals glücklicherweise nicht zu schaden.

Das Buswartehäuschen war bereits Ende Juli durch ein neues ersetzt worden – und zwar durch Hamms erstes begürtetes Buswartehäuschen. Mit dem nun wieder aufgebauten Briefkasten, der sich anders als angekündigt doch wieder auf der rechten Seite des Buswartehäuschens befindet, sind die Unfallspuren vom März nun endgültig beseitigt.

rw



Frisch aufgestellt: An der Werler Straße ist der Briefkasten ersetzt worden.

FOTO: WORTMANN

VON FRANK OSIEWACZ

Hamm-Mitte – Wer braucht Brautmodeln, Abendgarderobe und Schützenausstattung in einer Zeit ohne Trauungen, Bälle und Vogelschießen? „Unser Sortiment braucht momentan kein Mensch“, sagt Annette Weige vom „Modeschlösschen“ in der Weststraße. Genauso deshalb hat sie am Montag ihren Laden abgeschlossen. An diesem Standort für immer. „Corona hat mich lahmelegt“, sagt die Geschäftsfrau, die seit gut 15 Jahren in diesem Segment in Hamm am Markt ist und sich nun gezwungen sah, Insolvenz anzumelden.

Mit dem ersten Lockdown im März wurden allein bis Ende April 72 von 120 angemeldeten standesamtlichen Trauungen in Hamm abgesagt. Übers Jahr heiraten in Hamm rund 900 Paare standesamtlich. Die Absage von Hochzeiten hat Annette Weige schmerhaft gespürt. Bis Mai seien ihr 49 Brautmodelle weggebrochen, also 49 potentielle Kundinnen und Gesellschaften verloren gegangen. Was dann geschah, ist für sie völlig absurd.

Um den Betrieb am Laufen zu halten tat sie das, was viele andere auch taten: Weige und ihre Mitarbeiterinnen nähten Masken. Auf 3000 bis 4000 schätzt sie die Zahl. Einen Teil verkaufte sie im Laden, einen Teil spendete sie, der Rest lagert noch. „Nach einem Monat war das Thema vorbei, weil dann wieder Einwegmasken lieferbar waren“, sagt Weige.

Der gute Gedanke, sich über Wasser zu halten, habe sich schnell negativ ausgewirkt: „Weil ich Einnahmen



Insolvenzmasse: Ohne Hochzeiten, Bälle und Schützenfeste hängen die Kleider bleischwer auf den Ständern. Annette Weige zog die Konsequenzen.

FOTO: MROSS

hatte, habe ich keine Soforthilfe bekommen. Ich bin dafür bestraft worden, dass ich etwas versucht habe.“

Ausdrücklich betont sie, dem Modeschlösschen in vor Corona sei der Betrieb wirtschaftlich gesund gewesen, habe gute Ergebnisse und Jahresabschlüsse erzielt. Jetzt muss sich Weige, die ihre eigene Geschäftsführerin war und bis zu sechs 450-Euro-Kräfte beschäftigte, arbeitslos melden. Der Strom im Ladenlokal ist abgestellt, um die noch vollen Kleiderständer und die Ware in den Regalen kümmert sich nun der Insolvenzverwalter.

— Anzeige —

Weil's auf sie! ankommt!

Pflege-
Netzwerk
Deutschland

Mit dem Leben zufrieden: Mine und Hotti Mühlenjost sind 60 Jahre verheiratet.

FOTO: ROTHER

Aus fröhlem Funken werden 60 Jahre

Mine und Hotti Mühlenjost feiern Diamantene Hochzeit

Hamm – Liebe, Humor und Lebensfreude – mit diesen drei Zutaten haben Mine (83) und Hotti (78) Mühlenjost die vergangenen 60 Jahre gut überstanden. Am Sonntag feiern sie das Fest der diamantenen Hochzeit – seit 60 Jahren sind sie dann miteinander verheiratet. „Wir sind mit unserem Leben sehr zufrieden“, sagt Hotti Mühlenjost – besser kann eine Bilanz nicht ausfallen.

Vor über 60 Jahren war Mühlenjost mit einem Freund in der Stadt unterwegs und traf dabei auf ein Mädchen, das ihm gut gefiel. Mühlenjost nahm den Mut zusammen und sprach sie an. Da hat es schon gefunkt. Kaum ein Jahr später heirateten beide. Standesamtlich wurde in Walstedde geheiratet, kirchlich in Hamm an der Ostenallee.

In Heessen wurde das junge Paar sesshaft, wenig später kamen die beiden Kinder zur Welt, das Familienglück war komplett. Mine, gebürtig aus Walstedde, arbeitete zuerst als Hauswirtschafterin, später als Verkäuferin. Hotti fand Arbeit auf der Zeche

Ein Foto aus den Anfängen: Zwischen Mine und Hotti hatte es gleich gefunkt.

FOTO: MUHLENJOST

Sachsen, musste diese aber gesundheitsbedingt aufgehen. Fortan war er bei einem Autovermieter beschäftigt. Bis vor wenigen Jahren waren beide viel unterwegs. „Reisen“, sagt Mühlenjost, wenn er auf seine Hobbys angesprochen wird. In Europa haben sie allerhand gesehen. Immer schon zum Haushalt gehörten Perserkatzen. Mauzi, die aktuelle Katze, schnurrt noch immer um das Jubelpaar herum.

Vor sieben Jahren haben die beiden Heessen verlassen und sind in eine Wohnung am Ahseufer gezogen. Inzwischen gehören fünf Enkel zur Familie, sie sind der ganze Stolz. Die Corona-Pandemie zwingt die beiden dazu, ihren Ehrentag ins nächste Jahr zu verschieben. „Dann wollen wir groß feiern, jetzt halten wir uns zurück. Der Gesundheit zuliebe“, sagt Hotti Mühlenjost.

— Eine Initiative von:

 Bundesministerium für Gesundheit

Pflege-Kräfte leisten Großartiges, unterstützen wir sie.

»Weil's auf sie ankommt!« – heißt: Zuhören und Unterstützen. Und zwar die Pflege-Kräfte in ihrem Alltag. Überall in Deutschland. Wir rufen BürgermeisterInnen, LandrätInnen auf, ihren Austausch mit Pflegerinnen und Pflegern in den kommenden Wochen zu intensivieren. Und freuen uns, wenn Gewerbetreibende, Einzelhändler und Dienstleister mit gutem Beispiel voran gehen und mit besonderen Aktionen die wertvolle Arbeit der Pflege-Kräfte wertschätzen. Machen auch Sie mit!

Alle Informationen zur Aktion finden Sie auf: www.pflegenetzwerk-deutschland.de



Inselsommer auf Spiekeroog

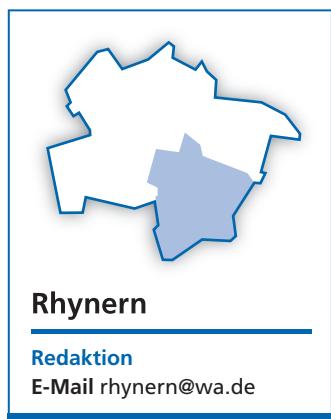
Hamm – Die evangelische Kirchengemeinde Hamm bietet allen Mädchen und Jungen im Alter von 10 bis 15 Jahren wieder eine Sommerfreizeit vom 5. Bis 17. Juli 2021 an. Auf der Nordseeinsel Spiekeroog leben die Kinder in der Dünenlandschaft im CVJM-Haus „Quellerdünen“.

Einen KfW-Kredit über 100.000 Euro hätte sie haben können. „Für eine Branche, von der niemand weiß, wann sie wieder Umsätze macht“, sagt sie. Das sei keine Lösung.

Kurz nachdem Hamm im Zusammenhang mit einer türkischen Hochzeit Anfang September zum Corona-Hotspot geworden war, sagte Weige vor laufender Kamera eines TV-Senders: „Unsere Existenz steht auf dem Spiel. Wenn es so weiter geht, wird es uns zum Jahresende nicht mehr geben.“ Sie sollte Recht behalten, nur trat der Fall für sie schon früher ein.

Aber Renate Weige denkt auch noch positiv: „Ich werde zurückkommen, wenn die Lage stabil ist. In meinem Segment, aber unter anderen Voraussetzungen.“

— Anzeige —



Caritas-Sammlung in Berge in den Startlöchern

Berge – Die Sammlerinnen der Caritas werden ab diesem Samstag, 21. November, wieder unterwegs sein. Allerdings wird es keine Türsammlung geben, sondern die Sammlerinnen werfen Briefe in die Briefkästen. Sie enthalten eine Karte, einen Überweisungsträger und ein Anschreiben mit Informationen zur Caritasarbeit und der Bitte um eine Spende.

Mit dem gespendeten Geld soll ein Weihnachtswunsch für diejenigen Kinder der Hellwegschule und der Kita St. Elisabeth in Erfüllung gehen, die nicht von den Eltern beschenkt werden können. Auch den Senioren wollen die Mitarbeiterinnen der Caritas-Konferenz in der Adventszeit mit einem Geschenk eine kleine Freude bereiten.

Wer das Geld nicht überweisen möchte, kann seine Spende auch in den Briefkästen am Pfarrbüro an der Werler Straße 322 einwerfen.



Nicht mehr im Regen stehen:
An der Bushaltestelle Rhynern-Mitte entsteht ein Wartehäuschen.
Foto: BEUNING

Begrüntes Wartehäuschen

Rhynern – In Rhynern-Mitte haben an der gleichnamigen Bushaltestelle die Arbeiten für das neue Wartehäuschen begonnen. Der alte Unterstand, bei dem es aufgrund fehlender Dachelemente seit Wochen reinregnete, ist bereits abgebaut worden. Ersetzt wird er durch eine moderne Wartehalle, die gleichzeitig einen Beitrag zum Umweltschutz leistet.

Denn das Dach des Unterstands wird begrünt sein und somit Nahrung für Insekten bieten. Pflegeleichte Moose und einfache Grünpflanzen werden auf dem Dach zu finden sein. jb

NACHBARSCHAFT

Digitaler Antrag zur Fischerprüfung

Kreis Soest – Ab sofort können Anträge auf Zulassung zur Fischerprüfung beim Kreis Soest online gestellt werden. Auf www.kreis-soest.de/fischerprüfung kann der digitale Antrag aufgerufen, ausgefüllt und versendet werden. Die Prüfung selbst wird weiterhin schriftlich und praktisch mit persönlichem Kontakt durchgeführt.



Hier soll zusätzlicher Wohnraum die schwierige Immobiliensuche im Stadtbezirk Rhynern entschärfen: Die Planung einer „Klimasiedlung“ am Dierhagenweg wird die politischen Gremien im kommenden Jahr weiter beschäftigen.

FOTO: ROTHER

Verkauf übern Gartenzaun

Nicht alle Immobilien im Stadtbezirk Rhynern landen überhaupt auf dem Markt

VON JÖRG BEUNING

Rhynern – In Rhynern eine Wohnung oder ein Haus zu bekommen, erfordert Geduld oder Glück. Diesen Eindruck haben viele Menschen, die sich auf den Stadtbezirk als Wohnort festgelegt haben. Jens Müller, Immobilienmakler und Gutachter aus Rhynern, kann diese Wahrnehmung in Teilen durchaus bestätigen. Denn lange auf dem Markt verweilen die Immobilien hier in der Regel nicht. „Vieles landet auch erst gar nicht dort, etliche Immobilien werden quasi über den Gartenzaun verkauft“, berichtet er.

Die WA-Redaktion hat gemeinsam mit Müller zwei Beispiele durchgespielt, wobei der „Immoprofi“ zu bedenken gibt, dass eine Immobiliensuche stets sehr individuell sei und es immer auf die jeweilige persönliche Situation ankomme.

■ Beispiel 1: Barrierefreie Seniorenwohnung

Die Ausgangslage in unserem ersten Beispiel: Eine alleinstehende Seniorin sucht eine mittelgroße, barrierefreie Wohnung zur Miete. Etwa 60 Quadratmeter.

Auf Anhieb etwas anbieten könnte Müller nicht. Denn Wohnungen, bei denen so-



„Ich glaube nicht, dass es für junge Familien immer der Neubau sein muss. Bestandsgebäude sind sehr interessant, auch finanziell.“

Jens Müller
Immobilienmakler und
Gutachter
Foto: PFAU

wohl der Zugang als auch der Innenbereich samt Bad barrierefrei seien, gebe es eigentlich nur im Neubau. Sie sind also rar. Bei älteren Gebäuden sind diese genannten Kriterien in der Regel nicht vollständig. Bei Wohnungen in Neubauten sei es zudem oftmals einfacher, eine Wohnung zu kaufen als zu mieten. Oft seien die Neubauwohnungen auch größer als 60 Quadratmeter. „Man muss aber auch sagen, dass dieses Beispiel gar nicht so häufig vorkommt“, erklärt Müller. Denn die Seniorinnen, die sich auf den Stadtbezirk Rhynern als Wohnort fixiert haben, zum Beispiel, weil sie dort schon immer gelebt haben, die blieben eigentlich so lange es geht in ihren Häusern. „Die Nachfrage nach diesen Wohnungen ist gar nicht so groß“, so Müller. Demnach sei es auch zu verschmerzen, dass das Angebot nicht so groß sei. „Es gibt immer mal Wohnungen, die diesem Immobilien-Wunsch aus unserem Beispiel entsprechen, aber einfach ist diese Suche nicht.“ Der Mietpreis für Neubauwohnungen liege in Rhynern übrigens zwischen 9 und 11 Euro pro Quadratmeter.

■ Beispiel 2: Haus für eine junge Familie

Unser zweites Beispiel: Eine junge Familie mit zwei Kindern möchte ein Einfamilienhaus mit Garten kaufen.

Müller habe derzeit zwei Häuser in Rhynern im Angebot. Doch hier sollte unsere fiktive Familie bei Interesse nicht lange überlegen. Denn die wenigen Häuser, die auf den Markt kommen, seien in der Regel innerhalb weniger Tage verkauft, weiß der Immobilienmakler. Viele Hausverkäufe würden gar nicht erst bekannt. Die Mund-zu-

Meist ein oder zwei Personen im Haushalt

Im aktuellsten **Bevölkerungsbericht der Stadt Hamm von 2017** verteilen sich die damals **8493 Haushalte** im Stadtbezirk Rhynern wie folgt:

- Haushalte mit 1 Person: **3166**
- Haushalte mit 2 Personen: **2836**
- Haushalte mit 3 Personen: **1229**
- Haushalte mit 4 Personen: **922**
- Haushalte mit 5 Personen: **266**
- Haushalte mit 6 oder mehr Personen: **74**

Mund-Propaganda mache da viel aus. Das Interesse sei immer groß und wenn das Alter und der Renovierungsstau nicht zu groß sei, dann lasse sich die Immobilie im Stadtbezirk in der Regel zügig und gut veräußern, weiß Müller. Die Baukosten sind laut Müller in letzten Jahren stetig gestiegen. Und wenn die Kinder der fiktiven Familie Platz zum Spielen haben wollten, dann böte sich ohnehin eher ein Haus in den bereits gewachsenen Siedlungen an, denn die Parzellen in den meisten Neubausiedlungen seien recht klein. Das zugezumindest der Trend. „Ich glaube nicht, dass es für junge Familien immer der Neubau sein muss. Bestandsgebäude sind sehr interessant, auch finanziell“, so Müller.

Stadtbezirk wieder mehr junges Leben einzuhauen, sind Neubaugebiete sogar dringend erforderlich. Die Bestandsgebäude reichen da nicht aus.“ Für Müller hat das ein Für und Wider. Die weitere Bodenversiegelung sei nicht gut verträglich. Dagegen stehe aber auch die Infrastruktur in einem Ort, die von der Kaufkraft lebe. Der Mix aus Alt und Neu ist wohl die Lösung.

■ Fazit

Das Wohnen im Stadtbezirk Rhynern ist offenbar immer noch attraktiv, zumindest ist die Nachfrage nach Wohnraum unverändert groß. Leerstände gibt es nur ganz wenige und die nur für kurze Zeit. Jeder kann die für sich passende Immobilie finden, eine gute Vorbereitung, Glück und Geduld gehören allerdings tatsächlich dazu.



Stromtankstelle: Das ist die erste öffentliche Ladestation für E-Autos an der Unnaer Straße.

FOTO: BEUNING

Gottesdienste in Flierich

Bönen/Flierich – Die Evangelische Kirchengemeinde Bönen lädt am Ewigkeitssonntag in allen Kirchen zu zwei Gottesdiensten ein, damit die Angehörigen mit den entsprechenden Abständen an den Gottesdiensten teilnehmen können. In der Evangelischen Kirche Flierich beginnen die Gottesdienste mit Pfarrerin Susanne Krämer-Puzicca um 9.30 und 11 Uhr. Gottesdienstbesucher sollten sich im Gemeindebüro unter Telefon 0 23 83/16 10 anmelden.

Tiefbauarbeiten bereiten Galerie-Neubau vor

Auf dem Grundstück an der Unnaer Straße/Ecke Werler Straße wird intensiv gearbeitet

VON JÖRG BEUNING



Eines der größten Bauprojekte im Stadtbezirk: An der Unnaer Straße / Ecke Werler Straße laufen die ersten Arbeiten für den neuen Hauptsitz der Galerie Mensing.

stellung einer Zufahrt auf das Grundstück. Hier hatte es während der Planungsphase mehrere Varianten gegeben, unter anderem über den Netto-Parkplatz, nun gibt es eine eigene Zuwegung direkt von der Unnaer Straße. Sie dient derzeit als Baustraße, die sich auf dem Gelände fortsetzt, um bei der Kran- und Materiallieferung festen Boden unter den Füßen zu haben.

Material ist auch bereits einiges verbaut worden. Denn in den Boden wurden einige Kanalrohre verlegt. Sie dienen als eigener Regenrückhalteraum für das Grundstück, um die Kanalisation der Unnaer Straße nicht zu überlasten. „Das Regenwasser wird also zunächst zwischengespeichert und anschließend mit entsprechen-

fang 2021 so fortgesetzt, ehe es dann baulich auch in die Höhe gehen wird.

Aus der Vogelperspektive lässt sich gut erkennen, was die Mitarbeiter der Baufirma bislang dort bewegt haben. Eine der wichtigsten Vorbereitungsarbeiten war die Er-

der Verzögerung wohl dosiert in die Kanalisation geleitet“, erklärt Viktor Nachtgall. Des Weiteren werde eine Winkelstützmauer gesetzt, um eine klare Grenze zum benachbarten Netto-Grundstück zu haben.

„Im neuen Jahr wird es dann spannend“, kann Nachtgall seine Vorfreude nicht verbergen. Dann werde zeitnah die Bodenplatte gegossen und es kann mit den Hochbauten der Gebäude mit anspruchsvoller Architektur begonnen werden. Geplant sind ein Haupthaus mit großzügigen Ausstellungsräumen der Galerie und ein Nebengebäude mit verschiedenen Funktionsräumen und kleinen Apartments für Künstler, die zu einer Vernissage vor Ort bleiben.



Herringen & Pelkum
Redaktion
E-Mail lokales-hamm@wa.de

**Caritas
bittet um
Spenden**

Herringen – Unter dem Motto „Du für den Nächsten“ startet die Caritas-Konferenz Hl. Kreuz heute, Samstag, ihre Adventssammlung. Sie läuft bis zum 12. Dezember, eine Haussammlung wird es aber auch in diesem Jahr nicht geben.

Angesichts der Corona-Pandemie ist für Bärbel Brüggemann vom Vorstandsteam und ihre Mitstreiter der Zusammenhalt umso wichtiger. Denn: Es gibt weiter viele Menschen, die sich in einer Notlage befinden. Und ihnen soll geholfen werden.

Daher würde sich die Caritas-Konferenz freuen, wenn Bürger mit einer Spende ihr helfen könnten. Sie haben die Möglichkeit, die ihnen zugesandten Überweisungsträger zu nutzen oder ihre Spende in einen Umschlag mit der Aufschrift „Adventssammlung Hl. Kreuz“ zu geben und diesen im Pfarrbüro, Buschkanstraße 3, abzugeben.

VON STEFAN GEHRE

Pelkum – Sein Revier erstreckt sich von der Wielandstraße bis zur Stadtgrenze im Westen: 13 Jahre war Günter Schulte als Bezirksbeamter der Polizei, von vielen liebevoll als „Dorfsheriff“ bezeichnet, unterwegs, um für Sicherheit und Ordnung zu sorgen. Jetzt, nach mehr als 40 Jahren im Polizeidienst, geht er in den Ruhestand und blickt auf eine spannende Zeit und viele Kontakte mit den Bürgern zurück.

Die werde er, wie er sagt, vermissen. „Besonders die zu den Schulen“, so Schulte, der ursprünglich gar nicht vorhatte, eine Karriere bei der Polizei einzuschlagen. Gelernt habe er nämlich Kfz-Mechaniker, wie der 62-Jährige verrät. Nach seiner Lehre habe er ein einhalb Jahre unter Tage im Lokschatz auf Schacht Franz gearbeitet, danach noch einmal als Automechaniker. „1978 landete ich bei der Polizei – und bin dortgeblieben.“

Schultes erste Station war die Wache in Bockum-Hövel, wo er knapp 20 Jahre im Wach- und Wechseldienst gearbeitet hat. Danach war er acht Jahre als Trainer bei der Fortbildungsstelle im Polizeipräsidium tätig, ehe er am 1. November 2007 als Nachfolger von Heinz Boschi in den Bezirksdienst wechselte. „Weil ich Zeit für die Bürger

haben wollte“, wie er sagt. Schnell wurde Schulte, der im Hammer Süden wohnt, in Pelkum heimisch. „Nach einem Jahr wollte ich nicht mehr weg.“

Einer der Schwerpunkte seiner Arbeit war die Schulwegsicherung, insbesondere an der Schillerschule. Aber auch an der Alfred-Delp- und der Waldorfschule sei er regelmäßig unterwegs gewesen. Dort habe er zudem Kontakt zu den Eltern gesucht. „Und auch das eine oder andere Verwarnung ausgesprochen, wenn die Kinder in den Autos nicht richtig gesichert waren.“

Das war aber eher die Ausnahme. Ihm war es vor allem wichtig, dass er zu Schülern, Eltern und Lehrern ein Vertrauensverhältnis aufbaut – ein Vertrauen in seine Arbeit und in die der Polizei insgesamt.

Apropos: Einen engen Kontakt pflegte Schulte in all den Jahren auch zum Szene-Treff am Stadtteilpark Schulze-Pelkum. Insgesamt sei die Gruppe weitgehend unauffällig gewesen, so der scheidende Bezirksbeamte.

Als „besonders intensiv“ bewertet er die Jahre, in denen die Kamener Straße erneuert wurde. „Viele Bürger beschwerden wurden damals an mich herangetragen“, erinnert sich Schulte. Er habe regelmäßig an den Baubesprechungen teilgenommen und kontrolliert, ob Lkw verbotenerweise über die Umleitungsstrecke Holtkamp/Am Pelkumer Bach gefahren sind. „Wir waren so oft dort, dass uns Anwohner später sogar mit Kaffee versorgt haben.“

An all den Jahren sei er, wie Schulte sagt, nie von den Bürgern angefeindet worden – auch nicht in den Tagen im Frühsommer 2018, als im Westfeld nach dem unkontrollierten Austritt von Methangas Dutzende Häuser und Wohnungen evakuiert werden mussten. „Als zuständiger Bezirksbeamter habe ich die gesamte Maßnahme begleitet, angefangen von den Absperrungen bis zur Evakuierung.“ Und wenn es mal nicht Einsätze wie eben das Gasleck, die Überwachung des Ver-



Abschied vom Bezirksdienst: Nach mehr als 40 Jahren im Polizeidienst geht Pelkums Bezirksbeamter Günter Schulte Ende des Jahres in den Ruhestand.

FOTO: GEHRE

„Wir waren so oft dort, dass uns Anwohner später sogar mit Kaffee versorgt haben.“

Günter Schulte
Bezirksbeamter

Doch diejenigen, die es mit dem Gesetz nicht so genau nehmen, haben nur einen kleinen Teil der Arbeit von Günter Schulte ausgemacht. Insgesamt habe er die Menschen in Pelkum als nett und offen kennengelernt. Auch die Zusammenarbeit mit Bezirksvorsteher Udo Schulte und Bürgermeister Thomas Filthaut sei hervorragend gewesen. „Und Axel Püttner hat mich an seinem ersten Arbeitstag als neuer Bezirksbürgermeister verabschiedet und sich bei mir bedankt.“

Angst davor, dass ihm in seinem Ruhestand nun langweilig wird, hat Günter Schulte nicht. Er freue sich darauf, mehr Zeit für seine beiden Enkelkinder zu haben. Er wolle sich künftig verstärkt seinem Hobby, dem Angeln, widmen und eventuell einen Bootsführerschein machen.

Sein Nachfolger ist übrigens Mark Idem, der Anfang 2021 seinen Dienst als neuer Bezirksbeamter in Pelkum antreten wird.

2020

Haben Sie den 2. Rätselteil gelöst?

Machen Sie mit!
Der Einsendeschluss ist
Mo., 23.11.20

Teil 2

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	

Vorname, Name _____
Straße, Nr. _____ PLZ, Ort _____
Telefonnr. _____ E-Mail _____ Geb.-Datum _____

A) **B)** **C)**

Welche Preise gefallen Ihnen am besten?

Durch meine Teilnahme am Gewinnspiel erkläre ich mich damit einverstanden, dass meine personenbezogenen Daten im Falle eines Gewinns veröffentlicht werden und ich telefonisch benachrichtigt werde.

Über die Gewinnhotline:
Wählen Sie die Nummer **01378-407741**
(Telemedia interactive GmbH; pro Anruf 50 Cent aus dem deutschen Festnetz, Mobilfunk teurer) und hinterlassen Sie das **LÖSUNGSWORT und Name, Adresse, Telefonnummer und Ihren Wunschgewinn**
Datenschutz unter: www.wa.de/datenschutz. Teilnehmer erklären sich einverstanden, dass ihr Name im Fall eines Gewinns gegebenenfalls in der Zeitung veröffentlicht wird. Der Gewinner wird telefonisch benachrichtigt.

Teilnahme per SMS:
SMS an die Kurzwahl **32223** (Telemedia interactive GmbH; 49 Cent/SMS, TD1 inkl. Transportkosten) mit folgenden Angaben:
WA XMAS, LÖSUNGSWORT, Name, Adresse, Telefonnummer und Ihren Wunschgewinn
Datenschutz unter: www.wa.de/datenschutz. Teilnehmer erklären sich einverstanden, dass ihr Name im Fall eines Gewinns gegebenenfalls in der Zeitung veröffentlicht wird. Der Gewinner wird telefonisch benachrichtigt.

Coupon abgeben:
In den WA-Geschäftsstellen

Coupon unkuvertiert per Postkarte an:
Westfälischer Anzeiger
Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG
Weihnachtsrätsel | Gutenbergstraße 1
59065 Hamm

Leseförderung trotz Corona

Verschiedene Aktionen in Bezirksbücherei Herringen

Herringen – Immerhin: Seit Anfang Juni ist die Bezirksbücherei Herringen zumindest tageweise wieder geöffnet. Doch Angebote wie die wöchentliche Vorlesestunde für Fünf- bis Neunjährige und die monatlichen Vorlese-Bastelstunden dürfen weiterhin nicht stattfinden.

Mit Unterstützung von Uta Melone von der Schulbibliothekarischen Arbeitsstelle haben Bücherei-Leiterin Katharina Franz und ihr Team daher einige Aktionen gestartet, um insbesondere den Kontakt zu Kindern und Einrichtungen zu halten.

Schatztüten

Ehrenamtliche Vorlesepaten packen alle 14 Tage 20 bis 25 kleine Kreativ- und Lesespätzchen-Schatztüten zum Mitnehmen. In ihnen befindet sich ein Brief vom Stoffelöwen, der in ein ausgewähltes Bilderbuch einführt, aber nicht das Ende verrät, sondern neugierig macht und auf die – hoffentlich bald – wieder stattfindenden Vorlesestunden vertröstet. „Die Kinder können dann darauf warten oder sich das Buch ausleihen.“

Zudem gebe es in den Tüten, passend zum Bilderbuch, Materialien für einfache Bastelarbeiten. Die Tüten seien kost-

tenlos, Kinder müssten keine Büchereikarte besitzen.

Mit der Aktion verfolgt die Bücherei mehrere Ziele. Sie will Kontakt zu den Familien halten, Eltern in dieser herausfordernden Zeit unterstützen, Appetit auf kindgerechte Literatur machen, die Fantasie und Kreativität fördern und ein Signal setzen, dass „an der Wichtigkeit des Vorlesens festgehalten wird“.

Kindergärten

Da Führungen derzeit nicht möglich sind, bekommen Kinder die Büchereikarte in der Kita und eine Kreativ-Tüte – zum Beispiel 16 Kinder der Awo-Kita Lange Straße und die Vorschulkinder der Kita Arche Noah. Deren Leiterin, Heike Knüfer, ist es wichtig, dass der Kontakt zur Bücherei gehalten wird und die Leseförderung weiterhin stattfindet. Erst kürzlich habe man, so Knüfer, zu den Themen Märchen, Grüffelo und Regenbogenfisch gebastelt. Die Arbeiten seien dann in der Bücherei ausgestellt worden.

Bücherkisten

Auf Wunsch können sich Einrichtungen wie Kitas und Schulen von Katharina Franz und ihrem Team Bücherkisten zusammenstellen lassen, die ihnen dann leihweise zur Verfügung gestellt werden.

Abholservice
Privatpersonen, die einen Besuch in der Bücherei derzeit scheuen, können das Angebot „Medien zum Mitnehmen“ nutzen. „Wir suchen auf Bestellung bis zu fünf Medien heraus, die die Kunden dann bei uns abholen. Es können auch Medien aus der Zentralbibliothek bestellt werden.“

Ausleihzahlen
Nachdem die Ausleihzahlen im Januar und Februar auf dem Vorjahresniveau lagen, gab es mit der Corona-bedingten Schließung im Frühjahr einen Einbruch. Seit der Wiedereröffnung im Juni entwickelten sich die Zahlen wieder stetig nach oben, die Erweiterung der Öffnungszeiten Ende September brachte einen weiteren Schub. Bislang wurden rund 20.000 Medien ausgeliehen, im Vorjahr waren es gut 35.000.

Info
Die Bezirksbücherei Herringen, Holzstraße 1, hat dienstags und donnerstags von 14.30 bis 18 Uhr geöffnet.



Die Leseförderung im Blick: In der Bezirksbücherei gibt es neue Corona-konforme Angebote wie Anette Schmidt (Vorlesepatin, von links), Heike Knüfer (Kita Arche Noah), Nicole Kohler (Awo-Kita Lange Straße), Ben Leon Burgdorf, Ursula Dlugosch (Vorlesepatin) und Katharina Franz (Bücherei-Leiterin) erklären.

FOTO: ROTHER



ARD 1 Das Erste

- 5.30 Elefant, Tiger & Co. 9
 5.55 Wissen macht Ah! 9
 6.15 Love, Cakes and Rock'n'Roll 9
 Familienfilm, D 2014
 6.35 HobbyMania – Tausch mit mir dein Hobby! 9
 6.55 Schau in meine Welt! 9
 7.20 neuneinhalb 9
 7.30 Anna und der wilde Wald 9
 8.30 Checker Tobi und das Geheimnis unseres Planeten 9
 Jugendfilm, D 2018
 9.50 Tagesschau 9
 9.55 Seehund, Puma & Co. 9
 11.30 Quarks im Ersten 9
 12.00 Tagesschau 9
 12.05 Die Tierärzte 9
 12.55 Tagesschau 9
 13.00 Sportschau 9
 17.50 Tagesschau 9
 18.00 Sportschau 9
 18.30 Sportschau 9
 19.57 Lotto am Samstag

- 20.00 Tagesschau 9
 20.15 Klein gegen Groß – Das unglaubliche Duell 9
 Show. Mit Michelle Hunziker, Ralf Schmitz, Fabian Hambüchen, Ina Müller, Jürgen Vogel, Wladimir Klitschko, Roland Adrowitzer. Mit Kai Pflaume
 23.30 Tagesthemen 9
 23.50 Das Wort zum Sonntag 9
 23.55 Donna Leon 9
 Beweise, dass es böse ist Krimireihe, D 2005. Mit Uwe Kockisch, Julia Jäger. Vizequestore Patta glaubt, die Witwe Battestini sei von der Putzfrau erschlagen worden. Brunetti sieht das anders.
 1.25 Tagesschau 9
 1.30 The Book of Eli – Der letzte Kämpfer 9
 Actionfilm, USA 2010
 3.20 Tagesschau



Show Bei Kai Pflaume (o.) fordern Kinder mit ganz besonderen Talenten Promis zu einem Wettstreit heraus. „Klein gegen Groß – Das unglaubliche Duell“ **Das Erste, 20.15 Uhr**



NDR

- 7.00 Die Sendung mit der Maus 9
 7.30 Sehen statt Hören 9
 8.00 Die Ratgeber 9
 8.30 Unterwegs auf der Luftlinie 9
 9.00 Nordmagazin 9
 9.30 Hamburg Journal 9
 10.00 S-H Magazin 9
 10.30 buten un binn
 11.00 Hallo Niedersachsen 9
 11.30 Die Nordreportage 9
 12.00 Als die Ökos in den Norden kamen 9
 12.45 Weltreisen 9
 13.15 Wie fliegen wir morgen? 9
 14.00 Fußball: 3. Liga 9
 11. Spieltag: Hansa Rostock – Dynamo Dresden
 16.00 Wildes Deutschland 9
 16.45 Wolf, Bär & Co. 9
 17.35 Tim Mälzer kocht! 9
 18.00 Nordtour 9
 18.45 DAS! 9
 19.30 Ländermagazine

- 20.00 Tagesschau 9
 20.15 24 Milchkühe und kein Mann 9
 Romanze, D 2013. Mit Jutta Speidel, Christof Beau, Robert Gigenbach. Regie: T. Krontaler. Die Milchbäuerin Elli verliebt sich in den Afrikaner Raymond. Sofort hat der Dorfklatsch ein neues Thema.
 21.45 Ostfriesisch für Anfänger 9
 Komödie, D 2016. Mit Dieter Hallervorden, Holger Stockhaus, Victoria Trautmannsdorff. Regie: G. Kirchhoff. Als eine Gruppe ausländischer Fachkräfte in sein gepfändetes Haus einquartiert wird, dreht Uwe Hinrichs durch.
 23.15 Kroymann 9
 1.15 Am Ende der Gewalt Drama, USA/D/F 1997
 3.15 Quizduell 9

ZDF

- 8.20 Robin Hood 9
 8.45 heute Xpress 9
 8.50 Bibi Blocksberg 9
 9.40 Bibi und Tina 9
 10.25 heute Xpress 9
 10.30 Notruf Hafenkante 9
 11.15 SOKO Stuttgart 9
 12.00 heute Xpress 9
 12.05 Menschen – das Magazin 9
 12.15 Das Glück der Anderen 9
 Liebeskomödie, D 2014
 13.45 Rosamunde Pilcher: Wind über der See 9
 Liebesfilm, A/D 2007
 15.13 heute Xpress 9
 15.15 Vorsicht, Falle! 9
 16.00 Bares für Rares 9
 17.00 heute Xpress 9
 17.05 Länderspiegel 9
 17.35 plan b 9
 18.05 SOKO Wien 9
 19.00 heute 9
 19.20 Wetter 9
 19.25 Der Bergdoktor 9

- 20.15 Der Kommissar und das Meer 9
 Aus glücklichen Tagen Kriminalfilm, D/S 2020. Mit Walter Sittler, Inger Nilsson Regie: Miguel Alexandre
 21.45 Der Kriminalist 9
 Krimiserie. Crash Extreme Adrian Kober wird von einer Brücke gestoßen. Die Tat wird live ins Internet gestreamt. Adrians große Leidenschaft war das Filmemachen. Eine mysteriöse SMS an den Toten führt Schumann zu einem Unfallort.
 22.45 heute-journal 9
 23.00 Das aktuelle Sportstudio 9
 0.25 heute Xpress 9
 0.30 heute-show 9
 1.00 Auf die harte Tour 9
 Krimikomödie, USA 1991 Mit Michael J. Fox



Kriminalfilm Robert (W. Sittler) muss sich fragen, ob an den Verschwörungstheorien seines Polizeikollegen etwas dran ist. „Der Kommissar und das Meer“ **ZDF, 20.15 Uhr**



WDR

- 7.50 Die Sendung mit dem Elefanten 9
 8.15 Die Sache mit der Wahrheit 9
 Drama, D 2014
 9.45 Aktuelle Stunde 9
 10.30 Lokalzeit 9
 11.00 Quarks 9
 11.30 Die Sendung mit der Maus 9
 12.00 Wilder Wilder Westen 9
 13.30 5 Fallen – 2 Experten 9
 14.00 Unser Westen, Unsere cleveren Ideen 9
 14.45 Rekorde – Das Beste im Westen 9
 16.15 Land und lecker im Advent 9
 17.00 Beste Heimathäppchen – regional, lecker, einfach! 9
 17.15 Einfach und köstlich – Kochen mit Björn Freitag 9
 17.45 Kochen mit Martina und Moritz 9
 18.15 Westart 9
 18.45 Aktuelle Stunde 9
 19.30 Lokalzeit 9

- 20.00 Tagesschau 9
 20.15 1LIVE Krone 2020 9
 Show. Auch im schwierigen Jahr 2020 haben Künstler aus Deutschland erfolgreiche Musik veröffentlicht. Seit 2000 werden die Radiopreise „1Live Krone“ an Newcomer und etablierte Stars vergeben.
 21.45 Mitternachtsspitzen 9
 Show. Gäste: Christoph Sieber, Helene Bockhorst Mod.: Jürgen Becker. Neben dem Stammteam werden zwei Vertreter der satirischen Zunft erwartet: Christoph Sieber und Helene Bockhorst.
 22.45 Sträter 9
 23.30 Die Carolin Kebekus Show 9
 Gäste: Mai Thi Nguyen-Kim, Katrin Göring-Eckardt
 0.15 1LIVE Krone 2020 9

RTL

- 5.30 Verdachtsfälle Doku-Soap 9
 7.25 Familien im Brennpunkt Doku-Soap 9
 9.25 Der Blaulicht-Report Doku-Soap. U.a.: Babyschale hängt an Fahnenmast 9
 12.50 Ninja Warrior Germany – Die stärkste Show Deutschlands 9
 Show. 2. Halbfinale. Moderation: Jan Köppen, Laura Wontorra, Frank Buschmann
 15.40 Undercover Boss Bien-Zenker GmbH 9
 17.45 Best of ...! Show. Moderation: Angela Finger-Erben 9
 18.45 RTL aktuell 9
 19.03 Wetter 9
 19.05 Life – Menschen, Momente, Geschichten Magazin. Moderation: Annika Begiebing 9

- 20.15 Das Supertalent 9
 Jury: Dieter Bohlen, Bruce Darnell, Evelyn Burdecki, Chris Tall. Mod.: Victoria Swarovski, Daniel Hartwich
 23.00 Mario Barth & Friends Show. Gäste: Jürgen von der Lippe, Markus Krebs, Bastian Bielendorfer, Maria Clara Groppler. Mit Mario Barth. Mario Barth lädt vier Kollegen in seine Bar ein, um mit ihnen einen lustigen Abend unter Freunden zu verbringen.
 0.10 Temptation Island VIP Doku-Soap. Mod.: Angela Finger-Erben. Die VIP-Männer sollen ihren Single-Ladies tief in die Augen schauen und nonverbal flirten.
 1.15 Das Supertalent 9
 3.15 Mario Barth & Friends 9
 4.15 Schmitz & Family 9
 4.45 Der Blaulicht-Report



Show Der Comedian, Zauberkünstler und Gedankenleser Jörg Burgardt liest heute Evelyn Burdeckis (Foto) Gedanken. „Das Supertalent“ **RTL, 20.15 Uhr**



MDR

- 7.10 Schau in meine Welt! 9
 7.35 The Contest – In geheimer Mission 9
 Familienfilm, DK 2013
 9.10 Unser Mann ist König 9
 10.05 Tierärztin Dr. Mertens 9
 10.55 Familie Dr. Kleist 9
 11.45 Der Waggonbau Ammendorf – Das stählerne Herz von Halle 9
 12.15 MDR-Garten 9
 12.45 Unser Dorf hat Wochenden 9
 13.15 Wildes Kanada 9
 14.00 Fußball 9
 16.00 MDR vor Ort 9
 16.30 Sport im Osten 9
 18.00 Heute im Osten 9
 18.15 Unterwegs in Thüringen 9
 18.54 Unser Sandmännchen 9
 19.00 MDR Regional 9
 19.30 MDR aktuell 9
 19.50 Thomas Junker unterwegs – Europas einsame Inseln 9

- 20.15 Ein Kessel Buntes – Spezial 9
 Show. Die Showstadt Leipzig. Gäste: Tobias Künzel, Lutz Künzel, Katrin Weber, Paul Millns, Tim Thoelke, Hannelore Kalin, Michael Ernst, Martina Molch. Moderation: Wolfgang Lippert
 22.20 Das Gipfeltreffen 9
 Show. Schubert, Sträter und König retten die Welt Mit Max Moor, Fernanda Brandaio, Irene Sheer, Ansgar Brinkmann, David Striesow
 22.50 Privatkonzert Hausbesuch bei Stephanie Stumph & Wigand Boning Mit Albert Hammond, Steiner & Madlaina
 23.50 Verloren auf Borneo 9
 Komödie, D 2012
 1.20 Die schöne Warwara 9
 Märchenfilm, SU 1970



SAT.1

- 5.10 Die dreisten drei – Die Comedy-WG 9
 5.25 Auf Streife – Berlin Gewalt in der Familie, Drogenhandel, Diebstahl: Der Polizeialtag in Berlin ist hart und oft gefährlich. 9
 10.05 Auf Streife – Die Spezialisten 9
 15.00 Auf Streife – Die Spezialisten 9
 16.59 So gesehen Gemeinschaftssendung der evangelischen und katholischen Kirche, in der ein Geistlicher mit christlichem Blick Stellung zu aktuellen Ereignissen bezieht. 9
 17.00 Auf Streife – Die Spezialisten Doku-Soap. Reporter schauen Beamten der Autobahnpolizei, Wasserschutzpolizei, Feuerwehr und des Zolls über die Schulter. 9
 19.55 Sat.1 Nachrichten Moderation: Stephanie Puls

- 20.15 BFG – Big Friendly Giant 9
 Fantasyfilm, GB/USA/IND 2016. Mit Mark Rylance, Ruby Barnhill, Penelope Wilton. Regie: Steven Spielberg
 22.35 Lemony Snicket – Rätselhafte Ereignisse 9
 Fantasyfilm, USA/D 2004. Mit Jim Carrey, Meryl Streep, Liam Aiken. Regie: Brad Silberling. Die Waisen Violet, Klaus und Sunny werden von ihrem bösen Onkel Olaf traktiert, der ihr Erbe antreten möchte.
 0.40 Pathfinder – Fährte des Kriegers 9
 Actionfilm, USA/CDN 2007 Mit Karl Urban, Moon Bloodgood, Russell Means Regie: Marcus Nispel
 2.25 Lemony Snicket – Rätselhafte Ereignisse 9
 Fantasyfilm, USA/D 2004 Mit Jim Carrey



Fantasyfilm Sophie (Ruby Barnhill) freundet sich mit einem Riesen (Mark Rylance) an, der sie ins Land der Riesen mitnimmt. „BFG – Big Friendly Giant“ **SAT.1, 20.15 Uhr**

PRO 7

- 5.55 The Middle 9
 6.15 Two and a Half Men 9
 7.35 The Big Bang Theory 9
 8.55 How to Live with Your Parents 9
 9.45 Eine schrecklich nette Familie 9
 10.44 MOTZmobil 9
 10.45 Eine schrecklich nette Familie 9
 11.45 The Orville 9
 12.45 Die Simpsons 9 Trickserie
 15.40 Two and a Half Men 9
 Sitcom. Neun-Finger-Daddy / Riesenkatzen mit Halsreif / Die Schwulennummer
 17.00 Last Man Standing Sitcom. Karten auf den Tisch / Das junge Glück 9
 18.00 Newstime 9
 18.10 Die Simpsons 9 Zeichentrickserie. Auf der Flucht / Der Tortenmann schlägt zurück
 19.05 Galileo Magazin Funda Vanroy

- 20.15 Schlag den Star Show. Mit Cathy Hummels, Stefanie Hertel, Rea Garvey X VIZE, Gentleman. Stefanie Hertel fordert Cathy Hummels zum Duell heraus. Dabei geht es um Kampfgeist und Fitness. Köpfchen und Geschick, um Alles oder Nichts. Beide Frauen geben sich siegessicher, doch wer wird bei „Schlag den Star“ am Ende tatsächlich triumphieren? Musikalische Unterstützung erhalten die beiden Ladies von Rea Garvey X VIZE mit „The One“ und Gentleman mit „Staubsauger“. 0.15 Schlag den Star 2.10 The Defender Actionfilm, USA/GB/D/RUM 2004. Mit Dolph Lundgren 3.45 Starbuck 9 Komödie, CDN 2011



Actionthriller Stefanie Hertel und Cathy Hummels fordern sich im Kampfgeist und Fitness gegenseitig heraus. Wer wird am Ende „Schlag den Star“? **PRO 7, 20.15 Uhr**

VOX

- 5.00 Medical Detectives 9
 5.35 Criminal Intent 9
 10.00 Criminal Intent – Verbrechen im Visier Krimiserie. Die Stripperin / Das Todesalbum 11.50 Shopping Queen Doku-Soap. Motto in Hamburg: Leggings-Love – Zeige, dass Leggings doch eine Lösung sind!, Tag 1: Hanna / Tag 2: Kerstin / Tag 3: Stephanie / Tag 4: Sazan / Tag 5: Linda 16.50 Die Pferdeprofis Dokureihe. Hannah mit Wallach „Landano“ / Danielle mit holländischem Warmblut „Wildfire“ Bernd Hackl, Katja Schnabel 18.00 hundekatzenmaus 19.10 Der Hundeprofi – Rüters Team U.a.: Erika mit Schafspudel Ivy

- 20.15 96 Hours – Taken 3 9 Actionthriller, USA/E/F 2014 Mit Liam Neeson, Famke Janssen, Maggie Grace Regie: Olivier Megaton. Der Ex-CIA-Agent Bryan Mills wird selbst zum Hauptverdächtigen im Mordfall seiner Exfrau. Seine einzige Chance: Er muss den wahren Mörder finden, bevor dieser auch noch seiner Tochter etwas antut. 22.25 Snow White and the Huntsman 9 Fantasyfilm, USA/GB 2012 Mit Kristen Stewart, Charlize Theron, Chris Hemsworth Regie: Rupert Sanders 0.50 96 Hours – Taken 3 9 Actionthriller, USA/E/F 2014 Mit Liam Neeson, Famke Janssen, Maggie Grace Regie: Olivier Megaton 2.35 Medical Detectives 9



arte



- 6.20 Coco Chanel, die Revolution der Eleganz 7.15 Putzkolonnen der Natur 8.10 GEO Reportage 10.00 Stadt Land Kunst 11.20 Zu Tisch ... 12.15 Kannibalen auf dem Medusa-Floß Myths and Wahrheit. Dokufilm, F 2014 13.45 Magische Gärten 14.15 Die Wildnis der USA: Vier Jahreszeiten 17.15 Arte Reportage 18.10 Mit offenen Karten 18.25 GEO Reportage 19.10 Arte Journal 19.30 Der vergessene Tempel von Banteay Chhmar 20.15 Vom Schreiben und Denken. Die Sage der Schrift. Dokureihe 22.55 Auf den Spuren der Neandertaler 23.50 Psycho 0.15 Square Idee 0.45 Kurz-Schluss 1.40 Pyromaniac – Bevor ich verbrenne. Drama, N 2016



Fantasyfilm Sophie (Ruby Barnhill) freundet sich mit einem Riesen (Mark Rylance) an, der sie ins Land der Riesen mitnimmt. „BFG – Big Friendly Giant“ **arte, 20.15 Uhr**

3 sat



- 7.00 nano 7.30 Alpenpanorama 9.00 ZIB 9.05 Kulturplatz 9.35 Bilder aus Südtirol 10.00 Thema 10.45 Wilder Kaiser und Kitzbüheler Alpen 11.30 Gustav Adolfs Page. Liebesfilm, A/D 1960 13.00 ZIB 13.10 Notizen aus dem Ausland 13.15 quer 14.00 Ländermagazin 14.30 Kunst & Krempe 15.00 Natur im Garten 15.30 Österreich-Bild 16.00 Universum 17.30 Frühling Zu früh geträumt. Melodram, D 2017 19.00 heute 19.20 100 Jahre Berlinograd. Der russische Mythos an der Spree 20.00 Tageschau 20.15 Amen Saleikum – Fröhliche Weihnachten. Komödie, CH 2019 21.45 Der König von Köln. Komödie, D 2019 23.10 Chloe. Thriller, USA/CDN/F 2009 0.40 lebens.art

KABEL 1



- 5.15 In Plain Sight – In der Schusslinie. Krimiserie 5.55 Abenteuer Leben Spezial 6.25 Hawaii Five-0. Reingelegt / Hinter der Wand / Das schwarze Einhorn 9.15 Blue Bloods. Racheträume / Nachtschicht 11.05 Castle. Krimiserie. Der letzte Nagel / Die schmutzige Bombe / Countdown / Mörderische Seifenoper / Tod eines Geschworenen / Die Pizza-Connection 16.25 News 16.40 Castle. Krimiserie. Tod im Pool / Lieben und Sterben in L.A. / Ganz schön tot / Neuanfang 20.1

ARD 1 Das Erste

- 5.30 Elefant, Tiger & Co. ♀
 5.55 Wissen macht Ah! ♀
 6.20 Meister Eder und sein Pumuckl ♀
 7.05 Tigerenten Club ♀
 8.05 Küchenkrimi – Dem Essen auf der Spur ♀
 8.30 Tiere bis unters Dach ♀
 9.30 Sendung mit der Maus ♀
 10.00 Tagesschau ♀
 10.03 Allerleirauh ♀
 Märchenfilm, D 2012
 11.00 Die Galoschen des Glücks ♀
 Märchenfilm, D 2018
 12.00 Tagesschau ♀
 12.03 Presseclub ♀
 12.45 Europamagazin ♀
 13.15 Sportschau ♀
 17.59 Gewinnzahlen
 Deutsche Fernsehlotterie
 18.00 Tagesschau ♀
 18.05 Bericht aus Berlin ♀
 18.30 Sportschau ♀
 19.20 Weltspiegel ♀

 20.00 Tagesschau ♀
 20.15 Tatort ♀
 Die Ferien des Monsieur Murot. Krimireihe, D 2020
 Mit Ulrich Tukur, Barbara Philipp, Anne Ratte-Polle
 21.45 Brokenwood – Mord in Neuseeland ♀
 Benzin im Blut. Krimireihe, NZ 2016. Mit Neill Rea, Fern Sutherland, Nic Sampson
 23.15 Tagesthemen ♀
 23.35 ttt – titel, thesen, temperamente ♀
 Magazin. Judith Zander: Johnny Ohneland (dtv) / Volker Kutscher: Olympia – Der achte Rath-Roman (Piper) / Empfehlung Denis Schick: Laurent Binet „Eroberung“ (Rowohlt) / Denis Scheck: Rezension der Spiegel-Bestsellerliste: diesmal Sachbuch
 0.05 Druckfrisch



Krimireihe Kaum im Ferienort angekommen, wird Felix Murot (U. Tukur) mit Walter Boenfeld verwechselt, der ihm wie ein Ei dem anderen gleicht. „Tatort“ **Das Erste, 20.15 Uhr**

NDR

- 5.15 DAS! ♀
 6.00 Nordtour ♀
 6.45 Sarah & Duck
 7.10 Giraffe & Co. ♀
 7.35 Einfach genial ♀
 8.00 Christoph von Dohnanyi dirigiert
 9.00 Nordmagazin ♀
 9.30 Hamburg Journal ♀
 10.00 S-H Magazin ♀
 10.30 buten un binn
 11.00 Hallo Niedersachsen ♀
 11.30 Schönes Landleben XXL ♀
 13.00 Wunderschön! ♀
 14.30 Freddy Quinn ... und die ewige Sehnsucht
 15.30 Klosterküche – Kochen mit Leib und Seele ♀
 16.00 Lieb und teuer
 16.30 Sass: So ist der Norden
 17.00 Bingo! – Die Umweltlotterie
 18.00 Nordseereport ♀
 18.45 DAS! ♀
 19.30 Ländermagazine

20.00 Tagesschau ♀
 20.15 die nordstory spezial ♀
 Reportagereihe. Ganze und halbe Inseln in M-V – Die Küste entlang von Rügen bis Poel. Maren und Andy Lange haben das älteste Haus der Insel Poel geerbt. Bootsbauer Asmus macht den letzten Fischkutter der Insel flott. Vor der Halbinsel Zingst fischen André und Horst Grählert auf traditionelle Art.
 21.45 Sportschau – Bundesliga am Sonntag
 8. Spieltag: Sport-Club Freiburg – 1. FSV Mainz 05, 1. FC Köln – 1. FC Union Berlin
 22.05 Die NDR-Quizshow ♀
 22.50 Sportclub ♀
 23.35 Sportclub Story ♀
 0.05 Quizduell-Olymp ♀
 0.55 Schlager, die Sie kennen sollten ♀

ZDF

- 7.40 Bibi und Tina ♀
 8.05 Eine läusige Hexe ♀
 8.35 Löwenzahn ♀
 9.00 heute Xpress
 9.03 sonntags ♀
 9.30 Evangelischer Gottesdienst ♀
 10.15 Der Teufel mit den drei goldenen Haaren ♀
 Märchenfilm, D/A 2009
 11.30 heute Xpress
 11.35 Bares für Rares ♀
 14.00 Mach was draus
 14.40 heute Xpress ♀
 14.45 Heidi ♀
 Familienfilm, CH/D/SA 2015
 16.30 planet e. ♀ Dokureihe
 17.00 heute ♀
 17.10 Sportreportage ♀
 17.55 ZDF-reportage ♀
 18.25 Terra Xpress ♀
 18.55 Aktion Mensch Gewinner ♀
 19.00 heute ♀
 19.10 Berlin direkt ♀
 19.30 Terra X ♀ Dokureihe

 20.15 Katie Fforde: Für immer Mama ♀
 Romanze, D 2020. Mit Rebecca Immanuel, Alexander Wipprecht, Jascha Baum
 Regie: Helmut Metzger
 21.45 heute-journal ♀
 Mod.: Christian Sievers
 22.15 Vienna Blood ♀
 Königin der Nacht. Krimireihe, GB 2019. Mit Matthew Beard, Jürgen Maurer, Luise von Finckh. Regie: Umut Dag. In einem Freudenhaus wurden vier Frauen getötet und deren Leichen einem Gemälde gleich drapiert.
 23.45 ZDF-History ♀
 Strafe muss sein. Wofür wir wie büßen müssen
 0.30 Bericht vom Parteitag von Bündnis 90/Die Grünen in Berlin
 0.45 heute Xpress

ZDF

- 7.40 Bibi und Tina ♀
 8.05 Eine läusige Hexe ♀
 8.35 Löwenzahn ♀
 9.00 heute Xpress
 9.03 sonntags ♀
 9.30 Evangelischer Gottesdienst ♀
 10.15 Der Teufel mit den drei goldenen Haaren ♀
 Märchenfilm, D/A 2009
 11.30 heute Xpress
 11.35 Bares für Rares ♀
 14.00 Mach was draus
 14.40 heute Xpress ♀
 14.45 Heidi ♀
 Familienfilm, CH/D/SA 2015
 16.30 planet e. ♀ Dokureihe
 17.00 heute ♀
 17.10 Sportreportage ♀
 17.55 ZDF-reportage ♀
 18.25 Terra Xpress ♀
 18.55 Aktion Mensch Gewinner ♀
 19.00 heute ♀
 19.10 Berlin direkt ♀
 19.30 Terra X ♀ Dokureihe

 20.15 Katie Fforde: Für immer Mama ♀
 Romanze, D 2020. Mit Rebecca Immanuel, Alexander Wipprecht, Jascha Baum
 Regie: Helmut Metzger
 21.45 heute-journal ♀
 Mod.: Christian Sievers
 22.15 Vienna Blood ♀
 Königin der Nacht. Krimireihe, GB 2019. Mit Matthew Beard, Jürgen Maurer, Luise von Finckh. Regie: Umut Dag. In einem Freudenhaus wurden vier Frauen getötet und deren Leichen einem Gemälde gleich drapiert.
 23.45 ZDF-History ♀
 Strafe muss sein. Wofür wir wie büßen müssen
 0.30 Bericht vom Parteitag von Bündnis 90/Die Grünen in Berlin
 0.45 heute Xpress

RTL

- 5.30 Familien im Brennpunkt
 7.25 Die Superhändler – 4 Räume, 1 Deal
 10.25 Ehrlich Brothers live! Show, Faszination
 12.25 Die Ehrlich Brothers Magic School Show. Moderation: Chris Ehrlich, Andreas Ehrlich
 12.55 Das Supertalent ♀
 Show. Jury: Dieter Bohlen, Bruce Darnell, Evelyn Burdecki, Chris Tall
 15.40 Life – Menschen, Momente, Geschichten Magazin. Moderation: Annika Begiebing
 16.45 Explosiv – Weekend
 17.45 Exclusiv – Weekend
 18.45 RTL aktuell
 19.03 Wetter
 19.05 Die Versicherungsdetektive Doku-Soap. Mit Timo Heitmann, Patrick Hufn

 20.15 Katie Fforde: Für immer Mama ♀
 Romanze, D 2020. Mit Rebecca Immanuel, Alexander Wipprecht, Jascha Baum
 Regie: Helmut Metzger
 21.45 heute-journal ♀
 Mod.: Christian Sievers
 22.15 Vienna Blood ♀
 Königin der Nacht. Krimireihe, GB 2019. Mit Matthew Beard, Jürgen Maurer, Luise von Finckh. Regie: Umut Dag. In einem Freudenhaus wurden vier Frauen getötet und deren Leichen einem Gemälde gleich drapiert.
 23.45 ZDF-History ♀
 Strafe muss sein. Wofür wir wie büßen müssen
 0.30 Bericht vom Parteitag von Bündnis 90/Die Grünen in Berlin
 0.45 heute Xpress

RTL

- 5.30 Familien im Brennpunkt
 7.25 Die Superhändler – 4 Räume, 1 Deal
 10.25 Ehrlich Brothers live! Show, Faszination
 12.25 Die Ehrlich Brothers Magic School Show. Moderation: Chris Ehrlich, Andreas Ehrlich
 12.55 Das Supertalent ♀
 Show. Jury: Dieter Bohlen, Bruce Darnell, Evelyn Burdecki, Chris Tall
 15.40 Life – Menschen, Momente, Geschichten Magazin. Moderation: Annika Begiebing
 16.45 Explosiv – Weekend
 17.45 Exclusiv – Weekend
 18.45 RTL aktuell
 19.03 Wetter
 19.05 Die Versicherungsdetektive Doku-Soap. Mit Timo Heitmann, Patrick Hufn

 20.15 Katie Fforde: Für immer Mama ♀
 Romanze, D 2020. Mit Rebecca Immanuel, Alexander Wipprecht, Jascha Baum
 Regie: Helmut Metzger
 21.45 heute-journal ♀
 Mod.: Christian Sievers
 22.15 Vienna Blood ♀
 Königin der Nacht. Krimireihe, GB 2019. Mit Matthew Beard, Jürgen Maurer, Luise von Finckh. Regie: Umut Dag. In einem Freudenhaus wurden vier Frauen getötet und deren Leichen einem Gemälde gleich drapiert.
 23.45 ZDF-History ♀
 Strafe muss sein. Wofür wir wie büßen müssen
 0.30 Bericht vom Parteitag von Bündnis 90/Die Grünen in Berlin
 0.45 heute Xpress

SAT.1

- 5.30 Watch Me – das Kinomagazin
 5.40 Auf Streife
 5.55 Auf Streife
 7.00 So gesehen
 7.20 Hochzeit auf den ersten Blick ♀
 10.10 The Voice of Germany ♀
 Battle (3/5). Coach: Yvonne Catterfeld, Stefanie Kloß, Rea Garvey, Samu Haber, Mark Forster, Nico Santos
 12.35 BFG – Big Friendly Giant ♀
 Fantasyfilm, GB/USA/IND 2016. Mit Mark Rylance
 14.55 Harry Potter und der Orden des Phönix ♀
 Fantasyfilm, USA/GB 2007
 17.00 taft weekend Magazin
 18.00 Newstime
 18.10 Die Simpsons ♀
 Die erste Liebe / Geächtet
 19.05 Galileo Spezial Magazin. Der letzte Tropfen – Wie tickt die Welt, wenn kein Öl mehr fließt?

 20.15 Fifty Shades of Grey – Befreite Lust ♀
 Erotikfilm, USA 2018. Mit Dakota Johnson, Jamie Dornan, Eric Johnson
 22.20 Fifty Shades of Grey und die Wirklichkeit Dokufilm, D 2017. In der begleitenden Dokumentation zum Spielfilmhighlight wird das Phänomen der Bücher und der darauf basierenden Spielfilme mit Hintergründen, Fakten, und Geschichten zum Thema BDSM beleuchtet.
 23.40 Fifty Shades of Grey – Befreite Lust ♀
 Erotikfilm, USA 2018
 1.45 Fifty Shades of Grey und die Wirklichkeit Dokufilm, D 2017
 3.00 Der Blaulicht-Report
 3.50 Der Blaulicht-Report

SAT.1

- 5.30 Watch Me – das Kinomagazin
 5.40 Auf Streife
 5.55 Auf Streife
 7.00 So gesehen
 7.20 Hochzeit auf den ersten Blick ♀
 10.10 The Voice of Germany ♀
 Battle (3/5). Coach: Yvonne Catterfeld, Stefanie Kloß, Rea Garvey, Samu Haber, Mark Forster, Nico Santos
 12.35 BFG – Big Friendly Giant ♀
 Fantasyfilm, GB/USA/IND 2016. Mit Mark Rylance
 14.55 Harry Potter und der Orden des Phönix ♀
 Fantasyfilm, USA/GB 2007
 17.00 taft weekend Magazin
 18.00 Newstime
 18.10 Die Simpsons ♀
 Die erste Liebe / Geächtet
 19.05 Galileo Spezial Magazin. Der letzte Tropfen – Wie tickt die Welt, wenn kein Öl mehr fließt?

 20.15 Fifty Shades of Grey – Befreite Lust ♀
 Erotikfilm, USA 2018. Mit Dakota Johnson, Jamie Dornan, Eric Johnson
 22.20 Fifty Shades of Grey und die Wirklichkeit Dokufilm, D 2017. In der begleitenden Dokumentation zum Spielfilmhighlight wird das Phänomen der Bücher und der darauf basierenden Spielfilme mit Hintergründen, Fakten, und Geschichten zum Thema BDSM beleuchtet.
 23.40 Fifty Shades of Grey – Befreite Lust ♀
 Erotikfilm, USA 2018
 1.45 Fifty Shades of Grey und die Wirklichkeit Dokufilm, D 2017
 3.00 Der Blaulicht-Report
 3.50 Der Blaulicht-Report

PRO 7

- 5.40 Two and a Half Men ♀
 6.55 Eine schrecklich nette Familie
 7.55 Galileo
 11.10 Uncovered ♀
 Reportage. Roma. Wie leben sie wirklich? / Ware Mensch – Das Geschäft mit Billigarbeitern
 13.15 Big Stories US Hip-Hop Superstars
 14.20 The Voice of Germany ♀
 Battle (4/5). Coach: Yvonne Catterfeld, Stefanie Kloß, Rea Garvey, Samu Haber, Mark Forster, Nico Santos
 17.00 taff weekend Magazin
 18.00 Newstime
 18.10 Die Simpsons ♀
 Die erste Liebe / Geächtet
 19.05 Galileo Spezial Magazin. Der letzte Tropfen – Wie tickt die Welt, wenn kein Öl mehr fließt?

 20.15 Solo: A Star Wars Story ♀
 Sci-Fi-Film, USA 2018. Mit Alden Ehrenreich, Woody Harrelson, Emilia Clarke
 Regie: Ron Howard. Han Solo lässt sich auf einen Auftrag des Gangsters Dryden Vos ein, einen wertvollen Treibstoff zu stehlen. Dabei begegnet er Qi'Ra wieder und findet in Chewbacca einen Freund fürs Leben.
 23.00 The Amazing Spider-Man ♀
 Actionfilm, USA 2012. Mit Andrew Garfield, Emma Stone. Regie: Marc Webb
 1.30 Immortal – Die Rückkehr der Götter ♀
 Mysterythriller, F/I/G 2004
 Mit Linda Hardy
 3.20 The Philosophers – Die Bestimmung ♀
 Drama, USA/INO 2013

VOX

- 5.50 Criminal Intent – Verbrechen im Visier Krimiserie. Feine Freunde / Todesstille / Die Astronautin
 8.40 Criminal Intent – Verbrechen im Visier Krimiserie. Auf der Flucht / Schul und Söhne / Der Samenspender / Zahn um Zahn / Böses Erwachen
 12.50 Criminal Intent – Verbrechen im Visier Krimiserie. Auf der Flucht / Schul und Söhne / Der Samenspender / Zahn um Zahn / Böses Erwachen
 17.00 auto mobil
 18.10 Wilkes Welt – Ohne Plan zum Traumhaus
 19.10 Beat the Box
 Vier Teams versuchen, die mit kniffligen Aufgaben besetzte Box zu schlagen, die ihnen nach Hause geliefert wird.

 20.15 Grill den Hessler ♀
 Show. Jury: Ali Güngörüm Kandidaten: Amia Habtu, Vera Int-Veen, Götz Alsmann Steffen Hessler macht das, was er am besten kann: Promis am Herd grillen. Es gilt für drei Stars, ihm im Koch-Battle den Garaus zu machen. Wer die meisten Punkte absahnt und damit auch ein Preisgeld für den guten Zweck, entscheidet das „Grill den Hessler“-Jury-Trio. Töpfe und Emotionen werden überkochen.
 23.40 Prominent!
 0.20 Medical Detectives ♀
 Tod im Schlafzimmer / Tödliche Nähe / Dem Täter auf der Spur / Verhängnisvolle Begegnungen / Brandgefährlich / Eifersucht

arte
3 sat
arte

- 9.35 Karambolage 9.50 Belmondo, der Unwiderstehliche. Dokufilm, F 2017
 11.20 Badehäuser 11.50 Vox Pop 12.30 Zahnen schreiben Geschichte 13.30 Medizin in fernen Ländern 13.55 Afrikas wilder Westen – Namibias Wüstenpferde 14.40 Das Auge Afrikas – Der Filmpionier Hans Schomburg. Dokufilm, D 2019
 16.15 Leonardo da Vinci und die Flora-Büste 17.10 Twist 17.40 Rachmaninow – Klang einer russischen Seele 18.25 Zu Tisch ... 18.55 19.00 heute 19.10 NZZ Format 19.40 Schätze der Welt 20.00 Tagesschau 20.15 Herren. Tragikomödie, D 2019
 21.45 Das Unwort. Tragikomödie, D 2020 23.10 22 Kugeln – Die Rache des Profis. Thriller, F 2010 1.00 Mitteleuropa 0.20 Ercole Amante

BAYERN

- 17.45 Frankenshau 18.30 Rundschau 18.45 Bergauf, bergab 19.15 Unter unserem Himmel. Reportagereihe. Kochgeschichten – Besonderes von Ochs, Gans und Kalb 20.00 18.15 In aller Freundschaft – Die jungen Ärzte 17.05 In aller Freundschaft 17.50 Unser Sandmännchen 18.00 rbb UM6 – Das Ländermagazin 18.30 #Schrebergartenglück 19.00 Täter – Opfer – Polizei 20.00 Tagesschau 20.15 Gefragt – Gejagt 21.00 Gefragt – Gejagt 21.45 rbb24 22.00 Sportschau – Bundesliga am Sonntag 22.20 Sag die Wahrheit 23.10 Quizduell 0.00 Jede Antwort zählt 0.45 Dings vom Dach 1.30 Das Berlin Quiz 2.15 Kyoanisqatsi. Dokufilm, USA 1982

KABEL 1

- 5.50 Blue Bloods 6.30 Navy CIS: L.A. 7.25 Navy CIS 8.20 Without a Trace 12.55 Abenteuer Leben Spezial 15.00 Mein Lokal, Dein Lokal – Der Profi kommt 16.00 News 16.10 Mein Lokal, Dein Lokal – Der Profi kommt 17.10 Mein Lokal, Dein Lokal – Der Profi kommt 18.10 Mein Lokal, Dein Lokal – Der Profi kommt. Reportagereihe. „La Taverna“, Lüneburger Heide 19.10 Mein Lokal, Dein Lokal – Der Profi kommt. Reportagereihe. „Mama Rosa“, Lüneburger Heide 20.15 PS Perlen – Make-Up & Motoröl 22.20 Abenteuer Leben am Sonntag 0.20 Achtung Abzocke – Wie ehrlich arbeitet Deutschland? Reportagereihe 2.00 Without a Trace 2.10 Achtung Kontrolle!

KI.KA

- 8.20 Geschichten von überall 8.35 Timster 8.50 neuneinhalb – Deine Reporter 9.00 Checker Tobi 9.25 Ben & Hollys kleines Königreich 9.50 Pettersson und Findus 10.15 Meine Freundin Connii 10.40 Siebenstein 11.05 Löwenzahn 11.30 Die Maus 12.00 Der dritte Prinz. Märchenfilm, CS 1983 13.25 Onneli und Anneli im Winter. Familienfilm, FIN 2015 14.45 Mirette ermittelt 15.05 Horseland 15.50 Lassie 16.35 Anna und die wilden Tiere 17.00 1, 2 oder 3 17.25 The Garfield Show 18.00 Ein Fall für die Erdmännchen 18.15 Edgar, das Super-Karibü 18.35 Elefantastisch! 18.47 Baumhaus 18.50 Sandmännchen 19.00 Yakari 19.25 pur+ 19.50 logo! 20.00 Erde an Zukunft

PSV-Direktor von Götze-Transfer überrascht

Eindhoven – PSV Eindhoven Generaldirektor Toon Gerbrands ist offenbar selbst von der Verpflichtung des deutschen Fußball-Weltmeisters Mario Götze überrascht worden. Das verriet er in einem Gespräch mit dem PSV-Fanclub. „An dem Tag, an dem er zu uns kam, wusste ich um zehn Uhr morgens noch nicht, dass er bei uns ein Thema war“, gestand Gerbrands.

John de Jong, Fußball-Direktor bei der PSV, sei in sein Büro gekommen und habe ihm berichtet, dass er und ihr Trainer über Götze gesprochen hätten. „Wir haben nicht mehr viel Geld, biete ihm mal was“, sagte ihm Gerbrands, der nicht mit der Verpflichtung rechnete.



Mario Götze
Fußball-Weltmeister

Doch es kam anders. „Um zwölf Uhr kam John zurück und erklärte, dass Götze es tun würde“, berichtete Gerbrands, der verwundert fragte, ob Götze verstanden hätte, dass es das Gehalt für zwei Jahre sei. „Ich habe dann noch mit dem Aufsichtsrat telefoniert, der genauso reagierte. Ist es der Götze, den wir kennen?“, fragte Gerbrands.

Der Rest ist Geschichte. Götze wechselte zur PSV mit dem deutschen Trainer Roger Schmidt. Mit Erfolg. In Eindhoven gelangen dem offensiven Mittelfeldspieler in sechs Begegnungen schon drei Tore. Götzes Vertrag beim aktuellen Tabellendritten läuft bis 2022. sid

Julian Weigl mit Corona infiziert

Lissabon – Der ehemalige Fußball-Nationalspieler Julian Weigl hat sich mit dem Coronavirus infiziert. Dies gab sein Klub Benfica Lissabon bekannt. Der 25 Jahre alte Mittelfeldspieler Weigl war für 20 Millionen Euro von Borussia Dortmund zum portugiesischen Rekordmeister gewechselt. Erst einmal stand er in sieben Saisonspielen Benficas 90 Minuten auf dem Platz. sid

FUSSBALL

Bundesliga
B. München - Werder Bremen So. 15.30
Bor. M'gladbach - FC Augsburg Sa. 15.30
1899 Hoffenheim - VfB Stuttgart Sa. 15.30
FC Schalke 04 - VfL Wolfsburg Sa. 15.30
Arb. Bielefeld - Bayer Leverkusen Sa. 15.30
Eintracht Frankfurt - RB Leipzig Sa. 18.30
Hertha BSC - Borussia Dortmund So. 20.30
SC Freiburg - 1. FSV Mainz 05 So. 15.30
1. FC Köln - Union Berlin So. 18.00

1. Bayern München 7 6 0 1 27:11 18
2. RB Leipzig 7 5 1 1 15:4 16
3. Bor. Dortmund 7 5 0 2 15:5 15
4. Bay. Leverkusen 7 4 3 0 14:8 15
5. Union Berlin 7 3 3 1 16:7 12
6. VfL Wolfsburg 7 2 5 0 7:5 11
7. Bor. M'gladbach 7 3 2 2 12:12 11
8. VfB Stuttgart 7 2 4 1 13:9 10
9. Werder Bremen 7 2 4 1 9:9 10
10. FC Augsburg 7 3 1 3 9:10 10
11. Eintr. Frankfurt 7 2 4 1 10:12 10
12. Hertha BSC 7 2 1 4 13:13 7
13. Hoffenheim 7 2 1 4 11:12 7
14. SC Freiburg 7 1 3 3 8:16 6
15. Arminia Bielefeld 7 1 1 5 4:15 4
16. 1. FC Köln 7 0 3 4 7:12 3
17. FC Schalke 04 7 0 3 4 5:22 3
18. 1. FSV Mainz 05 7 0 1 6 7:20 1

Die nächsten Spiele, Freitag, 27. November: VfL Wolfsburg - Werder Bremen (20.30 Uhr), **Samstag, 28. November:** Borussia Dortmund - 1. FC Köln, RB Leipzig - Arminia Bielefeld, Union Berlin - Eintracht Frankfurt, FC Augsburg - SC Freiburg, VfB Stuttgart - Bayern München (alle 15.30 Uhr), Bor. Mönchengladbach - FC Schalke 04 (18.30 Uhr), **Sonntag, 29. November:** Bayer Leverkusen - Hertha BSC (15.30 Uhr), 1. FSV Mainz 05 - 1899 Hoffenheim (18 Uhr).

Geheimniskrämer Favre

DORTMUND Zorc will medialen Wirbel um Moukoko bremsen / Reyna verlängert

**VON THOMAS NOWAG
UND CARSTEN LAPPE**

Dortmund – An seinem 16. Geburtstag hatte Youssoufa Moukoko reichlich zu tun. Zahllose Instagram-Glückwünsche aus der Familie, von Freunden und Mitspielern hatte das Top-Talent von Borussia Dortmund gesammelt, kommentiert und in seine Story gestellt. Dazu ein Foto, auf dem er lachend auf einen Tisch springt. Und dann durfte er auch noch seinen Koffer packen für Berlin – denn tatsächlich nahm ihn Trainer Lucien Favre mit zum BVB-Trip in der Hauptstadt. Moukoko könnte damit schon am Samstagabend der jüngste Bundesligaspieler der Geschichte sein.

Noch am Mittag hatte Favre aus seinen Plänen mit dem Sturmjuwel ein großes Geheimnis gemacht. Über die Berufung in den Kader vor dem Ligaspiel bei Hertha BSC am Samstag (20.30 Uhr/Sky) werde er erst nach der Einheit am späten Nachmittag entschieden, sagte er und flunkerte bei dieser Aussage wohl ein wenig. Nun darf also gerätselt werden, ob Favre ihn tatsächlich einsetzen wird.

Sportdirektor Michael Zorc lag vorher etwas ganz anderes auf dem Herzen: „Das, was medial um den Jungen geht, geht mir ein Stück zu weit. Das gefällt mir nicht. Da ist mir zu viel Druck.“

„Das, was medial um den Jungen geht, geht mir ein Stück zu weit. Das gefällt mir nicht. Da ist mir zu viel Druck.“

BVB-Sportdirektor Michael Zorc



Bleibt länger beim BVB: Giovanni Reyna (rechts) hat sich bis Sommer 2025 an den BVB gebunden.

Flick denkt nicht an Job des Bundestrainers

München – Hansi Flick möchte sich vor seinem Jubiläum mit dem FC Bayern kein bisschen mit Bundestrainer-Visionen befassen. „Ich lebe im Hier und Heute. Deswegen sind diese Dinge viel zu weit weg für mich, um mir da überhaupt Gedanken zu machen“, sagte der Triple-Trainer auf die Frage, ob ihn dieser Posten eines Tages reizen könnte. Nach der auf Bundestrainer Joachim Löw einprasselnden Kritik nach dem Spanien-Debakel war auch dessen langjähriger Assistent Flick in der Riege der Nachfolge-Kandidaten genannt worden.

Dieser nahm lieber das Rekordduell gegen den SV Werder Bremen und sein 50. Pflichtspiel mit den Bayern in den Fokus – ein Stimmungsaufheller für die frustrierten Nationalspieler um Kapitän Manuel Neuer? Flick sprach von einem Abschlusstraining mit den DFB-Spielern, das ihn „total begeistert“ habe. „Ich habe mich auch gefragt, was mich erwartet“, gestand Flick. Doch die Stars ließen das 0:6 in der Nations League vor dem 109. Nord-Stadt-Klassiker am Samstag (15.30 Uhr/Sky) offenbar schnell hinter sich.

So oft wie die Paarung Bayern gegen Werder gab es kein anderes Spiel in der Beleidigung des deutschen Fußballs, im Juni machten die Münchner an der Weser die Meisterschaft als ersten Flick-Titel klar. „In Bremen sind sie kompakt gestanden und haben schnell umgeschaltet. Das erwarten wir Samstag auch“, sagte Flick.

1:0 gewannen die Bayern damals, einer von 45 Siegen in Flicks 49 Pflichtspielen. Ein Remis und drei Niederlagen lassen die Bilanz nicht weniger imponierend aussehen. Eine Rekordausbeute.

Anders als Löw vertraut Flick seinem Vize-Kapitän Thomas Müller uneingeschränkt, Jérôme Boateng stieg unter seiner Regie wieder zum Leistungsträger in der Innenverteidigung auf. Die beiden vom Bundestrainer im Nationalteam ausgesortierten Bayern-Stars stehen vier Tage nach dem 0:6 der deutschen Auswahl ebenso besonders im Fokus wie der seinerzeit ebenfalls geschossene Dortmunder Mats Hummels, der mit dem BVB bei Hertha BSC aufläuft. Der DFB habe sich für diesen Weg entschieden – und das respektierte er, sagte Boateng. dpa

Bosz kritisiert die ungleichen Bedingungen

FUSSBALL Leverkusener Innenverteidiger Edmond Tapsoba vor Spiel in Bielefeld positiv getestet

Leverkusen – Nach dem positiven Corona-Test von Edmond Tapsoba hat Bayer Leverkusens Trainer Peter Bosz die ungleichen Bedingungen bei den Abstellungen für Länderspiele kritisiert. „Ich habe mitbekommen, dass die Bielefelder ihre Spieler nicht für Länderspiele abgestellt ha-

ben. Das ist nicht gerecht und nicht gleich, weil wir verschiedene Bundesländer und verschiedene Gesundheitsämter haben“, sagte der Chefcoach des Fußball-Bundesligisten vor der Partie bei Arminia Bielefeld (Samstag, 15.30 Uhr/live bei Sky).

Die Ostwestfalen hatten

fünf Nationalspieler nicht abgestellt, weil sie nach Bestimmungen der örtlichen Gesundheitsbehörden in jedem Falle nach der Rückkehr aus Risikogebieten für einige Tage in Quarantäne gemusst hätten.

Leverkusens Innenverteidiger Tapsoba wurde nach der

Rückkehr von seiner Länderspielreise mit Burkina Faso positiv auf das Coronavirus getestet. Wie der Klub am Freitag mitteilte, hatte Tapsoba keinen Kontakt zum Leverkusener Team. Der Test fand in einem Labor in Leverkusen und nicht in der BayArena statt. Der 21-Jährige befindet sich nach positiven Kontroll-Testungen in häuslicher Quarantäne und steht vorerst nicht zur Verfügung. „Wir müssen jetzt Geduld haben und damit umgehen“, sagte Bosz. Über das weitere Vorgehen in dem Fall wird das Gesundheitsamt Köln entscheiden. Inw

Bierhoff muss zum Rapport

Frankfurt – Oliver Bierhoff muss am 4. Dezember zum Rapport. Einem Bericht der „Bild“ zufolge soll der Manager der deutschen Fußball-Nationalmannschaft unter ihrem schwer angeschlagenen Trainer Joachim Löw eine Analyse präsentieren. Das Gremium wolle Löw einen weiteren Auftritt ersparen, hieß es. Ob es danach eine Abstimmung über die Zukunft des 60 Jahre alten Bundestrainers gebe, sei offen. Auf „bild.de“ zitierte das Blatt am Freitagabend nach einer Konferenz des Gremiums einen namentlich nicht genannten Teilnehmer mit den Worten: „Einen Freifahrtschein für Jogi Löw gibt es nicht.“ dpa

HÄRRINGERS SPOTTSCHAU



FUSSBALL

Frauen Bundesliga		
VfL Wolfsburg - Eintracht Frankfurt		
1. Bayern München	9 9 0 0 20:1	27
2. VfL Wolfsburg	10 8 1 1 32:8	25
3. Turb. Potsdam	9 6 1 2 17:13	19
4. Hoffenheim	9 5 1 3 17:14	16
5. Eintracht Frankfurt	10 4 2 4 19:12	14
6. Bay. Leverkusen	9 4 2 3 14:14	14
7. SC Freiburg	9 3 3 3 8:8	12
8. SGs Essen	9 3 2 4 10:14	11
9. Werder Bremen	9 3 0 6 12:24	9
10. SC Sand	9 2 0 7 5:25	6
11. MSV Duisburg	9 0 2 7 7:22	2
12. SV Meppen	9 0 2 7 4:20	2

2. Liga

Samstag, 21. November, spielen:		
Fort. Düsseldorf - SV Sandhausen	13.00	
SC Paderborn - FC St. Pauli	13.00	
Holstein Kiel - 1. FC Heidenheim	13.00	
E. Braunschweig - Karlsruher SC	13.00	
Sonntag, 22. November, spielen:		
Hamburger SV - VfL Bochum	13.30	
Erzgebirge Aue - Darmstadt	13.30	
Greuther Fürth - Jahn Regensburg	13.30	
Würzburger K. - Hannover	13.30	
Montag, 23. November, spielen:		
VfL Osnabrück - 1. FC Nürnberg	20.30	

3. Liga		
MSV Duisburg - SC Verl		
1. FC Saarbrücken	10 7 1 2 19:9	22
2. 1860 München	10 5 2 3 21:12	17
3. FC Ingolstadt 04	10 5 2 3 14:12	17
4. SC Verl	9 5 1 3 18:10	16
5. Hansa Rostock	9 4 4 1 15:9	16
6. Türkische München	9 4 4 1 17:13	16
7. Dynamo Dresden	10 5 1 4 11:10	16
8. Viktoria Köln	10 5 1 4 14:16	16
9. Wehen Wiesbaden	10 4 3 3 16:13	15
10. KFC Uerdingen	10 4 2 4 16:12	14
11. W. Mannheim	9 3 4 2 19:15	13
12. Bay. München II	9 3 3 3 15:13	12
13. VfB Lübeck	10 3 2 5 13:16	11
14. Halleischer FC	9 3 2 4 11:18	11
15. FSV Zwickau	9 3 1 5 11:13	10
16. 1. FC Käufers	10 1 6 3 9:13	9
17. Unterhaching	8 3 0 5 7:11	9
18. MSV Duisburg	11 2 3 6 10:19	9
19. Magdeburg	10 2 2 6 10:18	8
20. SV Meppen	8 2 0 6 9:17	8

Samstag, 21. November, spielen:		
Halleischer FC - 1. FC Kaiserslautern	14:00	
1. FC Saarbrücken - Wehen Wies.	14:00	
Hansa Rostock - Dynamo Dresden	14:00	
FSV Zwickau - Waldh. Mannheim	14:00	
1860 München - KFC Uerdingen	14:00	
SV Meppen - Türkische München	abg.	
Sonntag, 22. November, spielen:		
VfL Lübeck - Bayern München II	13:00	
SpVgg Unterhaching - Vikt. Köln	14:00	
FC Ingolstadt - 1. FC Magdeburg	15:00	

Regionalliga West

Samstag, 21. November, spielen:		
Schalke 04 II - Bor. Dortmund II	13:00	
Bor. M'gladbach II - SV Lippstadt	14:00	
Preußen Münster - F. Düsseldorf II	14:00	
Fortuna Köln - FC Wegberg-Beeck	14:00	
Alemannia Aachen - 1. FC Köln II	14:00	
Wuppertaler SV - Sportf. Lotte	14:00	
VfB Homberg - RW Essen	14:00	
SV Straelen - SC Wiedenbrück	14:00	
Bergisch Gladbach - Bonner SC	14:00	
RW Oberhausen - RW Ahlen	14:00	

FUSSBALL KURZ

Eintracht Frankfurt:		
Die Hessen müssen im Bundesliga-	spiel gegen RB Leipzig ohne	
Sebastian Rode antreten. Der	30 Jahre alte Mittelfeldspieler	
leidet an einer Sehnenrei-	zung.	
Frankreich:		
Neymar wird dem	französischen Meister Paris	
St. Germain im Champions-	League-Duell mit RB Leipzig	
zur Verfügung stehen. Der 28	zur Verfügung stehen. Der 28	
Jahre alte Brasilianer kehrte	Jahre alte Brasilianer kehrte	
nach seinem Muskelfaserriss	nach seinem Muskelfaserriss	
in das PSG-Aufgebot zurück.	in das PSG-Aufgebot zurück.	

Mönchengladbach - Der Augsburger Coach Heiko Herrlich hat vor dem Bundesliga-		
keeper informieren wollen.	Lehrer	zurück.
Der Däne, der von Eintracht Frankfurt ausgeliehen wurde, löst damit	Ralf Fährmann ab. Rönnnow	zuletzt ins Training beim VfL
gespielt. Am Donnerstag hatte	Fährmann	zurückgekehrt. Der Mittelfeldspieler
der neue Schalke-Trainer in der Pressekonferenz erklärt, dass er sich entschie-	hatte sich die Verletzung beim 2:1-Sieg gegen	gekehrt. Der Mittelfeldspieler

Rönnnow die Nummer eins

SCHALKE 04 Trainer Manuel Baum entscheidet die Torwartfrage**Die Nummer eins im Schalker Tor:** Der Däne Frederik Rönnnow bleibt vorerst zwischen den Pfosten.

Foto: DPA

den habe, aber erst die beiden Keeper informieren wollen. Der ehemalige Kapitän Fährmann, der nach einer Leile zu Saisonbeginn zurückgekehrt war, hatte von Baums Vorgänger David Wagner den Stammplatz zugetragen bekommen.

Wolfsburgs Trainer Oliver Glasner kann in Gelsenkirchen voraussichtlich wieder auf seinen Kapitän Josuha Guilavogui verzichten. Auf Schalke dagegen auf Innenverteidiger Marin Pongracic. „Wenn nichts mehr passiert – er hat die Belastung sehr gut verkraftet –, ist er auch

ein Thema für die Startelf“, sagte Glasner über den 30-Jährigen. Guilavogui war nach einem Muskelfaserriss zuletzt ins Training beim VfL zurückgekehrt. Der Mittelfeldspieler hatte sich die Verletzung beim 2:1-Sieg gegen Arminia Bielefeld am 25. Oktober zugezogen und war seitdem ausgefallen.

Verzichten muss Glasner auf Schalke dagegen auf Innenverteidiger Marin Pongracic. Der 23-Jährige war bei der kroatischen Nationalmannschaft positiv auf das Corona-virus getestet worden und befindet sich in Quarantäne. „Ihm geht es den Umständen entsprechend“, sagte Glasner. „Er hat kleinere Symptome.“

Schalke 04 – Wolfsburg**Samstag, 15.30 Uhr****Es fehlen:****Schalke:** –**Wolfsburg:** Ginczek (Rückenprobleme), Pongracic (Covid-19)**Bundesliga-Bilanz:** 17 – 16 – 13 (67:59 Tore)**Heimbilanz:** 13 – 6 – 4 (44:24 Tore)**Auswärtsbilanz:** 4 – 10 – 9 (23:35 Tore)**Köln verliert den Kaderplaner**

Köln – Kaderplaner Frank Aehlig verlässt den Fußball-Bundesligisten 1. FC Köln zum Saisonende und wechselt zu Red Bull. Der Vertrag Aehligs, der 2018 in die Domstadt gekommen war, lief ursprünglich noch bis 2022. Wie Red Bull Global Soccer International am Freitagabend mitteilte, wird Aehlig Technischer Direktor. Die Nachfolge des im Juli ausgeschiedenen Ralf Rangnick tritt der 52-Jährige damit nicht an.

„Wir freuen uns sehr, dass wir Frank Aehlig gewinnen konnten und er uns mit all seiner Expertise ab dem 1. Juli 2021 verstärken wird. Gleichzeitig sind wir nach wie vor in Gesprächen, um einen Nachfolger für die offene Position von Ralf Rangnick zu finden. Wir sind zuversichtlich, die Stelle bis Mitte nächsten Jahres nachbesetzt zu können“, sagt Oliver Mintzlaff, Head of Soccer bei Red Bull

Herrlich lobt seinen Trainerkollegen

FUSSBALL Augsburger Coach bezeichnet Mönchengladbach als „große Mannschaft“

Mönchengladbach – Der Augsburger Coach Heiko Herrlich hat vor dem Bundesliga-Spiel gegen RB Leipzig seine Trainerkollegen Marco Rose gelobt. „Er macht das sehr gut“, würdigte Herrlich vor dem Auswärtsspiel am Samstag (15.30 Uhr/Sky) die „sehr spielstarke Mannschaft, die viel fußballerisch lösen möchte und kann“.

Personell hat Herrlich aktuell keine Probleme, die Nationalspieler seien „teilweise in sehr guter Verfassung, teilweise muss man noch schauen“. Rechtsverteidiger Raphael Framberger ist nach einer Oberschenkelverletzung wieder der Börschenkelverletzung wieder zurückgekehrt. „Der Schweizer Nationalspieler steht nach achtmonatiger Pause erstmals im Kader.“

Zakaria werde „auf der Bank sitzen und natürlich auch eine Option sein“, kündigte Rose an. Der Coach mahnte aber Geduld an: „Er fühlt sich gut und ist schmerzfrei. Wir werden versuchen, ihn in den nächsten Wochen wieder heranzuführen. Aber natürlich braucht er immer noch Zeit.“ Der 23-Jährige hatte sich Anfang März am Knie verletzt und war daraufhin operiert worden.

Gegen Augsburg auf Alassane Plea verzichten. Trainer Marco Rose bestätigte, dass der Franzose positiv auf das Coronavirus getestet wurde. Der Fall ist seit Samstag bekannt.

„Mit seinen Qualitäten wird er uns enorm fehlen“, sagte Rose, der aber wieder auf Denis Zakaria zurückgreifen kann. Der Schweizer Nationalspieler steht nach achtmonatiger Pause erstmals im Kader.

Zakaria werde „auf der Bank sitzen und natürlich auch eine Option sein“, kündigte Rose an. Der Coach mahnte aber Geduld an: „Er fühlt sich gut und ist schmerzfrei. Wir werden versuchen, ihn in den nächsten Wochen wieder heranzuführen. Aber natürlich braucht er immer noch Zeit.“ Der 23-Jährige hatte sich Anfang März am Knie verletzt und war daraufhin operiert worden.

FUSSBALL Der 8. Spieltag im Überblick

TSG Hoffenheim – VfB Stuttgart Samstag, 15.30 Uhr



Eintracht Frankfurt – RB Leipzig Samstag, 18.30 Uhr

**SC Freiburg – 1. FSV Mainz 05**</div

Für jedes Tor ein Ei vom Sponsor

FRAUENFUSSBALL Ehemalige Nordbögger Spielerinnen erinnern sich an die Anfänge

VON MARKUS LIESEGANG

Bönen – Die Spitzmannschaften im Frauenfußball hießen Anfang der 1980er Jahre des letzten Jahrhunderts nicht FC Bayern München oder Borussia Dortmund. Bergisch Gladbach als Serienmeister oder Bad Neuenahr stehen in den Annalen, und zu den Gründungsmitgliedern der zweigleisigen Frauen-Bundesliga 1990 gehörte unter anderen der SC Klinge Seckach. Viele Vereine kamen in den Anfangsjahren des Frauenfußballs vom Dorf. Wie die des VfK Nordböggie, die sich Ende der 1970er Jahre aus einer Mädchenmannschaft entwickelte und mit der Landesliga die damals höchste westfälische Amateurliga erreichte.

Es sei eine tolle Zeit gewesen, sind sich Christine Link (geb. Meiritz), Jutta Busch (geb. Blümke) und Anke Orlinski (geb. Krahn) einig. „Auch wenn wir damals nicht alle eng befreundet waren, haben wir uns respektiert, viel neben dem Platz gemacht“, erinnert sich die Bönennerin Anke Orlinski. „Wir haben oft zusammen bei Klaus Welak im Garten gesessen und gefeiert.“ Welak war der Trainer und legendär. „Er und seine Frau Margret. Das war für viele von uns eine zweite Familie“, blickt Link, die heute in Fulda lebt, zurück. Ihr kommt das gemeinsame „Eier essen“ in den Sinn. Für jedes Tor gab es ein Ei vom Sponsor. „Und als Prämie für den Sieg gab es Medaillen und Blumensträuße“, ergänzt Orlinski. „Die Welaks haben sich richtig um uns gekümmert.“

Es waren viele in der Hochzeit des Nordbögger Frauenfußballs. „Ich habe in meiner ersten Saison über 100 Tore geschossen“, erzählt die heutige 54-Jährige. „Wir hatten aber einige, die damals Tore geschossen haben, Bettina Nickel oder Silke Desar zum Beispiel.“ Link hatte den Schalker Klaus Fischer zum Vorbild, probte im Training ohne Ende Fallrückzieher. „Acht von uns spielten da-



Ein Mannschaftsfoto des VfK Nordböggie aus den Anfängen. Links steht Claus Welak, rechts Heinz-Friedrich Borgschulze.

mals in der Westfalenauswahl“, erinnert sich Linksaußen Link.

Sie kam als Mädchen zum VfK. Obwohl Vater Heinz Meiritz Jugendtrainer beim VfL Altenböggie war und Link selbst dort aktiv in der Jugendarbeit – mit der Ambition, dort selber Fußball zu spielen. „Der Vorstand hatte versprochen, wenn ich genügend zusammenkriege, machen sie eine Mädchenmannschaft auf. Und ich hatte 16 Mädchen von der Straße, die alle mit Jungs kickten. Und ich hab sie dem Vorstand präsentiert. Die haben gelacht,

ich fühlte mich nicht ernst genommen.“ Nordböggie hatte schon Mädchenfußball. „Wir haben dann den Kader des VfK richtig aufgefüllt. Nordböggie ist eine Herzensangelegenheit von mir.“

Die drei Frauen haben als Straßenfußballerinnen angefangen. „Ich hatte, auch als wir noch in Hamm gewohnt haben, immer Interesse am Fußball oder auch Handball. Ich war für jeden Mannschaftssport zu haben. Meine Mutter wollte das aber nicht. Das sei ja kein Mädchensport“, sagt Busch. Nach dem Umzug nach Nordböggie entschied

die heutige 55-Jährige: „Ich geh da jetzt hin, zum VfK. Es war der einzige Verein mit Mädchen- oder Frauenfußball.“ Mutter Regina leistete schließlich die nötige Unterschrift für die Minderjährige, der Hausarzt gab nach der obligatorischen Untersuchung das Okay. Fatal, wie Busch heute weiß. Nach zwei Jahren war das Knie hinüber, Kreuzband und Knorpel. „Mit Alustollen auf dem Aschenplatz.“ Das sei Gift gewesen. Die Frauemannschaft trainierte zweimal in der Woche an der Feuerwache, im Winter zusätzlich einmal in der Halle. Immerhin schaffte sie in ihrer ersten Saison den Aufstieg in die Bezirksliga.

„Ich hab aber nur ein Tor geschossen“, gibt sich die Rechtaußen bescheiden. Tore schießen war auch nicht die Sache von Orlinski. „Als Mädchen habe ich alle Positionen gespielt“, erzählt sie. Ihre Schwester Simone zog als erste das Trikot des Vereins über. Anja, die jüngere, kam später auch dazu.

Die Frauen waren hart im Nehmen. „Wenn wir mal einen Ball abgekriegt haben und zu Boden gingen, sind wir wieder aufgestanden, haben nicht gleich geheult. Ich

habe auch gerne auf Asche gespielt, da konnte man viel besser grätschen als auf Kunstrasen. Bei unserem Spiel der ersten Frauemannschaft gegen die aktuelle Mannschaft der Nordböggie beim Treffen 2010 habe ich mich gleich verletzt.“

„Viele haben sich auch nicht geschminkt, es war ihnen egal. Mir nicht, ich hatte auch lange Fingernägel.“

Anke Orlinski

Die Frauen seien damals ganz anders gewesen. „Viele haben sich auch nicht geschminkt, es war ihnen egal. Mir nicht, ich hatte auch lange Fingernägel.“ Orlinski hört 1989 ein erstes Mal wegen der Schwangerschaft mit dem ersten Sohn auf. „Ich hab noch bis zum vierten Monat gespielt“, erklärt sie ihre Passion. Vielleicht ein Omen: Sohn Pascal Krahn spielte später für Wattenscheid und Duisburg in der U19-Bundesliga.

Es waren besondere, spannende Zeiten beim VfK Nordböggie. „Die Herren haben

uns gerne zugeschaut“, sagt Link. „Wir waren das Aushängeschild des Vereins, hatten auch viele Zuschauer.“

Die Frauen haben viele nette Geschichten behalten, ob es nun die durch eine Torwette gegen Co-Trainer Fritz Borgschulze, einen Handballtorwart, gewonnene Kiste Bier für Jutta Busch war. Oder die gemeinsamen Fahrten im Bulli von Jupp Desar, dem Vater der „Roten Zora“, zu Auswärtsspielen. Oder aber die Pokalbegegnung mit dem TSV Siegen, dem mehrfachen Deutschen Meister in den 80/90er Jahren. „Das war wohl unser größtes Spiel“ erinnert sich Link an die Mannschaft der späteren Nationaltraineerin Silvia Neid.

Die Zeit der Dorfvereine ist vorbei. Inzwischen haben viele Vereine aus der Männer-Bundesliga eine hoch spielende Frauemannschaft mit dem ersten Sohn auf. „Ich hab noch bis zum vierten Monat gespielt“, erklärt sie ihre Passion. Vielleicht ein Omen: Sohn Pascal Krahn spielte später für Wattenscheid und Duisburg in der U19-Bundesliga.

Nach gutem Saisonbeginn gerieten die ambitionierten Sachsen des HC Elbflorenz in eine Negativ-Spirale. Nach dem fast perfekten Auftakt mit 5:1 Punkten nach Siegen in Konstanz (27:21) und beim TuS N-Lübbecke (27:21) sowie einem Unentschieden in Hüt-

„Geschenkte Aufstiege“ wird es nicht geben

Bönen – Die Frage, wie es mit der Saison 20/21 weitergehen soll stellte der Handballverband Westfalen (HVW) den Vereinen von der Landes- bis zur Oberliga am vergangenen Dienstag bei einem außerordentlichen, virtuell durchgeföhrten Staffeltag.

Dass in diesem Jahr nicht mehr Handball gespielt wird, ist bekannt. Stand jetzt soll ab Anfang Januar wieder trainiert, der Spielbetrieb dann am Ende des Monats wieder aufgenommen werden.

Der Zeitdruck in der zweigleisigen Oberliga (je acht Mannschaften) ist nicht ganz so groß wie in der Landes- und Verbandsliga. Die geplante Doppelrunde endet am 20. Februar, anschließend folgt eine Auf- und Abstiegsrunde, die der verbleibenden Zeit bis zu den Sommerferien angepasst werden könnte. In den beiden anderen Ligen endet die „normale“ Doppelrunde hingegen erst am 16. Mai.

Falls sich abzeichnete, dass eine komplette Rückrunde nicht gespielt werden kann, wurde nach der Hinserie ein Playdown- sowie Playoff-Finale angedacht. „Geschenkte“ Aufstiege werde es in dieser Saison nicht geben, erklärte Kuropka. Ein kompletter Abbruch der Spielzeit sei aktuell noch kein Thema. Im Dezember soll es aber weitere Staffeltage geben.

ml

Ex-Weltmeister hört auf

Hamm – Die vergangenen zwei Jahre liefen für Niklas Scherer nicht mehr wie gewünscht. Jetzt hat der ehemalige Junioren-Weltmeister im Viererbob die Konsequenz gezogen und seine Laufbahn offiziell für beendet erklärt. Schon die deutschen Sichtungssrennen am Königssee fanden im November ohne den Hammer statt. „Ich bin leider nicht mehr dabei“, bestätigte der 27-jährige Sportsoldat. „Mein Leistungstest im Sommer war nicht gut, zudem mein Pilot verletzt. Da ich deshalb zum Ende des Jahres aus der Sportfördergruppe der Bundeswehr ausscheide, macht es für mich keinen Sinn mehr, weiter aktiv den Bobsport zu betreiben“, erklärte Scherer. Momentan befindet er sich – sportlich wie privat – in der Planung seiner weiteren Zukunft. Scherer feierte 2017 in Winterberg seinen größten Erfolg, als er im Viererbob des Schwerter Bennet Buchmüller saß und Junioren-Weltmeister wurde. Zudem gewann er im Zweier Bronze. Anschließend warfen ihn Verletzungen immer wieder zurück.

P.Sch.



Einst Spielerinnen beim VfK Nordböggie: Claudia Schmidt und die Schwestern Anja Seipe und Anke Orlinski (früher Krahn).

FOTO: LIESEGANG

ASV zum Abschluss der englischen Woche gegen den HC Elbflorenz

Hamm – Das Videostadion zur Nachbereitung der Partie des ASV Hamm-Westfalen beim TuS Ferndorf hatte sich Michael Lerscht im Vorfeld ein wenig anders vorgestellt. Schließlich hatte der Hammer Trainer bis zum Sommer 16 Jahre lang als Spieler und seit 2015 als Trainer in der Kreuztaler Sporthalle „Stählerwiese“ seinen Arbeitsplatz gehabt und hätte gerne etwas Zählbares von der Dienstfahrt in die Heimat mitgenommen. Doch die 21:27-Niederlage des Tabellendritten der 2. Handball-Bundesliga

beim TuS ließ die Arbeit für den ASV-Trainer zur notwendigen Routine werden, mit der er sich ansonsten nicht mehr groß beschäftigen wollte. „Aufgrund der Thematik, dass wir Samstag weiter machen müssen, gibt es keine Möglichkeit, das Spiel groß mit der Mannschaft zu analysieren“, hakte der Coach die Partie schnell ab.

In welcher Besetzung das geschehen wird, ist noch offen. Denn während Merten Krings nach seinem Daumenbruch weiter an der Rückkehr auf die Platte arbeitet und noch keine Option dar-

che auf dem Programm – einmal mehr ohne Zuschauer.

Dass die Gäste nach zuletzt drei Niederlagen unter Druck stehen und besonders motiviert sein werden, weiß Lerscht. „Aber wir werden auch kampflustig sein und darauf brennen, zuhause wieder eine gute Leistung zu zeigen.“

In welcher Besetzung das geschehen wird, ist noch offen. Denn während Merten Krings nach seinem Daumenbruch weiter an der Rückkehr auf die Platte arbeitet und noch keine Option dar-

stellt, sind mit Linksaßen Fabian Huesmann und Mittelmann Sören Südmeier zwei weitere Akteure der Hammer angeschlagen aus der Partie in Ferndorf gegangen. Huesmann wurde auf dem Spielfeld am Auge behandelt. Nach eingehenden Untersuchungen erhielt er aber grünes Licht. „Er wird spielen“, atmete Lerscht auf.

Was für Südmeier final noch nicht gilt. „Da sind die Ergebnisse der MRT-Untersuchung noch nicht durch“, musste der Coach gestern noch auf das Prinzip Hoffnung setzen, dass es sich bei der Kniebles-

sur seines Spielmachers nicht um eine ernstere Verletzung handelt. „Schmerztechnisch hat sich das erst einmal verbessert. Letztlich muss wohl wieder das Warm-up entscheiden, ob er spielen kann.“

Nach gutem Saisonbeginn gerieten die ambitionierten Sachsen des HC Elbflorenz in eine Negativ-Spirale. Nach dem fast perfekten Auftakt mit 5:1 Punkten nach Siegen in Konstanz (27:21) und beim TuS N-Lübbecke (27:21) sowie einem Unentschieden in Hüt-

tenberg (33:33) folgten drei Niederlagen in Serie gegen Lübeck-Schwartau (24:25), in Fürstenfeldbruck (33:30) und gegen den TV Großwallstadt. Mit Trainer Rico Goede, Michael Oehler und Ivar Stavast stehen gleich drei Spieler mit ASV-Vergangenheit im Kader des Teams.

Stavast wird allerdings am Samstag nicht auflaufen können. Der Rückraumlinke hat sich bei einem Länderspiel für die niederländische Nationalmannschaft Anfang November den linken Daumen gebrochen.

güne



ASV zum Abschluss der englischen Woche gegen den HC Elbflorenz

Live im TV
www.asv-hamm-westfalen.de

Samstag, 21. November 2020, 19.15 Uhr

ASV Hamm-Westfalen vs. **HC Elbflorenz Dresden**

Westfälischer Anzeiger

**Stadtsportbund
beteiligt sich an
LSB-Kampagne**

Hamm – Der erneute Lockdown hat den Breiten- und Amateursport in Hamm wieder zum Erliegen gebracht. So mussten Aus- und Fortbildungen, Sport- und Rehabilitationskurse sowie Projekte mit und von Sportvereinen abgesagt werden. Im Winter ist es auch nicht möglich, die Angebote nach draußen zu verlegen. „Es muss vordringlich darum gehen, den gesamten Sport und seinen Wert für die Menschen in NRW gemeinsam im Blick zu behalten. Eine über den November hinausgehende mehrmonatige Unklarheit oder weitere Stilllegung würde die Vereins- und Verbandsstrukturen und ihre wichtigen Leistungen für die Menschen in unserem Land dauerhaft beschädigen“, erklärte der Präsident des Landessportbundes, Stefan Klett.

Daher will der Landessportbund NRW eine Million Euro in die Hand nehmen, um Ideen für einen praxistauglichen „Corona-Wintersport“ umzusetzen. Dazu kommen Sonderaktivitäten wie „Kibaz im Kinderzimmer“ (Bewegung für Kinder bis zum Grundschulalter) oder „Sport im Park“ als mögliche Winteredition. An dieser Kampagne wird auch der Stadtsportbund Hamm gemeinsam mit den Sportvereinen teilnehmen. Egal ob im Verein, aber auch genauso in Schule oder Kita, das Motto #trotzdem-SPORT! muss überall gelten. Daher geht es auch um den Erhalt des Schulsports, des Sports im Ganztag, der Bewegungsangebote in Kindertagesstätten und den Vereins-

WA

EISHOCKEY Hammer feiern mit dem 4:3 in Krefeld den ersten Oberliga-Sieg

VON PATRICK DROSTE

Krefeld – Kurz rissen die Spieler der Hammer Eisbären die Arme hoch und stießen einen Freudenschrei aus. Mit 4:3 (1:2, 3:0, 0:1) hatten sie am Freitagabend in der Rheinlandhalle das Kellerduell der Eishockey-Oberliga beim weiter punktlosen Schlusslicht Krefelder EV (U21) gewonnen und damit den ersten Saisonsieg gefeiert. Ausgelassener Jubel über den Premierenerfolg wollte nach der hart umkämpften und bis zur Schlusszirene spannenden Begegnung bei den Gästen aber nicht aufkommen. „Wir haben das nicht sehr geschickt gemacht, hatten in der Defensive Nervenflattern und sind nicht souverän aufgetreten“, sagte Trainer Ralf Hoja, ehe er hinzufügte: „Aber Hauptsache, wir haben gewonnen. Hoffentlich gibt dieser Sieg den Jungs Selbstvertrauen für die nächsten Spiele.“

Schon im ersten Drittel hätte für die Gäste mehr möglich sein können. Denn die Eisbären fanden gut in die nicht immer niveauvolle Partie und hatten nach schnellem Umschalten durchaus die Chance, in Führung zu gehen. Aber Kevin Thau (3.) und Kevin Orendorz (7.) brachten den Puck nicht im Krefelder Gehäuse unter. Als Tobias Esch für den KEV-Nachwuchs nur den Pfosten traf (11.), war dies nicht nur das erste Lebenszeichen der Krefelder, sondern auch der Vorbote für den ersten Treffer. Den markierte eine Minute später Jo-



Mit vereinten Kräften kamen die Eisbären (weißes Trikot) beim Krefelder EV zu ihrem ersten Saisonsieg.

FOTO: DROSTE

shua Gärtner, der mit einem harten Schuss unter die Latte den Hammer Keeper Ilya Sharipov zum 1:0 überwand (12.). Doch der Aufsteiger hatte die Antwort parat. Luc Mansfeld hockte wegen Behinderung auf der Strafbank – und die Gäste nutzten die Überzahl durch Milan Svarc, der damit das erste Stürmertor der Saison für die Hammer erzielte, zum 1:1 (17.) aus. Allerdings schafften es die Hammer nicht, mit einem Remis in die erste Drittelpause zu gehen.

42 Sekunden vor der Sirene brachte Adam Grygiel die Krefelder mit dem 2:1 erneut in Front (20.). In der Pause muss Hoja die passenden Worte gefunden haben. Denn im zweiten Drittel trumpften die Eisbären stark auf, agierten wesentlich körperbetont und nutzten ihre Möglichkeiten effektiv aus. Zuerst sorgte Ibrahim Weißleder für das 2:2 (22.). Als dann Igor Furda auf der Strafbank saß, unterlief KEV-Goalie Sebastian Staudt ein

folgenschwerer Fehlpass, den Svarc zum 3:2 ausnutzte (27.). Und damit nicht genug. Dass die Eisbären nicht nur in Unterzahl erfolgreich sein können, zeigten sie mit dem 4:2 durch Florian Kraus (34.). Im Schlussabschnitt wurde es dann noch einmal mächtig eng. Samuel Dotter kassierte eine Fünf-Minuten- plus Spieldauerdisziplinarstrafe und Weißleder wenig später eine Zwei-Minuten-Strafe. Krefeld nutzte diese 5:3-Über-

zahl mit Ablauf der Weißleder-Hinausstellung durch Grygiel zum 4:3-Anschlussstreffer aus (46.) und läutete damit ein fast 15-minütiges Powerplay ein. Doch entweder scheiterten die Gastgeber an ihrem eigenen Unvermögen oder am wieder einmal starken Sharipov. „Das war kein Leckerbissen, aber am Ende zählen die drei Punkte“, bilanzierte Eisbären-Manager Jan Koch nach dem ersten – überaus verhalten gefeierten – Saisonsieg.

**Erstliga-Spiele
der Bergkamener
Frauen in Hamm**

Hamm – Die Eishockey-Bundesliga der Frauen wird fortgesetzt – und damit stehen auch die Bergkamener Bäinnen wieder auf dem Eis. Dies allerdings nicht am Häupenweg, sondern in der Halle in Hamm, wo ihnen Asyl gewährt worden ist.

„Die Halle in Bergkamen bleibt geschlossen“, sagt die 1. Vorsitzende des ECB, Ilona Pollmer. Es sei zu teuer, ausschließlich für das Bundesliga-Team die Kühling wieder hochzufahren. „Wir sind froh, dass es die Stadt uns nun ermöglicht, in Hamm zu trainieren und zu spielen“, sagt Pollmer.

Die letzten drei Bundesliga-Heimspiele des Jahres gegen die Eisbären Juniors Berlin am 28. und 29. November (18 und 11 Uhr) sowie gegen die Kölner Haie am 5. Dezember (11 Uhr) werden in der Eissportarena am Maxipark ausgespielt – gemäß der Corona-Schutzverordnung ohne Zuschauer.

Den Hammer Oberliga-Männern komme man dabei bei den Spielzeiten nicht in die Quere. „Weil sie ihre Heimspiele am Freitag und am Sonntagabend haben, ist es also kein Problem, wenn wir am Samstag und am Sonntagmorgen spielen“, sagt Pollmer.

Trainieren werden die Bäinnen ebenfalls zweimal in der Woche in Hamm, wobei die Stadt Bergkamen ihrem einzigen Bundesliga-Team unter die Arme greift, und die Tarife zur Anmietung der Hammer Halle zudem im Vergleich zu anderen Standorten verhältnismäßig günstig sind.

gu

Gemeinsam für Hamm

*Gültig für die Sonderveröffentlichung am 28.11.2020 und Ihre Onlinewerbung im Aktionszeitraum vom 28.–30.11.2020



Unterstützt von



Westfälischer Anzeiger

Jetzt mitmachen und volle Werbeleistung für nur 1/3 des Preises erhalten!

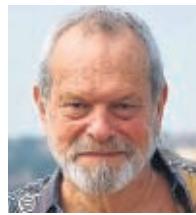
Kontakt: medienberatung@wa.de | Telefon 02381 105-344

Visionär und Spaßvogel: Terry Gilliam wird 80

VON PHILIP DETHEFS

London – Einer von Terry Gilliams populärsten Filmen wirkt auf unheimliche Weise aktuell. Im Science-Fiction-Thriller „12 Monkeys“ aus dem Jahr 1995 bedroht ein Virus in der Zukunft die Menschheit, die deshalb im Untergrund lebt – quasi in einer Art Lockdown. „Wollen Sie damit sagen, dass es meine Schuld ist?“, scherzt Gilliam. „Es lag immer in der Luft, dass eine Pandemie kommen wird, und jetzt ist es schließlich passiert.“

So verbringt der Regisseur seinen 80. Geburtstag am Sonntag im Lockdown zuhause in London. „Ich bin alt, aber sonst ist alles gut“, sagt er bestens aufglegt und lacht. „Laut der Statistik müsste ich schon tot sein, jedenfalls was Covid angeht. Aber ich bin nicht tot.“



Terry Gilliam
Regisseur und Autor

Am 22. November 1940 kam Terrence Vance Gilliam in Minneapolis zur Welt. Als Teenager zog er mit seiner Familie nach Los Angeles. Dort hatte er in den 60ern oft Ärger mit der Polizei – wegen seiner langen Haare, meint Gilliam. „Das heißt, dass man ein Drogendealer oder -süchtiger sein musste, der wahrscheinlich mit Geld eines reichen Mädchens lebt.“ Doch der studierte Politikwissenschaftler verdiente sein Geld mit Werbung, als Comic- und Trickfilmzeichner.

Eine Rundreise durch Europa war der Beginn seiner tiefen Leidenschaft für den Kontinent. 1967 siedelte er nach London über. Sein späterer Monty-Python-Kollege John Cleese vermittelte ihm einen Job bei der BBC, wo er die zukünftigen Pythons Eric Idle, Terry Jones und Michael Palin traf. Als die TV-Serie „Monty Python's Flying Circus“ 1969 debütierte, kreierte Gilliam die ikonischen Animationen, bevor er sechstes Mitglied der Truppe wurde. „Es war eine großartige Zeit, weil wir die Kontrolle darüber hatten, was wir machen wollten“, schwärmt Gilliam. „Wir waren sechs Typen, die gemeinsam gearbeitet haben, die ihren Spaß daran hatten witzig zu sein, interessant, schockierend und manchmal anstößig. Wir haben all das gemacht, was man heute nicht mehr machen soll.“ Monty Python drehten auch Kinofilme, darunter den Klassiker „Das Leben des Brian“. Die Satire auf religiösem Dogmatismus erzürnte Ende der 70er Jahre die Kirche. Die Monty-Python-Komödie „Die Ritter der Kokosnuss“ war 1975 der erste Kinofilm, bei dem Gilliam Regie führte. Später schuf er Klassiker wie „Time Bandits“ (1981), „Brazil“ (1985) und „Angst und Schrecken in Las Vegas“ (1998) – visionäre Filme, die nicht Kassenschlager waren, heute aber Kultstatus genießen.

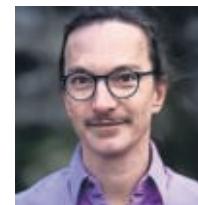
Aus Ablehnung der US-Regierung von George W. Bush und aus steuerlichen Gründen legte Gilliam 2006 seine US-Staatsbürgerschaft ab. „Nicht für eine Minute“ habe er das bereut, sagt er, obwohl es einen Haken gab. „Als die Probezeit 2016 zu Ende ging, wurde ich zu 100 Prozent Brite, für mich hieß das: zu 100 Prozent Europäer. Aber dann kam der Brexit. Der Witz nimmt kein Ende.“

Tobias Roth zeigt in „Welt der Renaissance“ den kulturellen Aufbruch in Italien

VON RALF STIFTEL

Dass man daraus überhaupt ein Gedicht machen kann! Viele hundert Verse voller Ekel, Leiden und Abscheu. Dem italienischen Dichter Angelo Poliziano (1454–1492) gelang mit „Wald aus Kräfte“ ein furiöses Meisterstück, in dem er auch noch als Ich-Erzähler die Krankheit bis ins fieseste Detail ausmalt: „In mir kriechen die brennenden Innenreien, der Herzschlag/ zuckt, der Durst lechzt vor Dürre, mein faulendes Blut ist verheert von/ irrer Tollwut, glühendes Fieber fasst meinen Hals und/ höhlt meine Wangen aus, meine schwache Haut ist von Eiter/ ganz überzogen, meine Augen rollen durch blutig/ rote, glühende Höhlen...“

Der Text beglaubigt das Urteil von Tobias Roth über die Renaissance: „Im Guten wie im Bösen macht diese Zeit keine halben Sachen, sie ist extrem, faszinierend und schrecklich in vieler Hinsicht.“ Man spürt an solchen Stellen, warum einer ein solches Buch zusammenstellt wie „Welt der Renaissance“. Mehr als 600 Seiten Texte aus der Zeit zwischen 1350 und 1550, als das finstere Mittelalter überwunden wurde und die Menschen Europas aufbrachen. Das wuchtige Format lässt den Band wie ein Coffee-Table-Book auftreten, mehr Raumschmuck als Lesestoff. Aber das täuscht.



Tobias Roth
Experte für die Renaissance
Foto: TOBIAS GUNDERMANN

Wenn der Herausgeber im Vorwort von einem „Großlesebuch“ schreibt, dann trifft das ins Zentrum. Roth wurde mit einer Studie zu den Sonetten Giovanni Pico della Mirandolas promoviert, er ist Schriftsteller, Übersetzer, Verleger. Von 2011 bis 2017 gab er per E-Mail die „Berliner Renaissancemitteilungen“ heraus, aus denen das Buchprojekt erwuchs. Darin zeigt er sich als ein kenntnisreicher Liebhaber der Renaissance, deren Bildwelt uns sehr gegenwärtig ist in den Meisterwerken Leonards, Michelangelos, Raffaels und vieler anderer. Was hingegen in jener Zeit an Texten produziert wurde, kennen viel weniger Kulturliebhaber. Was ihnen entgeht, davon vermittelt dieser Sammelband einen intensiven Eindruck.

Es war eine Epoche des Aufbruchs und der Gegensätze. Und es spielte sich in Italien ab, damals eine Anhäufung rivalisierender und zerstrittener Kleinstaaten. Fast immer herrschte irgendwo Krieg. Hinzu kamen verheerende Ausbrüche der Pest. Inmitten dieser permanenten Krise entdeckten Dichter und Denker die Antike neu. Der Buchdruck entfaltete eine kulturelle Sprengkraft wie in unserer Zeit das Internet. Europa erforschte die Welt, formu-



Lust an Dekor und mythologische Motive prägen die 1488 von Bernardino Rizzo in Venedig gedruckte Ausgabe von Francesco Petrarca's „Trionfi“. Hier der „Triumph des Ruhms“, ein Beispiel für die Buchkunst der Renaissance.

OTOS: AUS DEM BESPROCHENEN BAND



PERFECT HARMONIEN BILD UND TEXT in der von Antonio Tubini herausgebrachten Ausgabe von Angelo Polizianos „Orfeo“ (1500).

lierte im Humanismus die freisinnigsten Thesen, machte zahlreiche technische Erfindungen. Von alldem vermittelte der Band einen gran-

den Presseumsatz der Geschäfte bis zu 70 Prozent unter dem Vorjahr, sagte der Vorsitzende des Verbandes Deutscher Bahnhofsbuchhändler (VDBB), Torsten Löffler. Damit sei die Branche viel härter getroffen als der übri-

ge stationäre Buchhandel, der nach starken Verlusten wegen der Schließungen im Frühjahr seit Monaten wieder eine große Nachfrage verzeichnet. In der Folge seien auch viele Verlage massiv in ihrer wirtschaftlichen Existenz bedroht, erklärte Löffler. Denn sie seien dringend auf die bundesweit rund 480 Verkaufsstellen an 310 Bahnhöfen und Flughäfen angewiesen. „Der Bahnhofsbuchhandel ist systemrelevant für die Lesekultur und die Verlags-

branche in Deutschland“, betonte der Verbandschef. Mit ihrem Sortiment von zum Teil mehr als 7000 Zeitungen und Zeitschriften seien die Läden „Schutzzäume der Pressevielfalt und der freien Meinungsbildung“. epd

Viele Bahnhofsbuchhandlungen vor dem Aus

Düsseldorf – Wegen drastischer Verkaufseinbrüche in der Corona-Zeit stehen viele Bahnhofsbuchhandlungen vor dem Aus. Da seit dem Frühjahr an den Bahnhöfen wöchentlich Millionen Kunden fehlten, liege der Buch-

handel, der nach starken Verlusten wegen der Schließungen im Frühjahr seit Monaten wieder eine große Nachfrage verzeichnet. In der Folge seien auch viele Verlage massiv in ihrer wirtschaftlichen Existenz bedroht, erklärte Löffler. Denn sie seien dringend auf die bundesweit rund 480 Verkaufsstellen an 310 Bahnhöfen und Flughäfen angewiesen. „Der Bahnhofsbuchhandel ist systemrelevant für die Lesekultur und die Verlags-

Booker-Preis geht an Douglas Stuart

London – Der britische Booker-Literaturpreis geht an den gebürtigen Schotten Douglas Stuart für seinen Roman „Shuggie Bain“. Er basiert auf der Kindheit des Autors und spielt im Glasgow der 1980er Jahre. Er erzählt die Geschichte eines Jungen, der eine verarmte, alkoholabhängige Mutter hat. Der Roman sei „gewagt, erschreckend und lebensverändernd“, sagte die Jury-Vorsitzende Margaret Busby bei der Online-Zeremonie in London. Nach der Bekanntgabe betonte Stuart: „Meine Mutter ist in jeder Seite dieses Buches und ohne sie wären ich und das Buch nicht hier.“ Sie starb an Alkohol suchte, als er 16 war.



Douglas Stuart
schottischer Schriftsteller

Er sei in einem Haushalt ohne Bücher aufgewachsen. Erst nach dem Tod seiner Mutter habe er den Zugang zu Büchern gefunden und wollte unbedingt Autor werden. „Shuggie Bain“ ist der erste Roman des 44-Jährigen, der vor 20 Jahren in die USA zog. Er lebt mit seinem Ehemann in New York und arbeitet in der Modebranche. Der Booker-Literaturpreis ist mit 50.000 Pfund (knapp 56.000 Euro) dotiert. Der Verlag Hanser Berlin kündigt an, dass die deutsche Ausgabe im August 2021 erscheinen soll. dpa/wa

„Fliegende Bilder“ erneuert

Dortmund – Die „Fliegenden Bilder“ am Dortmunder U erhalten eine Rundumneuerung: Die Installation, die aus 1,2 Millionen LEDs besteht und Bilderfolgen des Künstlers Adolf Winkelmann zeigt, wird ab Montag instandgesetzt. Dann werden rund 6000 LED-Lamellen sowie die Steuermodule ausgetauscht. Ein Technikupgrade soll außerdem dafür sorgen, dass Darstellung und Energieeffizienz verbessert werden. Die Arbeiten dauern voraussichtlich bis zum Jahresende, in dieser Zeit ruhen die „Fliegenden Bilder“. Eine weitere Umbauphase ist für Februar 2021 geplant. idr

KURZ NOTIERT

Die Klassik Stiftung Weimar sieht ihre Zukunftsperspektive als Impulsgeber für gesellschaftliche Debatten. Man wolle sich für breitere Publikumsschichten öffnen, sagte Stiftungspräsidentin Ulrike Lorenz bei der Vorstellung des neuen Leitbildes. Damit steht eine der größten Kulturstiftungen in Deutschland vor einem Perspektiwechsel. Nicht mehr die reine Bewahrung kulturellen Erbes stehe im Vordergrund, sondern Vermittlung und Diskursbildung, hieß es.

Die Schauspielerin Hanna Schygulla (76) erhält für ihr Lebenswerk den Kulturellen Ehrenpreis der Landeshauptstadt München (10.000 Euro). Geehrt werde eine Chanteuse und Schauspielerin, die Filmgeschichte geschrieben habe, teilte die Stadt mit.

Ewig jung und komisch: Goldie Hawn wird 75

VON BARBARA MUNKER

Los Angeles – Selbst beim Abwaschen ist Goldie Hawn nicht zu bremsen. Im August postete die Schauspielerin ein Instagram-Video mit dem Hinweis: „Geschirrspülen muss keine lästige Pflicht sein, es kann ein Tanz sein!“. Hawn, die am Samstag 75 Jahre alt wird, wirbelt in Yoghose und Muskelshirt durch die Küche.

Das Alter sieht man der Oscar-Preisträgerin nicht an, auch nicht bei ihrem Auftritt als Mrs. Claus, der Ehefrau von Santa Claus, im Weihnachtsklassiker „Christmas Chronicles 2“. Vier Tage nach ihrem 75. Geburtstag ist der Streifen auf Netflix zu sehen. An ihrer Seite, mit grauem Rauschbart und rotem Santa-Mantel, ist Kurt Russell (69), ihr langjähriger Partner.



Goldie Hawn
Schauspielerin

Als Hawn 1969 ihre erste Filmrolle in „Die Kaktusblüte“ neben Walter Matthau und Ingrid Bergman bekam, gewann sie – mit 24 Jahren – auf Anhieb den Oscar als beste Nebendarstellerin. Danach ging es Schlag auf Schlag. Steven Spielberg holte sie für den Thriller „Sugarland Express“ (1974) vor die Kamera. Mit „Shampoo“ (1975) an der Seite von Warren Beatty und „Eine ganz krumme Tour“ (1978) etablierte sie ihren Ruf als Comedy-Star. „Schütze Benjamin“ war 1980 ein Kassenschläger und brachte ihr eine Oscar-Nominierung ein.

Regisseur Jonathan Demme gewann Hawn für das Liebesdrama „Swing Shift – Liebe auf Zeit“ (1984). Bei den Dreharbeiten verliebte sie sich in ihrem Filmpartner Russell. Zusammen drehten sie drei Jahre später „Overboard – Ein Goldfisch fällt ins Wasser“. In der Satire „Der Tod steht ihr gut“ trat sie gegen Meryl Streep und Bruce Willis an. Mit Bette Midler und Diane Keaton nahm sie in „Der Club der Teufelinnen“ (1996) Rache an treulosen Ehemännern.

„Die Ferien des Monsieur Murot“: Doppelrolle für Ulrich Tukur im „Tatort“

VON TILMANN P. GANGLOFF

Der Titel ist eine Anspielung auf den französischen Klassiker „Die Ferien des Monsieur Hulot“ (1953) von und mit Jacques Tati. Aber der neunte Film mit Ulrich Tukur als Wiesbadener LKA-Kommissar ist weder eine Hommage an den großen Komödianten noch komisch. Während Hulot in einem Badeort mit seiner typisch skurrilen Art für große Verwirrung sorgt, gerät Felix Murot während seines Urlaubs im Taunus mitten in ein Mordkomplott.

Die Geschichte beginnt mit einer Kapriole des Schicksals: Auf der Terrasse eines Ausflugslokals trifft der Hauptkommissar einen Mann, der sein Zwillingsbruder sein könnte. Vom Naturell her ist Walter Boenfeld allerdings ein völlig anderer Typ: Der Gebrauchtwagenhändler ist gesellig, aufgeräumt, jovial, trinkfest und lebensfreudig; also das genaue Gegenteil des eher in sich gekehrten Schönges Murot.

Das hat natürlich nicht zuletzt praktische Gründe: Auf diese Weise reduziert Grzegorz Muskala, der das Drehbuch mit Ben Braeunlich geschrieben hat, die Verwechslungsgefahr; und Tukur hat sichtlich Freude daran, innerhalb des „Tatort“-Rahmens in eine gänzlich andere Rolle zu schlüpfen. Im Verlauf eines weinseligen Abends erzählt Walter seinem neuen Freund, er sei überzeugt, dass Gattin Monika (Anne Ratte-Polle) ihn umbringen wolle. Aus einer Laune heraus tauscht er die Rollen, und während Murot seinen Rausch ausschläft, macht sich der Doppelgänger auf den Weg ins Hotel, kommt aber nicht weit: Auf der Landstraße wird er von einem Auto erfasst; der Wagen setzt sogar noch mal zurück, um das mörderische Werk zu vollenden. Weil die Polizei im Jackett Murots Papiere findet, gilt er nun als tot, und da sich der Kommissar am Unfallort nicht ausweisen kann, behält er die Rolle von Walter kurzerhand bei. Als Monika bei seinem Anblick reagiert, als würde sie einen Geist erblicken, geht er selbstverständlich davon aus, dass die Befürchtungen seines Doppelgängers begründet waren.



Die Mordverdächtige entdeckt an ihrem „Ehemann“ überraschende Züge: Szene aus dem „Tatort“ mit Ulrich Tukur und Anne Ratte-Polle.

FOTO: BETTINA MÜLLER/HR



Murots Assistentin Magda Wächter (Barbara Philipp) macht ihrem Chef Vorwürfe.

FOTO: BETTINA MÜLLER/HR

Das Auto der Boenfelds weist wider Erwarten keinerlei Unfallspuren auf, also erweitert Murot den Kreis der Verdächtigen. Ein dringendes Tatmotiv hätte vor allem Walters bester Freund: Peter Lessing (Thorsten Merten) hat sich verzockt und den Nachbarn angepumpt; zur Sicherheit musste er ihm sein Haus überschreiben. Lessings Frau (Carina Wiese) hatte eine Affäre mit Walter und durchschaut die Scharade recht

bald. Monika hingegen macht das Spiel mit: Sie ist überaus angetan von den neuen Seiten, die ihr unbewohnt nachdenklicher Mann an den Tag legt, und zur eigenen Überraschung stellt Murot fest, dass ihm das gefällt. Zu Beginn des Films hat er auf einer Ansichtskarte an seine Mitarbeiterin Wächter (Barbara Philipp) geschrieben, wie schön es sei, „dem vertrauten Raum zu entkommen“, und tatsächlich bietet

ihm der Rollentausch einen unerwarteten Urlaub vom eigenen Leben. Der Spaß endet, als ein weiterer Mord geschieht. Wächter ist ohnehin sauer auf den Chef, weil er sie nicht rechtzeitig über sein „Ableben“ informiert hat, und wirft ihm nun völlig zu Recht unprofessionelles Verhalten vor.

Die Szenen mit dem Doppelgänger – Statthalter für die nachträglich eingefügten Aufnahmen des „Doubles“ und Spielpartner für Tukur war immerhin Jochen Horst – sind technisch perfekt; ansonsten ist die Inszenierung jedoch längst nicht so original wie die Handlung.

Muskala hat zuvor neben einigen preisgekrönten Kurzfilmen sowie Episoden für Krimiserien des ZDF („Der Kriminalist“) den Psychothriller „Die Frau hinter der Wand“ aus der Reihe „Stunde des Bösen“ vom Kleinen Fernsehspiel des ZDF gedreht. Seinem „Tatort“ hätten ein paar Hulot-Turbulenzen ganz gutgetan, aber abgesehen von einem Tennis-Match, in dessen Verlauf Tu-

kur den kuriosen Aufschlag Tatis imitiert, bewegt sich „Die Ferien des Monsieur Murot“ in konventionellem Rahmen.

Schauspielerisch ist der Film allerdings ausgezeichnet.

Für Tukur gilt das ohne

hin grundsätzlich; Anne Ratte-Polle spielt den Wandel Monikas von der unsympathischen Gattenmörderin zur Ehefrau, die sich aufs Neue in ihrem Mann verliebt, ebenfalls ganz vorzüglich. Auch Barbara Philipp ist weit mehr als bloß die Stichwortgeberin des Hauptdarstellers: Als Wächter während der Trauerfeier für ihren Chef ein paar Worte sagen soll, stellt sie fest, dass sie keine Ahnung hat, wer Murot in Wirklichkeit ist.

Sehr amüsant sind hingegen zwei Kurzauftritte von Ruth Rupp als Autokäuferin. Die Sängerin hat vor 17 Jahren ihre Bühnenpremiere an der Seite Tukurs in der „Drei-Groschenoper“ erlebt und feiert im stolzen Alter von 94 Jahren ihr „Tatort“-Debüt.

ARD, Sonntag, 20.15 Uhr

24 Millionen Klicks für BTS

Seoul – Millionen Fans auf der ganzen Welt haben sich am Freitag auf das neue Album der südkoreanischen K-Pop-Band BTS gestürzt. Innerhalb der ersten fünf Stunden nach der Veröffentlichung von „BE“ wurde das Video zur ersten Single „Life Goes On“ schon mehr als 24 Millionen Mal auf der Videoplattform YouTube angeklickt und mehr als 560 000 Mal kommentiert. Die Band hofft darauf, mit den neuen Liedern „vielen Menschen Trost zu geben“, sagte Bandmitglied Jimin. afp

LEUTE, LEUTE



Robbie Williams (46), Pop-Sänger, singt über Weihnachten mit Corona. Die Pop-Nummer „Can't Stop Christmas“ weckt mit weihnachtlichem Glocken-Sound Festtags-Gefühle und ist gleichzeitig eine Kampfansage an die Pandemie. Das am Freitag veröffentlichte Lied beantwortet die Frage, wie Weihnachten dieses Jahr aussehen könnte: Desinfektionsmittel auf dem Wunschzettel, Geschenke nur über Online-Shopping und die Liebsten auf Facetime oder Zoom.

CHARTS

Top 5 Singles

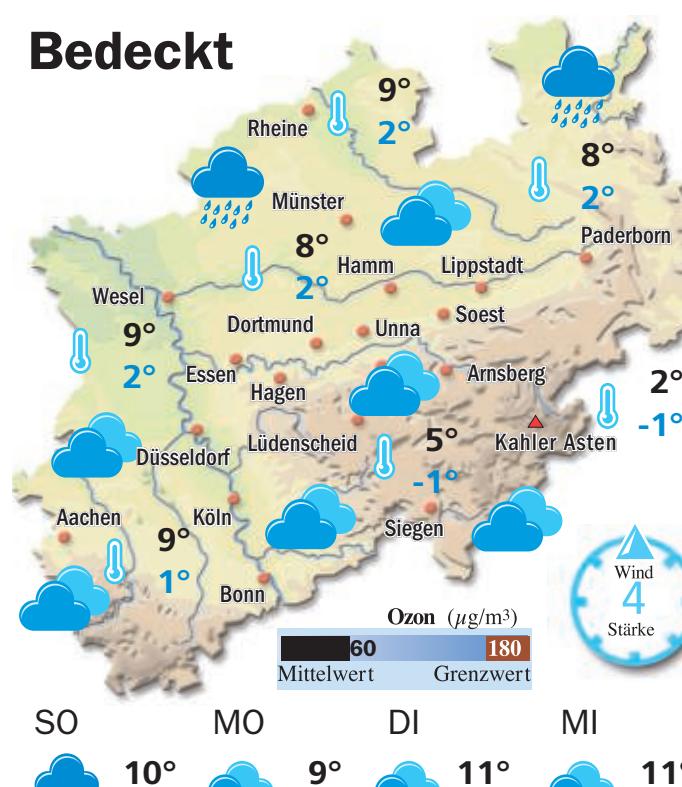
1. Kennst du das?! / Samra
2. Mood / 24kGoldn feat. Jann Dior
3. Gebe auf / Lune
4. Angeklagt / Bonez MC
5. Therefore I Am / Billie Eilish

Top 5 Alben

1. Power Up / AC/DC
2. Learning English Lesson / Mersey Beat! / Die Toten Hosen
3. Letter To You / Bruce Springsteen
4. Hell / Die Ärzte
5. Das Weihnachtsalbum / Deine Freunde

Ermittelt für die Woche 14.-20.11. von GfK Entertainment

Bedeckt



Lage

Kühle Luft gelangt unter Hochdruck. Die Warmfront eines atlantischen Tiefs schwenkt über den Vorhersagebereich hinweg.

NRW-Vorhersage

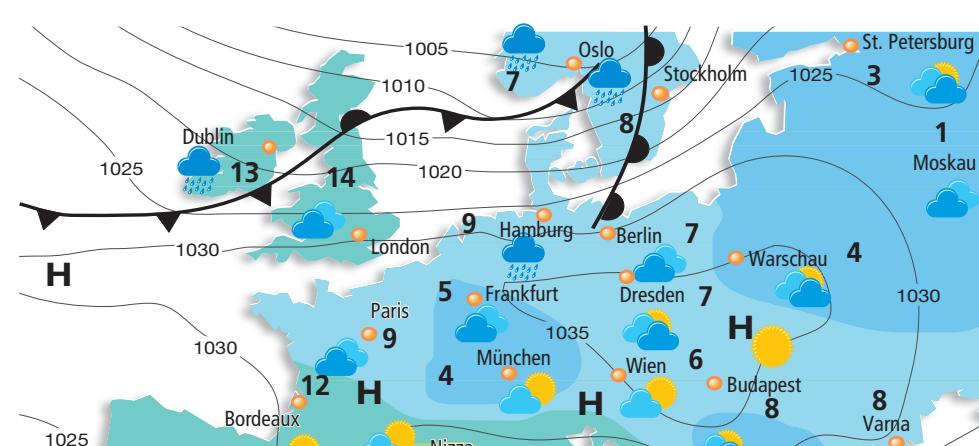
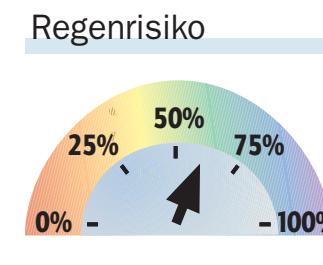
Heute stark bewölkt oder bedeckt, vor allem im Norden zeitweise etwas Regen. Tageshöchstwerte 5 bis 9 Grad. Mäßiger, in Böen frischer Wind.

NRW-Aussichten

Morgen meist bedeckt dabei zeitweise etwas Regen. Montag teils wechselnde oft aber starke Bewölkung, nur noch gebietsweise etwas Regen möglich.

Deutschland

Heute gibt es nördlich von Mosel und Main meist dichte Bewölkung, im Norden zeitweise etwas Regen. Nach Süden hin nach Nebelauflösung heiter, an den Alpen sowie in höheren Lagen des Schwarzwalds auch länger sonnig, trocken. 3 bis 11 Grad.



Reisewetter

Österreich, Schweiz: In Österreich oft heiter, in der Schweiz wolkig, Werte von 4 bis 8 Grad.

Südkandinavien: Bewölkt und Regen oder Regenschauer, Maxima 7 bis 10 Grad.

Großbritannien, Irland: Überwiegend stark bewölkt und Regen oder Regenschauer, Tageshöchstwerte 11 bis 14 Grad.

Italien, Malta: Im Norden und der Mitte sonnig, im Süden Regen, Werte von 11 bis 18 Grad.

Spanien, Portugal: Überall freundlich mit Sonne und ein paar Wolken, 15 bis 21 Grad.

Griechenland, Türkei, Zypern: Heiter bis wolkig, Westtürkei sonnig, Zypern Schauer, Tageshöchstwerte 13 bis 22 Grad.

Benelux, Nordfrankreich: Überwiegend bleibt es bedeckt, gebietsweise auch zäher Nebel, Höchstwerte von 4 bis 12 Grad.

Südfrankreich: Es wird nur leicht bewölkt, 12 bis 16 Grad.

Israel, Ägypten: Sonnig bis heiter, Nordägypten und Israel Schauer, Werte 21 bis 27 Grad.

Mallorca, Ibiza: Auf beiden Inseln wird es heiter und dabei trocken, Werte um 18 Grad.

Madeira, Kanarische Inseln: Überall ist es heiter und dabei niederschlagsfrei, Tageshöchstwerte von 24 bis 28 Grad.

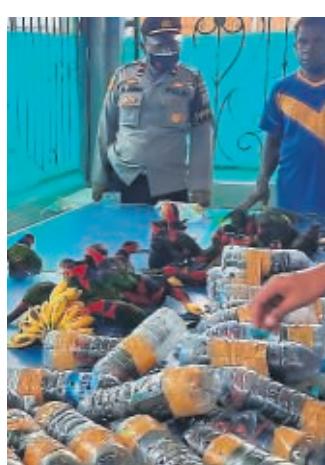
Tunesien, Marokko: Tunesische Küste teils Regen, sonst wird es freundlich bis 17 bis 27 Grad.

Lkw-Attacke war Mordversuch: Neun Jahre Haft

Limburg – Gut ein Jahr nach dem Lastwagenangriff im hessischen Limburg hat das dortige Landgericht den Angeklagten zu neun Jahren Haft verurteilt. Das Gericht befand Omar A. am Freitag des versuchten Mordes in 18 Fällen und der gefährlichen Körperverletzung für schuldig. Damit ging das Gericht über die Forderung der Staatsanwaltschaft von sechs Jahren und zehn Monaten Haft hinaus. Es ordnete die Unterbringung des zur Tatzeit unter Drogeneinfluss stehenden Manns in einer Entziehungsanstalt an. Zunächst muss er aber zweieinhalb Jahre in Haft. Außerdem verhängte das Gericht eine Sperre für den Erwerb der Fahrerlaubnis.

A. war im Oktober 2019 mit einem gestohlenen Lastwagen bewusst auf mehrere Autos aufgefahren, die an einer Ampel in der Limburger Innenstadt warteten. Dabei wurden 18 Menschen leicht verletzt. Nach der Kollision verließ A. die Fahrzeugkabine und attackierte zwei Zeugen. Er stand dabei unter dem Einfluss von Cannabis.

Das Gericht sah das Tatmotiv in einer Kombination aus einer unbefriedigenden Lebenssituation, privaten Problemen und Cannabiskonsum. Mit der Tat habe sich A. dem Impuls hingegeben, auf sich aufmerksam zu machen, sagte der Vorsitzende Richter Andreas Janisch. Die Tat war nicht von langer Hand geplant, dennoch habe er sich wenige Tage zuvor durch das Herunterladen einer Simulationsapp mit der Steuerung eines Lastwagens beschäftigt, so Janisch. Bei geringen Abweichungen in der Konstellation der Autos vor der Ampel hätte es zu schweren Verletzungen oder Toten kommen können. Nach der Tat war spekuliert worden, dass die Attacke ein Anschlag gewesen sei. Dieser Verdacht erhärtete sich nicht. afp



Aus Plastikflaschen haben indonesische Polizisten dutzende Vögel befreit. Foto: AFP

Papageien in Plastikflaschen

Fakfak – In Indonesien hat die Polizei dutzende Papageien befreit, die von Tierschmugglern in Plastikflaschen gestopft wurden. Die bunten Vögel wurden auf einem Schiff in der Hafenstadt Fakfak entdeckt, wie die Polizei am Freitag mitteilte. Besatzungsmitglieder hatten in einem Frachtkontainer „komische Geräusche“ gehört. Die Polizei entdeckte 64 lebendige und zehn tote Frauenloris. Der Bestimmungsort der Papageien ist noch unklar.

In den Dschungeln Indonesiens leben nach Angaben der Tierschutzorganisation Traffic mehr als 130 bedrohte Vogelarten. Viele Vögel werden eingefangen und geschmuggelt, um sie als Haustiere zu halten. Besonders wertvolle Vögel bringen auf dem Schwarzmarkt bis zu 25 000 Euro ein. afp



Urenkel basteln zum 73. Hochzeitstag

Königin Elizabeth II. (94) und Prinz Philip (99) haben am Freitag zu ihrem 73. Hochzeitstag ein Foto veröffentlicht, das sie als stolze Urgroßeltern zeigt. Auf dem Bild sitzen die beiden auf einem Sofa im Schloss

Windsor und betrachten eine Karte mit einer bunten „73“. Sie wurde nach Angaben des Hofes von den Urenkeln George (7), Charlotte (5) und Louis (2) gebastelt, den Kindern von Prinz William und Herzogin Kate.

Das Jubelpaar hatte am 20. November 1947 in der Westminster Abbey in London geheiratet. Damals war Elizabeth noch Prinzessin. Schon mit 13 hatte sie sich in Philip verliebt. Länger als die Königin und ihr Ge-

mahl ist nie ein britisches Monarchen-Ehepaar verheiratet gewesen. Philip hatte ein besonderes Geschenk für Elizabeth: Er gab das Rauhen auf.

FOTO: CHRIS JACKSON/BUCKINGHAM PALACE/PA MEDIA/dpa

Lange Haft für Tötung von Nicky Verstappen

Maastricht/Aachen – Gut zwei Jahrzehnte nach dem gewaltsamen Tod des niederländischen Jungen Nicky Verstappen hat ein Gericht den Angeklagten zu zwölf einhalb Jahren Gefängnis verurteilt. Der heute 58-jährige Jos B. habe das damals elfjährige Kind sexuell missbraucht und dabei den Tod verursacht, urteilte das Strafgericht am Freitag in Maastricht. B. wurde vom Vorwurf des Totschlags freigesprochen. Das Gericht machte den Mann aber verantwortlich, da die Gewalt beim Missbrauch zum Tod des Jungen geführt habe.

Die Staatsanwaltschaft hatte mindestens 15 Jahre Haft gefordert. Der Angeklagte selbst bestritt die Tat. Es wird erwartet, dass die Verteidigung Berufung einlegen wird.

Der gewaltsame Tod von Nicky Verstappen gilt als einer der spektakulärsten Kriminalfälle der Niederlande. Der Junge war im August 1998 in der Brunnsheimerheide nahe der Grenze bei Aachen tot aufgefunden worden. Der Fall hatte auch in Deutschland große Bestürzung ausgelöst. Der Täter wurde erst 20 Jahre später nach einem Massen-Gen-Test verhaftet. dpa



Udo Walz
Friseur (1944-2020)

Promi-Friseur Walz gestorben

Berlin – Der Prominentenfriseur Udo Walz ist tot. Walz starb am Freitag im Alter von 76 Jahren, wie sein Ehemann Carsten Thamm-Walz der „Bild“-Zeitung sagte. „Udo ist friedlich um zwölf Uhr eingeschlafen“, sagte Thamm-Walz dem Blatt. Vor zwei Wochen habe Walz einen Diabetesschock erlitten, danach sei er ins Koma gefallen. Er hatte bis zuletzt in seinem Salon am Kurfürstendamm gearbeitet.

Walz galt als einer der bekanntesten Friseure in Deutschland. Bundeskanzlerin Angela Merkel (CDU) und ihr Vorgänger Gerhard Schröder (SPD) kamen in seinen Salon. Und er frisierte glamouröse Kundinnen wie Marlene Dietrich, Romy Schneider und Claudia Schiffer. afp



In diesem Waldgebiet in Berlin-Buch fanden Spaziergänger vor zwei Wochen Knochen, die sich als menschliche Überreste herausstellten. Foto: AFP

recherchiert und sei auf einer Dating-Plattform mit dem Opfer in Kontakt gewesen.

Ihm wird nun Sexualmord aus niederen Beweggründen vorgeworfen. Hintergrund sei nach Erkenntnissen der Ermittler die Befriedigung des Geschlechtstriebes gewesen, sagte Steltner. Es gebe bislang keine Hinweise darauf, dass die Tat im Einvernehmen mit dem Opfer begangen wurde.

Sexueller Kannibalismus

sei extrem selten, sagt der Kriminopsychologe Rudolf Egg. Aber es gebe ihn als eine besondere Form der Sexualität. „Der körperlichen Akt lässt sich als die Vereinigung zweier Körper beschreiben. Sie werden eins.“ So wie man sagt: Ich hab dich zum Fressen gern. „Aber das meint natürlich niemand wörtlich.“ Und es gebe sexuellen Sadismus, also die Freude daran, jemanden zu quälen. „Das sind beides sexuelle Abwei-

chungen, die weit von der Norm entfernt sind.“ Kannibalismus liege an einem sehr bizarren Ende einer solchen Abweichung. „Natürlich ist es hochgradig gestört, jemanden umzubringen und aufzufressen“, sagt Egg. Das könnte eine homosexuelle Ebene haben. „Aber es gibt auch heterosexuellen Kannibalismus.“

Als spektakuläres Verbrechen in Deutschland wurde der Fall des „Kannibalen von Rotenburg“ bekannt. Dieser Mann, ein Computertechniker, hatte sein späteres Opfer in einem Internet-Forum kennengelernt. Er schnitt im März 2001 seinem Internet-Kontakt auf dessen ausdrückliches Verlangen hin zunächst den Penis ab. Später erstach und zerlegte er ihn und aß große Teile des zwischenzeitlich eingefrorenen Menschenfleisches. Das Landgericht Frankfurt verurteilte den Mann 2006 wegen Mordes zu einer lebenslangen Freiheitsstrafe.

Auf die Spur des neuen mutmaßlichen Täters kommen die Ermittler in Berlin auch mit Hilfe eines Taxifahrers: Er habe angeben können, wohin die letzte Fahrt

des Vermissten führte, berichtet Steltner. Mantrailer-Hunde hätten die Beamten zur Wohnung des Verdächtigen geführt. Von dort bis zum Fundort der Knochen in Berlin-Buch, ganz im Norden an der Grenze zu Brandenburg, brauche man eine gute Viertelstunde mit dem Auto.

Die dort gefundenen Knochen und Knochenfragmente hätten dem Vermissten zugeordnet werden können, sagt Steltner. Beweismittel und Indizien reichten schließlich für einen Haftbefehl.

Das Opfer lebte im Berliner Osten, Bezirk Lichtenberg. Es ist ein Plattenbau in einer einfachen Wohngegend. Hier kennt nicht jeder jeden. An der Tür der Wohnung, in der der Monteur in einer Wohngeellschaft gewohnt haben soll, klebt ein durchbrochenes Polizeisiegel. Kurz vor Mitternacht hatte er im September seine Wohnung verlassen und blieb seitdem spurlos verschwunden. Das passte nicht ins Bild, denn der 44-Jährige galt als zuverlässig. Ende September machte die Polizei den Fall erstmals publik und veröffentlichte ein Foto. dpa

Verdacht auf Kannibalismus

41-Jähriger in Berlin verhaftet / Knochen eines Vermissten identifiziert

VON GISELA GROSS UND ULRILKE VON LESZCZYNKI

Berlin – Es klingt wie ein Gruselkrimi: Zwei Männer verabreden sich über eine Dating-Plattform zum Rendezvous. Später finden Spaziergänger beim Gassigehen mit dem Hund im Wald Knochen. Menschliche Knochen. Das Fleisch hat einer der Männer aufgegessen – nach einem Sexualmord.

Berliner Ermittler gehen davon aus, dass ein 44-jähriger Monteur auf diese oder ähnliche Weise Opfer eines Verbrechens wurde. Seit Anfang September wurde der Mann vermisst, seit Donnerstag sprechen die Ermittler von Mord. Es gebe Hinweise auf Kannibalismus. Ein Verdächtiger aus Berlin-Pankow sitzt in Untersuchungshaft.

„Einschlägige Werkzeuge“ wie Messer und Sägen sowie Blutspuren seien in der Wohnung des 41-jährigen Verdächtigen gefunden worden, berichtet Martin Steltner, Sprecher der Staatsanwaltschaft, am Freitag. Der Tatverdächtige, ein Deutscher, der Lehrer sein soll, habe zu Kannibalismus im Internet

recherchiert und sei auf einer

Dating-Plattform mit dem

Opfer in Kontakt gewesen.

Ihm wird nun Sexualmord

aus niederen Beweggründen

vorgeworfen. Hintergrund

sei nach Erkenntnissen der

Ermittler die Befriedigung

des Geschlechtstriebes gewe-

sen, sagte Steltner. Es gebe

bislang keine Hinweise da-

darauf, dass die Tat im Einver-

nehmen mit dem Opfer be-

gangen wurde.

Der mehrfach vorbestrafte

Sexualstraftäter war im De-

zember 2019 wegen der Ver-

gewaltigung einer 72-jähri-

gen US-Amerikanerin verur-

teilt worden. Diese Tat be-

ging er nach Überzeugung

der Richter im Jahr 2005,

rund anderthalb Jahre vor

dem Verschwinden der Britin

Madeleine McCann im portu-

gischen Praia da Luz.

Im Fokus steht der 43-Jähri-

ge, seitdem das Bundeskrimi-

nalamt (BKA) und die Staats-

anwaltschaft Braunschweig ei-

nen im Juni mitteilten, dass sie im

Fall der vermissten Maddie

gegen ihn wegen Mordver-

dachts ermitteln. Madeleine

McCann war 2007 spurlos aus

einer Ferienanlage an der Al-

garve verschwunden. Das

Schicksal der damals Dreijäh-

riegen blieb ungeklärt, bis die

deutschen Ermittler die neue

Spur präsentierten. Sie glau-

bten inzwischen, dass Maddie

nicht mehr am Leben ist.

Der Verdächtige sitzt der-

zeit in Schleswig-Holstein ei-

ne alte Haftstrafe ab, die das

Amtsgericht Niebüll 2011 we-

gen Drogenhandels verhängt

hatte. Diese sollte im Januar

2021 enden. Eine Aussetzung

der Reststrafe zur Bewährung

war am Landgericht Braun-

schweig erst diese Woche ab-

gelehnt worden. Mit dem

BGH-Beschluss steht nun fest,

dass ein erneuter Haftprü-

fungstermin erst in einigen

Jahren ansteht.

Der Mann hatte seine Revi-

sion gegen das Vergewalti-

gungsurteil vor allem auf das

Argument gestützt, dass sei-

ne Auslieferung von Portugal aus Deutschland nicht rechtmäßig gewesen sei. Der BGH

hatte diese Frage dem Euro-

päischen Gerichtshof (EuGH)

vorgelegt, das im September

die Argumentation des Man-

nnes ablehnte. Die zumindest

theoretische Möglichkeit ei-

ner Freilassung ist damit vom

Tisch, und das Interesse dürfe

sich wieder auf die Ermittlun-

gen im Fall Maddie konzentrieren.

dpa

Verdächtiger im Fall Maddie bleibt noch jahrelang in Haft

BGH bestätigt Urteil gegen Sexualstraftäter / Zeitgewinn für Ermittlungen

Karlsruhe – Wichtiger Zeitgewinn für die Ermittler im Fall Maddie: Der Mordverdächtige bleibt noch mehrere Jahre im Gefängnis. Der Bundesgerichtshof (BGH) hat die Revision des 43-Jährigen gegen ein Vergewaltigungsurteil des Landgerichts Braunschweig abgelehnt. Der Richter im Jahr 2005, rund anderthalb Jahre vor dem Verschwinden der Britin Madeleine McCann im portugiesischen Praia da Luz, verurteilte den Verdächtigen zu 18 Jahren Haft.

WOCHE NENDE

SAMSTAG, 21. NOVEMBER 2020

BESTATTUNGSKULTUR Immer mehr Flächen bleiben frei



Friedhöfe erleben gerade einen gewaltigen Wandel. Immer weniger Menschen lassen sich in einem traditionellen Grab beisetzen. Der Trend geht zum Urnengrab oder einer anonymen Bestattung. Die frei werdenden Flächen werden umgestaltet. In Frankfurt gibt es neben einem Öko-Feld auch einen Bücherschrank, an dem sich die Besucher bedienen können.

FOTOS: epd

Ewigkeit mit Ablauffrist

Pflegeleichte Urnengräber statt Reihengrab: Mit dem Wandel der Bestattungskultur werden Flächen auf städtischen Friedhöfen frei. Wie begegnen Kommunen dem Wandel? Ein Besuch auf dem Frankfurter Hauptfriedhof.

VON FRANZiska HEIN

Frankfurt/M. – Nach der letzten Ruhe kommt die „letzte Erinnerung“. Wer über den Frankfurter Hauptfriedhof spaziert, entdeckt viele orangefarbene Aufkleber auf Grabsteinen. Bei solchen Gräbern läuft demnächst die Ruhefrist ab. Melden sich die Angehörigen nicht, wird das Grab geräumt. Heute ist die Ewigkeit oft nicht von Dauer.

Es gibt Gräber auf dem Hauptfriedhof, die eher für die Ewigkeit bestimmt sind als andere – wie jenes des Philosophen und Kant-Schülers Arthur Schopenhauer (gestorben 1860). Der Grabstein ist verwittert, die Inschrift

kaum zu erkennen. Ein Wegweiser führt zum Philosophen-Grab.

„Das einzige, das einen Wegweiser hat“, sagt Norbert Schlüter, der Zuständige für den Hauptfriedhof beim Frankfurter Grünflächenamt. Niemand kennt den Friedhof besser als er. Zu erkennen ist das Grab aber auch an den Überresten posthumer Verehrung: mehrere runtergebrannte Grableiter, eine einzelne vertrocknete Rose und eine flache Batterie aus den USA – warum die da liegt, weiß aber auch Schlüter nicht.

Wegen der aktuellen Reisebeschränkungen fehlen die asiatischen Touristen, die Schopenhauers Grab vor der Corona-Pandemie regelmäßig aufsuchten. Dafür kommen mehr Familien mit kleinen Kindern auf den Hauptfriedhof, weil die Spielplätze gesperrt waren, sagt Schlüter. Und Fahrradfahrer. Die dürfen eigentlich nicht fahren, sondern nur schieben.

Die Friedhofsordnung ist streng, wird aber nicht von

allen eingehalten, sagt Schlüter. Manchmal gebe es auch Beschwerden von Angehörigen, die am Grab einen ruhigen Moment verbringen wollen und sich von Laubbläsern gestört fühlen. Wegen der extremen Trockenheit haben sie schon mitten im Sommer schon das Laub von Wiese und Wegen weggewirbelt.

„Die unterschiedlichen Bedürfnisse führen manchmal zu Konflikten“, erklärt Thomas Bäder vom Grünflächenamt Frankfurt. Der Friedhof entwickelt sich immer mehr auch zu einem Naherholungsgebiet mitten in der Stadt. Grabflächen werden zu Grünflächen – in Zukunft wird sich dieser Trend noch verstärken. Denn nicht nur die Zahl der Bestattungen nimmt ab, sondern auch der benötigte Platz für Grabflächen.

Ein klassisches Erdreihengrab wird kaum noch nachgefragt, erklärt Schlüter. Stattdessen entscheiden sich viele für pflegearme Urnengräber. Dafür braucht man aber auch weniger Platz auf



zwischen alten Grabsteinen steht auch das moderne Gemeinschaftsgrab einer Loge in Form einer Pyramide.

dem Friedhof. In den vergangenen fünf Jahren wurden durchschnittlich 1300 Verstorbene auf dem Hauptfriedhof beigesetzt, darunter 950 in einer Urne und 350 in einem Sarg.

So wie in Frankfurt entwickelt sich der Trend überall: Mehr Urnengräber und mehr Friedhofsfäche, die brach fällt. Das bestätigt die Verbraucherinitiative für Bestattungskultur Aeternitas. Der Verband verweist auf eine Umfrage aus dem vergangenen Jahr. Demnach bevorzugt nur noch ein Viertel der Bundesbürger ein klassisches, persönliche Pflege erforderndes Sarg- oder Urnengrab auf einem Friedhof. 2013 betrug der Anteil 49 Prozent.

In Frankfurt hat man gleich mehrere Ideen entwickelt, wie man als moderner Friedhof damit umgehen möchte. „Wir verdichten die Friedhofsfäche im Zentrum des Hauptfriedhofs“, erklärt Thomas Bäder. Die Randflächen können dann als Park genutzt werden. Es

gibt das „Öko-Feld“ mit Staudengarten, Insektenhotel und Bücherschrank, der zum Verweilen einlädt. Eine größere Fläche wird demnächst auch dem benachbarten jüdischen Friedhof abgetreten.

Und auch den Interessen von Angehörigen passt man sich an. Voraussichtlich im Herbst wird ein neues Urnenfeld eröffnet, das die Möglichkeit zum Abstellen von Kerzen und Blumen bietet. Denn viele Angehörige wollen dann doch kein sch-

Auch gärtnerisch gestaltete Grabfelder finden sich auf dem Frankfurter Hauptfriedhof.

muckloses Urnengrab, das schlicht in den Rasen eingeschlossen wird.

Der Frankfurter Hauptfriedhof ist nicht nur letzte Ruhestätte, sondern auch Denkmal, Park und Biotop. Denkmal-, Umweltschutz und Naherholung – alle Funktionen müssen beim modernen Friedhofsmanagement bedacht werden. 1114 der rund 70 000 Grabstätten stehen unter Denkmalschutz.

Für knapp die Hälfte dieser Gräber sucht die Friedhofsverwaltung Paten, die zum Beispiel Steine und Inschriften instand halten. Auf dem Friedhof stehen 6500 Bäume. Einige von ihnen sind selbst zum Denkmal geworden wie die Trauerbuche am ehemaligen Eingangsportal des Alten Friedhofs. „Wir haben hier auf den rund 70 Hektar vielleicht die höchste Biodiversität im Stadtgebiet“, sagt Thomas Bäder. Seltene Bergmolche leben im Wasserraben rund um das Ehrenmal, das an 17000 hauptsächlich zivile Opfer der beiden Weltkriege erinnert. Sechs Imker halten Bienenvölker auf dem Friedhof, deren Honig in der Blumenhandlung Bock am Hauptfriedhof verkauft wird.

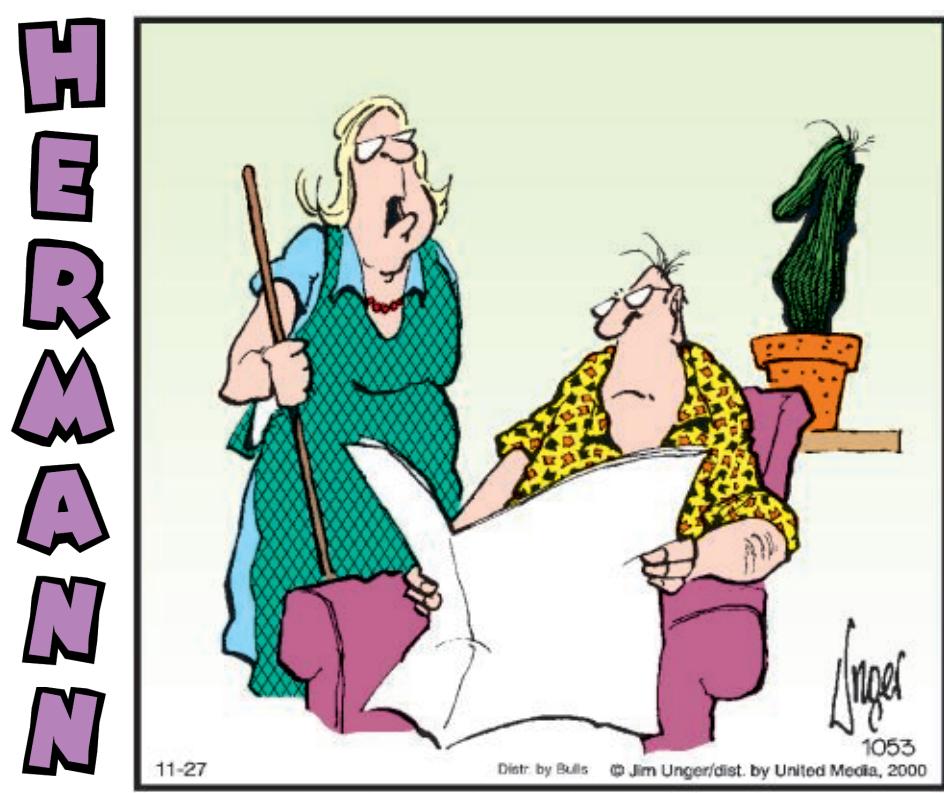
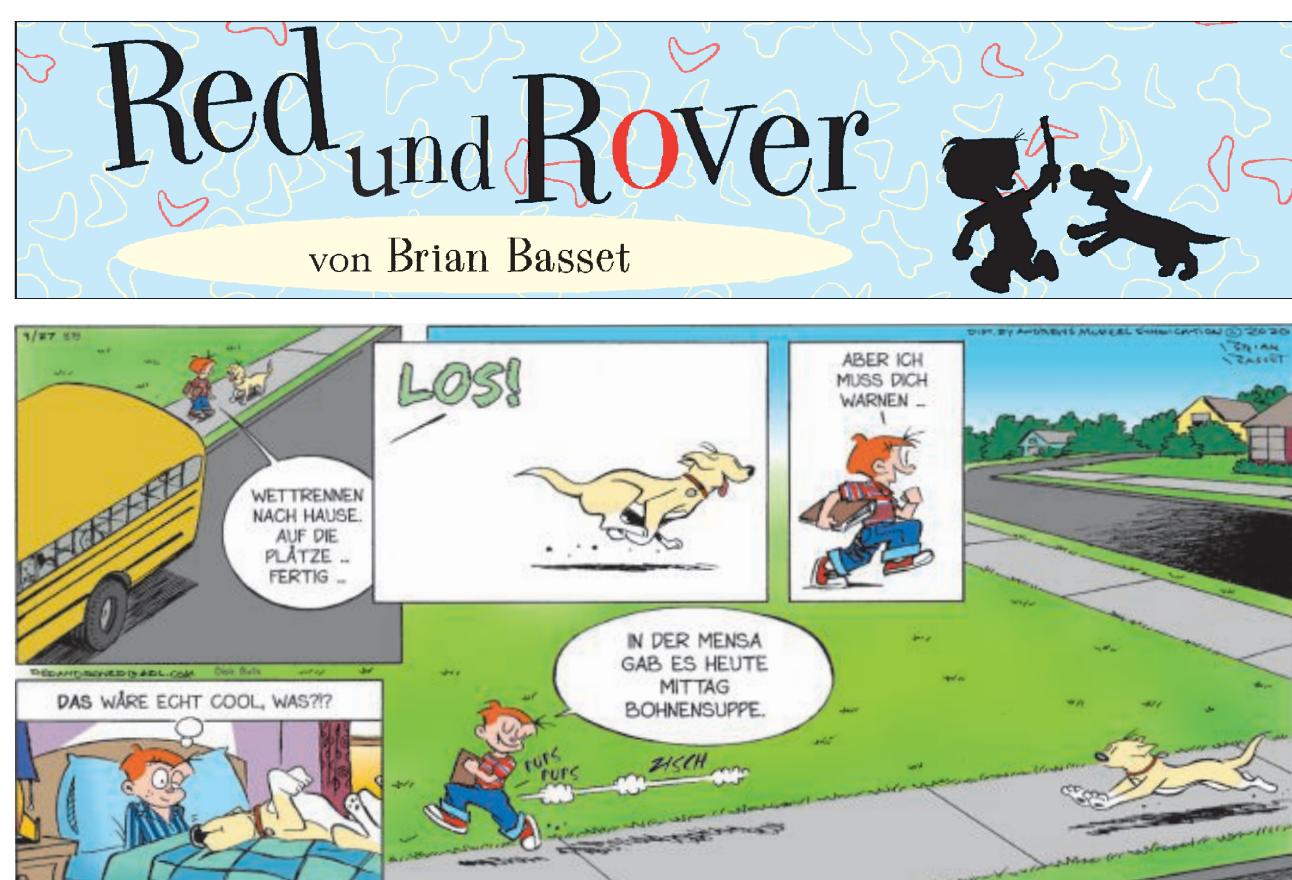
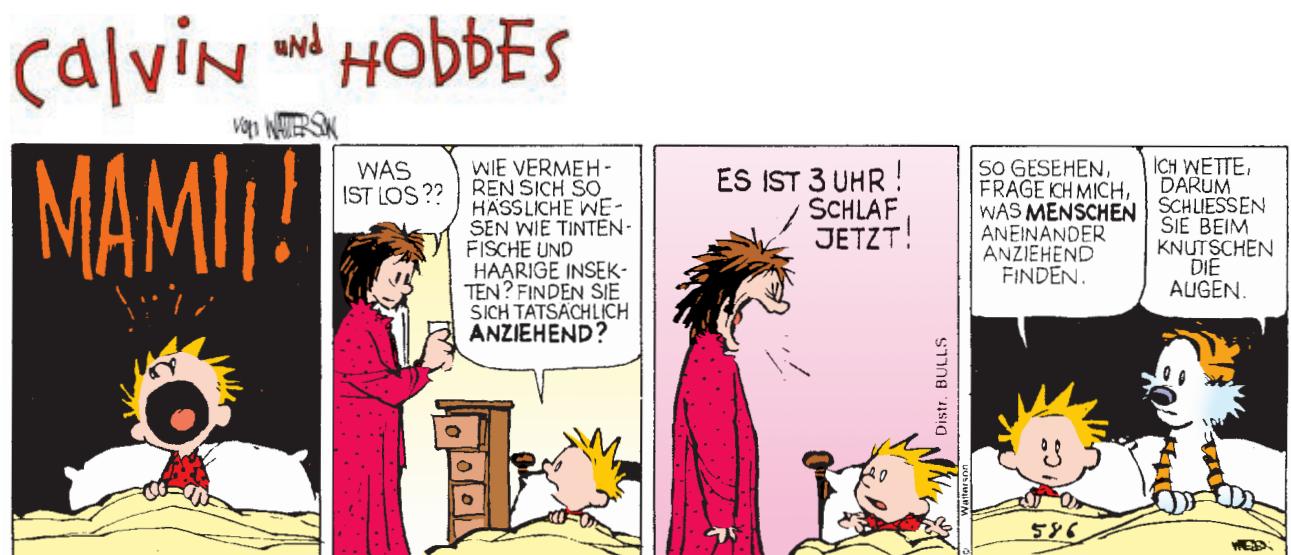
„Friedhofsfächen werden auch in Zukunft Friedhofsfächen bleiben, aber diese werden sukzessive anders genutzt und gestaltet“, sagt Bäder. „Vielleicht bauen wir neben unserem Öko-Feld irgendwann einmal auch einen Spielplatz.“ epd



Umfragen belegen: Immer mehr Menschen tendieren zur Urnenbeisetzung. Das stellt die Friedhofsverwaltungen vor ganz neue Herausforderungen.



FOTO: HARALD GEBEL/PIXELIO



„Ich wünschte, du würdest nicht immer so nah bei dem Kaktus sitzen.“



Mini-Studie schafft Raum am Straßenrand

Der Autohersteller Mini hat die virtuelle Design-Studie Urbanaut vorgestellt. Laut Markenchef Bernd Körber geht es bei dem 4,46 Meter langen Wagen nicht allein ums Fahren, sondern auch darum, neue Räume in der Stadt zu schaffen. Viel Fantasie haben Designer und Entwickler deshalb in die Nutzung des parkenden Urbanaut gesteckt und ein variables Innenleben mit Lounge-Charakter geschaffen.

So wird nach dem Abstellen des Fahrzeugs mit wenigen Handgriffen aus dem Armaturenbrett ein Daybed, der Fahrerbereich wird zur Sitzcke. Dorthin kann sich der Besitzer zum Ausruhen und Arbeiten begeben oder mit ausgestellter Frontscheibe und offener Schiebetür zum Gastgeber einer Straßenparty werden.

Je nach Modus ändern sich auch Details des Designs und das Ambiente des Innenraums, in dem es neben den Sitzen der ersten Reihe ein Chaiselongue im Heck sowie einen Beistelltisch an der Flanke gibt. Darüber hängt das bislang im Cockpit montierte Rundinstrument, das zur Schaltzentrale für die digitale Erlebniswelt wird, teilte die BMW-Tochter mit. Fahrer soll den Urbanaut teilaufoton und voll elektrisch.

Zwar werden es nach Angaben von Designchef Oliver Heilmer erstmal ein paar Styling-Details der Studie in die Serienfertigung schaffen und sich in der nächsten Generation des Mini-Dreitürers oder Countryman wiederfinden. Doch sei der Urbanaut mehr als eine Fingerübung: „In der zweiten Hälfte des Jahrzehnts könnten wir uns so ein Modell in unserer Palette sehr gut vorstellen“, sagt Heilmer. Während die Studie die Kunden auf solch ein für Mini ungewöhnliches Konzept einstimmen soll, würden die bereits in der Entwicklung der kommenden Fahrzeuggeneration die technischen Voraussetzungen geschaffen.

dpa



Wohnmobil: Beim Parken verwandelt sich der Urbanaut in eine Party-Lounge. FOTO: BMW/DPA



Wie am Schnürchen: Unterwegs ist das US-Bike erstaunlich wendig. Nur beim Schieben macht sich das Gewicht bemerkbar.

FOTOS: HARLEY-DAVIDSON/AMPNET

Einstieg in die Tourer-Welt

FAHRBERICHT Harley-Davidson Sport Glide begeistert mit leichtem Handling

VON JENS RIEDEL



Fake News: Der zweite Tankdeckel sieht zwar schick aus, ist aber ohne Funktion.

Ganze 15 Modelle umfasst die Softail-Baureihe von Harley-Davidson. Das reicht vom klassischen Chopper über Heritage-Varianten bis hin zum dragsterartigen Power-Cruiser. Die Preisspanne reicht von 14.495 Euro für den Bestseller Street Bob bis hin zur 11.000 Euro teureren Heritage Classic. Und mittendrin markiert die Sport Glide den Einstieg in die Tourer-Welt der Kultmarke.

Der Zusatz Glide stand schon fast immer für die Reisedämpfer aus Milwaukee. Die Sport Glide muss sich allerdings in der Softail-Baureihe einordnen. Das spricht vorerst einmal für ein etwas handlicheres Motorrad. Sofern das bei 317 Kilogramm Fahrgewicht gesagt werden darf.

Dass wir einmal auf einer Harley-Davidson mit bis zu 170 km/h über die Autobahn fegen würden, hätten wir uns auch nie träumen lassen. Natürlich ist das auf Dauer kein Vergnügen, dank der breiten Lampenverkleidung mit kleinem Windschild und vor allem des Tempomats ist die Sport Glide aber durchaus langstreckentauglich.

Das kann von den serienmäßigen Koffern nur bedingt beobachtet werden. Sie sind für das Urlaubsgepäck einfach zu schmal, stellen aber natürlich im Alltag und den Kurztrip am Wochenende eine Entlastung dar. Bei Nichtgebrauch sind sie zudem dank Schnellverschluss rasch abzunehmen – die Verkleidung übrigens auch.

Ihre Stärken spielt die Sport Glide aber nicht auf der langen Geraden, sondern auf kurvigen Landstraßen aus. Hier begeistert sie mit einem erstaunlich leichten Handling. Schon bei geringer Schräglage lenkt das 18-Zoll-Vorderrad willig mit ein.

Das hohe Gewicht macht sich nur beim Schieben bemerkbar, wo das flache Motorrad lediglich am Halteband für den Sozius der rechten Hand Halt bietet und alles zu einer recht wackeligen Angelegenheit macht. Ansonsten ist der Umgang mit der Sport Glide problemlos. Lediglich der Leerlauf verlangt etwas Aufmerksamkeit und will bevorzugt vom zweiten Gang aus gefunden werden.

Zwei Kippschalter sind doppelt belegt: So teilen sich Anlasser und Warnblinker einen Platz, und auf der anderen Seite der Scroller für das kleine Display im analogen Tacho und die Hupe. Für jede

Seite gibt es hingegen einen eigenen Blinkerschalter, dafür aber auch eine automatische Abschaltfunktion. Die Sitzhaltung ist entspannt, wobei sich kurzebeinige Fahrer durchaus die Rasten eine halbe Fußlänge weiter hinten vorstellen könnten. Im Kurvenlauf taucht hin und wieder der Gedanke an eine noch etwas fahrrichtivere Halting Richtung Vorderrad auf.

Als einzige Softail kommt sie mit einem Endrohr aus. Das kostet zwar drei PS und zehn Newtonmeter Drehmoment, aber schwachbrüstig ist der 1,75-Liter-Motor so oder so nicht. Subjektiv bolpert die Sport Glide sogar einen Hauch bissiger aus dem Auspuff. Ab etwa 1500 Touren stapft der kleinere der beiden mächtigen Harley-Zweizylinder in allen Gängen klaglos los. Erst ab etwa 3200 Umdrehungen vibriert der Twin etwas vernehmlicher in den Fußrasten, was im letzten Gang etwa 145 km/h entspricht, aber die Drehmomentspitze liegt ohnehin schon kurz vorher an. So pendelt sich die Geschwindigkeit bei 120 bis 140 km/h ein.

Der Tank fasst knapp 19 Liter und erweist sich als tourenfreundlich, denn er er-

möglicht Reichweiten von gut 350 Kilometern. Die Bremsen sprechen früh an, sind gut dosierbar und packen kräftig, aber nicht giftig zu. Das ABS regelt ebenfalls völlig unaufgeregert. Die Michelin-Scorcher-Reifen haben Einkerbungen im Stil des Marken-Emblems und tragen auch den Harley-Schriftzug. Sein Logo platziert der Motorradhersteller großzügig am gesamten Bike – Verwechslung mit anderen Marken ausgeschlossen. amnet

TECHNISCHE DATEN

H-D Sport Glide

Zylinder/Anordnung	2/V
Hubraum	cm ³ 1746
Leistung	kW/PS 62/83
	bei 1/min 5450
Drehmoment	Nm 145
	bei 1/min 3000
0-100 km/h	s 5,4
Spitze	km/h 190
Verbrauch	l/100 km 5,3
CO ₂ -Emission	g/km 125
Tankinhalt	18,9 l
Testverbrauch	l/100 km 5,4
Länge	mm 2325
Sitzhöhe	mm 680
Radstand	mm 1624
Leergewicht	kg 317
Ges.gewicht	kg 795
Preis	ab Euro 17995

ABGEFAHREN

Dunkle Ziffern

VON CARSTEN MÜLLER

Alle Jahre wieder laden die Deutsche Verkehrswacht und der Zentralverband Deutsches Kraftfahrzeuggewerbe im Oktober zum Licht-Test ein. Und alle Jahre wieder liefert die Statistik den Beweis, dass fast ein Drittel der Fahrzeuge in Deutschland mit defekter Beleuchtung unterwegs ist. Dabei könnte man angesichts der seit Jahrzehnten laufenden Kampagne erwarten, dass sich allmählich ein Bewusstsein einstellt für diesen bescheidenen Beitrag zur Verkehrssicherheit. Aber nein: Mit 28,7 Prozent liegt die Mängelquote in etwa (28,8 Prozent). Die Zahl bezieht sich nur auf die in Werkstätten untersuchten Fahrzeuge, insgesamt etwas mehr als ein Zehntel von 48 Millionen Pkw in Deutschland. Für die übrigen ist der Begriff „Dunkelziffer“ durchaus gerechtfertigt...

AUF DIE SCHNELLE

Neuauflage von Kangoo und Citan

Der Renault Kangoo ist ein Auto für Handel, Handwerk und Familien gleichermaßen. Im Frühjahr 2021 gibt es den Hochdachkombi in einer Neuauflage mit frischem Design und einem modernisierten Innenleben. Dabei soll der Kangoo in zahlreichen Varianten und in zwei Längen in den Handel kommen. Wie schon beim Vorgänger leitet Mercedes vom Kangoo einen eigenen Kleintransporter ab. Gewerbe Kunden kennen ihn als Citan, Familien-Fahrer sollen ihn als T-Klasse kaufen können. dpa

Nächster Qashqai bietet mehr Platz

Nissan legt letzte Hand an den nächsten Qashqai an. Wie der Hersteller bestätigte, soll die dritte Generation seines in Europa erfolgreichsten Modells im Frühjahr 2021 auf einer neuen Plattform in den Handel kommen. Bei moderat gewachsenen Abmessungen soll er mehr Platz im Innen- und Kofferraum bieten. Unter der Haube wollen die Japaner zunächst mit einem 1,3 Liter großen Turbomotor mit Mild-Hybrid-System in zwei Leistungsstufen mit 101 kW/138 PS oder 114 kW/155 PS starten. dpa

Zeitpolster erhöht die Sicherheit

Matsch, Laub, Schneefall, vereiste Straßen, Unfälle und Räumfahrzeuge: Die Bedingungen der kalten Jahreszeit bremsen den Verkehrsfluss. Darauf stellen sich Autofahrer jetzt besser ein und fahren entsprechend zeitiger los, um nicht unter Zeitdruck zu geraten. Das rät die Prüforganisation Dekra. Im Verkehrsfluss lassen sich entsprechende Hinweise entnehmen. Mit genug Zeitpolster sinkt die Versuchung, schnell zu fahren oder sich auf ein riskantes Überholmanöver einzulassen. dpa

Eines der teuersten Spielzeuge der Welt

Der limitierte Nachbau des Bond-Autos hat etliche 007-Extras an Bord – nur keine Straßenzulassung

VON THOMAS GEIGER

antwortet dort neben dem Klassiker-Service auch den Neubau solcher Oldtimer.

Auf den ersten Blick sieht dieser DB5 genauso aus wie das Serienmodell, das 1963 seinen Einstand gab. Und er fährt auch so: Die Briten haben gar nicht erst versucht, die Technik zu modernisieren. Es gibt wie damals ein Fünfgang-Getriebe sowie ein Fahrwerk und eine Lenkung, die ein herausforderndes Eigenleben führen.

Zwar hat der DB5 als Luxusliner unter den Leistungsträgern elektrische Fensterheber. Doch man lenkt allein mit Muskelkraft und bremst auch ohne technische Unterstützung. Entsprechend behutsam lässt man es angehen und wehrt sich gegen den Lockruf der Leistung. Der ist hier aber unüberhörbar: Der



Limited Edition: Nur 25 Exemplare vom DB5 will Aston Martin bauen.

4,0 Liter große Reihensechszylinder leistet 210 kW/286 PS und seine 390 Nm haben mit dem nicht einmal 1500 Kilo des Coupés leichtes Spiel. Kein Zweifel, dass der Sprint von 0 auf 100 in 7,1 Sekunden gelingen könnte – und dass bei Vollgas damals 229 km/h drin waren.

Spikes' Truppe hat keinen geringeren DB5 nachgebaut als das originale Bond-Auto.

In der Mittelkonsole taucht hinter einer Jalousie ein Radarbildschirm auf und informiert über die aktuelle Position. In der Tür steckt ein ganz frühes Autotelefon. Und unter der Armlehne entdeckt man jene Schalterleiste, mit der Bond das Coupé in einen Kampfwagen verwandeln konnte: Auf Knopfdruck fahren aus den Stoßstangen Rammböcke aus, hinter die Rückscheibe schiebt sich ein Schutzbild aus kugelfestem Stahl, die Wechselkennzeichen erschweren die Verfolgung.

Je länger man mit dem fahrikneuen Oldtimer fährt und je größer das Vertrauen wird, desto weiter lässt man den Blick schweifen, gibt der Neugier nach und schiebt unter Klappen und Konsolen. Spätestens dann erkennt man, dass dieser DB5 nicht irgendeine Replika ist. Paul

Spikes' Truppe hat keinen geringeren DB5 nachgebaut als das originale Bond-Auto.

ten Maschinengewehren mit reichlich Sound und Licht den Weg frei ballert. Der Schleudersitz ist trotz entsprechendem Dachauschnitt und einem Auslöser im Schaltknauf ebenfalls lediglich eine Attrappe. Und statt einen Ölteppich auf den Asphalt zu legen, bringt der Nachbau mögliche Verfolger mit Seifenwasser ins Schleudern. Es gibt noch ein weiteres Manko: Trotz oder vielleicht gerade wegen der drei Nummernschilder fehlt dem Klassiker die Straßenzulassung, muss Spikes' einräumen. Das stempelt ihn gar vollen zum Spielzeug für große Jungs mit tiefen Taschen – und zu einem der teuersten Spielzeugautos der Welt. Schließlich rufen die Briten dafür knapp vier Millionen Euro auf.

Automarkt

► Ankäufe KFZ

Ankäufe

Ankauf aller Fahrzeuge!
Auch TÜV & rep. bed.
Spielkemer Automobil, 02381/31013

Haben Sie noch ein altes Mofa/
Moped, gerne auch zum her-
richten Tel.0172/2845535

Ankäufe Pkw

Zahle Spitzenpreise für Ihren PKW
02305 3098105 od. 0176 4442121

► Verkäufe KFZ

Citroën

C1, weiß, BJ 2009, PS 68, TÜV
6/22, 28 Tkm, VB 3200 €. Tel.
02381 870194

Fiat

Abarth 595 (Fiat 500) Competi-
zione 1.4 Turbo, 179 PS, 28 Tkm,
1 Hd., sehr gepf., kompl. neue
Brembo-Bremsanlage, super
Straßenlage u. super Sound
durch Klappenauspuff, VB
14.998,- €. Tel. 0176-38460963

Fiat Punto, Aut., 115.000 km, BJ.
2001, TÜV 2/22, werkstattge-
prüft, VB 350 €. Tel. 02351 60450

Ford

Ford Fusion 1.4 Vira, BJ. 2004,
TÜV 11/22, 80 PS, 81.000 KM,
Scheckheft gepflegt, silber, Kli-
ma, 5-türig, ZV, eFH, beheizte
Frontscheibe, WR, SR, RCD
gepf. Garagenwagen, 2.300 €
Tel. 0151-71959287

Jaguar

JETZT NEU!

Service

Kia

www.autohaus-reckhaus.de

Mitsubishi

Schwarzer Mitsubishi Colt 1.2,
Modell 2008, erst 117km scheck-
heft, 55 kw, TÜV neu, Klima, Ser-
vo, ZV, eFH, Stereo-CD, AHK, All-
wetterreifen, NR, Grg-Wg., 2850,- €.
Tel. 0170/6026960

Opel

Corsa C, 1,2 Automatic, BJ
7/2004, 119 tkm, Checkheft, TÜV
Aug./22, silber-metallic, Servo,
Schiebedach, Stereo/Kassette,
neue Allwetterreifen, NR u. GW,
2.450,- €. Tel. 0152/ 17947842

Opel Corsa D in Gold, Vollauto-
matik, BJ. 2008, HU/TÜV 10/22,
113 Tkm, Benziner, 3-Türer, VB
3800 €. Tel.: 0157 35375973

**Corsa D 1.2 Edition, Benzin, Bj.
10/07, erst 56 Tkm, scheckheft, 1
Hd., TÜV neu, 59 Kw, schwarzme-
tallic, Klima, Servo, ZV-Infrarot,
MFL el. Fensterheber u. Spiegel,
Stereo CD, Alu, neue Allwetterrei-
fen + Inspektion, viele Extras, NR,
für 3950,- €. Tel. 0176-51725323**

Toyota

**Schnäppchen: Guter Zust.,
Toyota Avensis, silber, Bj.
03/2005, 116 PS, Diesel, TÜV neu,
Wi.+So.-Rfn. neu, 190 Tkm, Pr.
2800,- €, Tel. 0157 30805884**

VW

**Golf IV, silber, 73400 km, TÜV
5/22, VB 1200 €, Tel.: 0160
8496377**

**VW Golf 6, 5-türig, silber, Benz.,
6-Gang, AHK, sehr gute Ausstatt.,
Tempom., 70 tkm, VW-Checkup,
7.500,- €, Tel. 0176 68483681**

**Variant 1.2 TSI, Trendl. EZ 3/15,
63 KW, 75.000 KM, 10/21, AHK GJ-
Reifen, Sitz+Standh., lime Grey
Met., VB 9250,- €. Tel.
0176/51872668**

**Passat Var. Highline 2,0l TDI, EZ
04/2010, 103 kW, 166700 km, is-
landgrau, Sitzhzg., Navi, AHK,
Freisprecheinrichtung, 5200,- €,
Tel. 0151 11566633**

**Polo 1.2 TSI, Comfort Line, Bj.
7/2012, 4 türig, 66 Kw, TÜV neu,
5, 109 Tkm, scheckheft + alle Rg.,
Motor 2016 v. VW f.
5700,- €, erneuert, weiß, Klimaauto-
tom., 4 x elek. Fensterheber u.
Spiegel, Tempomat, Alu, neue All-
wetterreifen, viele Extras, NR,
6450,- €. Tel. 01520-7584086**

**VW Touran BMT Comfortline,
Scheckh., gepf., 110 PS, 1. Hd. EZ
9/16, weiß, 36 TKM, PDC, ACC,
AHK, 8 f. bereit, viele Extras,
16.000 € VB, Tel.: 02351 672254**

Wohnmobile
Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 www.wm-aw.de Fa.

**Wohnmobil Hobby 600, EZ
5/2002, TÜV neu, 2,81, 94 kW, KM
114.500, mit Markise, Vorzelt und
Rampe für Roller, aus 1. Hand,
unfallfrei, FP 22.900 €, Tel.
0160 3574812**

Ankäufe Ersatz.u. Zubehör
4 Winterreifen auf Stahlfelge:
Dunlop /M+S - SP Winter Sport
3D - 215/65 R16 98 H mit original
VW Radkappen. 5 Loch Stahlfel-
ge auf VW Tiguan gefahren. Pro-
filtiefe: 2 x 6 mm, 1 x 5 mm 1 x 4,5
mm. Preis 90,- €. Tel.
0172/7589537

Reifen/Felgen
6 Stahlfelgen 5 j x 16 für IVECO
Daily 50 C15 (ET 109 f. Zwillings-
achse) 60,- €. Tel. 02355-6847

**Allwetterreifen m. Stahlfelge,
1/2 l. alt, 195/65 R15, 5-Loch, VB
180,- € 4 Sommerreifen m. Alufel-
ge, 225/50 R17, 5-Loch, VB 120,- €,
Tel. 02381 444947**

**Für 3er BMW, 205/55R16, Run-
flat Kompletträder ContiWinter-
Contact, auf LM-Felgen 7x16, ET
38, 5 Loch, 4 Stück, 6-7 mm Profil,
Komplettpreis 210 €. Tel. 01573
811280**

**Neue Alu WR, f. BMW X1 S48
mit 225/55R17 Conti Contact WR,
VB 590 €. Tel. 0172 2723405**

**Suche original Alufelgen für VW
o. Audi, 6,5 x 16 o. 7 x 16. Tel.
0170 1192591**

Reifen 185er
4 WR 185/70 R14 auf 4-Loch-
Stahlfelge, f. Opel Corsa, VB 80 €,
Tel. 0178 3326222

**4 WR auf 4-Loch Felge, 185/65
R15. Tel. 02351 40278, ab 16 Uhr**

Reifen 195er
4 WR auf Alu, 195/65 R 15 Han-
kook, f. Golf, VB 80 €. Tel.
02921/ 794 55

**Suche 125er Roller, bis 900,- €.
Tel. 0152 23883003**

Reifen 205er

**4 M+S Reifen, 205/5516, 91H,
auf Stahlfelge 6x16, 4 Ganzjah-
resreifen, 4 Radkappen Golf 7, VB
125 € Tel. 02381-405000**

**4 Magma Alufelgen, 7J x 16, 5
Loch, 205/55 R 16, 100 €, Tel.
02351 29762**

**4 SR 205/50R16/87, Hankook
4-Loch Aluf., Volvo V 40, ca.
500 KM gefahren von 2019,
150,- €, (neu 350,- ohne Felge)
Tel: 0151-65175025**

**4 Winterreifen Goodyear Ultra-
Grip9 205/55R16/91 5Loch
Stahlfelge Profiltiefe ca:8mm aus
dem Jahre 2018 Preis 220 € VB
02943/975552**

**WR 205/55 R 16, für Golf VII, auf
Stahlfelge. Tel. 0175 1242604**

**Winterreifen, 205/55 R16, Kumho
m. RDKS, auf Stahlfelge,
neu, 4 J. 4 St. für Auris, FP
350 €, Tel. 0160 98711084**

Reifen 215er
Original Mercedes Winterkom-
plett-Räder für Merc. GLA 200.
Vilspeichen-Rad vanadisum-
bermetallic, 4 x 215/55 R18 95 H
Dunlop ST, inkl. Reifendruckcon-
trollese ca. 5000 KM Preis VB
500,- €. Tel. 0171/5526955

**Winterreifen, 215/65R16 auf
Alufelgen** 4 Pirelli Scorpion, PT
7mm, Alufelge silber 6,5Jx16 VW
Audi, 160 €, Tel.: 02381/1495848

Reifen ab 225er
4 WR auf Alu, 225/60/17/103V zu
verk., 200,00 €, Tel.: 05258/6847
oder 016098046561

4 WR auf Aluf., Mercedes Benz
C-Klasse, 225/50, R17, 390 €,
Tel. 02391 4366

**4 Winter. auf Orig. BMW Alu-
Felgen, 5 Loch 17", Pirelli-Reifen
225/60 R17, ca. 6mm, VB 190 €,
Tel. 0160 99058385**

**SR 255/35/R19, 2 x Pirelli P Zero,
2 x Dunlop Sportmax, 5 Monate
alt, 3 tkm gefahren, wie neu, 400
€, Tel. 0179-9052999**

Bad Sassendorf

**Wohnhaus 157 m² in Wicked-
Ruh, Altbau zu vermieten. KM
1000 €+NK. Tel. 0170/28 38 358**

Wohnungsangebote

Bad Sassendorf

**3 Zi. Whg., renov., 79 m², 1. OG,
Blk., Tageslicht-Bad, Garage, 10
m², 2 MM, Kaut., Tel. 0173/210960**

Bad Sassendorf

**3 Zi. Whg., renov., 79 m², 1. OG,
Blk., Tageslicht-Bad, Garage, 10
m², 2 MM, Kaut., Tel. 0173/210960**

Bad Sassendorf

**3 Zi. Whg., renov., 79 m², 1. OG,
Blk., Tageslicht-Bad, Garage, 10
m², 2 MM, Kaut., Tel. 0173/210960**

Bad Sassendorf

**3 Zi. Whg., renov., 79 m², 1. OG,
Blk., Tageslicht-Bad, Garage, 10
m², 2 MM, Kaut., Tel. 0173/210960**

Bad Sassendorf

**3 Zi. Whg., renov., 79 m², 1. OG,
Blk., Tageslicht-Bad, Garage, 10
m², 2 MM, Kaut., Tel. 0173/210960**

Bad Sassendorf

**3 Zi. Whg., renov., 79 m², 1. OG,
Blk., Tageslicht-Bad, Garage, 10
m², 2 MM, Kaut., Tel. 0173/210960**

Bad Sassendorf

**3 Zi. Whg., renov., 79 m², 1. OG,
Blk., Tageslicht-Bad, Garage, 10
m², 2 MM, Kaut., Tel. 0173/210960**

Bad Sassendorf

**3 Zi. Whg., renov., 79 m², 1. OG,
Blk., Tageslicht-Bad, Garage, 10
m², 2 MM, Kaut., Tel. 0173/210960**

Bad Sassendorf

**3 Zi. Whg., renov., 79 m², 1. OG,
Blk., Tageslicht-Bad, Garage, 10
m², 2 MM, Kaut., Tel. 0173/210960**

Bad Sassendorf

**3 Zi. Whg., renov., 79 m², 1. OG,
Blk., Tageslicht-Bad, Garage, 10
m², 2 MM, Kaut., Tel. 0173/210960**

Bad Sassendorf

**3 Zi. Whg., renov., 79 m², 1. OG,
Blk., Tageslicht-Bad, Garage, 10
m², 2 MM, Kaut., Tel. 0173/210960**

**3 Zi. Whg., renov., 79 m², 1. OG,
Blk., Tageslicht-Bad, Garage, 10
m², 2 MM, Kaut., Tel. 0173/210960**

**3 Zi. Whg., renov., 79 m², 1. OG,
Blk., Tageslicht-Bad, Garage, 10
m², 2 MM, Kaut., Tel. 0173/210960**

**3 Zi. Whg., renov., 79 m², 1. OG,
Blk., Tageslicht-Bad, Garage, 10
m², 2 MM, Kaut., Tel. 0173/210960**

<

Bausparverträge überprüfen – Prämie steigt

Leipzig – Bausparer bekommen ab dem kommenden Jahr eine höhere Wohnungsbauprämie. Darauf macht die Verbraucherzentrale Sachsen aufmerksam. Ab 2021 erhalten Singles auf Einzahlungen von maximal 700 Euro pro Jahr eine maximale Prämie von 70 Euro. Das zu versteuernde Jahreseinkommen darf für den Anspruch nicht höher sein als 35.000 Euro. Bei Verheiraten verdoppeln sich diese Werte.

Bislang erhielten Bausparer auf Sparbeiträge von höchstens 512 Euro (Singles) oder 1.024 Euro (Verheiratete) rund 45 Euro beziehungsweise rund 90 Euro. Die Einkommensgrenzen lagen bei 25.600 Euro (Singles) beziehungsweise 51.200 Euro (Verheiratete). Um die staatliche Förderung optimal nutzen zu können, sollten Bausparende jetzt ihre Verträge prüfen und gegebenenfalls auf die neuen Förderungshöhen anpassen lassen, raten die Verbraucherschützer. tmn



Bausparer bekommen ab 2021 eine höhere Wohnungsbauprämie. Ihren Vertrag sollten sie dementsprechend anpassen.

FOTO: DPA-TMN

Schneeschippen oder Straße kehren: Eine unliebsame Arbeit, vor der man sich aber doch nicht drücken kann. Aber keine Sorge: Mit diesen einfachen Tricks geht es beim nächsten Mal leichter von der Hand.

VON JANA ILLHARDT

Bremervörde/Köln – Es gibt wohl nicht viele Menschen, die von sich behaupten, gern die Straße zu kehren oder Schnee zu schippen. Wer die unliebsame Heimarbeit nicht auf seine murrenden Teenager abwälzen kann, der versucht es eben selbst schnell hinter sich zu bringen – um anschließend über Rückenschmerzen klagend auf die Couch niederzusinken.

Genau hier beginne das Problem, sagt Detlef Detjen von der Aktion Gesunder Rücken in Bremervörde. „Wir sollten die Wegesäuberung lieber als Freizeitbeschäftigung akzeptieren“, lautet sein Tipp. „Wer immer mal wieder eine Pause oder einen Plausch mit dem Nachbarn über den Gartenzau hinweg einlegt, kommt deutlich entspannter ans Ziel.“

Das richtige Werkzeug

Und wer neben einer entspannten Herangehensweise dann noch mit dem richtigen Werkzeug zu Werk geht, müsse später auch nicht über Schmerzen im Kreuz klagen.

FOTO: DPA-TMN



Im Winter ist eine gute Schneeschaufel hilfreich, um seiner Räumpflicht nachzukommen. Die Schaufel sollte nicht zu groß sein – sonst wird sie schwer.

FOTO: TOBIAS HASE/DPA-TMN

„Viele Leute machen es sich wirklich unnötig schwer, weil sie einen Besen benutzen, der nicht zu ihrer Körpergröße passt oder einen Schneeschieber mit viel zu großer Schaufel“, sagt Peter Baruschke, Redakteur der Zeitschrift „Selbst ist der Mann“.

Häufigster Fehler: Der Stiel hat nicht die passende Länge. Um das zu vermeiden, sollte man das Produkt vor dem Kauf auch mal kurz im Laden ausprobieren. Baruschke weiß: „Wer sich bücken muss, braucht einen längeren Stiel.“ Der Handel hält hier mittlerweile verschiedene Modelle bereit. Die Klassischen aus Holz lassen sich in der Höhe zwar nicht verstellen. „Solche aus Kunststoff oder Aluminium aber durchaus, was ermöglicht, dass verschiedene Haushaltsmitglieder gut damit arbeiten können“, sagt Ralf Diekmann vom TÜV Rheinland.

Ahnlich verhält es sich mit der Schaufelgröße, welche es im Handel von S bis XXL gibt. „Bei vielen fällt die Wahl auf das größte Modell, weil sie annehmen, dass sie dann auch besonders schnell fertig sein werden“, beobachtet Baruschke. Hat es dann aber mal ordentlich geschneit, türmt sich so viel Material in der Schaufel, dass man sie nur noch unter enormer Anstrengung heben kann.

Auch auf die Kante der

DER TIPP

Wäsche auch im Winter draußen trocknen: Soeben gewaschene, noch feuchte Wäsche im Winter nach draußen hängen – und sie trocknet trotzdem? Was vielleicht erst einmal unlogisch klingt, funktioniert. Auch im Winter kann man seine Wäsche draußen trocknen lassen.

Allerdings muss man beachten, dass es an dem Tag keinen Nebel, Regen oder Schnee gibt. Die Luft muss in jedem Fall trocken sein, wie die Experten vom Forum Waschen betonen.

Doch an Unebenheiten wie kleinen Hügeln oder größeren Fugen zwischen Gehwegplatten bleibt man damit ungeschoren hängen. In diesen Fällen seien Schneeschieber mit gewölbter Schaufel besser, die über solche Hindernisse leichter hinweggleiten.

Manchmal reicht auch ein Besen

Wer in Regionen lebt, in denen im Winter mit nicht viel mehr als Puderzuckerschnee zu rechnen ist, kommt womöglich mit einem Straßenbesen aus. „Der sollte überwiegend Kunststoffborsten haben, weil die den Schnee besser packen“, sagt Diekmann.

Egal, ob man nun Schnee oder Laub vom Gehweg entfernen muss: Man sollte sich die Fläche einteilen. „Lieber in mehreren Zyklen arbeiten statt mit erhöhter Kraft versuchen, alles auf einmal wegzubekommen“, rät Diekmann, und zieht einen Vergleich zum Radfahren: „Man würde ja auch nicht versuchen, im höchsten Gang den Berg hinaufzufahren. Wenn man auf halber Strecke schlappmacht, kommt man auch nicht früher ans Ziel.“

Immobilien

Wohnungsgesuche

Soest

Soest-Stadtmitte, 88 m², sauber, offene EBK, 2 Zi., Diele, Bad, Wirtschafts- und Arbeitsraum, 1. OG, an NR, KM 640 €+NK+, 2 MM Kautions, Tel. 02921-15565

Volmetal

55 m² Whg., zentrl. Lage im Zentrum v. Halver, 320,- € KM + 30,- € NK, Gas u. Strom extra, Tel. 02353 6154507

Halver zentral, 3 Zi., Küche, Bad, 80 m², Keller, Altbau, KM 340,- € + NK + 2 MM Kautions zu verm. Tel. 02351/786452 ab 18 Uhr

Halver/Lingerweg, 3 Zi., KDB, 74 m², Balkon, 2. OG, KM 430,- € + NK + 2 MM Kautions zu verm. Tel. 02351/786452 ab 18 Uhr

Kierspe Dorf, 2 ZKB, ca. 57 m², KM 370,- € + NK 150 €, kein Balkon, mit Gartennutzung. Tel. 0170 3493240

Schöne 3 Zi. KDB, WC, Whg. in Mhagen, 85 m², Keller, Grg., Südt., + Garten, elektrik abgeschirmt, KM 560,- € + 125,- € NK. Tel. 02354-3539

Warstein

Warstein-Allagen, Whg., ab 1.2.21 zu verm., ca. 85 m², 340,- € + NK + Garage. Tel. 02925 97040, 8-16 Uhr

Werl

Werl Nähe Stadthalle schöne 62m² 2,5 Zi. Whng. + Blk. 14,5m², 1. OG (in Anbau mit 2 Parteien). WZ, SZ, halbes Zi., KÜ, mit schöner heller EBK, Bad mit Wanne und Fenster, Diele Vorrat, 450,- € KM + 80,- € NK, auf Wunsch Grg. 45,- € 3MMK, Schufaauskunft, Frei Tel. 02922 5496

Werl: NEUBAU-WHG Erstbezug, 71 m², 1. OG, 2 Zi., SW Balkon, Aufzug, Keller, Garage, zentrumsnah, 735,- € + NK, ab 01.12.20. Tel. 02922-6220

Werne

Werne, 2 neu ren., wunderschöne möbl. Zimmer u. GÄWC, ca. 50 m², Hochparterre, separ. Küchenzeile u. Du. im ganz gefliesten Keller u. viel Freiraum, Terr., Wintergarten, Garten, Grillplatz, ab Januar Saun Nutzung n. Abspr., separ. Eingang, Parterre u. Stellplatz an solventen älteren Herrn zu vermieten, 370 € WM + 80 € NK + 2 MMK, keine Tiere, Tel. 02389 927171 o. 0177 3633389

Sonstige

Kallenhardt, 83qm, 3Z, K., B., große Terrasse, KM 430,- € plus NK., Tel. 0171 4386146

Wohnungsgesuche

Bönen

Großzügige - moderne Whg. ab 100 m² in Bönen gesucht - in ruhiger Lage - möglichst mit Blk. o. Gartenutzg. - von solventen, kinderlosen Paar gesucht. Tel.: 0171 3772322

Suche Appartement/kl. Whg. in Bönen, unmöbliert, bis 50m². Tel. 0171-3772322

Hamm

Arbeitnehmer Nichtraucher Wochendfahrer sucht ab März langfristig günstiges Zimmer mit Garage in Hamm o. nähere Umgebung Chiffre WA 2103830 Z

Rüthen

Rüthen u. Umgebung, Rentner-paar sucht EG-Whg. ca. 80 m², od. 1. Etg. m. Balkon gern Garten- u. Kellernutzung zu sofort od. später, Tel. (02932)4940309

Ankäufe ETW

Hamm

Eigentumswohnungen für vorgemerkte Kunden gesucht. Sparkasse Hamm & Immobilien, ☎ 02381/103-555

Suche Wohnung von Privat in Hamm u. Umgeb. zum Ankauf, gerne renov.bed., Tel. 0151 11690354.

Lippstadt

HANDWERKER sucht Whg. (LP/ SO), Tel. 0151/ 46130475

Möhnesee

Junges Akademikerpaar, 30, J., mit fester Anstellung und familiären Wurzeln in Möhnesee, sucht ETW, ca. 70-100 m², für gemeinsamen Lebensmittelpunkt. Tel: 0162 2965120

Ankäufe Häuser

Erwitte

Familie sucht Einfamilienhaus oder DHH zum Kauf in Erwitte oder LP, ca. 150m² Wfl., max. 270.000,- € Tel. 0176/32730198

Hamm

Ein- und Zweifamilienhäuser für vorgemerkte Kunden gesucht. Sparkasse Hamm, & Immobilien, ☎ 02381/103-555

Junger 4 Pers.-Haushalt sucht 1-2 Familienhaus in Hamm u. Umgebung, auch renovierungsbedürftig. Tel. 0173 9310547

Alleinstehende Dame sucht 60 m² Whg. in LP, ebenerdig. Tel. 0157/89702057

Lüdenscheid

Rentner-Ehepaar sucht ca. 80 m²-Mietwhg. in Lüd. stadtzentral, Bad m. Wanne u. Du., Gäste WC, Balk. od. Terrasse, Garage. Tel. 02351/ 861829 ab 16 Uhr

Welver

Lagerraum 80 / 160 m² unbeheizt in Welver, Nähe Aldi zu vermieten. Tel. 0178 6467777

Werl

Su. überdachten Stellplatz f. Wohnmobil, Maße Wohnmobil: L 7,20 m, H. 2,90, Br. 2,35, in Werl u. Umg. ges. Tel. 0157 86231876

Werne

Tiefgaragenstellplatz Salien-park Werne/Steinstr. 42, f. 60,- € zu verm., Tel. 0178 2360584

gewerbliche Immobilien

Werl

Werl, Nähe Bahnhof, Gewerbe-fläche, ca. 160 m², vielseitig verwendbar, ab sofort zu vermieten. Einzelheiten auf Anfrage. Tel. 0174 / 5 87 73 77

Immobilien

Familie (4 Pers.) suchen ab sofort Haus/gr. Whg. in LÜD., beide berufts., gesichertes Einkommen. Tel. 0162-4012555

Familie mit 3 Kindern sucht Einfamilienhaus, Doppelhaushälfte, Zweifamilienhaus. Gerne Am Worthang, Worthnoken und Umgebung Annabergstr. u. Saar-landstr., Kaiserallee u. Strassburger Weg, ab 150m². Tel.: 0172 8703102

Soest

Privat sucht 4 - 10 Familien Wohnhaus in Soest zu kaufen. Angebote an Mail-Adresse javae17@outlook.de.

Garagen/Stellplätze

Hamm

Stellplatz für Wohnwagen-/mobil, abgeschlossen zu vermieten. Tel. 02388 1442

Kreis Warendorf

Halle für Wohnmobile, Boote etc. zu vermieten. www.mietbox.de

Lüdenscheid

Garagen zu vermieten, Elsa-Brandstrasse 3, Lüdenscheid ab sofort 60 € Tel. 0176 41771304

Lüdenscheid

Junge Familie sucht in Lüd. Haus, 4-Zi.-ET-Whg. o. Baugrundstück m. eigenem Garten zum Kauf, bevorzugt in Buckesfeld. ☎ 0163 9011126

Werl

Privatkauf Wir suchen ein EFH oder ein Reihenhaus, oder eine Doppelhaushälfte, KP: 190.000 €, in Lüdenscheid und Umkreis Tel. 0178 2833242

Werne

Solv. Rentner sucht 3,5 Zi-Whg. in Raum Lüdenscheid, gerne EG mit Terrasse, bis 800 €, Tel. 02381 4266110

Kapitalanlage

Sonstige

Investor/Investoren zum Kauf von Immobilien gesucht. Langfristige Rendite gewährleistet. Ich freue

BERUF

Telefon: 0800-8000105 • Lippstadt: 02941-201-111

SAMSTAG, 21. NOVEMBER 2020

Noch mehr Stellenangebote im Internet nrw.jobs.de

Eine Frage der Konfession?

Karlsruhe/Berlin – Die Frage nach der Religionszugehörigkeit ist im Bewerbungsverfahren in der Regel unzulässig. Ausnahmen gibt es für kirchliche Arbeitgeber. Geht es allerdings um die Tätigkeit im Sekretariat, darf auch die Kirche keine Angaben zur Konfession in der Bewerbung fordern. Das kann eine Benachteiligung nach dem AGG (Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz) sein. Über eine entsprechende Entscheidung des Arbeitsgerichts Karlsruhe informiert die Arbeitsgemeinschaft Arbeitsrecht des Deutschen Anwaltvereins (DAV).

Eine konfessionslose Bewerberin hatte geklagt, nachdem sie die Stelle im Sekretariat einer Kirche nicht bekommen hatte. Vor Gericht hatte sie Erfolg und erhielt rund 5000 Euro (1,5 Bruttomonatsgehälter) Entschädigung.

Allein mit der Aufforderung, die Konfession anzugeben, signalisierte die Kirche, dass diese Information wichtig ist und bei der Auswahlentscheidung eine Rolle spielen könnte, argumentierte das Gericht. Bei einer Stelle im Sekretariat sei eine Beschäftigung aber laut Verordnung der Kirche ohne Konfessionszugehörigkeit möglich. tmn

FOTO: DPA-TMN

Aktenzeichen

1 Ca 171/19

Es gibt mehrere Wege, am Gericht eine Ausbildung zu machen: Als Justizfachangestellte oder Justizsekretär sorgt man dafür, dass Verfahren ihren geregelten Gang gehen. Wo liegen die Unterschiede?

VON MARINA UELSMANN

Berlin/Stuttgart – Wer mit einem Gericht zu tun hat, steckt oft in Schwierigkeiten. Für Justizfachangestellte und -sekretäre gilt dies aber nicht: Sie organisieren und verwalten die Akten und Briefe, damit bei Gerichtsverfahren immer alles mit rechten Dingen zugeht.

Franziska Mas Marques ist in ihrem zweiten Ausbildungsjahr als Justizsekretärin in Berlin und beschreibt die Geschäftsstelle der Staatsanwaltschaft in Moabit als „das Herz des guten Rechts“. Dort wird Hand in Hand gearbeitet: Briefe von Anwältinnen, Verfügungen von Richtern, alles muss geordnet verfahren. Die Auszubildende arbeitet Richtern zu, schreibt Verhandlungsprotokolle und berechnet Fristen.

Die Ausbildung zur Justizsekretärin ist jedoch nicht die einzige am Gericht. Es gibt auch den Beruf des Justizfachangestellten. Die Inhalte ähneln sich zwar, es gibt aber Unterschiede zwischen den beiden Wegen. Interessierte müssen sich oft erst einmal einen Überblick verschaffen, was überhaupt möglich ist: Nicht in jedem

Bundesland werden immer beide Ausbildungen angeboten, mancherorts dauert die Ausbildung 2,5 Jahre, anderswo drei Jahre.

Franziska Mas Marques ist zum Beispiel schon während ihrer Ausbildung Beamtin auf Widerruf, während Justizfachangestellte nicht verbannt werden. Sie können dann zum Beispiel von Notarinnen oder Anwälten „abgeworben“ werden und damit in die freie Wirtschaft wechseln.

Von Zivilprozess bis Oberlandesgericht

Aber selbst wenn man bei Gericht bleibt, geht es beim Zivilprozess zu Verkehrsunfällen doch ganz anders zu als beim Oberlandesgericht, wo grundsätzlichere Fragen verhandelt werden. „Das Schöne ist, man ist gar nicht so festgelegt“, sagt Uta Wessel, Beauftragte Lehrerin für Justizfachangestellte an der Kaufmännischen Schule Stuttgart-Nord. Ob mit mehr Aufregung am Strafgericht oder schön übersichtlich auf dem Grundbuchamt: Je nach Vorliebe können die Nachwuchskräfte wählen.

Franziska Mas Marques lernt als Justizsekretärin, alle sechs Wochen die Arbeit in einer neuen Abteilung kennen. Wie liest man Verfügungen und setzt sie ein? Wie führt man in einer Gerichtssitzung Protokoll? Welche Fristen müssen in diesem Fall beachtet werden? Am Gericht hat man es



Hinter jeder Akte steht auch eine persönliche Geschichte: Franziska Mas Marques kümmert sich als angehende Justizsekretärin darum, dass alles geordnet abläuft.

FOTO: ZACHARIE SCHEURER/DPA-TMN

aber nicht nur mit Vorschriften und Regeln zu tun, es geht vor allem um komplexe menschliche Biografien. „Manchmal berühren einen die Fälle auch persönlich“, sagt Mas Marques. Denn jede noch so unscheinbare Akte erzählt eine Geschichte. „Dann nimmt man die Arbeit auch schon mal gedanklich mit nach Hause.“

Von Justizsekretärin wird im mehrstufigen Auswahlverfahren einiges verlangt. Manche fallen schon bei der Bewerbung über die zentrale Plattform heraus, andere beim zweiten Test, der kognitiv-intellektuelle sowie soziale und sprachliche Fähigkeiten erfasst.

„Am Deutschttest mit dem Lückendiktat scheitern leider viele“, so Nikolai Zacharias, richterlicher Dezernent des Referats Aus- und Fortbildung beim Präsidenten des Berliner Kammergerichts.

Im Alltag aber muss der Umgang mit juristischen Texten problemlos von der Hand gehen. Wenn die Justizfachangestellten oder -sekretäre im Auftrag von Richtern etwa Urteile erstellen und diese rechtskräftig werden, sind sie dafür verantwortlich, dass keine Fehler passieren.

Wer Ratsuchenden Auskunft geben soll, muss auch kompetent, freundlich und hilfsbereit sein. „Menschen, die mit einem Gericht zu tun

haben, sind häufig verunsichert und überfordert von dem Prozedere“, betont Beauftragte Lehrerin Wessel. Neben Datenschutz beim elektronischen Rechtsverkehr werden daher künftig auch interkulturelle Kompetenzen und eine serviceorientierte Kommunikation zunehmend wichtig.

„Für mich hat sich im Laufe der Ausbildung viel sortiert“, sagt Franziska Mas Marques. Vorher habe sie Gerichtsurteile oft nicht nachvollziehen können, aber nun verstehe sie die Entscheidungen, auch weil sie die einzelnen Verfahrensschritte kennengelernt hat – und damit diese überhaupt gemacht werden, kommt sie jeden Tag zur Arbeit.

Angehende Justizfachangestellte werden nach Angaben der Bundesagentur für Arbeit (BA) nach dem Tarif im öffentlichen Dienst bezahlt. Sie erhalten seit dem Jahr 2020 eine monatliche Bruttovergütung von 1037 Euro im ersten Ausbildungsjahr, die bis zum dritten Jahr stufenweise auf 1141 Euro ansteigt.

Für die angehenden Justizsekretäre und Justizsekretäinnen fällt der Verdienst etwas höher aus. Der Grundbetrag für Justizsekretärin, der im Auftrag von Richtern etwa Urteile erstellen und diese rechtskräftig werden, sind sie dafür verantwortlich, dass keine Fehler passieren. Wer Ratsuchenden Auskunft geben soll, muss auch kompetent, freundlich und hilfsbereit sein. „Menschen, die mit einem Gericht zu tun

Neuer Job: Gehalt ist am wichtigsten

Köln – Bei der Entscheidung für einen neuen Job achten viele Arbeitnehmer vor allem auf das Gehalt. Das zeigt eine repräsentative Forsa-Umfrage. Drei von vier Befragten (75 Prozent) nannten dabei das Gehalt als wichtigstes Kriterium bei der Auswahl ihres Arbeitgebers. Immerhin fast zwei von drei Arbeitnehmern (64 Prozent) achten aber auch auf die Entfernung zwischen Wohnort und Arbeitsplatz. Flexible Arbeitszeiten (52 Prozent), eine gute Work-Life-Balance (51 Prozent) und ein attraktives Aufgabengebiet (49 Prozent) können ebenfalls bei der Entscheidung punkten. Forsa befragte im Auftrag der Gothaer Versicherungen 1002 Menschen zwischen 18 und 45 Jahren, die erwerbstätig oder arbeitssuchend sind. tmn

DER TIPP

Problem mit dem Kredit: Die Corona-Pandemie kann auch finanziell eine Herausforderung sein. Wer wegen geringerer Einkünften einen laufenden Kredit nicht mehr bedienen kann, gerät leicht in Schwierigkeiten. Geldinstitute bieten in solchen Fällen oft an, die Ratenzahlungen zu reduzieren. Bevor Kunden ein solches Angebot annehmen, sollten sie aber prüfen, ob sie eine Restschuldversicherung haben, die einspringen kann, rät die Verbraucherzentrale Nordrhein-Westfalen. tmn

Stellenmarkt

Stellenangebote

PACKEN SIE (ES) AN!

Wir bieten Ihnen eine unbefristete Festanstellung als **Lagerarbeiter (m/w/d)** zum Kommissionieren und Verpacken unserer Waren. Auch als Quereinstieg möglich. Teamfähigkeit und Belastung sind Voraussetzung.

Wir suchen Sie, wenn Sie sich mit **Groß- und Außenhandel** auskennen, und bereits über Erfahrungen in diesem Berufsfeld verfügen. Sie sollten auch in heißen Situationen einen kühlen Kopf bewahren.

Sie sind in der **IT-Familie** zuhause, haben technisches Verständnis und besitzen handwerkliche Geschicklichkeit?

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung an bewerbung@hirschgmbh.de

Frau Bünnigmann · Ondrup-Ondruper Str. 3 · 59387 Ascheberg.



Die Wallfahrtsstadt Werl sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für die Sälzer Sekundarschule eine/n engagierte/n Mitarbeiter/in (m/w/d) für die Stelle

Schulsekretär/in

Teilzeit 30 Stunden wöchentlich - EG 5 TVöD-VKA

Das komplette Stellenangebot mit Bewerberprofil und Angaben zum Bewerbungsverfahren finden Sie im Internet unter www.werl.de oder können dieses auch abfragen unter der Tel.-Nr.: 02922/800-1105.



Nah dran an der Zukunft

Die 2009 gegründete staatliche Hochschule Hamm-Lippstadt steht für interdisziplinär ausgerichtete Studiengänge mit klarer Orientierung auf aktuelle und künftige Anforderungen des Marktes. Praxisbezug, Kreativität, Offenheit, Toleranz und Teamorientierung sind unser Anspruch in Forschung, Lehre und Organisation. Wir leben Modernität in allen Bereichen und freuen uns auf exzellente Querdenker und engagierte Kolleginnen und Kollegen, die im Team am Aufbau und an der Entwicklung einer der zukunftsorientierten Hochschulen im ingenieurwissenschaftlichen Bereich – mitten in Nordrhein-Westfalen – mitarbeiten wollen.

Aktuell besetzen wir folgende Stellen:

Informatikerin/Informatiker für IT-Service-Management und IT-Prozessmanagement (m/w/d)

(Standort Hamm oder Lippstadt, Vergütung bis E 11 TV-L)

Informatikerin/Informatiker für IT-Security-Management (m/w/d)

(Standort Hamm oder Lippstadt, Vergütung bis E 11 TV-L)

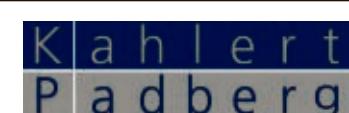
Wenn Sie uns in die Zukunft begleiten wollen, dann freuen wir uns schon jetzt auf Sie! Nähere Informationen zu den Stellenbeschreibungen finden Sie im Internet unter www.hshl.de/stellenangebote.

Zur Unterstützung der Geschäftsleitung suchen wir ab sofort in Vollzeit eine



Kaufmännische Bürokrat/ Sekretariat (m/w/d)

Nähere Informationen finden Sie unter www.scharkon.de/stellenangebote
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.



Rechtsanwälte | Fachanwälte

Partnerschaft mbB

Wir sind eine deutschlandweit tätige Rechtsanwaltssozietät an drei Standorten in Hamm, Leipzig und Halle/Saale. Wir legen Wert auf fachliche Kompetenz und ein sehr gutes Betriebsklima.

Für unsere zivil- und wirtschaftsrechtlich orientierte Kanzlei in Hamm, Willy-Brandt-Platz 9, direkt am Hauptbahnhof, suchen wir ab sofort eine/n

Rechtsanwaltsfachangestellte(n) m/w/d

Wir erwarten von Ihnen eine fundierte berufliche Ausbildung, Begeisterung, Einsatzbereitschaft und Teamfähigkeit. Unser Angebot richtet sich sowohl an Berufsanfänger als auch an Bewerber mit Berufserfahrung.

Wir bieten Ihnen einen modernen und sicheren Arbeitsplatz, flexible Arbeitszeitmodelle, eine überdurchschnittliche Grundvergütung, individuell bemessene nach Ihren beruflichen Qualifikationen, leistungsbezogene Sondervergütungen.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an die KahlertPadberg Rechtsanwälte Fachanwälte Partnerschaft mbB, Willy-Brandt-Platz 9, 59065 Hamm, gerne auch per E-Mail direkt an Ihren Ansprechpartner, Herrn Rechtsanwalt Dr. Hubertus Rohlfing unter rohlfing@kahlert-padberg.de.

Industrie- mechaniker (m/w/d)

Mechatroniker (m/w/d)

Elektroniker (m/w/d)

für Hamm gesucht!

Wir bieten Ihnen:

- Attraktive Vergütung
- Unbefristeter Arbeitsvertrag
- Vorherige Besichtigung des Arbeitsplatzes
- Betriebliches Gesundheitsmanagement

Interesse?

Dann bewerben Sie sich direkt bei Herrn Thorsten Reismann. Tel: +49 (0)2381 3735971 oder E-Mail: bewerbung@avitea.de



Heckmann Für professionelles Bauen
Reinigungskräfte für Büroflächen der Bauunternehmung Heckmann im Rahmen eines 450€-Jobs zur täglichen Reinigung von 17-19 Uhr in Hamm Bockum-Hövel gesucht. Tel. 02381/7990-701

Partnervermittlung sucht erfahrene Singleberater (m/w/d) nach § 84 HGB für den regionalen Aufdienst. Tel. 0 44 54 - 80 90 003 www.weser-emms-liebe.de/jobs PV WEL, Postfach 11 13, 26346 Jade

Mietwagenfahrer (m/w) für die Schüler- und Krankenbeförderung auf 450 €-Basis zu sofort gesucht. In Teilzeit oder als Festanstellung. ☎ 0800/9779977

Für Kinder übernehmen wir Verantwortung Albert-Schweitzer-Kinderdorf e.V. Waldenburg

Frauenarztpraxis in Bockum Hövel sucht

engagierte und freundliche MFA

zur Verstärkung unseres kompetenten Teams in Teilzeit (26 Stunden/ Woche).

Ihre aussagefähige Bewerbung senden Sie bitte an die

Gynäkologische Praxis Jörg von Voss

Hammer Straße 74 a, 59075 Hamm

oder Telefon 0 2381/705 51



Stellenmarkt

Stellenangebote

Die Mediengruppe Frankfurt ist ein diversifiziertes und digitales Medienhaus mit Sitz in Frankfurt. Journalistische Kompetenz, hohe Reichweiten und die Nähe zu Menschen und Märkten zeichnen sie aus. Zu dem breiten Produkt- und Dienstleistungsspektrum der Gruppe zählen Tageszeitungen, Anzeigenzeitungen, Bücher, Magazine, Vermarktung, Druckerei und Messen.

Für unseren traditionsreichen **Societäts-Verlag**, der im kommenden Jahr sein 100jähriges Bestehen feiert, suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Leiter Buchverlag (m/w/d)

Das Aufgabengebiet umfasst die Weiterentwicklung der Strategie des Verlags, die Ausgestaltung des Buchprogramms (Publikumstitel, darunter regionale Krimis, Romane und Ausflugsführer, sowie Auftragsarbeiten) sowie die verkaufsorientierte Platzierung des Buchportfolios im Markt. Sie sind verantwortlich für die Ergebnisplanung und -steuerung, pflegen Netzwerke mit Autoren und Kooperationspartnern und repräsentieren den Verlag in der Öffentlichkeit.

Sie sollten eine abgeschlossene Berufsausbildung im Verlag und/oder ein abgeschlossenes Studium sowie einschlägige Berufserfahrung mit Ergebnisverantwortung in einem Buchverlag mitbringen. Führungskompetenz, Verhandlungs- und Verkaufsgeschick, Kreativität und Konzeptstärke runden Ihr Profil ab.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung an
Personalabteilung@mediengruppe-frankfurt.de.



Informieren Sie sich über uns auf unserer Website bei
www.mediengruppe-frankfurt.de/karriere.

Stadtwerke Soest

Suchen Sie eine Arbeit, die anspruchsvoll ist, die aber auch Spaß und Sinn macht? Wir versorgen die Region Soest mit Strom, Erdgas und Wasser. Wir tun etwas für den Klimaschutz und fördern zahlreiche sinnvolle Ideen an Schulen, im Sport, in der Kultur und in sozialen Projekten. Wir sind 200 sympathische Kolleginnen und Kollegen. Und wir freuen uns auf Sie!

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt in Vollzeit einen

Bilanzbuchhalter (m/w/d)

Ihr Aufgabengebiet:

- Sie erstellen selbstständig Jahresabschlüsse nach den Vorgaben des HGB.
- Sie wirken bei der Erstellung des Konzernabschlusses nach HGB und NKF (13 Gesellschaften) mit.
- Die Prüfung und das Buchen aller Geschäftsvorfälle im Debitoren-, Kreditoren- und Sachkontenbereich gehört ebenfalls zu Ihrem Aufgabenbereich.
- Sie fungieren als Ansprechpartner für Wirtschaftsprüfer, Steuerberater und Betriebsprüfer.
- Sie unterstützen bei der Optimierung von Prozessen im Finanzwesen und unterstützen bei der Umsetzung von Digitalisierungsstrategien.
- Die Bearbeitung von Sonderprojekten rundet Ihr Aufgabengebiet ab.

Ihr Profil:

- Sie verfügen über eine erfolgreich abgeschlossene kaufmännische Ausbildung und Weiterbildung zum Bilanzbuchhalter oder eine vergleichbare Qualifikation wie beispielsweise ein betriebswirtschaftliches Studium (Bachelor).
- Sie haben fundierte Kenntnisse im Finanz- und Rechnungswesen und sind abschlussreif.
- Sehr gute Kenntnisse in der Anwendung von ERP-Systemen sowie von MS-Office-Programmen werden vorausgesetzt.
- Ihre Arbeitsweise zeichnet sich durch prozessübergreifendes Denken, Selbstständigkeit und Zuverlässigkeit aus. Ihr Auftreten ist sicher und verbindlich.
- In Ihrer Methodik legen Sie Ihr Augenmerk auf Prozesseffizienz und offene Kommunikation.
- Sie sind belastbar, flexibel und teamfähig.

Wir bieten Ihnen ein abwechslungsreiches und interessantes Aufgabengebiet und eine leistungsgerechte, attraktive Vergütung (TV-V). Dazu kommen ein gutes Betriebsklima und viele Zusatzeleistungen, etwa zu Altersvorsorge, Gesundheit oder Weiterbildung. Details erläutern wir gern.

Haben Sie noch Fragen? Dann melden Sie sich gern! Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung unter Angabe des möglichen Eintrittstermins sowie Ihrer Gehaltsvorstellungen bis zum 20.12.2020.



personalabteilung@stadtwerke-soest.de
oder
Stadtwerke Soest GmbH
Personalabteilung | Aldegreverwall 12 | 59494 Soest
www.stadtwerke-soest.de

Wir helfen!

DRK-Service-Telefon: 01805-41 40 04, 12 Cent/min



Das können Sie drehen und wenden, wie Sie wollen

Die Glocke die guten Seiten des Tages

Das Oelder Verlagshaus Holterdorf gehört zu den traditionsreichen westfälischen Medienunternehmen. Als seine wesentliche geschäftliche Aktivität gibt der Verlag im Raum zwischen Münster, Hamm, Lippstadt, Paderborn und Bielefeld die Tageszeitung „Die Glocke“ heraus – gedruckt und digital als App sowie e-paper – und betreibt verschiedene Online-Portale.



Zur Unterstützung unserer IT suchen wir:

Netzwerkadministrator (m/w/d)

Ihre Aufgaben

- Support im Bereich LAN, WAN, WLAN, Voice und Firewall auch in Form von Bereitschaftsdiensten
- Sicherstellung und Weiterentwicklung der Systemverfügbarkeit und IT-Sicherheit
- Projektleitung im Rahmen des Betriebes und der Weiterentwicklung des Netzwerkes
- Pflege und Weiterentwicklung des Netzwerkmonitorings
- Fachliche/r Ansprechpartner/in für interne Fachabteilungen und Dienstleister
- Analyse, Klassifizierung und Behebung von Systemstörungen im Rahmen des IT-Supports
- Pflege und Weiterentwicklung der technischen Dokumentation

Ihr Profil

- einschlägige Kenntnisse in der Administration komplexer Netzwerke und sicherheitstechnischer Anforderungen
- Expertise in den Bereichen Firewall, VPN, SIP, ITSM, CISCO-Callmanager, -Router und -Switches
- Eigeninitiative, Selbstständigkeit und analytische wie strukturierte Arbeitsweise

Desktopadministrator (m/w/d)

Ihre Aufgaben

- 1st- und 2nd-Level-Support einer wachsenden IT-Landschaft
- Mitarbeit beim Soft- und Hardware-Lifecycle-Management der Arbeitsplatzrechner
- Mitarbeit bei der automatisierten Softwareverteilung, dem Asset- und Lizenzmanagement
- Weiterentwicklung einer widerstandsfähigen IT-Security-Infrastruktur
- Kenntnisse im Microsoft-Windows-Server-Umfeld
- Bereitstellung und Betreuung von Microsoft 365
- Mobile-Device-Management

Ihr Profil

- einschlägige Kenntnisse in der Administration komplexer Clientumgebungen
- Wissen um die sicherheitstechnischen Anforderungen der Infrastruktur und der Bediener
- Expertise in den Bereichen Windows 10, Windows 2019, ITSM, MS-Windows-Terminalserver
- Erfahrungen im Bereich Microsoft Exchange
- Fähigkeit, Endbenutzer bedarfsgerecht zu beraten
- Eigeninitiative, Selbstständigkeit und analytische wie strukturierte Arbeitsweise

Ihre Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte per E-Mail an:

Die Glocke

E. Holterdorf GmbH & Co. KG
Personalabteilung Frank Huncke
Engelbert-Holterdorf-Str. 4/6, 59302 Oelde
Telefon: 02522/73-358
E-Mail: personalabteilung@die-glocke.de
www.die-glocke.de

VERLAG E. HOLTERDORF
GMBH & CO. KG

Ihr neuer Job ist ganz nah!

Das regionale
Stellenportal Ihrer
Tageszeitung.
www.nrw-jobs.de



DR. KROES / ZÄ. DREPPER & KOLLEGEN

ZAHNHEILKUNDE | PROPHYLAXE | IMPLANTOLOGIE | PARODONTOLOGIE
Kölner Ring 60 | 59494 Soest | Tel.: 0 29 21-140 90 | www.zahnmedizin-soest.de

Zahnarztpraxis sucht Verstärkung!

ZMV/ZFA/Fachwirt (m/w/d)

für die Rezeption und/oder Abrechnung
in Vollzeit oder Teilzeit zum 15.11.2020 oder später.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung

Gemeinschaftspraxis

DR. KROES / ZÄ. DREPPER & KOLLEGEN
verwaltung@zahnmedizin-soest.de

www.zahnmedizin-soest.de



Der Wohnverbund für Menschen mit Behinderung im Kreis Soest, bestehend aus dem Walpurgis-Haus, dem Heinrich-Oberwinter-Haus und dem Ambulant betreuten Wohnen sucht ab 01.04.2021 eine

EINRICHTUNGSLEITUNG (m/w/d)

Mehrjährige Berufserfahrung in der Hilfe für Menschen mit Behinderung, Leitungskompetenz, wirtschaftliche und konzeptionelle Denk- und Handlungssätze, hohes Engagement und Gestaltungsfreude sowie Erfahrung im Umgang mit Leistungsträgern, Ämtern und Behörden setzen wir voraus.

Die Tätigkeit umfasst die Verantwortung für die Teilhabeplanung und Assistenz für die in den unterschiedlichen Unterstützungsangeboten lebenden Menschen mit Behinderung, den Personalbereich, die Wirtschaftsführung, die konzeptionelle Entwicklung innovativer Modelle zur Inklusion im Sozialraum, das Qualitätsmanagement, die Vertretung in Gremien und Öffentlichkeitsarbeit.

Die Vergütung sowie die Altersversorgung richten sich nach AVR-DD.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an:

Kennziffer: 157.2020#3165
Evangelische Perthes-Stiftung e.V.
Geschäftsberichtsleitung Perthes-Wohnen und Beraten
Herr Christoph Mertens
Wienburgstr. 43
48147 Münster
Tel.: 0251/2021 509
E-Mail: christoph.mertens@perthes-stiftung.de



divo

Dienstleistungen in
Verwaltung und Organisation



**SIND SIE ZIELSTREBIG
UND LERNWILLIG?**

Dann bewerben Sie sich zum 1. August 2021
in Vollzeit für unsere

Ausbildung zum Kaufmann (m/w/d) im Gesundheitswesen

für unseren Standort

Hamm bzw. Lippstadt

Weitere Informationen zu diesem Stellenangebot:
Ansprechpartner Christoph Moor
Tel. 0 23 81 / 5 89 - 14 95
christoph.moor@valeo-kliniken.de
www.ev-krankenhaus.de



Willkommen in Rudi's Welt



Mehr über die Kollektion des Designers mit
Down-Syndrom erfahren Sie bei der
Bundesvereinigung Lebenshilfe für Menschen
mit geistiger Behinderung e.V., Raiffeisenstr. 18,
35043 Marburg, Tel.: 06421/491-0,
Fax: (06421) 491-167 oder unter
www.rudi-design.de

zugunsten der
Lebenshilfe

Stellenmarkt

Die kompletten Anzeigen finden Sie unter

NRW-JOBS.DE

unter Eingabe der jeweiligen Job-ID.

jobs.de

Unternehmen	Position	Region	Job-ID
ALDI International Services GmbH & Co. oHG	Strategischer IT-Einkäufer / Category Manager IT (m/w/d)	Mülheim/Ruhr	14554700
Arztpraxis Simone Pekar	Medizinischer Fachangestellter (m/w/d)	Olsberg	14554008
Auto-Bachem GmbH	Fahrer (w/m/d)	Versch. Orte	14552924
Bankamp-Leuchten GmbH & Co. KG	Kaufmännischer Angestellter (m/w/d)	Arnsberg	14553562
BBE DOMOFERM GmbH	Sachb. Angebotsbearbeitung Stahltürelemente (m/w/d)	Brilon	14553517
BKM Bausparkasse Mainz AG	Bauspar- und Finanzierungsfachmann (m/w/d)	Essen	14554702
Böllhoff GmbH Garten- und Landschaftsbau	Vermesser / Abrechner Garten- & Landschaftsbau (m/w/d)	Essen	14554697
Creditreform Hamm Samoray KG	Inkassosachbearbeiter (m/w/d)	Hamm	14554225
estecasa Elementbau GmbH	Architekt / Bauingenieur als Projekt- / Bauleiter (m/w/d)	Lüdinghausen	14554695
Fachhochschule Südwestfalen	Lehrkraft (m/w/d) für besondere Aufgaben	Soest	14554706
FernUniversität in Hagen	Mitarbeiter für Techn. Support Digitalisierung (m/w/d)	Hagen	14554705
Frauenarztpraxis Gabriele Richter	Medizinischer Fachangestellter (w/m/d)	Balve	14554257
Gothaer Versicherungsbank VVaG	Kaufmann/-frau (w/m/d)	Hamm	14554604
Hammer Gemeinnützige Baugesellschaft mbH	Bilanzbuchhalter (m/w/d)	Hamm	14554219
IVT-Industrie-Vertrieb Technik GmbH	Business Controller (m/w/d)	Holzwickede	14554708
Josefsheim gGmbH	Koch (m/w/d)	Olsberg	14554267
Josefsheim gGmbH	Systemadministrator (m/w/d)	Olsberg	14554269
Kath. Klinikum Bochum Holding gGmbH	Altenpfleger (m/w/d)	Bochum	14554701
Kemper Oberflächentechnik GmbH & Co. KG	Medientechnologie (m/w/d) Druck	Ahlen	14554707
KierdorfGruppe	(Visual-) Cobol Organisations-Programmierer (m/w/d)	Reichshof	14554398
KierdorfGruppe	Fachinformatiker Systemintegration (m/w/d)	Reichshof	14554400
LWZ GmbH & Co. KG	Bereichsleiter (w/m/d)	Werl	14554361
LWZ GmbH & Co. KG	Einrichter (w/m/d)	Werl	14554365
LWZ GmbH & Co. KG	Produktionsmitarbeiter (w/m/d)	Werl	14554363
Materna Information & Communications SE	Personalreferent (m/w/d) Recruiting / Active Sourcing	Dortmund	14554691
Mecklenburgische Versicherungsgruppe	Vertriebsassistent (m/w/d) Innendienst	Dortmund	14554703
NEUE ARBEIT der Diakonie Essen GmbH	Abteilungsleiter (m/w/d) EDV	Essen	14554698
Omnibusbetrieb Busch	Fahrer (m/w/d)	Versch. Orte	14553975
Omnibusbetrieb Busch	Omnibusfahrer (w/m/d)	Versch. Orte	14554372
P.C. Turck Produktions- & Verwaltungs GmbH	Mitarbeiter Controlling (m/w/d)	Lüdenscheid	14553442
Pflegeheim Thomäresidenz GmbH	Fachkraft (Alten- / Ges.- und Krankenpfleger) (w/m/d)	Soest	14554396
Platetstahl Umformtechnik GmbH	Techniker (m/w/d) Fachrichtung Maschinentechnik	Lüdenscheid	14554314
SARPI Entsorgung GmbH	Vertriebssachbearbeiter (m/w/d) Sarpi Entsorgung	Soest	14554694
Senioren- & Pflegeheim Haus Müller gGmbH	Alten- / Ges.- & Krankenpfleger / Pflegefachkraft (w/m/d)	Möhnesee	14554318
SMMP Europa e. V.	Pflegehelfer (m/w/d)	Bestwig	14553973
Sparkasse Westmünsterland	Spezialist für Gewerbeversicherungen (w/m/d)	Billerbeck	14554692
Tillmann & Weich GmbH	Auszubildender zum Steuerfachangestellten (m/w/d)	Werl	14554374
VENO GmbH	Gebietsverkaufsführer (m/w/d) Kurz- & Modewarenbereich	NRW	14554696
Verband Ev. Kirchenkreise Münster, SCB & TE	Verwaltungsmitarbeiter (w/m/d) Sachb. Umsatzsteuer	Münster	14554693
Wallfahrtsstadt Werl	Sachbearbeiter Personalwesen (m/w/d)	Werl	14554231
wewo WOHNEN gGmbH	Ergotherapeut / Heilerziehungspfleger (m/w/d)	Herne	14554704

zum Wunschjob über QR-Code

in Kooperation mit

stellenanzeigen.de

in Kooperation mit
stellenanzeigen

WERBUNG

BRINGT ERFOLG



Wir verschicken 333x persönliche Grüße an Freunde, Bekannte und Familie!

Jetzt mitmachen und mit etwas Glück verschicken wir eure persönliche Grußkarte zusammen mit einem Sixpack Pülleken!



REISEZEIT

SAMSTAG, 21. NOVEMBER 2020

REISEZIEL DER WOCHE Weltkulturerbe

Unbekannte Schönheiten



Das rekonstruierte Neue Schloss Muskau gehört zum Muskauer Park – und der ist ein Meisterwerk der Gartenkunst.

FOTO: PATRICK PLEUL

In Deutschland gibt es 46 Unesco-Welterbestätten – nur ein Bruchteil davon sind allgemein bekannt. Hier sind fünf ausgezeichnete Sehenswürdigkeiten, von denen Sie vielleicht noch nie gehört haben.

VON MONA CONTZEN

Die legendäre Inka-Stadt Machu Picchu, die Tempelanlage Angkor Wat in Kambodscha, das indische Taj Mahal: Weltweit gibt es 1121 Unesco-Welterbestätten in 167 Ländern – und es werden jedes Jahr mehr. Allein in Deutschland hat die UN-Kulturorganisation Unesco, die im November ihren 75. Geburtstag feiert, bisher 46 künstlerische Meisterwerke, einzigartige Naturlandschaften und bedeutende Zeugnisse vergangener Kulturen unter Schutz gestellt.

Da ist es nicht einfach, Schritt zu halten. Das Siegel sei zwar ein „Qualitätsmerkmal“, sagt Claudia Schwarz, Vorsitzende des Vereins Unesco-Welterbestätten Deutschland. Doch es gelinge eben nicht jeder Stätte, nach dem Rummel um die Titelverleihung das Interesse aufrechtzuerhalten – und in Besucherzahlen umzusetzen. So lautete das ernüchternde Ergebnis einer Tourismusstudie die vor einigen Jahren: Der Kölner Dom ist weithin bekannt. Um den besonderen Status vieler Sehenswürdigkeiten vor ihrer Haustür allerdings wissen die Deutschen gar nicht. Hier sind fünf Welterbestätten, von denen viele vermutlich noch nie gehört haben.

■ Ein lebendes Architekturenkel: das Fagus-Werk Alfeld

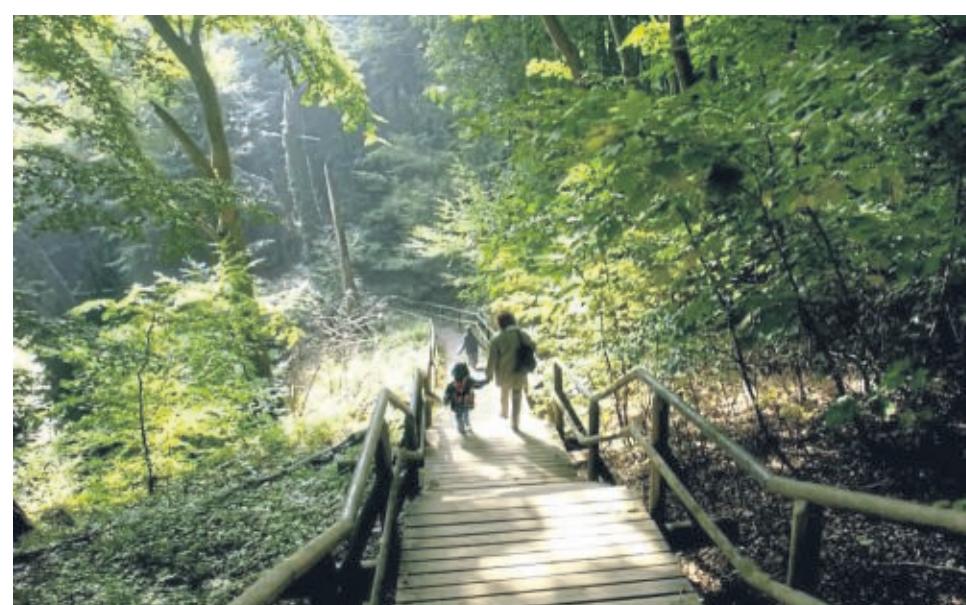
Jede Menge Glas und Stahl lassen das Fagus-Werk im niedersächsischen Alfeld jünger aussehen als es ist. Dabei werden in den alten Fabrik schon seit mehr als 100 Jahren Schuhleisten produziert. Die Anlage von 1911 gilt als Ur-

sprungsbau der modernen Industriearchitektur und ist das Erstlingswerk des berühmten Architekten und Bauhausgründers Walter Gropius. 2011 würdigte das Unesco-Welterbekomitee die außergewöhnliche, schwerelose Eleganz des Gebäudes und setzte das Fagus-Werk auf die Weltkulturerbeliste.

Hier kommen nicht nur Architekturfans auf ihre Kosten: Führungen auf dem Außenlande und die Fagus-Gropius-Ausstellung im ehemaligen Lagerhaus geben interessante Einblicke in die Industriegeschichte. Wer ein Faible für Schuhe hat, kann im Modellkeller gleich 3000 Originalmodelle bewundern.

■ Landschaftskunst im Reinformat: der Muskauer Park

Gartenkunst, Naturmalerei, Welterbe: Das Meisterwerk von Hermann Fürst von Pückler-Muskau im sächsischen Bad Muskau trägt viele Attribute. Der Muskauer Park, der 2004 als außergewöhnliches Beispiel eines europäischen Landschaftsparks sowie einer künstlerischen Ideallandschaft auf deutsch-polnischen Antrag in die Unesco-Liste aufgenommen wurde, gleicht einem lebendigen Gemälde. Mit Stilmitteln der Landschaftsmalerei stimmte der Fürst Vorder- und Hintergrund aufeinander ab, die weitläufigen Parkräume gehen harmonisch in die umge-



Im Nationalpark Jasmund auf Rügen zählen die alten Buchenwälder gemeinsam mit anderen Waldgebieten in Deutschland zum Unesco-Welterbe.

FOTO: JENS BÜTTNER

bende Landschaft beiderseits der Neiße über, Parkwege eröffnen immer neue Perspektiven in der Inszenierung.

Der 1815 angelegte Landschaftsgarten mit einem 50 Kilometer langen Wegenetz lässt sich prima per Fahrrad oder Kutsche erkunden. Wer den exzentrischen Fürsten und seine „Parkomanie“ besser kennenlernen möchte, kann die unterhaltsame Dauerausstellung im Neuen Schloss besuchen.

■ Schöne Fassade: die Siedlungen der Berliner Moderne

Die Museumsinsel gehört bei einem Berlin-Besuch zum

Pflichtprogramm. Auch die Schlösser und Gärten von Potsdam und Berlin stehen bei Touristen hoch im Kurs. Angesichts dieser Konkurrenz tut sich die dritte Welterbestätte der Hauptstadt etwas schwerer. Dabei wurden die sechs Siedlungen der Berliner Moderne, die zwischen 1913 und 1934 als Gegenentwurf zum Mietskasernenelend der Arbeiterfamilien entstanden, zum Vorbild für das ganze 20. Jahrhundert – und sind heute noch beliebte Wohnquartiere.

Besonders schön ist ein Spaziergang durch die Gartenstadt Falkenberg im Bezirk Treptow-Köpenick. Die

sogenannte Tuschkastensiedlung des Architekten Bruno Taut zieht mit bunten Fassaden und geometrischen Formen die Blicke auf sich. Info-Stationen gibt es in der Großsiedlung Siemensstadt und in der Hufeisensiedlung, außerdem werden in allen sechs Siedlungen Führungen angeboten.

■ Zurück zu den Wurzeln: Deutschlands alte Buchenwälder

Ohne den Einfluss des Menschen wäre Deutschland zu zwei Dritteln mit Buchenwäldern bedeckt, doch die einzigartigen Waldökosysteme schwinden. Wo man heute



Der Muskauer Park (links) in Sachsen gilt als außergewöhnliches Beispiel eines europäischen Landschaftsparks. Im Fagus-Werk in Alfeld (Mitte) wird Industriegeschichte greifbar. Die Pfahlbauten am Bodensee (rechts) sind deutsches Welt-erbe – hier die steinzeitlichen Häusernachbildungen des Pfahlbau-Museums.

FOTOS: ASTRID RÖSCHER, FAGUS-WERK, FELIX KÄSTLE



Die Besten aus 2000 Jahren Geschichte

■ Herausragende Zeugnisse

Nur die besten unter den herausragenden Zeugnissen der Menschheits- und Naturgeschichte dürfen den Titel Unesco-Welterbe tragen. Und viele der Besten finden sich in Deutschland. 2000 Jahre Geschichte haben in Deutschland bedeutende Spuren hinterlassen: stumme und doch beredte Zeugen großartiger Kulturlandeskunst und Naturphänomene. Viele der beeindruckendsten, 46 an der Zahl, Baudenkmäler, Stadtkenzen, aber auch bedeutende Industrieanlagen und außergewöhnliche Naturlandschaften, hat die Unesco in Deutschland zum Welterbe erklärt. Ein Erbe, das auch für Sie bestimmt ist: Denn jede Reise zu den Unesco-Welterbestätten ist eine Reise auch in Ihre ganz persönliche Geschichte.



Die Berliner Hufeisensiedlung zählt zu den sechs Siedlungen der Berliner Moderne.

FOTO: ANNE HERDIN

Wer sich von diesen wunderbaren Stätten der Geschichte in den Bann ziehen lässt, begibt sich auf Spurensuche durch das Erbe der Menschheit – in Deutschland werden Interessierte gleich 46 Mal fündig.

■ Die fünf Unbekannten im Internet

- Fagus-Werk fagus-werk.com/de/
- Muskauer Park muskauer-park.de
- Siedlungen der Moderne <http://dpqa.de/MzRHG>
- Pfahlbauten um die Alpen unesco-pfahlbauten.org
- Buchenwälder weltnatuererbe-buchenwaelder.de

■ 46 Welterbestätten in Deutschland

Alle deutschen Unesco-Welterbestätten finden sich mit Geschichte, Information und Veranstaltungen im Internet.

welterbedeutschland.de



Diese Getreideähre stammt vermutlich aus dem Jahr 3700 vor Christus – das Pfahlbaumuseum Unteruhldingen zeigt archäologische Schätze. FOTO: FELIX KÄSTLE

AUS DEM KATALOG

Was macht nachhaltiges Reisen attraktiv?

In der Reisewelt ist in diesem Jahr vieles anders, so auch die Publikation der Reiseperlen 2021. Statt eines klassischen Kataloges mit Reiseangeboten erzählen nun die Reiseexperten, lassen Urlauber selbst oder Menschen in den Zielgebieten zu Wort kommen. Die Geschichten führen

vom Norden des Europas am Polarkreis ganz bis in den Süden des Mittelmeers und auf die Inseln im Atlantik. Lamas, Wale und Elche spielen darin eine Rolle. Manch eine Geschichte entführt gedanklich auf karibische Inseln, in die Bergwelt des Himalaya oder auf Safari nach Indien. Dazu gibt es Anregungen zu Reisen unter den Rubriken: Urlaub vor der Haustür, ganzjähriges Outdoor-Vergnügen, Genuss und Lebensart sowie weltweite Touren. Buchbar sind die Reisen dahinter natürlich auch. Darüber hinaus gibt es Berichte über „Reisen in Zeiten des Klimawandels“. Was macht nachhaltiges Reisen aus? Was ist daran attraktiv? Dafür gibt es zahlreiche Tipps und Anregungen an die Hand, wie eine umweltfreundliche und faire Planung für einen umweltfreundlichen Urlaub gelingt.

Magazinbestellung und Info unter www.forumandersreisen.de, per E-Mail an magazin@forumandersreisen.de sowie unter Telefon 040/181260460. Unter www.reiseperlen.de steht eine Online-Version des Magazins zum Blättern bereit.

Ein „Bauernsachl“ zum Verlieben ist der Private Suite Bauernhof im Dörfel geworden: Das aufwendig renovierte Chalet ist das neue Juwel unter Familie Gröllers Traunseehotels.

Romantik pur im Salzkammergut: Ein 400-jähriges Bauernhaus inmitten von Streuobstwiesen steht nach liebevoller Restaurierung als charmantes Ferienchalet für Gäste bereit, die wie in einer idyllischen Filmkulisse Abstand vom Alltag gewinnen wollen.

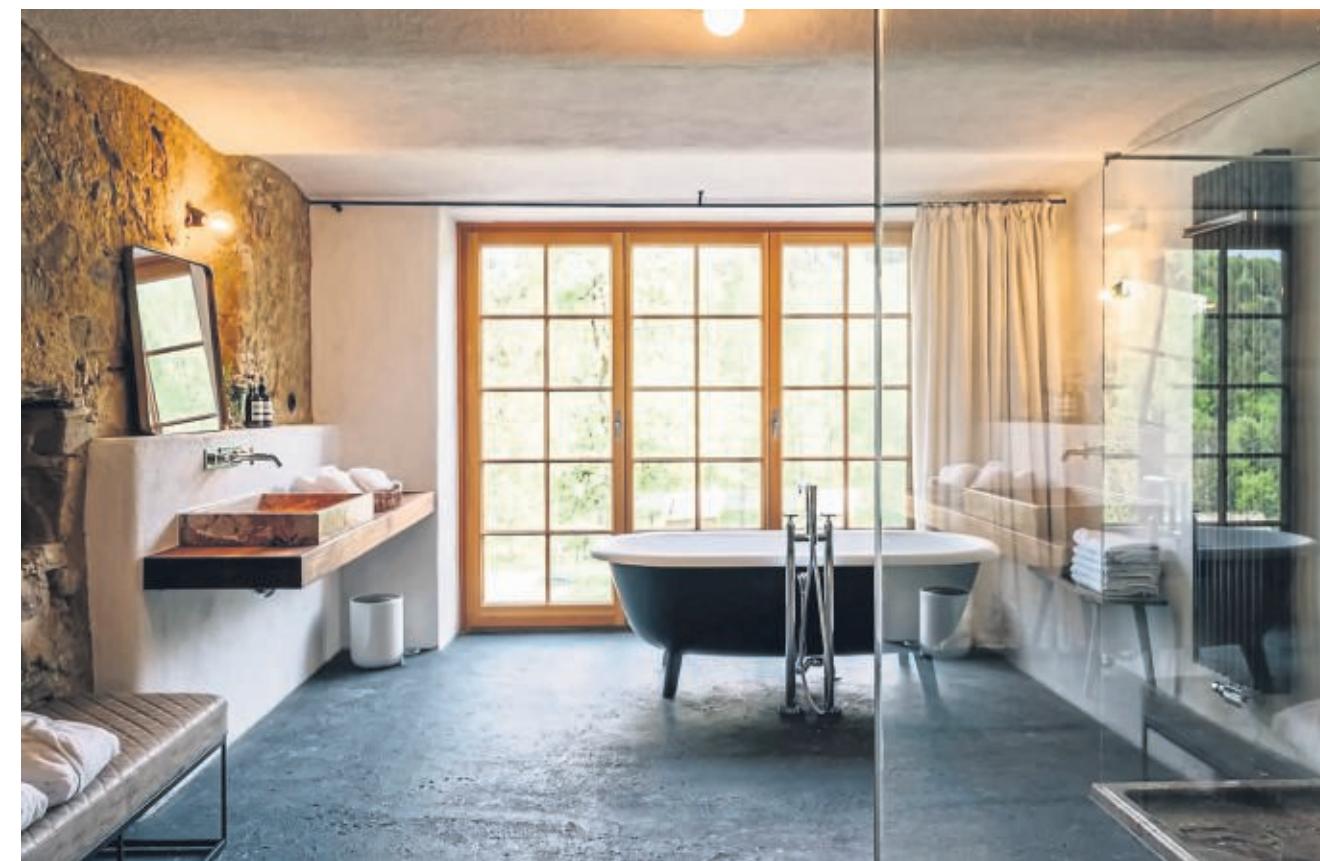
Für ganz besondere Suiten hatten Monika und Wolfgang Gröller schon immer ein feines Händchen. Die historische Suite im 1000 Jahre alten Kloster Traunkirchen ist ebenso einzigartig wie die mit breiten Glasfronten ausgestattete Panoram-suite im Genießerhotel Das Traunsee, die einen spektakulären Blick über den See auf den imposanten Traunstein bietet.

Jahrhundertealtes Holz

Das 400 Jahre alte Bauernhaus „In der Straß“ im Dörfel, im Naturschutzgebiet Honigar-Höllengebirge, nur 15 Minuten von Traunkirchen,



Die originalen Kachelöfen wurden als charmantes Detail instand gesetzt.



Exquisite Badausstattung mit Sauna, freistehender Wanne und Panoramafenstern.

FOTOS: TRAUNSEEHOTELS/CHRISTOF WAGNER

sollte eigentlich ein privates Refugium für die Hoteliersfamilie werden: „Wir haben uns in das Haus regelrecht verliebt, im Zuge der sehr aufwendigen Restaurierung aber doch beschlossen, es an Gäste zu vermieten.“

Bei der Kernsanierung des sogenannten „Bauernsachl“ wurden alte Steinmauern ebenso behutsam bewahrt wie Lehmmauer, Kalksteinplatten, das jahrhundertealte Holz bei Tränen, Kastenstockfenstern, Türstöcken und Tannenbretterböden, unter die eine Fußbodenheizung integriert wurde.

Nun erstrahlt es wieder mit zeitgemäßem Komfort und einer gehörigen Portion unverdringlichem Luxus, von

Satelliten-TV und WLAN über voll ausgestattete Küche bis hin zu exquisiten Badezimmern mit Sauna und freistehender Wanne samt Landschaftspanorama.

Zeitgemäßer Luxus

Die instand gesetzten, originalen Kachelöfen unterstreichen den Charme der 140 Quadratmeter Wohnfläche, nette Details wie die bestückte Schnapsbar lassen sofort behagliche Privatatmosphäre aufkommen. Auf der südseitigen Terrasse steht ein Grill bereit, den weithin unverbauten Blick in die Berge gibt es als Draufgabe.

GERN ZU GAST

Die Wochenpauschalen

Das Bauernhaus ist wochenweise von Samstag bis Samstag buchbar; Preise jeweils für zwei Personen:

3. März bis 29. April: 2400 Euro/Woche.

30. April bis 25. Juni sowie 11. September bis 12. Dezember: 2597 Euro pro Woche.

26. Juni bis 10. September: 3395 Euro pro Woche.

Aufpreise für eine dritte, vierte und fünfte Person: 35 Euro pro Person und Nacht.

Kinder bis sechs Jahre frei, ab sieben Jahren gelten die Preise für weitere Personen.

Der Private Suite Bauernhof ist zu finden „In der Straß“ im Dörfel, im **Naturschutzgebiet Honigar-Höllengebirge**, nur 15 Minuten von Traunkirchen entfernt.

Anfragen bei Familie Gröller, Traunseehotels

Telefon: +43 7617/2216

E-Mail: traunsee@traunseehotels.at

www.traunseehotels.at

HolidayCheck

... beantwortet Ihre Urlaubs-Fragen!

Darf mein Arbeitgeber einen Coronatest verlangen, nachdem ich im Urlaub war?

Ob der Arbeitgeber einen Coronatest nach einer Urlaubsreise verlangen darf, hängt davon ab, ob der Arbeitnehmer in seinem Urlaub ein Risikogebiet bereist hat. Für Urlaubsheimkehrer aus Risikogebieten ist ein Corona-Test seit Anfang August ohnehin Pflicht. Da der Arbeitgeber auch die Verantwortung für seine übrigen Mitarbeiter trägt, hat er ein berechtigtes Interesse daran, dass keiner seiner Angestellten das Virus auf andere Mitarbeiter überträgt. Grundlage kann aber niemals die eigene Meinung des Arbeitgebers sein, sondern nur die offiziellen Aussagen des Auswärtigen Amtes oder des Robert-Koch-Instituts.



Für alle weiteren Fragen sind die Urlaubs-Experten von HolidayCheck Mo-Fr: 09:00-19:00 Uhr • Sa/Su/Feiertage: 09:00-15:00 Uhr erreichbar:

089 143 79 100

HolidayCheck AG

Bahnweg 8
CH-8598 Bottighofen
Tel.: 0800/2404455
www.holidaycheck.de

Anzeige
Auszeit gewinnen: Anrufen und vom nächsten Urlaub träumen

Skifahren in Südtirol

Aktiv sein und genießen im Hotel Marica im Eggental



Das Hotel Marica verspricht einen angenehmen Ski-Urlaub mit Südtiroler Gastfreundschaft und ruhigem, sicherem Ambiente.

FOTO: HOTEL MARICA

Wie ein Kleinod mitten in den Bergen: Das Südtiroler Eggental verbindet auf charmante Weise italienischen Stil mit alpinem Flair. Diese Kombination spürt man auch deutlich im Hotel Marica. Mit seiner Lage im urigen Bergdorf Eggen (1120 m) sowie den gemütlichen Zimmern mit Massivholzmöbeln und großen Fenstern, zieht es vor allem Naturliebhaber

und Aktiv-Urlauber in seinen Bann. Die Besitzer, Familie Eisath, geben Beispielen Tipps für die schönsten Outdoor-Erlebnisse – oder werden kurzerhand selbst zum Guide. Neben ausgedehnten Winterwanderungen oder Langlauf lädt die Berglandschaft des Dolomiten UNESCO Welterbes vor allem zum Skifahren ein: Gerade mal zehn Fahrminuten vom Hotel entfernt und gut an das Busnetz angebunden, erstreckt sich das Skigebiet Obereggen-Ski Center Latemar. Mit 49 Luxus-Pistenkilometern, 18 Aufstiegsanlagen, einem Snowpark und zwei Rodelbahnen gibt es hier alles, was das Winterurlauber-Herz begehr. Zurück im Hotel genießen Gäste die vittimediterrane Küche oder entspannen sich im Wellnessbereich – die perfekte Erholung nach einem langen Skitag. hotelmarica.it, eggental.com

Wellness an der Mosel

Am Parkhotel Krähennest führt kein Weg vorbei

Schlafen, Essen, Schwimmen, Saunieren, Massagen, Fitness und Relaxen den ganzen Tag! Das Parkhotel Krähennest ist das perfekte Refugium für Genießer und Erholungssuchende und liegt eingebettet in die malerische Weinkulturlandschaft mit ihren endlosen Uferpromenaden, romantischen Moselstädten und historischen Burgen. Das 4-Sterne Wellnesshotel bietet in seinem 4.000 Quadratmeter großen MOSEL-SPA Wellnessattraktionen vom Allerfeinsten. Die traumhafte Pool-Landschaft sorgt hier ebenso für pure Entspannung wie die Saunawelt, die exklusiven Paar-Anwendungen oder der Panorama-Ruheraum mit Moselblick. Feinschmecker werden mit köstlichen Kreationen der regionalen Gourmet-Küche und einer Auswahl erstklassiger Weine verwöhnt. parkhotel-mosel.de



GLÜCKSTELEFON

Vom 21. bis 27. November anrufen und gewinnen:

Skifahren in Südtirol

Wir verlosen drei Übernachtungen für zwei Personen im 4-Sterne-Hotel Marica in Eggen mit Dreiviertelpension.

Ø 01378 / 806676

Lösungswort: Südtirol

(Telemedia interactive GmbH; pro Anruf 50 Cent aus dem deutschen Festnetz, Mobilfunk teurer.)

Auszeit in den Elbtalauen

Wir verlosen fünf Übernachtungen inklusive Halbpension für zwei Personen im Doppelzimmer im 4-Sterne Parkhotel Hitzacker.

Ø 01378 / 806677

Lösungswort: Hitzacker

(Telemedia interactive GmbH; pro Anruf 50 Cent aus dem deutschen Festnetz, Mobilfunk teurer.)

Wellness an der Mosel

Wir verlosen fünf Übernachtungen inklusive Halbpension für zwei Personen im Doppelzimmer im 4-Sterne Parkhotel Krähennest.

Ø 01378 / 806678

Lösungswort: Mosel

(Telemedia interactive GmbH; pro Anruf 50 Cent aus dem deutschen Festnetz, Mobilfunk teurer.)

Hinweis: Die Namen der Gewinner werden veröffentlicht. Die Gewinnspielgutscheine sind nicht übertragbar, eine Barauszahlung des Gewinns ist nicht möglich. Die Einlösung erfolgt nach Absprache mit den Hotels. Die An- und Abreise gehen zu Lasten des Gewinners. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Hinweise zum Umgang mit personenbezogenen Daten sind online abrufbar unter hna.de/ueberuns/datenschutz

► **Fit in den Winter:** Nach einer Wellness-Auszeit im 4-Sterne Moselstern Parkhotel Krähennest sind Sie für das Weihnachtsfest bestens gerüstet.

FOTO: PARKHOTEL KRÄHENEST



Umgeben von glitzernden Auen und verschneiten Wäldern: die ursprünglichen Elbtalauen im Landkreis Lüchow-Dannenberg bei Hitzacker.

FOTO: PARKHOTEL HITZACKER

Auszeit in den Elbtalauen

Traumhafte Natur rund um das Parkhotel Hitzacker

Die Elbe im Biosphärenreservat Niedersächsische Elbtalaue ist in ihrer Großräumigkeit und mit ihrem dynamischen Mosaik aus Flach- und Tiefwasserbereichen, Stromarmen, Röhrichtflächen, Inseln und Sänden in der stillen Jahreszeit die ideale Erholungsregion. In diesem wahren Naturschatz, wo im Winter gerne auch Zugvögel Halt machen, lohnt es sich, ein paar Tage Pause vom Alltag zu machen. Mittendrin befindet sich das charmante Hitzacker, von dessen Weinberg der Gast den idealen Blick auf die farbenfrohen Fachwerkhäuser des Elbstädtchens erhalten kann. Das ist der perfekte Ort, um den Alltag zu vergessen.

Perfekt für alle Genießer ist auch das Parkhotel Hitzacker, das hier auf dem Weinberg steht. Nach einem aktiven Tag in dieser einzigartigen Natur ist ein Besuch im SPA-Bereich des Hotels mit Hallenbad und Saunlandschaft genau das Richtige. Und auch die Kulinarik lässt keine Wünsche offen. Zander, Lachs, Wels und Aal oder jetzt im Winter auch die köstlichen Wildgerichte harmonieren hier hervorragend mit der Karte erlesener Weine. Besonders die kleinen Dinge sind es aber, die den Aufenthalt versüßen: Einfach mal die Füße hoch, ein gutes Buch vor dem Kamin oder ein Schwätzchen mit den anderen Gästen.

parkhotel-hitzacker.de

AUS DEM KATALOG

Flexible
Konditionen für
Reisen 2021

Gute Nachrichten für Reisewillige mit Fernweh, die bis Mitte Dezember ihren Urlaub buchen: Die Anex-Reisemarken Anex Tour und Öger Tours haben neue, faire und flexible Buchungskonditionen aufgelegt und zugleich ihre Sommerprogramme in den beliebtesten Urlaubsländern am Mittelmeer komplett frei geschaltet.

Die neuen Buchungskonditionen machen die Reiseentscheidung leichter, denn für ab sofort gebuchte Reisen zahlen Kunden bis 30 Tage vor Abreise lediglich zehn Prozent des Reisepreises an, statt wie bisher 20 Prozent. Für eine größtmögliche Flexibilität sorgen geringere Stornogebühren. Bis 30 Tage vor der Abreise werden nur die bereits angezählten zehn Prozent des Reisepreises berechnet. „Mit unserer Aktion bieten wir unseren Kunden einen fairen und leicht verständlichen Anreiz, kurzfristig Reisen in der aktuellen Wintersaison oder auch schon ihr Lieblingshotel im Sommer 2021 zu buchen“, sagt Anex Tour-Geschäftsführer Murat Kizilsac überzeugt.

Der Düsseldorfer Reiseveranstalter Anex Tour hat ein umfangreiches Hotelprogramm rund um das Mittelmeer aufgelegt, darunter sind in Spanien namhafte Ketten wie Iberostar, Riu und Barcelo. Weiterhin im Angebot sind die Türkei sowie die griechischen Inseln Kreta, Rhodos und Kos. Beim Türkei- und Orientspezialisten Öger Tours sind 480 Hotels an der türkischen Riviera und Ägäis sowie am Roten Meer in Ägypten buchbar.

Die Konditionen gelten für Neubuchungen mit Reisedatum bis Ende Oktober 2021. Die Aktion endet am 15. Dezember 2020. So kostet zum Beispiel bei Anex Tour eine Woche im Vier-Sterne-Hotel Cathrin auf Rhodos (Griechenland) mit Halbpension, Flug und Transfers im Doppelzimmer ab 396 Euro pro Person. Öger Tours bietet eine Woche im Fünf-Sterne-Resort Hotel Asteria in Bodrum (Türkische Ägäis) mit All Inclusive-Verpflegung, Flug und Transfers im Doppelzimmer ab 650 Euro an.

Die Angebote sind buchbar in allen Reisebüros mit Anex-Tour- und Öger-Tours-Agentur sowie im Internet unter www.anex.de und www.oeger.de oder beim Kundenservice unter Telefon 0211/781774-44.



Der legendäre Versuch von Otto von Guericke – die Magdeburger Halbkugeln auf dem Domplatz.

FOTOS: MAGDEBURG MARKETING, ANDREAS LANDER

Millionenfaches Funkeln

Mehr Funkeln geht nicht! Knapp 1,2 Millionen Lichter verwandeln Magdeburg diesen Winter erneut in ein unvergleichliches Lichtermeer. Zur zweiten Lichterwelt setzt die Landeshauptstadt noch einen drauf: Ein Dutzend neue Lichtelemente schmücken die gesamte Stadt.

An diesem Wochenende geht es los, die Lichterwelt funkelt dann bis zum 2. Februar 2021, wird täglich geöffnet und frei zugänglich sein.

Techniker haben in den vergangenen Wochen kilometerlange Lichterketten aneinander gereiht. In der gesamten Innenstadt haben sie die Laternen mit goldenen Weihnachtskugeln geschmückt und die Hausfassaden mit Lichtern dekoriert. Das eingespielte Team hat in Windeseile die überlebensgroßen Leuchtskulpturen aufgerichtet. Vom fünf Meter hohen Magdeburger Reiter aus Tausenden LED-Lämpchen bis zum spektakulär funkeln Halbkugelversuch auf dem Domplatz.

Viele Magdeburger haben sich ebenfalls für die Lichterwelt engagiert und die Erweiterung mit neuen Skulpturen möglich gemacht. Institutionen und Initiativen der Landeshauptstadt bringen sich mit eigenen Lichtinstallatoren ein. Insgesamt werden es wieder mehr als 60 Elemente sein. Gegenüber dem Kloster Unser Lieben Frauen hat zum Beispiel die Interessengemeinschaft Innenstadt eine Liebeserklärung an Magdeburg gesponsert. Hier leuchtet der neue „I love MD“-Schriftzug mit rotem Herzen.

Geführte Rundgänge durch die Lichterwelt

Die spektakulären **Lichtskulpturen**, vom Teleman-Brunnen über den Hans-Grade-Eindecker bis zum Stadttor mit der Magdeburger Jungfrau, stellen auf einzigartige Weise die Epochen des 1200 Jahre alten Magdeburgs dar. Wer mehr über die Lichterwelt und die **Geschichte der Stadt** erfahren möchte, ist auf den Rundgängen der Tourist Information genau richtig. Sobald es die Corona-Bedingungen wieder zulassen, werden die professionellen Gästeführer und -führerinnen zwei

Mal pro Tag spannende Einblicke geben. Jeweils um 17 und 17.30 Uhr startet dann eine **Führung am Domuseum Ottonianum** (Domplatz 15), allerdings nur mit Anmeldung. Information dazu gibt es unter Telefon 0391/63601402. Auskunft zu den einzelnen Lichtstationen sowie über die **Hygieneregeln** aufgrund der aktuellen Lage gibt es auf der Homepage der Stadt.

magdeburg.de



Passender Rahmen für das Selfie: In der Landeshauptstadt hofft man auf viele Besucher der Lichterwelt, die bis in den Februar hinein erstrahlen.

Trotz schwieriger Bedingungen aufgrund der Corona-Pandemie hoffen sie alle, den Erfolg des Vorjahres wiederholen zu können.

Vorbei am Höhepunkt der Lichterwelt, Otto von Guericke's weltberühmter Halbkugelversuch auf dem Domplatz, beginnt am ersten Adventssonntag ein weiteres Highlight vor dem Westportal des Magdeburger Doms zu funkeln: Eine meterhohe Krippe mit dem Jesuskind in der Futterkrippe, daneben Josef und Maria sowie Schaf, Esel und Ochse werden ab dem 29. November für weihnachtliche Stimmung sorgen.

Und vor der gegenüberliegenden Kathedrale St. Sebastian strahlen die Heiligen Drei Könige mit ihren Geschenken für das Jesuskind.

Im Domviertel wird derweil eine Otto-von-Guericke-Figur vor der Wohnbar der Wohnungsbaugenossenschaft Otto von Guericke zum Leuchten gebracht. Und auf dem Willy-Brandt-Platz vor dem Hauptbahnhof sorgt erstmals ein acht Meter hoher Weihnachtsbaum für Weihnachtsstimmung. Doch damit nicht genug: Ab dem 1. Dezember lohnt sich ein Blick hinter den großen Weihnachtsbaum auf dem Alten Markt. An der Fassade des Gebäudes der IHK Magdeburg funkeln dann ein großer Adventskalender.

Auch in den Stadtteilen haben sich die Magdeburger für leuchtende Überraschungen stark gemacht: So wird in Ottensen auf dem Eichplatz ein Otter glitzern, im Rothenseer Ortskern funkeln die Laternen sowie eine beleuchtete Silhouette des Stadtteils, und die Gartenstadtkolonie Reform erhält neuen Glanz.

REISE-SEITEN

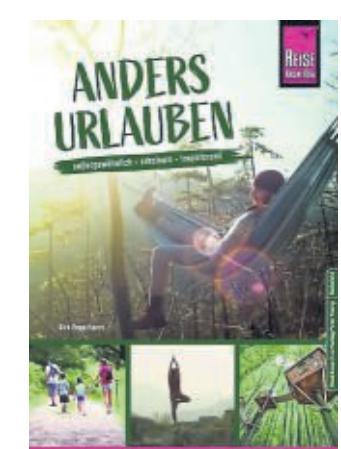
Anders urlaufen – alternative Reiseideen

Um einen erholsamen und inspirierenden Urlaub zu erleben, muss man nicht auf die Bahamas fliegen – auch vor der eigenen Haustür gibt es eine Menge zu erleben. Vom naturnahen Yoga-Retreat am See über Zen-Klöster in wilden Bergtälern, einsame Berghütten und Hotelzimmer in alten Eisenbahnwaggons bis hin zum morbiden Schloss in der Uckermark, in dem die Bohème zu Gast ist – alternative Reiseziele, die durch ihre Nähe eine nachhaltige Art zu reisen ermöglichen. Tipps von Kennern helfen, außergewöhnliche und versteckte Ziele in der Nähe aufzuspüren.

Dirk Engelhardt ist so ein Kenner. In seinem Reiseführer der anderen Art hat er eine bunte Auswahl an außergewöhnlichen Reisezielen zusammengestellt, für die man weder viel Geld aufbringen noch eine lange Anreise in Kauf nehmen muss. Er führt zu Bio-Badeteichen, Vegetarierkolonien, fährt mit der Postkutsche durch die Lüneburger Heide und zeigt, wie sich eine Nacht hinter Gittern verbringen lässt – ohne in Schwierigkeiten geraten zu sein.

Ausführliche Empfehlungen führen zu lohnenden Einzelzielen für Kulturinteressierte, Naturliebhaber und Citybummler. Übersichtliche Tabellen ermöglichen einen schnellen Zugriff auf die gewünschten Informationen, wann und wohin die Reise gehen könnte. Mehr als 90 Reiseideen mit allen wichtigen Infos, einer Überblickskarte und einer ungefährten Preisangabe zur Orientierung.

Dirk Engelhardt
Anders urlaufen: Alternative Reiseideen
Reise Know-How Verlag
1. Aufl. 2020, 336 Seiten
ISBN 978-3-8317-3448-1
17,90 Euro



Lust auf Vorfreude?

Ob Kurztrip, Wandern oder Sonne tanken – unter den vielen Zielen ab Dortmund ist für jeden was dabei!

»»» Lass dich inspirieren unter www.dortmund-airport.de/reiseführer «««



GOTTESDIENST-ZEITEN OHNE ANMELDUNG

Evangelische Gottesdienste

Hamm: Paulus: Sa.: 11.15 And. z. Marktzeit; (rk), Mönkebücher; Südenfriedhof: So.: 15.00 And., Brünger; Nordenfriedhof: So.: 15.00 Gd., Schmidt; **Bockum-Hövel:** Kreuzkirche: So.: 9.30 Gd., Klein; Katharina-Luther: So.: 10.45 Gd., Piskorzh, **Auferstehung:** So.: 9.30 Gd.; Riedler; 11.00 Gd., Riedler; **Zentralfriedhof:** So.: 15.30 And., Riedler; **Emmaus-Gemeinden:** Kirche Rhytern: 11.00 Gd., Friedhof Rhytern, Frederking; **Kirche Berger:** 15.00 Gd., Friedhof Berger, Schmidt; **Heessen:** Versöhnungskirche: So.: 10.00 Gd., David; **Sundernfriedhof:** So.: 14.30 And., Mark-Westtünne; **Friedhof Mark:** So.: 11.00 And., Pothmann; Friedhof Westtünne: So.: 15.00 And., Pakull; **Wiescherhöfen:** Friedenskirche: So.: 11.00 Gd., Eichel; **Thomaskirche:** So.: 9.30 Gd., Dietrich; **Jacobuskirche:** So.: 10.00 Gd., Weiß; 11.30 Gd., Weiß; **Ev. Friedhof Wiescherhöfen:** So.: 15.00 And., Eichel; **Trinitatis-Gemeinde:** Ev. Kirche Uentrop: So.: 14.30 Gd.; **Martin-Luther-Kirche, Braam-Ostwennemar:** So.: 9.30 Gd.; 11.00 Gd.; **Erlöserkirche Werries:** So.: 9.30 Gd.; 11.00 Gd.; **Werne-Dietrich-Bonhoeffer:** So.: 10.00 Gd., Meese; **Auferstehungskirche Herbern:**

So.: 18.00 Gd., Meese; **Kirchengemeinde Niederbörde:** Friedhof Borgeln: So.: 9.00 Gd. vor der Trauerhalle; Herzog; **Alter Friedhof, Dinker:** So.: 10.00 Gd., Riddermann; **Ev. Friedhof Welver:** So.: 10.00 Gd., Klapetz; **Friedhof Schwefe:** So.: 11.00 Gd. vor der Trauerhalle, Herzog; **Friedhof Stocklarn:** So.: 15.00 Gd., Schriener;

Katholische Gottesdienste

S. Franziskus von Assisi: Liebfrauen: So.: 17.00 M.; So.: 11.00 M.; 18.30 M.; **Berge: St. Elisabeth:** So.: 9.30 M.; **Rhynern: St. Regina:** So.: 9.30 M.; **Süddinker: St. Joseph:** So.: 8.00 M.; **Christkönig:** Sa.: 18.30 M.; **Westtünnne:** Zur Hl. Familie: So.: 11.00 M.; **Hamm-Norden:** Herz Jesu: Sa.: 17.00 M.; So.: 10.30 M.; 14.00 afrik. Gd.; **Maria Königin:** So.: 9.00 M.; **Boekum-Hövel: Christus König:** So.: 8.00 M.; 18.00 M.; **St. Pankratius:** Sa.: 18.00 M.; So.: 9.30 M.; **Stephanus:** So.: 11.00 M.; **Heessen: St. Marien:** So.: 9.30 M.; **St. Stephanus:** Sa.: 17.45 M.; So.: 11.00 M.; **Drensteinfurt: St. Regina:** Sa.: 17.00 M.; 11.00 M.; 16.30 Anbetung; 18.00 M.; **Walstedde: St. Lambertus:** So.: 9.30 M.; **Ameke: St. Georg:** Sa.: 18.30 M.;



Gottes Wort:

Ich habe deine Übertretungen getilgt wie einen Nebel und wie eine Wolke deine Sünden. . .

Jeraja 44,22

Wie anstrengend ist es doch, bei Nebel Auto zu fahren! Selbst das Licht der Scheinwerfer kann nicht hindurchdringen. Nebel behindert den Kontakt zu unserer Umgebung und erschwert die Orientierung. Wolken hingegen rauben uns die Sicht nach oben und den Glanz des hellen Sonnenlichts. Sünden in unserem Leben sind wie Wolken und Nebel. Die Verbindung zu Gott ist gestört, so wie die Wolken uns den Zugang zu den wärmenden Strahlen der Sonne ersperren. An Gott liegt es nicht, wenn es in unserem Leben unklar und trüb wird durch die Sünde. Und solange wir mit unseren Sünden nicht in das Licht Gottes kommen wollen, muss es in unserem Leben finster und traurig bleiben.

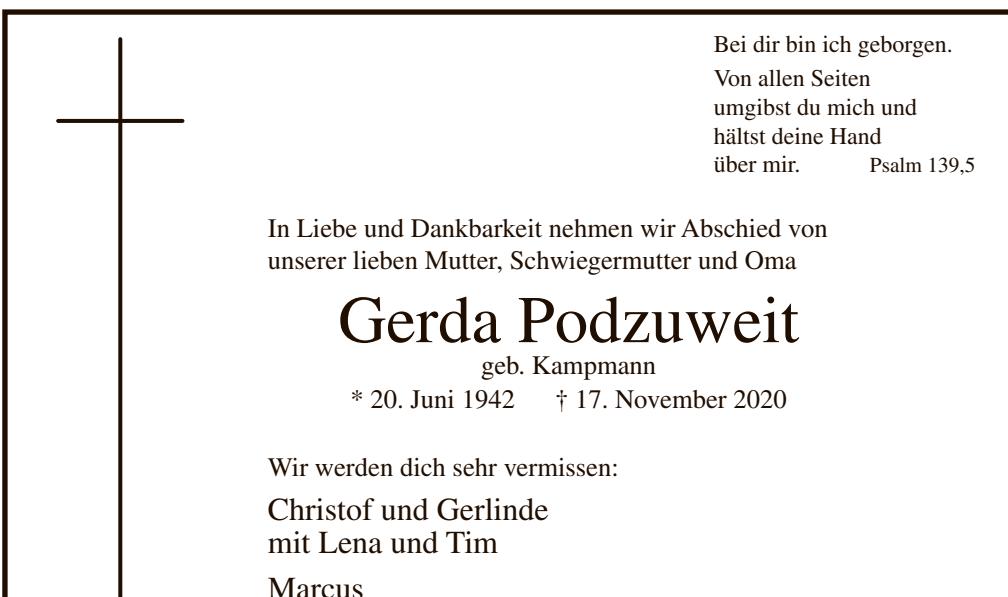
Doch wenn jemand zu Gott umkehrt und ihm seine Sünden aufrichtig bekennen, verändert sich die Lage radikal. Dann darf er voll Vertrauen auf den Erlöser Jesus Christus blicken, und er darf unser heutiges Bibelwort ganz persönlich als Verheißung Gottes annehmen: „Ich habe deine Übertretungen getilgt!“

Wie wohltuend und befreidend ist es schon in der Natur: Die Wolken reißen plötzlich auf, und die Sonne bricht durch. Oder der Nebel gibt endlich die Sicht auf die herrliche Schöpfung Gottes frei! - Noch viel größer ist die Freude, wenn die Wolken und der Nebel unserer Sünden weichen müssen! Für den Glaubenden stehen sie dann nicht mehr zwischen uns und Gott, sondern haben sich in ein Nichts aufgelöst.

Bei dir ist der Quell des Lebens, in deinem Licht werden wir das Licht sehen. Lass Güte fortdauern denen, die dich kennen, und deine Gerechtigkeit den von Herzen Aufrichtigen!“ (Psalm 36,10,11).

Das neue Testament kann kostenlos angefordert werden. Telefon: 0 23 35/6 65 23

Christliches Hospiz Hamm „AM ROTEN LÄPPCHEN“



In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter und Oma

Gerda Podzuweit

geb. Kampmann

* 20. Juni 1942 † 17. November 2020

Wir werden dich sehr vermissen:

Christof und Gerlinde mit Lena und Tim

Marcus

Traueranschrift:

Familie Christof Podzuweit, Brehmstraße 76, 59069 Hamm.

Das Seelenamt findet am Mittwoch, dem 25. November 2020, um 11.00 Uhr in der St. Reginakirche zu Rhytern, St. Reginenplatz, im engsten Familien- und Bekanntenkreis statt.

Gegen 11.45 Uhr kann die Beerdigung von der Trauerhalle aus begleitet werden.

Betreuung: Bestattungen Möller-Gebauer

Das Schicksal ließ ihr keine Wahl. Als Gott sah, dass der Weg zu lang, der Hügel zu steil und das Atmen zu schwer wurde, legte er seinen Arm um ihn und sprach: Komm heim.

Lorenz Pape

* 1. Mai 1935 † 11. November 2020

Paula Pape

Iris Pape

Jürgen und Sandra Pape

mit Kevin, Stefanie und Sebastian Pape mit Noel

Katrin Pape und Dennis Lai

Robin und Jenny Pape mit Sam

Kevin Krüger und Nicole Janzen mit Jason und Anverwandte

Traueranschrift:

Bestattungen Richter, Ludwig-Teleky-Straße 25, 59071 Hamm (Trauerfall Lorenz Pape)

Aufgrund der aktuellen Situation findet die Beisetzung im engsten Familienkreis statt.

Tief betroffen und völlig fassungslos müssen wir Abschied nehmen von unserer Kita-Leitung

Gaby Reitmayer

Danke, liebe Gaby

Du warst uns eine engagierte, motivierte, innovative Chef, eine Wegbegleiterin, ein mutiges Vorbild, ein mitfühlendes Herz, eine tolle Köchin, eine gute Zuhörerin... unsere Inspiration.

Die Spuren deines unermüdlichen Wirkens werden für immer bleiben. Wir vermissen Dich.

Unser tiefes Mitgefühl gilt Deiner Familie.

Dein Team

Christina Chablé, Birgit Merkentrup, Laura Meinke, Petra Lewerenz-Riedel, Jasmin Wiens, Loreen Muhl, Natalie Volmar, Pia Danisch, Lisa-Marie Kovac, Elisabeth Volling und Melanie Naber



GOTTESDIENST-ZEITEN OHNE ANMELDUNG

Evangelische Gottesdienste

Hamm: Paulus: Sa.: 11.15 And. z. Marktzeit; (rk), Mönkebücher; Südenfriedhof: So.: 15.00 And., Brünger; Nordenfriedhof: So.: 15.00 Gd., Schmidt; **Boekum-Hövel:** Kreuzkirche: So.: 9.30 Gd., Klein; Katharina-Luther: So.: 10.45 Gd., Piskorzh, **Auferstehung:** So.: 9.30 Gd.; Riedler; 11.00 Gd., Riedler; **Zentralfriedhof:** So.: 15.30 And., Riedler; **Emmaus-Gemeinden:** Kirche Rhytern: 11.00 Gd., Friedhof Rhytern, Frederking; **Kirche Berger:** 15.00 Gd., Friedhof Berger, Schmidt; **Heessen:** Versöhnungskirche: So.: 10.00 Gd., David; **Sundernfriedhof:** So.: 14.30 And., Mark-Westtünne; **Friedhof Mark:** So.: 11.00 And., Pothmann; Friedhof Westtünne: So.: 15.00 And., Pakull; **Wiescherhöfen:** Friedenskirche: So.: 11.00 Gd., Eichel; **Thomaskirche:** So.: 9.30 Gd., Dietrich; **Jacobuskirche:** So.: 10.00 Gd., Weiß; 11.30 Gd., Weiß; **Ev. Friedhof Wiescherhöfen:** So.: 15.00 And., Eichel; **Trinitatis-Gemeinde:** Ev. Kirche Uentrop: So.: 14.30 Gd.; **Martin-Luther-Kirche, Braam-Ostwennemar:** So.: 9.30 Gd.; 11.00 Gd.; **Erlöserkirche Werries:** So.: 9.30 Gd.; 11.00 Gd.; **Werne-Dietrich-Bonhoeffer:** So.: 10.00 Gd., Meese; **Auferstehungskirche Herbern:**

So.: 18.00 Gd., Meese; **Kirchengemeinde Niederbörde:** Friedhof Borgeln: So.: 9.00 Gd. vor der Trauerhalle; Herzog; **Alter Friedhof, Dinker:** So.: 10.00 Gd., Riddermann; **Ev. Friedhof Welver:** So.: 10.00 Gd., Klapetz; **Friedhof Schwefe:** So.: 11.00 Gd. vor der Trauerhalle, Herzog; **Friedhof Stocklarn:** So.: 15.00 Gd., Schriener;

Katholische Gottesdienste

S. Franziskus von Assisi: Liebfrauen: So.: 17.00 M.; So.: 11.00 M.; 18.30 M.; **Berge: St. Elisabeth:** So.: 9.30 M.; **Rhynern: St. Regina:** So.: 9.30 M.; **Süddinker: St. Joseph:** So.: 8.00 M.; **Christkönig:** Sa.: 18.30 M.; **Westtünnne:** Zur Hl. Familie: So.: 11.00 M.; **Hamm-Norden:** Herz Jesu: Sa.: 17.00 M.; So.: 10.30 M.; 14.00 afrik. Gd.; **Maria Königin:** So.: 9.00 M.; **Boekum-Hövel: Christus König:** So.: 8.00 M.; 18.00 M.; **St. Pankratius:** Sa.: 18.00 M.; So.: 9.30 M.; **Stephanus:** So.: 11.00 M.; **Heessen: St. Marien:** So.: 9.30 M.; **St. Stephanus:** Sa.: 17.45 M.; So.: 11.00 M.; **Drensteinfurt: St. Regina:** Sa.: 17.00 M.; 11.00 M.; 16.30 Anbetung; 18.00 M.; **Walstedde: St. Lambertus:** So.: 9.30 M.; **Walstedde: St. Lambertus:** So.: 9.30 M.; **Ameke: St. Georg:** Sa.: 18.30 M.;

Rinkerode: St. Pankratius: Sa.: 18.30 M.; So.: 9.30 M.; **Welver: St. Bernhard:** Sa.: 18.00 M.; **St. Peter und Paul:** So.: 9.00 H.; **Werne: St. Christopherus:** Sa.: 17.00 M.; So.: 11.15 M.; **St. Johannes:** So.: 9.30 M.; **Maria Frieden:** Sa.: 18.30 M.; So.: 10.00 M.; **Kapuzinerkloster:** So.: 7.00 M.; 9.30 M.; 19.30 M.; **St. Konrad:** So.: 10.30 M. in St. Sophia; **Stockum: St. Sophia:** Sa.: 17.00 M.; **Horst: Marienkapelle:** So.: 9.00 M.; **Herbern: St. Benedikt:** Sa.: 18.30 M.; So.: 8.30 M.; 10.30 M.;

Förderverein Hospiz Hamm e.V. IBAN: DE79 4105 0095 0000 1303 77 BIC: WELADED1HAM SPARKASSE HAMM

Evangelische Freikirchen

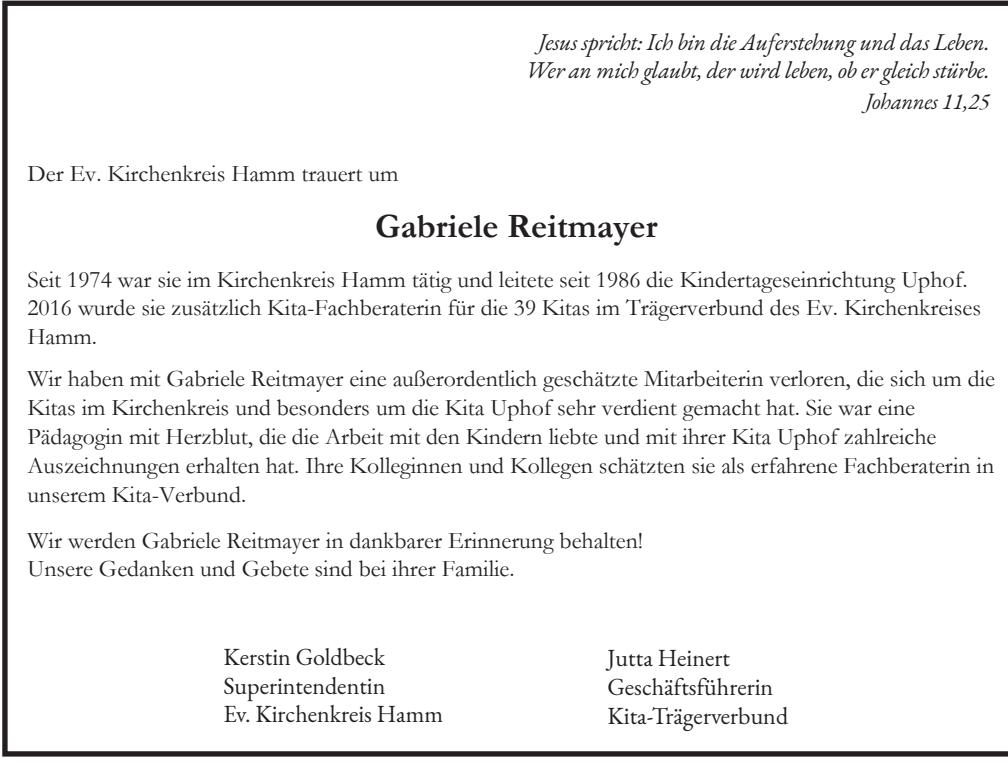
Ev. meth. Kirche (Kreuzkirche) Letterhaustr. 25: So.: 10.00 Gd.

Religionsgemeinschaften Neuapostolische Kirche Hamm, Brückstr./Otto-Krafft-Platz: So.: 10.00 Gd., Mi.: 19.30 Gd.; Hamm-Werries, Ju-lienweg 31: So.: 10.00 Gd.; Mi.: 19.30 Gd.; Hamm-Wiescherhöfen, Gr. Werlstr. 35: So.: 10.00 Gd.; Mi.: 19.30 Gd.; Bönen, Friedhofstr. 17: So.: 10.00 Gd.; Do.: 19.30 Gd.; Bergk.-Rünthe, zum Schacht 3: So.: 10.00 Gd.; Mi.: 19.30 Gd.; Bergk.-Moen-Öberaden, Rotherbachstr. 79: So.: 10.00 Gd.; Mi.: 19.30 Gd. Auch nach der Veröffentlichung in der Zeitung können Sie Trauerfälle, Nachrufe und Danksagungen aus Ihrer Region auf trauer.nrw nachlesen.

Kirche Uentrop: So.: 14.30 Gd.; **Martin-Luther-Kirche, Braam-Ostwennemar:** So.: 9.30 Gd.; 11.00 Gd.; **Erlöserkirche Werries:** So.: 9.30 Gd.; 11.00 Gd.; **Werne-Dietrich-Bonhoeffer:** So.: 10.00 Gd., Meese; **Auferstehungskirche Herbern:**

Regionale Trauerfälle Auch nach der Veröffentlichung in der Zeitung können Sie Trauerfälle, Nachrufe und Danksagungen aus Ihrer Region auf trauer.nrw nachlesen.

Jesus spricht: Ich bin die Auferstehung und das Leben. Wer an mich glaubt, der wird leben, ob er gleich stirbt. Johannes 11,25



Der Ev. Kirchenkreis Hamm trauert um

Gabriele Reitmayer

Seit 1974 war sie im Kirchenkreis Hamm tätig und leitete seit 1986 die Kindertageseinrichtung Uphof. 2016 wurde

Wir trauern um unseren ehemaligen Geschäftsführer

REINHOLD ROHDE

der am 13. November 2020
im Alter von 72 Jahren verstorben ist.

Reinhold Rohde hat als Mitglied der Geschäftsführung am Standort Hamm maßgeblich an der Zusammenführung der Schweißtechniksparten Böhler-Uddeholm und Thyssen in 1996 mitgewirkt. Damit hat er den Grundstein für die international erfolgreiche voestalpine Böhler Welding Gruppe innerhalb des voestalpine Konzerns gelegt. Die Entwicklung dieser Gruppe hat er als Mitglied der Geschäftsführung der Gruppenleitgesellschaft mit seiner umfassenden Erfahrung über viele Jahre begleitet. In 2014 kehrte er zu seinen Wurzeln nach Hamm zurück und wurde in die Geschäftsführung der voestalpine Böhler Welding Germany berufen, eine Rolle, die Herr Rohde bis zu seinem wohlverdienten Ruhestand innehatte.

Mit hoher Kompetenz und Engagement, ausgeprägtem Verantwortungsgefühl und starker menschlicher Ausstrahlung hat sich Herr Rohde innerhalb und außerhalb unseres Unternehmens ein bleibendes Ansehen erworben. Sein Führungsstil war respekt- und vertrauensvoll; er genoss die Achtung und Wertschätzung unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie seiner Kollegen.

Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie und den Angehörigen.
Sein Andenken werden wir in Ehren halten.

Im Namen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie des Betriebsrates der

voestalpine Böhler Welding Germany GmbH
voestalpine Böhler Welding Germany Vertriebs-GmbH

Birgit Breuer-Kabuth Roland Haselsteiner Thorge Peters Bernhard Riegler
- Geschäftsführung -



Alles ist anders seitdem:
So viele Momente, in denen wir an Dich denken,
so viele Stunden, in denen wir Dich vermissen,
so viele Augenblicke, in denen wir Dich brüchten,
so viele Gelegenheiten, bei denen uns
Dein unverwechselbarer Humor fehlt,
so viele Dinge, die wir noch gerne mit Dir zusammen
erlebt und unternommen hätten...

Du bleibst immer in unserer Mitte -
für ewig in unseren Herzen

Siegfried Teuber
* 1. Juni 1939 † 18. November 2020

In tiefer Trauer und Dankbarkeit für die Liebe, Fürsorge und
Geborgenheit, die er uns gab, nehmen wir Abschied.

Karin Teuber, geb. Lustig
Silke und Guido Cramer
Alina und Alex mit Heiner, Malin und Chris, Cajus
Anke Klönne
Niclas und Sarah, Neele und Adrian
Grete Hundorf als Schwester

Trauerhaus Teuber,
c/o Bestattungshaus Kirchhof-Merten, Altstadtstraße 19-21, 44534 Lünen

Die Trauerfeier mit anschließender Beisetzung findet aufgrund der aktuellen
Situation im engsten Familienkreis statt. Wir bedauern dies sehr.
In Siegfried's Sinne bitten wir um eine Spende an die Stiftung
Deutsche Schlaganfall-Hilfe, IBAN: DE47 4807 0040 0326 3670 00,
Deutsche Bank Gütersloh, Stichwort: -Siegfried Teuber-.



Es ist schwer, einen geliebten
Menschen zu verlieren.
Nach der Zeit der Trauer, werden
uns Erinnerungen trösten.

Danke
sagen wir allen, die ihre Verbundenheit
und Anteilnahme in so vielfältiger Weise
zum Ausdruck brachten.

Im Namen der Familie:
Johannes und Ilonka
mit Jacqueline May
Maria Kraus als Schwester

Hamm, im November 2020

Agnes May
geb. Greive
* 23. Juni 1923
† 29. Oktober 2020

Ein großes Herz hat aufgehört zu schlagen.
Es schlägt aber weiter in unserer Liebe zu Dir.



Reinhold Rohde
* 31. Januar 1948 † 13. November 2020

Das Liebste und Kostbarste was wir hatten, wurde uns genommen.
Deine Kraft, Liebe und Güte waren unser ganzes Glück.

In tiefer Trauer:
Ewa
Agnieszka und Lorenz mit Anna und Maya
Magdalena mit Oskar und David

Die Beisetzung fand im engsten Familien- und Freundeskreis statt.

Kondolenzanschrift:
Bestattungshaus Makiol, Wielandstraße 190, 59077 Hamm
(Trauerfall Reinhold Rohde)



Eine Träne des Dankes, dass es Dich gab.
Eine Träne der Freude, für die Zeit mit Dir.
Eine Träne des Schmerzes, weil Du so fehlst.
Eine Träne der Gewissheit, Dein Platz bleibt leer.
Eine Träne der Liebe, aus unseren Herzen
wirst Du nie gehen.

Monika Stute
* 3. März 1945 † 15. November 2020

Wir vermissen Dich so sehr.

Dein Heinz
Thorsten und Tanja
Marvin und Melina

Kondolenzanschrift:
Bestattungen Richter, Ludwig-Teleky-Straße 25,
59071 Hamm (Trauerfall Monika Stute)

Die Trauerfeier beginnt am Freitag, 27. November 2020,
um 13.00 Uhr in der Kirche St. Georg, Hamm.
Anschließend erfolgt die Beisetzung der Urne auf dem
Friedhof in Werries, Lippestraße.



Statt besonderer Anzeige!
Herr, dein Wille geschehe.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied
von meinem lieben Mann unserem guten Vater,
geliebten Opa und Uropa

Hans-Günter Schakulat
* 30. Oktober 1941 † 14. November 2020

In Namen der Familien:
Elisabeth Schakulat

59069 Hamm-Rhynern, Am Bach 1A

Die Beisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Betreuung: Bestattungen Möller-Gebauer



Statt Karten!
Erinnerungen sind kleine Sterne,
die tröstend in das Dunkel unserer Trauer leuchten.

Ursula Bohnensack
† 22. Oktober 2020

Von Herzen danken wir allen, die sich mit uns verbunden
fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Im Namen aller Angehörigen:
Carsten Bohnensack

Hamm, im November 2020

*Trauer
ANZEIGEN
in ihrer Zeitung.*

In schweren Stunden
möchten wir ihnen
zur Seite stehen.

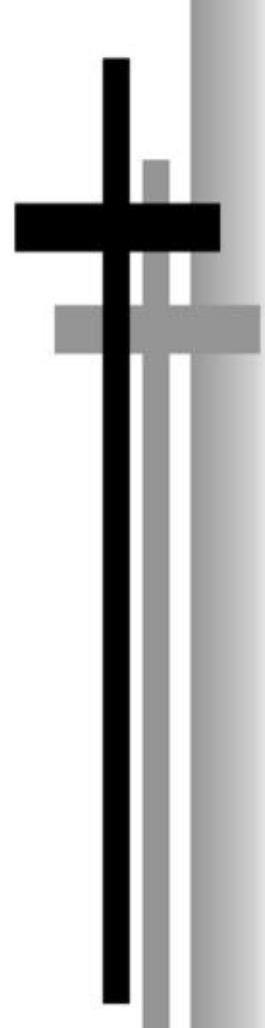
Auch bei Nachrufen,
Danksagungen und
Jahresgedächtnissen -
lassen wir sie nicht alleine
und beraten sie gerne.

Erinnerung
Tränen
Kummer Schmerz
Trauer Frieden
Hilfe Trost
Zuversicht Anteilnahme
Abschied
Ruhe
Leben Gefühle
Verlust Tod Sterben
Beileid Emotionen Leiden
Glaube Krankheit
Schock Trennung
Beziehung Grab

*Was man tief
in seinem
Herzen besitzt,
kann man nicht
durch den
Tod verlieren.*

Joh. Wolfgang v. Goethe





Ein Abschied
für immer
geht viele an...

Sie erfahren
vom Tode
eines lieben
Menschen
durch eine
Anzeige
in Ihrer
Lokalzeitung.

*Wenn ihr an mich denkt,
seid nicht traurig.
Erzählt lieber von mir
und traut euch ruhig zu lachen.
Lasst mir einen Platz zwischen euch,
so wie ich ihn im Leben hatte.*



Wir nehmen Abschied von
Günter Haase
* 8. Juli 1940 † 5. November 2020
in Schnellewalde in Hamm/Westf.

In stiller Trauer:
Ursula Haase
Beate mit Michael und Alina
Martin und Christina Haase mit Marlene und Sofie
Geschwister, Angehörige und Freunde

Kondolenzanschrift:
Bestattungshaus Makiol, Wielandstraße 190, 59077 Hamm
(Trauerfall Günter Haase)

Die Trauerfeier fand aufgrund der besonderen Situation im engsten Familienkreis statt.
Die Urnenbeisetzung erfolgt später in aller Stille in Münster.
Sie können auf www.makiol.de/gedenkseiten Ihre Verbundenheit zum Ausdruck bringen sowie kondolieren und Ihre persönlichen Erinnerungen teilen.



Statt Karten!
Eine Stimme, die uns vertraut war, schweigt.
Ein Mensch, der immer für uns da war, lebt nicht mehr.
Was uns bleibt, sind Liebe, Dank und Erinnerung an viele schöne Jahre.

In unseren Herzen wird sie immer bei uns sein.

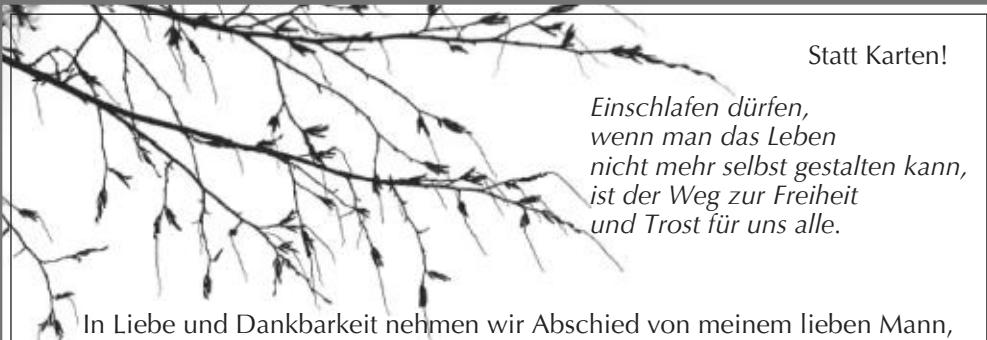
Doris Süßmann
geb. Ullmann
* 25. September 1936 † 13. November 2020

In Liebe und Dankbarkeit:
Birgit Clement geb. Süßmann
mit Caroline und Christian
Thorsten Süßmann und Monika Kraski

Traueranschrift:
Thorsten Süßmann, Marsstraße 14, 59067 Hamm

Die Beisetzung der Urne erfolgt auf Grund der besonderen Situation im engsten Kreis.

Sie können auf www.makiol.de/gedenkseiten Ihre Verbundenheit zum Ausdruck bringen sowie kondolieren und Ihre persönlichen Erinnerungen teilen.



Statt Karten!
*Einschlafen dürfen,
wenn man das Leben
nicht mehr selbst gestalten kann,
ist der Weg zur Freiheit
und Trost für uns alle.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem lieben Mann,
unserem guten Vater, Schwiegervater, Opa und Uropa

Dieter Wegemund
* 8. März 1941 † 18. November 2020

Deine Elfriede
Frank Wegemund
Marion Wegemund und Stefan Salewski
André und Mandy Wegemund mit Kindern
und alle Angehörigen

Hamm

Die Beisetzung erfolgt im engsten Familienkreis.
Sie können auf www.makiol.de/gedenkseiten Ihre Verbundenheit zum Ausdruck bringen sowie kondolieren und Ihre persönlichen Erinnerungen teilen.



Statt Karten!
Das schönste Denkmal, das ein Mensch bekommen kann,
steht im Herzen seiner Mitmenschen.
(Albert Schweitzer)

Dein Platz bei uns wird gefüllt sein mit bunten Erinnerungen und warmer Liebe. Wir werden weiterleben, nicht ohne dich, sondern mit dir in unseren Erinnerungen und in unseren Herzen.

Wir trauern um unseren liebevollen und treusorgenden Vater,
Großvater, Bruder, Schwager, Onkel und Freund

Herbert Lühe
* 15. September 1934 † 16. November 2020

Im Namen aller Angehörigen:
Mike Lühe und Julia Hüttmann
Bettina Sieber geb. Lühe
mit Linda, Paula und Thorben

Kondolenzanschrift: Mike Lühe, Flandernstraße 3, 59368 Werne

Die Trauerfeier zur Urnenbeisetzung findet am Dienstag, dem 24. November 2020 um 14:30 Uhr, in der Friedhofskapelle Werne, Südring, statt.



Immer, wenn wir von Dir erzählen,
fallen Sonnenstrahlen in unsere Seelen.
Unsere Herzen halten Dich umfangen,
so, als wärst Du nie gegangen.

Hannelore Galus
geb. Schanzenbach
* 05. Februar 1927 † 16. November 2020

In ewiger Liebe und Verbundenheit

Gaby (geb. Galus † 09. Nov. 2020), Alexander und Romana Reitmayer
Familien Schanzenbach - Kottmann



Statt besonderer Anzeige!
Gott schaute in seinen Garten und sah einen freien Platz.
Dann schaute er zur Erde hinunter und sah dein müdes Gesicht.
Er sah dein Leiden, er sah deine Schmerzen.
Er sah, dass dein Weg schwer wurde,
dass er zu schwer war, weiter zu gehen.
Er legte seinen Arm um deine Schultern
und hob dich empor zur Ruhe.

Brigitte Wisnewski
geb. Steinfort
* 7. April 1946 † 14. November 2020

Du bleibst bei uns in unseren Gedanken,
in unseren Erinnerungen und in unseren Herzen.

Markus und Tanja mit Pia-Laura
Stephan
und Anverwandte

Traueranschrift:
Markus Wisnewski, Friedrich-Press-Straße 5, 59387 Ascheberg

Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.
Betreuung: Jellinghaus Bestattungen, Tel. 0 23 81 - 2 55 00



Adolf Michael Krippner
* 25. Januar 1938 † 30. Juli 2020

Euch und Ihnen sagen wir **herzlichen Dank** für die vielfältigen Beweise der Verbundenheit und Anteilnahme sowie die zahlreichen Spenden für das Christliche Hospiz Hamm.

Die Gewissheit, dass Adolf Michael so vielen Menschen in würdiger Erinnerung bleibt, ist uns ein großer Trost und bestärkt uns in dem Respekt vor seinem Lebensweg.

Im Namen der Familien
Nora und Jens

59077 Hamm, im November 2020

Ich bin das **A** und das **Ω**,
der Anfang und das Ende,
spricht Gott der Herr.
Offenbarung des Johannes 1,8



Statt besonderer Anzeige!
Der Tod ist das Tor zum Licht
am Ende eines mühsam gewordenen Lebens.

In stiller Trauer nehmen wir Abschied von

Klaus Schirmer
* 3. November 1933 † 16. November 2020

Im Namen aller Angehörigen:
Kinder und Enkelkinder

Kondolenzanschrift:
Bestattungen Möller-Gebauer, Klaus Schirmer, Alte Salzstraße 26, 59069 Hamm

Die Urnenbeisetzung findet zu einem späteren Zeitpunkt im engsten Familienkreis statt.

Unsere Kräfte sind zu Ende, nimm uns, Herr, in deine Hände.
Unsere Herzen wollen euch halten, unsere Liebe euch umfangen,
unser Verstand muss euch gehen lassen.

Anneliese Bellinghoff **Bernard Bankamp**
geb. Bankamp
* 2. Nov. 1931 † 7. Nov. 2020 * 24. Aug. 1930 † 14. Nov. 2020

In Liebe und Dankbarkeit
Marion und Manfred Stille
Simone und Thomas Harward
**Enkel, Urenkel
und Verwandte**

Traueranschrift: Simone Harward, Eschenallee 68, 59063 Hamm
Aufgrund der aktuellen Situation finden die Urnenbeisetzungen
im engsten Familienkreis statt.
Betreuung Bestattungen Schröer

Statt Karten
Ich habe gelebt, geliebt und viel gelacht.
Der Herr hat gerufen,
ich hab' mich auf den Weg gemacht.
Nach einem langen und erfüllten Leben entschließt
unsere liebe Mutter, Schwiegermutter, Großmutter
und Urgroßmutter
Friseurmeisterin

Ursula Bünis-Hülsmann
geb. Hülsmann
* 18. Mai 1929 † 15. November 2020

In Liebe und Dankbarkeit.
Ilona und Willi Lethaus mit Familie
Sabine Bünis mit Familie

49088 Osnabrück, Zum Schäferhof 38
Aufgrund der aktuellen Situation haben wir im
engsten Kreis Abschied genommen.

Der Tod ist das Tor zum Licht
am Ende eines mühsam gewordenen Weges.
In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Hildegard Groß
geb. Schniederjürgen
* 19. März 1931 † 13. November 2020

In stiller Trauer
Angelika und Hans-Georg
Michael
**Enkel, Urenkel
und Verwandte**

Traueranschrift: Michael Groß, Irisweg 94,
59073 Hamm-Heessen
Der Wortgottesdienst und die Urnenbeisetzung finden
im engsten Familienkreis statt.
Betreuung Bestattungen Schröer

Statt besonderer Anzeige!
Auferstehung ist unser Glaube,
Wiedersehen unsere Hoffnung,
Gedenken unsere Liebe.
Aurelius Augustinus

Ein erfülltes Leben ist vollendet.
In stiller Trauer nehmen wir Abschied von

Wilhelm Gerlach
* 5. September 1925 † 16. November 2020

Bernhard Gerlach und Lioba Leineweber

Kondolenzanschrift: Bestattungen Möller-Gebauer, Wilhelm Gerlach,
Alte Salzstraße 26, 59069 Hamm-Rhynern
Der Wortgottesdienst findet am Dienstag, dem 24. November 2020 um
10.00 Uhr vor der Trauerhalle in Rhynern, Auf der Helle statt; anschließend
erfolgt die Beerdigung auf dem katholischen Friedhof.

Statt Karten!
Man lebt zweimal:
das erste Mal in der Wirklichkeit,
das zweite Mal in der Erinnerung!

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Arno Potschies
* 4. September 1947 † 13. November 2020

Du wirst uns fehlen:
Meike & Michael
mit Mia & Malin
Angehörige und Freunde

Traueranschrift: Meike Odermatt, Schulhausstraße 6,
8489 Wildberg (Schweiz)
Aufgrund der aktuellen Situation findet die Beisetzung im
engsten Familienkreis statt.
Betreuung: Bestattungshaus Loer

Du siehst den Garten nicht mehr grünen,
in dem Du einst so froh geschafft.
Siehst Deine Blumen nicht mehr blühen,
weil Dir der Tod nahm Deine Kraft.
Plötzlich und unerwartet müssen wir Abschied nehmen von

Günter Franke
* 18.06.1936 † 16.11.2020

In Liebe und Dankbarkeit:
Margot Franke
Petra Becker mit Familie
Astrid Kniest mit Familie
Dirk Franke mit Familie
und Angehörige

Traueranschrift:
Petra Becker, Oswaldstraße 12, 59075 Hamm
Aufgrund der aktuellen Situation findet die Beisetzung im engsten Familienkreis statt.
Betreuung: Bestattungshaus Loer

Statt Karten!
Wohin Du nun auch gehst,
Du bleibst in unseren Herzen.
Wie weit entfernt Du nun auch bist,
Du bist ein Teil von uns.
Wie viel Zeit auch vergehen mag,
wir werden DICH immer lieben.

In Liebe und Dankbarkeit nahmen wir Abschied von
unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma

Marlies Nolle
geb. Ossenkemper
* 13. Mai 1933 † 13. November 2020

Kinder, Enkel und Urenkel

Traueranschrift: Jochen Nolle, Julienweg 14, 59071 Hamm
Die Beisetzung fand auf Wunsch der Verstorbenen
im engsten Familienkreis statt.
Ein besonderer Dank gilt Dr. Ulrich Wilke und dem Team des
Pflegedienstes Harmonie für die liebevolle Pflege und Betreuung.
Betreuung: Jellinghaus Bestattungen, Tel. 0 23 81 - 2 55 00

Statt Karten!
Alle Sorgen werft auf ihn;
denn er sorgt für euch.
1 Petrus 5,7

Dem Auge fern, dem Herzen ewig nah.

Ingrid Arndt
geb. Krüger
* 18. April 1942 † 7. November 2020

Familie Furmanek mit Kindern
Familie Ullrich mit Kindern
Familie Dirkvormhof mit Kindern
Yannik Menke
Angehörige und Freunde

Traueranschrift:
Birgit Furmanek, Braemer Straße 17, 59071 Hamm
Die Beerdigung ist am Freitag, dem 27. November 2020,
um 14.00 Uhr auf dem evangelischen Friedhof Werries,
Lippestraße.
Betreuung: Jellinghaus Bestattungen, Tel. 0 23 81 - 2 55 00

Ein letzter Gruß

Edeltraud Lau
geb. Berhörster
* 14.05.1930 † 02.11.2020

**Denn es geschehen Dinge,
die wir nicht begreifen können.
Wir stehen machtlos und stumm daneben.**

In stiller Trauer
Doris, Andreas, Uli

Statt Karten
In manchen Augenblicken
bleibt die Erde stehen,
und wenn sie sich weiterdreht,
ist nichts mehr so,
wie es einmal war.

Danke für die Anteilnahme, die uns
in den schweren Stunden entgegengebracht wurde.

Im Namen der Familie:
Marianne Oppelt

Dr. med. Horst Günter Oppelt
* 18. Februar 1932
† 8. Oktober 2020

Hamm-Rhynern, im November 2020

Anstelle persönlicher Benachrichtigung
Wenn das Leben erlischt,
bleibt die Trauer.
Wenn die Trauer vergeht,
bleibt die Erinnerung.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen
wir Abschied von

Christa Liebig
geb. Helbig
* 27. Januar 1939 † 14. November 2020

In stiller Trauer
Manfred Liebig
Roland Liebig
und alle Angehörigen

59368 Werne, In der Eika 57
Die Urnenbeisetzung findet in aller Stille statt.

Die Erinnerung ist ein Fenster
durch das wir Dich sehen können,
wann immer wir wollen.

In Liebe und Dankbarkeit nahmen wir
Abschied von

Grethe Rolffes
geb. Ewers
* 27.11.1926 † 31.10.2020

Du wirst uns sehr fehlen:
Rüdiger und Bettina Rolffes
Nina und Thorsten Schöler
mit Lena und Hannah
und Angehörige

Traueranschrift:
R. Rolffes, Stockumer Straße 58, 59075 Hamm
Aufgrund der aktuellen Situation fand die Beisetzung im
engsten Familienkreis statt.
Betreuung: Bestattungshaus Loer



Herzlichen Dank allen,
die sich in stiller Trauer mit uns
verbunden fühlten und ihre Anteilnahme
auf so vielfältige und liebevolle Weise zum Ausdruck brachten.

Wilhelm Polster
Gisela Polster
und Kinder

† 12. Oktober 2020 59073 Hamm-Heessen, im November 2020



Dein Weg war nicht immer ein leichter,
doch begleitet von kleinen Perlen des Glücks.
Du bleibst für immer in unseren Herzen.
Ruhe in Frieden.

In liebender Erinnerung nehmen wir Abschied
von unserem Bruder, Schwager und Onkel

Luigi Formentin
* 20.06.1954 † 12.11.2020

In stiller Trauer:
Franz & Pina
mit Conny und Valentina
Pina & Piergiorgio mit Sandra
Anna mit Monica und Fabio
Virginia mit Roberta und Andrea
Ida mit Sonia und Elsa
und alle Angehörigen

Die Trauerfeier und Beerdigung finden
im engsten Familienkreis statt.

Sie können auf www.makiol.de/gedenkseiten
Ihre Verbundenheit zum Ausdruck bringen sowie
kondolieren und Ihre persönlichen Erinnerungen teilen.

Es ist schwer, tröstende Worte zu finden. In großer Dankbarkeit
nehmen wir Abschied von unserem Chef

Gerhard Goebel

Es war uns eine Ehre.
Deine Mädchen
Stephanie, Semra, Vanessa, Karina, Jacky, Susanne,
Sophie, Merwe, Thessa

Plötzlich und unerwartet verstarb im Alter von erst 56 Jahren

**Dipl.-Ing. der Nachrichtentechnik
Herr Klaus Kirschstein**

Herr Kirschstein war seit 1991 erfolgreich für unser Unternehmen tätig.
Wir verlieren einen wertvollen und pflichtbewussten Mitarbeiter,
der sich unsere Anerkennung und besondere Wertschätzung
erworben hat.

Wir werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Deutsche Telekom Technik GmbH
Zentrum Access

Mathias Poeten Leiter Best Mobile Zentrum Access	Karsten Engert Leiter IQA Zentrum Access	Joachim Wagner Vorsitzender des Betriebsrates Zentrum Access
--	--	--

Nachruf

Am 06.11.2020 verstarb unser ehemaliger Mitarbeiter

Norbert Hölscher

In seiner 25-jährigen Betriebszugehörigkeit war
Herr Hölscher als Mitarbeiter in unserer Produktion tätig.
Wir haben ihn als zuverlässigen und
verantwortungsbewussten Mitarbeiter kennen und
schätzen gelernt. Er wird uns in guter Erinnerung bleiben.

Hesse GmbH & Co. KG
Geschäftsführung, Betriebsrat und Mitarbeiter
59075 Hamm, im November 2020

Nachruf

Am 15. November verstarb unser Jagdfreund

Theo Linnemann

Jahrzehnte lang war er als Heger und Pfleger der Natur im
Revier Frielick/Dasbeck aktiv tätig.
Gerne haben wir mit ihm die Jagd ausgeübt.
Wir danken Theo für seine Unterstützung in all den Jahren
und werden immer seiner Gedenken.

**Hubert, Andreas, Thomas, Jörg,
Marcus, Sebastian**

Als die Kraft zu Ende ging,
war's kein Sterben, war's Erlösung.

Aus unserem Leben bist du gegangen, in unserer Erinnerung wirst du bleiben.

In stiller Trauer nehmen wir Abschied von

Norbert Zybatz

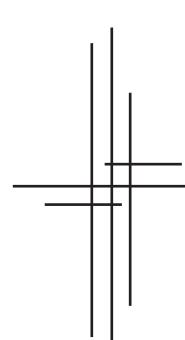
* 10. Juni 1940 † 18. November 2020

Ursula Zybatz
Ralf und Birgit von den Berg geb. Zybatz
mit Nils und Lars
Detlef Zybatz

Kondolenzanschrift: Bestattungshaus Makiol,
Wielandstraße 190, 59077 Hamm (Trauerfall Norbert Zybatz)

Auf Grund der derzeitigen Situation findet die Beisetzung
im engsten Familienkreis statt.

Norbert hat seine letzten Tage im Hospiz verlebt und hat sich dort gut
aufgehoben gefühlt. Aus diesem Grunde bitten wir an Stelle von Kränzen
und Blumen um eine Spende für das Hospiz „Am Roten Läppchen“ auf
das Konto IBAN: DE79 4105 0095 0000 1303 77 bei der Sparkasse
Hamm (Trauerfall Norbert Zybatz).



Was man tief in seinem Herzen besitzt,
kann man nicht durch den Tod verlieren.
Johann Wolfgang von Goethe

Nach einem langen und erfüllten Leben nehmen wir in Liebe und
Dankbarkeit Abschied von

Gerhard Goebel

* 28. April 1929 † 12. November 2020

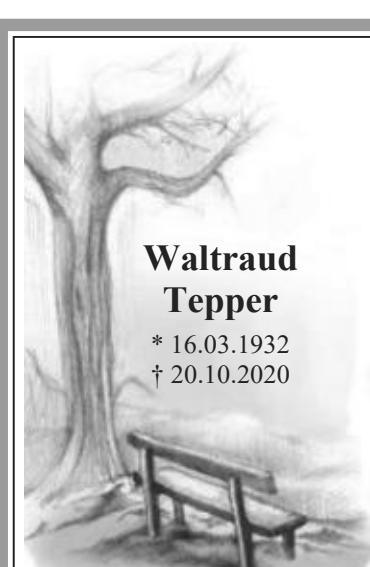
Du bleibst in unseren Herzen

**Deine Ilse
Claudia und Ronald
Stephanie und Akim
Matthias und Julia
Florian, Tobias, Thessa,
Ammelie, Bennet, Louis** als Enkel
und Verwandte

59073 Hamm-Heessen, Ahlener Straße 49

Der Wortgottesdienst und die Urnenbeisetzung finden im engsten Familienkreis statt.

Betreuung Bestattungen Schröer



Statt Karten

Wo du warst, ist jetzt niemand mehr. Aber wo wir
sind, wirst du immer sein. Was bleibt, sind dankbare
und liebevolle Erinnerungen, die uns niemand nehmen kann.

Herzlich danken wir allen, die sich in der Stunde
des Abschieds von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma und Schwester mit uns verbunden
fühlten und ihre liebevolle Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Im Namen aller Angehörigen:
Gudrun Kothe

Welver-Eilmsen, im November 2020

Josef Mennigmann

* 23. Juli 1938 † 7. Oktober 2020

Es ist schwer einen lieben Menschen zu verlieren.
Wie wohltuend und tröstend haben wir daher die liebevolle Anteilnahme empfunden,
die wir in so vielfältiger Weise erfahren haben.

Dafür sagen wir unseren aufrichtigen Dank.

Familie Mennigmann

Hamm, im November 2020

Vielen Dank für die vielen aufrichtigen
Beileidsbekundungen zum Tode
unserer über alles geliebten und
geschätzten

Petra Stücke

Wir vermissen sie sehr, und fühlen
uns durch die große Anteilnahme an
unserem Verlust getröstet.

Trauerhaus Stücke

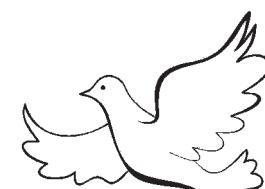
Wir vermissen dich!

Alfred Reddig

† 17.11.2019

In manchen Augenblicken bleibt die Erde
stehen, und wenn sie sich weiterdreht,
ist nichts mehr so, wie es einmal war.

Deine Brigitte und Kinder



In stillen Gedenken und schönen
Erinnerungen an

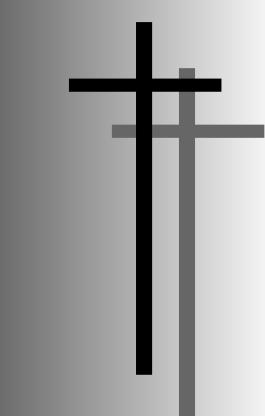
Anna Lethaus

Du warst Kind, Tochter,
Schwester, Tante.
Aber auch Ehefrau, Mutter, Oma,
Uroma, Freundin, Nachbarin!

In Liebe Lisa

Traueranzeigen

Wenn Sie die schmerzliche
Pflicht haben, über den
Tod eines lieben Menschen
zu informieren, dann hilft
Ihnen eine Traueranzeige
in Ihrer Lokalzeitung.
Zuverlässig erreichen Sie
Verwandte und Freunde,
Bekannte, Nachbarn und
Kollegen.





Erstellen Sie jetzt in wenigen
Schritten Ihre individuelle
Gedenkseite auf trauer.nrw

